

# Verzeichnis der Käfer (Coleoptera) Brandenburgs und Berlins



Jens Esser

## Summary

### Checklist of the beetles of the Brandenburg area including Berlin.

Eleven years ago ESSER & MÖLLER (1998) published in KÖHLER & KLAUSNITZER (1998) a checklist of the beetles of the Brandenburg area including Berlin. The present work is an update of ESSER & MÖLLER (1998), dealing with 4396 species known from this region.

## Zusammenfassung

Vor elf Jahren veröffentlichten ESSER & MÖLLER (1998) in KÖHLER & KLAUSNITZER (1998) eine Checkliste der Käfer Brandenburgs und Berlins. Die vorliegende Arbeit stellt eine aktualisierte und erweiterte Fassung dar. Nunmehr sind 4396 Arten aus der Region bekannt.

## 1. Einleitung

In den nunmehr elf Jahren seit dem Erscheinen des Verzeichnisses der Käfer Deutschlands (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998) sind eine Reihe von faunistischen Meldungen veröffentlicht worden, die in der Regel auf dieses Verzeichnis Bezug nehmen. Eine derartige Zahl von Meldungen von Neu- und Wiederfinden für verschiedene Regionen Deutschlands hat es zuletzt im Zusammenhang mit den Nachmeldungen zur Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bände 1-12 (HORION 1941-1972) gegeben. Die Zahl der faunistischen Meldungen aus der Feder der Sammler der jeweiligen Funde war damals geringer, die einzelnen Funde wurden vielfach zusammengefasst veröffentlicht. Im Zusammenhang mit dem oben erwähnten Verzeichnis gab es bislang nur einen zusammenfassenden Nachtrag (KÖHLER 2000), zusätzlich findet sich im Internet<sup>1</sup> eine fortlaufende Zusammenstellung von Nachträgen zum Verzeichnis. Die dort gemachten Angaben sind zu einem guten Teil Publikationen entnommen, die zumeist von den Sammlern resp. Faunisten selbst stammen. Damit unterscheidet sich die derzeitige faunistische Arbeit von der von A. Horion initiierten, da er selbst und später G. A. Lohse die meisten Meldungen zentral sammelten und veröffentlichten.

Somit ist jede der Regionen, in die Deutschland im oben erwähnten Verzeichnis eingeteilt wurde, mit einer mehr oder minder großen Zahl von Publikation mit Nachträgen zum Verzeichnis bedacht worden. So ist es auch der Region Brandenburg/Berlin ergangen.

Der Brandenburg/Berlin betreffende Teil des Verzeichnisses der Käfer Deutschlands ist seinerzeit innerhalb nur weniger Wochen zusammengestellt worden. Die Arbeit war, anders als geplant, nicht vorangekommen, und der Autor sprang - als Neuberliner mit den koleopterologisch-faunistischen Verhältnissen der Region wenig vertraut - ein. Letztlich gelungen ist der brandenburgisch-berlinische Teil des Ver-

<sup>1</sup> unter [www.koleopterologie.de/verzeichnis-der-kaefer-deutschlands/index.html](http://www.koleopterologie.de/verzeichnis-der-kaefer-deutschlands/index.html)

zeichnisses nur durch die ausgesprochen kollegiale, selbstlose und zügige Zuarbeit einer Reihe von Kollegen, nicht nur aus der Region. Dem Umstand des Zeitmangels und im Zusammenhang damit unterbliebene Kommunikation zwischen Autor und Herausgebern ist es auch zuzuschreiben, dass die Einleitung wesentliche Mängel aufweist.

In der Kürze der 1997/1998 zur Verfügung stehenden Zeit war es oft nicht möglich, das aktuelle Vorkommen von allgemein als verbreitet und häufig geltenden Arten in Brandenburg/Berlin zu verifizieren. Es standen oft nur Literaturangaben zur Verfügung, die zwar nach 1950 publiziert wurden (also „aktuell“ sind gemäß der Zeithorizonte des Verzeichnisses) aber keine konkreten regionalen Angaben enthalten, oder aber es waren konkrete Angaben nur aus der Zeit vor 1950 verfügbar. Als Beispiel mag *Rhagonycha fulva* (SCOPOLI, 1763) gelten. Kein Kollege hätte je bezweifelt, dass die Art auch nach 1950 noch ein Auskommen in Brandenburg/Berlin fand und findet. Doch allein, es fehlten Literaturstellen neueren Datums, bzw. waren sie in der kurzen Zeit nicht aufzutreiben („Graue Literatur“). Der Kompromiss war das Zitat von Sammlungsverbleiben, der den Regionalteil Brandenburg/Berlin des Verzeichnisses der Käfer Deutschlands davor bewahrte, mit einer Vielzahl von Altmeldungen zwischen 1900 und 1950 ausgestattet zu werden.

Die oben erwähnte Zahl von Publikationen, die sich nur oder zum Teil mit Fragen brandenburgisch-berlinischer Käferfaunistik befassen oder anderweitig von Relevanz sind, ist groß. Die daraus entstehende Unübersichtlichkeit lähmt mehr und mehr die faunistische Arbeit. Eine nicht geringe Zahl faunistisch interessierter Kollegen äußerte sich immer häufiger dahingehend. Als der Autor nach Befragung zahlreicher Kollegen feststellen musste, dass er der Einzige ist, der die faunistische Literatur aller Käferfamilien im Zusammenhang mit Brandenburg/Berlin nach Kräften verfolgt (eine Reihe von Kollegen vollziehen sie für ausgewählte Familien nach), wurde klar, dass es ihm und allen anderen Faunisten sichtlich die Arbeit erleichtern würde, stelle man die gesammelten Erkenntnisse zusammen. Mit mehr Zeit und besserer Kenntnis über die Verhältnisse in der Region ausgestattet wurde diese Aufgabe in Angriff genommen und mit vorliegender Publikation vollendet.

Nicht zuletzt bei der Zusammenstellung der Zitate der nachfolgenden Artenliste sind noch einige Arten aufgefallen, deren Vorkommen gemäß der Angaben bei ESSER & MÖLLER (1998) immer noch nicht aktuell belegt ist, trotz, dass in der Folgezeit Publikationen erschienen, die die betreffenden Arten aufführten, allerdings ohne den nunmehr erfolgten Nachweis als solchen zu erwähnen resp. den alten Status zu revidieren. Da es sich im Allgemeinen um sehr verbreitete und oft häufige Arten handelte, wurde darauf verzichtet, dies hier nachzuholen. In der Artenliste findet man daher nur die entsprechenden Zitate.

Ebenso zeigte sich, dass durch die gewisse Unübersichtlichkeit der Lage einzelne Arten mehr als nur einmal als Neu- oder Wiederfund für Brandenburg gemeldet wurden.

Auch die folgende Artenliste ist nicht frei von Fehlern. Viele Zitate wurden aus der Fassung von 1998 ungeprüft übernommen. Ältere faunistische Literatur ist noch nicht komplett gesichtet. Privat- und Museumssammlungen dürften noch manche Erkennt-

nis beinhalten. Dies ist eine Aufgabe für die Zukunft, wie auch immer das Vorgehen aussehen könnte.

Auch ist diese Zusammenstellung kein Werk eines Einzelnen. Genannt werden müssen die unzähligen Sammler von Käfern, die oftmals Lepidopterologen, Hymenopterologen oder Entomologen mit anderen Fachgebieten waren. Insbesondere wären zu nennen: Timothy Kappauf, Bernd Krüger, Jürgen Kurdas, Werner Renner, Peter Rückheim, Bernd Schulze, Volker Tröster, Ekkehard Wachmann, Peter Weisbach, Michael Woelky, Otfried Woelky und Thomas Ziska (alle Berlin). Ihre uneigennützig zur Verfügung gestellten Funde trugen und tragen immer zur Verbesserung der Kenntnis über die Käfer Brandenburgs und Berlins bei. Ebenso sind diejenigen Kollegen zu nennen, die selbst oder mit dem Autor zusammen Beiträge unterschiedlichster Art zur Käferfauna von Brandenburg/Berlin verfasst haben. Sie alle schufen einen Teil der Grundlage für die vorliegende Arbeit. Ihre Namen und Beiträge sind dem Literaturverzeichnis zu entnehmen. Erwähnt werden müssen vor allem die zahlreichen Kollegen, die ihr Wissen und ihre Ratschläge in diese Arbeit direkt mit einfließen ließen. Sie gewährten Einblicke in ihre Sammlungen und Manuskripte und standen mit Rat und Tat zur Seite: Ulf Arnold und Dieter Barndt (beide Berlin), Wolfgang Bäse (Reinsdorf bei Wittenberg), Wolfgang Beier (Berlin), Axel Bellmann (Bremen), Boris Büche (Berlin), Ralf Deichsel (Potsdam), Richard Eichler (Forst), Harald Fiedler, Stephan Gottwald, Uwe Heinig, Lars Hendrich, Oliver Hillert und Michael Hornburg (alle Berlin), Uwe Hornig (Oppach/Oberlausitz), Harald Kalz (Schlabendorf), Karl-Hinrich Kielhorn (Berlin), Frank Köhler (Bornheim), Horst Korge (Berlin), Klaus Liebenow (Brandenburg/Havel), Jörg Lorenz (Tharandt), Bernd Nickel (Berlin), Andreas Pütz (Eisenhüttenstadt), Klaus Renner (Bielfeld), Eckehard Rößner (Schwerin), Matthias Schöller, Michael Schülke, Arnfried Schwartz, Joachim Willers und David Wrase (alle Berlin) und Wolfgang Ziegler (Rondeshagen). Allen Genannten sei herzlich gedankt!

## 2. Vorgehensweise

Ziel der vorliegenden Arbeit ist es, einen vollständigen Überblick über das Arteninventar der Käfer in den Bundesländern Brandenburg und Berlin zu geben. Ausgangslage waren die Angaben bei ESSER & MÖLLER (1998) im Verzeichnis der Käfer Deutschlands (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998). Neben Fehlern gab es eine Reihe von Ungenauigkeiten im Verzeichnis. Zuerst mussten häufig Arbeiten (damals noch Manuskripte) zitiert werden, die in der Regel zwischenzeitlich erschienen sind. Doch in nicht wenigen Fällen erschienen sie unter anderen Titeln, in anderen Jahren oder Zeitschriften und unter anderen Autorenschaften, als 1998 angekündigt. Weiter wurden relativ viele Angaben gemacht, die sich auf Sammlungen oder Sichtbeobachtung bezogen („vid.“). Insbesondere letztere galt es zu reduzieren oder gänzlich zu entfernen resp. zu ersetzen durch ein „coll.“ oder Literaturangaben. Überhaupt wurden - wo möglich - Angaben wie „coll.“, „vid.“, „teste“ (t.) und „i.l.“ (briefliche Mitteilung) durch Literaturzitate ersetzt. In einigen Fällen erschienen die im Verzeichnis 1998 zitierten geplanten Arbeiten nicht. Nicht zuletzt sollten die zahlreichen veröffentlichten Ergänzungen der letzten elf Jahre mit einfließen. Redaktionsschluss dafür war

der Juni 2009. Ebenso wurden bislang unveröffentlichte Angaben mit aufgenommen, sofern es keine zitierbare Literaturstelle gibt. Weitere ältere - außer den schon 1998 aufgeführten - Zitate wurden ebenfalls aufgenommen; meistens Arbeiten, die bei der Fassung von 1998 übersehen wurden.

Im Folgenden wird eine tabellarische Übersicht geboten (Tabelle 2), die den Artbestand der Käfer in Brandenburg und Berlin wiedergibt. Dabei wurden die schon im Verzeichnis der Käfer Deutschlands verwendeten Zeithorizonte zu Grunde gelegt: Letzter Nachweis vor 1900 (°), letzter Nachweis zwischen 1900 und 1950 (-) oder letzter Nachweis zwischen 1950 und heute (+). Alle Angaben werden mit einem Zitat belegt: einer oder mehrer Literaturangaben, einem oder mehreren Sammlungsexemplaren („coll.“, Details bislang, aber nun hier, oder aber immer noch unveröffentlicht), oder Quellen Dritter („t.“, „i. l.“), die zum Teil genauerer Angaben entbehren und nicht mehr nachvollziehbar sind. Auf diesen Arten (mit „coll.“, „t.“ oder „i. l.“ ohne Details zum Fund) liegt das künftige Hauptaugenmerk. Frühere Meldungen, die bei ESSER & MÖLLER (1998) als Fehlmeldung qualifiziert wurden, werden im folgenden Verzeichnis nicht mehr erwähnt. Fehlmeldungen, die zwischenzeitig erkannt wurden, werden unter **3.4** aufgeführt.

### **3. Ergebnisse**

#### **3.1.1 Eingeführte Arten**

Es ist meines Erachtens unnötig, einen etwaigen Unterschied zwischen den Begrifflichkeiten „importiert“, „eingeschleppt“, „verschleppt“ oder „eingeführt“ herauszuarbeiten. Von ausschlaggebender Bedeutung ist, dass offenbar sehr regelmäßig Käferarten nach Brandenburg und Berlin eingeführt werden. In der Artenliste (s. **3.2**) sind nur solche Arten mit einem Symbol („+“, „-“, oder „°“) ausgestattet, das sie als zur Fauna gehörig darstellt, wenn es gesicherte Populationen gibt oder gab, die nicht auf Zustrom importierter Individuen o. ä. angewiesen sind. Diese Arten konnten also nach einer Einführung Fuß fassen und sich etablieren. Jene Arten, bei denen dies nicht der Fall zu sein scheint, sind in der Artenliste (s. **3.2**) mit einem „i“ gekennzeichnet zu finden. Sie wurden bei der Gesamtzahl der Arten nicht berücksichtigt. Der Unterschied zu Arten, die selbstständig ihr Areal (wieder) bis in den Untersuchungsraum erweitert haben ist lediglich der, dass sie es ohne direkte Hilfe des Menschen schafften, sich also nicht transportieren ließen, sondern aus eigener Kraft zu uns gelangten. Man könnte nun lange über Übergangsformen philosophieren, die z. B. von Nordamerika kommend den Weg über den Atlantik nur mit menschlicher Hilfe zurücklegten, sich innerhalb Europas bis nach Brandenburg oder Berlin aber eigenständig ausbreiteten. Ebenso könnte man Überlegungen anstellen, inwieweit die selbstständige Ausbreitung von einzelnen Arten doch indirekt vom Menschen befördert wurde (z. B. durch Kulturformen der Landwirtschaft), und wie tatsächlich selbstständig diese Arealerweiterung dann noch war.

Entscheidend scheint doch - zumindest für das in dieser Arbeit verfolgte Anliegen - die Aussage darüber zu sein, ob eine Art in Brandenburg und Berlin etabliert ist und sich hier reproduziert oder nicht. Eine weitere häufig diskutierte Problematik in diesem Zusammenhang ist die Frage, inwieweit Arten in ihrer Existenz in Brandenburg

oder Berlin vom Menschen abhängig sind. Dem widmen sich die nächsten beiden Punkte.

### 3.1.2 Gezüchtete Arten

Es gibt durchaus auch Käferarten, die gezielt gezüchtet werden. Dabei handelt es sich in der Regel um Arten, die entweder in der Schädlingsbekämpfung eingesetzt werden, als Futtertiere dienen oder aus reiner Liebhaberei gehalten und gezüchtet werden. Die eine oder andere Art aus diesen Gruppen hat sicher das Potential, sich als eigentlich gebietsfremde Art auch zu etablieren. Ein bekanntes Beispiel aus der Schädlingsbekämpfung ist die ursprünglich ostpaläarktische *Harmonia axyridis* (PALLAS, 1773) (Coccinellidae). Andererseits gibt es auch Arten, die gezüchtet werden, aber ohnehin schon im Gebiet etabliert sind, im Falle von *Tenebrio molitor* LINNÉ, 1758 (Tenebrionidae) schon vor dem Verwenden als Futter- und Labortier.

Für die Schädlingsbekämpfung gezüchtet wird z. B. *Cryptolaemus montrouzieri* MULSANT, 1853 (Coccinellidae). Diese Art wird regelmäßig in Gewächshäusern (z. B. im Botanischen Garten Berlin), aber auch in Privathaushalten ausgebracht.

Als Futtertier für die Terraristik dient z. B. *Zophobas morio* (FABRICIUS, 1776) (Tenebrionidae). Es sei dahin gestellt, ob beide Arten auch wirklich in Brandenburg oder Berlin gezüchtet werden, oder dies anderswo in Deutschland geschieht. Träfe Letzteres zu, wären es streng betrachtet sowieso nur eingeführte Arten (s. o.), wengleich dies absichtlich geschieht.

Eine nicht näher bekannte Zahl von Käferarten wird von Koleopterologen und Liebhabern als Terrarientiere gehalten, unter Umständen auch nachgezüchtet. Dies betrifft vor allem verschiedene Scarabaeidae, insbesondere Cetoninae. Wenigstens eine Art ist sowohl Terrarien- als auch Futtertier: *Pachnoda marginata* (DRURY, 1773) (Scarabaeidae).

Besonders letztere Gruppe könnte man auch den synanthropen Arten im weiteren Sinne zuordnen. Im Allgemeinen ist der Begriff aber auf solche Arten wie nachfolgend erläutert anzuwenden. Dieser Ansicht möchte ich folgen.

### 3.1.3. Synanthrope Arten

Synanthrope Arten sind in ihrer Existenz im Untersuchungsgebiet unmittelbar vom Menschen abhängig. Diese Abhängigkeit bezieht - zumindest im Falle der Käfer - sich in der Regel nicht auf den Menschen selbst, sondern auf seine Lebensäußerungen. Das sind z. B. Bauwerke, Bereiche der Wirtschaft oder Vorratshaltung.

Ein klassischer Fall synanthroper Arten sind die Vorratsschädlinge. Sie sind z. B. durch ein Wärmebedürfnis ausgezeichnet, das spätestens im Winter nicht mehr erfüllt werden könnte. Oder solche Arten finden in den Vorräten eine passende Nahrung. Vielfach allerdings treffen beide Faktoren zu. Typisch ist bei vielen dieser Arten auch eine Toleranz gegenüber Trockenheit bzw. ein Bedürfnis danach.

Auch wenn bei diesen Arten eine Abhängigkeit vom menschlichen Wirken besteht, so sind sie doch in diesen Biotopen etabliert und sehr wohl in der Lage, sich selbstständig oder mit menschlicher Hilfe auszubreiten.

Der Übergang zu den eingeführten, aber nicht etablierten Arten ist gewiss fließend, und es bleibt der Beurteilung eines jeden Einzelnen überlassen, ob er eine Art eher dieser oder jener Kategorie zuordnen wird. Es fänden sich sicher viele Argumente pro und contra bei einer fiktiven Art, ob diese etabliert ist oder nicht, wenn sie zwar viele Populationen besitzt, aber die Ausbreitung nur mit Hilfe des Menschen geschehen kann.

Diese Fragestellungen zu diskutieren ist aber nicht Ziel dieser Arbeit. Aus Gründen der Praktikabilität wurde nach Abwägung aller Argumente die jeweilige Entscheidung getroffen.

### 3.2. Artenliste

Nach den derzeitigen Erkenntnissen leben gesichert in Brandenburg und Berlin 4396 Käferarten. Von 4076 Arten sind Nachweise nach 1950 bekannt geworden („+“). Von 275 Arten wurden nur Nachweise aus der Zeit zwischen 1900 und 1950 bekannt („-“), von den restlichen 45 nur Nachweise vor 1900 („°“).

Das Vorkommen von 72 Arten ist momentan als fraglich einzuschätzen („?“); hier besteht künftig erhöhter Klärungsbedarf.

42 Arten sind im Gebiet gefunden worden, konnte sich jedoch nach vorliegenden Erkenntnissen nicht etablieren („i“).

In der Spalte „St“ finden sich die jeweiligen Symbole für die Zeithorizonte „+“, „-“, „°“ sowie das „?“ bei in ihrem Vorkommen fraglichen Arten bzw. das „i“ für nicht etablierte Arten.

Die Spalte „Quelle“ enthält Nummern, die auf die jeweiligen Arbeiten im nummerierten Literaturverzeichnis verweisen. Die Nennung der Nummern ist in der Reihe der Chronologie der Quellen erfolgt, das Literaturverzeichnis jedoch ist alphabetisch geordnet.

Die Spalte „Ko“ enthält gelegentlich ein „\*“, das auf einen Kommentar zu der betreffenden Art unter **3.5** verweist.

Tabelle 1 zeigt die Veränderung der Gesamtartenzahlen und in den einzelnen Kategorien zwischen 1998 und 2009.

Tabelle 1: Artenzahlen

Kategorie (Satus)	1998	2009
+	3597	4076
-	471	275
°	45	45
gesamt	4113	4396
?	80	72
i (inkl. „v“)	32	42
gesamt	4225	4510

Tabelle 2: Artenliste

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
1. Cicindela	silvatica	LINNÉ, 1758	+	176; 23; 37; 9; 112; 10; 12	
2. Cicindela	hybrida	LINNÉ, 1758	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
3. Cicindela	campestris	LINNÉ, 1758	+	176; 23; 72; 37; 22; 8; 9; 112; 15; 10; 12	
4. Cicindina	arenaria	FUESSLY, 1775	+	181; 176; 7; 112; 40; 12	
5. Cylindera	germanica	LINNÉ, 1758	-	176	
6. Calosoma	inquisitor	(LINNÉ, 1758)	+	176; 143; 112; 12	
7. Calosoma	sycophanta	(LINNÉ, 1758)	+	176; 112; 40; 12	
8. Calosoma	maderae	(FABRICIUS, 1775)	+	176; 128; 23; 37; 7; 9; 112; 15; 10; 11; 12	
9. Calosoma	reticulatum	LINNÉ, 1758	+	176; 37; 112	
10. Carabus	coriaceus	FABRICIUS, 1801	+	176; 141; 7; 8; 143; 112; 10; 12	
11. Carabus	violaceus	LINNÉ, 1758	+	176; 141; 37; 7; 143; 9; 112; 15; 10; 12	
12. Carabus	purpurascens	FABRICIUS, 1787	?	176	
13. Carabus	intricatus	LINNÉ, 1761	+	176; 112; 40; 12	
14. Carabus	problematicus	HERBST, 1786	+	176; 37; 112; 40; 15; 12	
15. Carabus	granulatus	LINNÉ, 1758	+	206; 140; 176; 141; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 11; 12	
16. Carabus	clathratus	LINNÉ, 1761	+	176; 112	
17. Carabus	cancellatus	ILLIGER, 1798	+	176; 7; 112; 12	
18. Carabus	auratus	LINNÉ, 1761	+	176; 128; 23; 37; 8; 9; 112; 15; 10; 12	
19. Carabus	convexus	FABRICIUS, 1775	+	176; 8; 9; 112; 10	
20. Carabus	nitens	LINNÉ, 1758	+	176; 112; 40; 15; 12	
21. Carabus	ullrichii	GERMAR, 1824	+	176; 12	
22. Carabus	arvensis	HERBST, 1784	+	176; 141; 37; 7; 143; 9; 112; 15; 12	
23. Carabus	nemoralis	MÜLLER, 1764	+	206; 176; 141; 128; 23; 37; 7; 8; 143; 9; 112; 15; 10; &	
24. Carabus	hortensis	LINNÉ, 1758	+	176; 128; 23; 37; 7; 9; 112; 15; 10; 12	
25. Carabus	glabratus	PAYKULL, 1790	+	176; 141; 143; 9; 112; 10; 12	
26. Cychrus	caraboides	(LINNÉ, 1758)	+	206; 176; 141; 23; 37; 7; 143; 9; 112; 15; 10; 12	
27. Leistus	rufomarginatus	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
28. Leistus	terminatus	(HELLWIG, 1793)	+	206; 140; 176; 119; 141; 23; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
29. Leistus	ferrugineus	(LINNÉ, 1758)	+	176; 119; 141; 128; 23; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
30. Nebria	livida	(LINNÉ, 1758)	+	176; 15; 12	
31. Nebria	brevicollis	(FABRICIUS, 1792)	+	206; 140; 176; 128; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
32. Nebria	salina	FAIRMAIRE & LABOULBENE, 1854	?	148; 176	*
33. Notiophilus	aesthuans	MOTSCHULSKY, 1864	+	176; 112; 12	
34. Notiophilus	aquaticus	(LINNÉ, 1758)	+	176; 72; 37; 8; 9; 112; 40; 15; 10; 12	
35. Notiophilus	palustris	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 141; 72; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 10; 12	
36. Notiophilus	germinyi	FAUVEL, 1863	+	176; 141; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 12	
37. Notiophilus	rufipes	CURTIS, 1829	+	176; 8; 9; 112; 12	
38. Notiophilus	biguttatus	(FABRICIUS, 1779)	+	206; 176; 141; 52; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
39. Omopron	limbatum	(FABRICIUS, 1776)	+	176; 7; 8; 112; 12	
40. Blethisa	multipunctata	(LINNÉ, 1758)	+	140; 176; 8; 9; 112	
41. Elaphrus	uliginosus	FABRICIUS, 1775	+	140; 176; 112; 11	
42. Elaphrus	cupreus	DUFTSCHMID, 1812	+	140; 176; 119; 52; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 11	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
43.	Elaphrus	riparius	(LINNÉ, 1758)	+	176; 23, 72; 7; 8; 112; 12	
44.	Elaphrus	aureus	MÜLLER, 1821	+	14; 7; 116; 12	
45.	Loricera	pilicornis	(FABRICIUS, 1775)	+	206; 140; 176; 23, 72; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
46.	Clivina	fossor	(LINNÉ, 1758)	+	206; 140; 176; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 11; 12	
47.	Clivina	collaris	(HERBST, 1784)	+	176; 72; 7; 8; 112; 12	
48.	Dyschirius	arenosus	STEPHENS, 1828	+	176; 23; 8; 112; 113; 12	
49.	Dyschirius	obscurus	(GYLLENHAL, 1827)	+	176; 112	
50.	Dyschirius	neresheimeri	WAGNER, 1915)	+	181; 176; 112	
51.	Dyschirius	nitidus	(DEJEAN, 1825)	+	176; 112; 113	
52.	Dyschirius	politus	(DEJEAN, 1825)	+	176; 23; 8; 69; 112	
53.	Dyschirius	impunctipennis	DAWS., 1854	-	176	
54.	Dyschirius	chalceus	ERICHSON, 1837	+	176; 112	
55.	Dyschirius	aeneus	(DEJEAN, 1825)	+	176; 8; 112; 11	
56.	Dyschirius	luedersi	WAGNER, 1915	+	176; 23, 72; 8; 69; 112; 11	
57.	Dyschirius	intermedius	PUTZEYS, 1846	+	176; 112; 113	
58.	Dyschirius	laeviusculus	PUTZEYS, 1846	+	116; 10	
59.	Dyschirius	angustatus	(AHRENS, 1830)	+	176; 112; 40; 12	
60.	Dyschirius	lafertei	PUTZEYS, 1846	-	176	
61.	Dyschirius	globosus	(HERBST, 1784)	+	206; 140; 176; 119; 23; 72; 50; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 11; 12	
62.	Brosicus	cephalotes	(LINNÉ, 1758)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
63.	Miscodera	arctica	(PAYKULL, 1798)	+	176; 49; 37; 7; 9	
64.	Perileptus	areolatus	(CREUTZER, 1799)	+	49; 7; 116	
65.	Epaphius	secalis	(PAYKULL, 1790)	+	206; 176; 72; 7; 8; 9; 112; 12	
66.	Epaphius	rivularis	(GYLLENHAL, 1810)	+	140; 176; 9; 112; 40	
67.	Trechus	rubens	(FABRICIUS, 1792)	+	176	
68.	Trechus	quadristriatus	(SCHRANK, 1781)	+	176; 128; 52; 23; 50; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
69.	Trechus	obtusus	ERICHSON, 1837	+	176; 52; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
70.	Trechus	splendens	GEMMINGER & HAROLD, 1868	+	48; 14; 7	
71.	Trechus	austriacus	DEJEAN, 1831	+	176; 205; 69; 112	
72.	Lasiotrechus	discus	(FABRICIUS, 1792)	+	176; 23; 7; 8; 112	
73.	Trechoblemus	micros	(HERBST, 1784)	+	176; 7; 69	
74.	Paratachys	bistriatus	(DUFTSCHMID, 1812)	+	112	
75.	Paratachys	micros	(FISCHER VON WALDHEIM, 1828)	+	116; 112	
76.	Elaphropus	diabrachys	(KOLENATI, 1845)	+	116; 114; 12	
77.	Elaphropus	parvulus	(DEJEAN, 1831)	+	176; 112; 113; 12	
78.	Porotachys	bisulcatus	(NICOLAI, 1822)	+	176; 52; 112; 12	
79.	Tachyta	nana	(GYLLENHAL, 1810)	+	206; 140; 176; 151; 23; 9; 69; 112; 12	
80.	Bembidion	striatum	(FABRICIUS, 1792)	+	116; 112	
81.	Bembidion	argenteolum	AHRENS, 1812	+	176; 8; 112; 12	
82.	Bembidion	velox	(LINNÉ, 1761)	+	176; 8; 112; 12	
83.	Bembidion	litorale	(OLIVIER, 1790)	+	176; 112	
84.	Bembidion	pygmaeum	(FABRICIUS, 1792)	+	176; 23; 112	
85.	Bembidion	nigricorne	GYLLENHAL, 1827	+	176; 156; 23; 37; 7; 9; 40; 10; 12	
86.	Bembidion	lampros	(HERBST, 1784)	+	176; 52; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
87.	Bembidion	properans	(STEPHENS, 1828)	+	176; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko		
88.	Bembidion	punctulatum		DRAPIEZ, 1821	+	176; 7; 112; 12	
89.	Bembidion	ruficolle		(PANZER, 1797)	+	176; 8; 112	
90.	Bembidion	dentellum		(THUNBERG, 1787)	+	176; 119; 23; 7; 8; 112; 12	
91.	Bembidion	obliquum		STURM, 1825	+	176; 23; 72; 7; 112; 11; 12	
92.	Bembidion	varium		(OLIVIER, 1795)	+	176; 23; 7; 8; 69; 112; 11; 12	
93.	Bembidion	semipunctatum		(DONOV., 1806)	+	176; 7; 8; 112; 12	
94.	Bembidion	deletum		SERVILLE DE AUDINET, 1821	+	176; 7	
95.	Bembidion	stephensii		CROTCH, 1866	+	176; 12	
96.	Bembidion	milleri		DUVAL, 1851	+	176; 113; 10; 12	
97.	Bembidion	lunatum		(DUFTSCHMID, 1812)	+	176	
98.	Bembidion	bruxellense		WESMAEL, 1835	+	176; 23; 112; 12	
99.	Bembidion	tetracolum		SAY, 1823	+	176; 23; 72; 7; 8; 112; 15; 10; 11; 12	
100.	Bembidion	femoratum		STURM, 1825	+	176; 128; 23; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
101.	Bembidion	modestum		(FABRICIUS, 1801)	+	176; 7; 12	
102.	Bembidion	tetragrammum		CHAUDIOR, 1846	+	176; 23; 112; 12	
103.	Bembidion	gilvipes		STURM, 1825	+	176; 23; 8; 112; 12	
104.	Bembidion	fumigatum		(DUFTSCHMID, 1812)	+	140; 176; 23; 8; 69; 112	
105.	Bembidion	assimile		GYLLENHAL, 1810	+	140; 176; 119; 23; 72; 8; 69; 112; 11; 12	
106.	Bembidion	clarkii		(DAWSON, 1849)	+	176	
107.	Bembidion	minimum		(FABRICIUS, 1792)	+	8	
108.	Bembidion	tenellum		ERICHSON, 1837	+	176; 11	
109.	Bembidion	azurescens		(DALLA TORRE, 1877)	+	116	
110.	Bembidion	humerales		STURM, 1825	+	176; 112; 12	
111.	Bembidion	quadrimaculatum		(LINNÉ, 1761)	+	176; 128; 23; 37; 50; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
112.	Bembidion	quadripustulatum		SERVILLE DE AUDINET, 1821	+	176; 7; 8; 112; 12	
113.	Bembidion	doris		(PANZER, 1797)	+	176; 23; 72; 143; 69; 112; 12	
114.	Bembidion	articulatum		(PANZER, 1796)	+	176; 52; 23; 72; 7; 8; 112	
115.	Bembidion	octomaculatum		(GOEZE, 1777)	+	176; 23; 72; 8; 69; 112	
116.	Bembidion	obtusum		SERVILLE DE AUDINET, 1821	+	176; 8; 112; 12	
117.	Bembidion	biguttatum		(FABRICIUS, 1779)	+	176; 119; 23; 8; 69; 112; 12	
118.	Bembidion	mannerheimii		SAHLBERG, 1827	+	176; 23; 7; 8; 69; 112; 10	
119.	Bembidion	neresheimeri		(MÜLLER, 1929)	+	69; 112	
120.	Bembidion	guttula		(FABRICIUS, 1792)	+	206; 176; 52; 7; 8; 112; 15; 12	
121.	Bembidion	lunulatum		(FOURCROY, 1785)	+	176; 8; 143; 112; 11	
122.	Ocys	quinquestriatus		(GYLLENHAL, 1810)	+	176; 112	
123.	Asaphidion	pallipes		(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 112; 12	
124.	Asaphidion	flavipes		(LINNÉ, 1761)	+	176; 37; 7; 8; 9; 112; 10; 12	
125.	Asaphidion	curtum		(HEYDEN, 1870)	+	176; 10	
126.	Patrobus	australis		SAHLBERG, 1875	+	176	
127.	Patrobus	assimilis		CHAUDIOR, 1844	+	176; 112; 12	
128.	Patrobus	atorufus		(STROEM., 1768)	+	206; 176; 72; 7; 8; 9; 112; 10; 12	
129.	Perigona	nigriceps		(DEJEAN, 1831)	+	176; 69; 112	
130.	Anisodactylus	binotatus		(FABRICIUS, 1787)	+	140; 176; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 112; 11; 12	
131.	Anisodactylus	nemorivagus		(DUFTSCHMID, 1812)	-	176; 112	*
132.	Anisodactylus	signatus		(PANZER, 1797)	+	116	
133.	Diachromus	germanus		(LINNÉ, 1758)	+	176; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
134.	Trichotichnus	nitens	(HEER, 1838)	+	176	*
135.	Harpalus	signaticornis	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 128; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
136.	Harpalus	flavescens	(PILLER & MITTERPACHER, 1783)	+	176; 23; 37; 8; 69; 40; 15; 112; 10; 12	
137.	Harpalus	froelichi	STURM, 1818	+	176; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
138.	Harpalus	hirtipes	(PANZER, 1797)	+	176; 23; 37; 8; 69; 112; 40; 15; 12	
139.	Harpalus	affinis	(SCHRANK, 1781)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 11; 12	
140.	Harpalus	distinguendus	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
141.	Harpalus	smaragdinus	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 40; 15; 10; 12	
142.	Harpalus	dimidiatus	(ROSSI, 1790)	?	176	*
143.	Harpalus	solitarius	DEJEAN, 1829	+	176; 128; 37; Barndt, 2005; 112; 15; 12	
144.	Harpalus	winkleri	SCHAUB., 1923	+	176; 23; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
145.	Harpalus	latus	(LINNÉ, 1758)	+	206; 176; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 112; 15; 10; 12	
146.	Harpalus	luteicornis	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
147.	Harpalus	laevipes	ZETTERSTEDT, 1828	+	176; 8; 112; 10; 12	
148.	Harpalus	rubripes	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 128; 23; 37; 22; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
149.	Harpalus	rufipalpis	STURM, 1818	+	140; 176; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
150.	Harpalus	neglectus	SERVILLE DE AUDINET, 1821	+	176; 37; 8; 9; 112; 40; 12	
151.	Harpalus	autumnalis	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 37; 22; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
152.	Harpalus	melancholicus	DEJEAN, 1829	+	176; 23; 112; 40; 12	
153.	Harpalus	picipennis	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 40; 10	
154.	Harpalus	pumilus	STURM, 1818	+	176; 23; 37; 22; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 68; 12	
155.	Harpalus	servus	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 12	
156.	Harpalus	tardus	(PANZER, 1797)	+	140; 176; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
157.	Harpalus	modestus	DEJEAN, 1829	+	176; 69; 112	
158.	Harpalus	anxius	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 128; 23; 37; 22; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 12	
159.	Harpalus	subcylindricus	DEJEAN, 1829	+	176	*
160.	Harpalus	serripes	(QUENSEL, 1806)	+	176; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 40; 15; 10; 12	
161.	Ophonus	stictus	STEPHENS, 1828	-	176; 149	
162.	Ophonus	azureus	(FABRICIUS, 1775)	+	176; 8; 12	
163.	Ophonus	rufibarbis	(FABRICIUS, 1792)	+	176; 8; 69; 112; 15; 10; 12	
164.	Ophonus	cordatus	(DUFTSCHMID, 1812)	?	176	
165.	Ophonus	nitidulus	(STEPHENS, 1828)	+	176; 8; 112; 12	
166.	Ophonus	puncticollis	(PAYKULL, 1798)	+	176, 8, 39	
167.	Ophonus	melleti	HEER, 1837	+	176; 8	
168.	Ophonus	rupicola	STURM, 1818	+	176; 10; 39	
169.	Ophonus	puncticeps	(STEPHENS, 1828)	+	176; 69; 112; 12	
170.	Pseudoophonus	rufipes	(DEGEER, 1774)	+	176; 141; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
171.	Pseudoophonus	griseus	(PANZER, 1797)	+	176; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
172.	Pseudoophonus	calceatus	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 12	
173.	Stenolophus	teutonus	(SCHRANK, 1781)	+	140; 176; 23; 72; 112; 15; 10; 12	
174.	Stenolophus	skrimshiranus	STEPHENS, 1828	+	176; 119; 8; 112; 12	
175.	Stenolophus	mixtus	(HERBST, 1784)	+	140; 176; 119; 23; 72; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 11; 12	
176.	Dicheirotrichus	rufithorax	(SAHLBERG, 1827)	+	176; 112; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
177.	Trichocellus	placidus (GYLLENHAL, 1827)	+	140; 176; 23; 72; 8; 9; 112	
178.	Bradycellus	ruficollis (STEPHENS, 1828)	+	176; 156; 23; 37; 7; 9; 112; 10; 12	
179.	Bradycellus	verbasci (DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 37; 69; 112; 12	
180.	Bradycellus	harpalinus (SERVILLE DE AUDINET, 1821)	+	140; 176; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
181.	Bradycellus	csikii LACZO, 1912	+	176; 23; 7; 8; 69; 112; 10; 12	
182.	Bradycellus	caucasicus CHAUDIOR, 1846	+	176; 156; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
183.	Acupalpus	elegans (DEJEAN, 1829)	+	176	
184.	Acupalpus	flavicollis (STURM, 1825)	+	140; 176; 119; 23; 72; 9; 69; 112; 12	
185.	Acupalpus	brunnipes (STURM, 1825)	+	176; 52; 40	
186.	Acupalpus	meridianus (LINNÉ, 1761)	+	176; 128; 23; 8; 112; 15; 12	
187.	Acupalpus	parvulus (STURM, 1825)	+	140; 176; 23; 50; 8; 9; 69; 112; 11; 12	
188.	Acupalpus	maculatus (SCHAUM, 1860)	+	176; 112	
189.	Acupalpus	dubius SCHILSKY, 1888	+	176; 23; 9; 69; 112; 10; 11; 12	
190.	Acupalpus	luteatus (DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 50; 8; 112	
191.	Acupalpus	exiguus (DEJEAN, 1829)	+	176; 119; 23; 8; 9; 112	
192.	Anthracus	consputus (DUFTSCHMID, 1812)	+	140; 176; 119; 23; 72; 50; 8; 69; 112; 10; 11	
193.	Stomis	pumicatus (PANZER, 1796)	+	176; 23; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
194.	Poecilus	punctulatus (SCHALLER, 1783)	+	176, 128; 37; 22; 7; 8; 9; 69; 112; 40; 15; 10; 68; 12	
195.	Poecilus	kugelanni (PANZER, 1797)	+	14; 9	
196.	Poecilus	lepidus (LESKE, 1785)	+	176; 128; 37; 22; 7; 8; 9; 112; 15; 10; 12	
197.	Poecilus	cupreus (LINNÉ, 1758)	+	206; 176; 128; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 11; 12	
198.	Poecilus	versicolor (STURM, 1824)	+	140; 176; 128; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 11; 12	
199.	Pterostichus	longicollis (DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 12	
200.	Pterostichus	strenuus (PANZER, 1797)	+	206; 140; 176; 119; 23; 72; 37; 50; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 10; 12	
201.	Pterostichus	diligens (STURM, 1824)	+	206; 140; 176; 119; 23; 72; 50; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 10; 11; 12	
202.	Pterostichus	ovoideus (STURM, 1824)	+	176; 112	
203.	Pterostichus	taksonyis CSIKI, 1930	+	222; 176; 112	
204.	Pterostichus	vernalis (PANZER, 1796)	+	206; 140; 176; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 112; 15; 11; 12	
205.	Pterostichus	nigrita (PAYKULL, 1790)	+	206; 140; 176; 119; 141; 23; 72; 50; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 11; 12	
206.	Pterostichus	rhaeticus HEER, 1837	+	206; 140; 176; 23; 72; 7; 9; 112; 10; 11; 12	
207.	Pterostichus	anthracinus (ILLIGER, 1798)	+	206; 176; 119; 23; 8; 112; 11; 12	
208.	Pterostichus	gracilis (DEJEAN, 1828)	+	176; 23; 8; 69; 112; 15; 11; 12	
209.	Pterostichus	minor (GYLLENHAL, 1827)	+	206; 140; 176; 119; 23; 72; 50; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
210.	Pterostichus	macer (MARSHAM, 1802)	+	176; 12	
211.	Pterostichus	oblongopunctatus (FABRICIUS, 1787)	+	206; 176; 141; 128; 23; 37; 7; 8; 143; 9; 112; 15; 10; 12	
212.	Pterostichus	quadrifoveolatus LETZNER, 1852	+	176; 128; 23; 72; 37; 9; 112; 15; 12	
213.	Pterostichus	niger (SCHALLER, 1783)	+	206; 140; 176; 141; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
214.	Pterostichus	melanarius (ILLIGER, 1798)	+	206; 176; 141; 23; 72; 37; 7; 8; 143; 9; 112; 15; 10; 11; 12	
215.	Pterostichus	aterrimus (HERBST, 1784)	+	176; 23; 112; 12	
216.	Pterostichus	aethiops (PANZER, 1797)	+	36; 116; 12	
217.	Abax	parallelepipedus (PILLER & MITTERPACHER, 1783)	+	176; 141; 37; 143; 9; 112; 10; 12	
218.	Abax	parallelus (DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 10	
219.	Abax	ovalis (DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 7; 9; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
220. Synuchus	vivalis	(ILLIGER, 1798)	+	206; 176; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
221. Calathus	fuscipes	(GOEZE, 1777)	+	176; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
222. Calathus	erratus	(SAHLBERG, 1827)	+	140; 176; 156; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 40; 15; 10; 12	
223. Calathus	ambiguus	(PAYKULL, 1790)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 40; 15; 10; 12	
224. Calathus	micropterus	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 141; 23; 72; 37; 7; 8; 143; 9; 112; 15; 10; 12	
225. Calathus	melanocephalus	(LINNÉ, 1758)	+	176; 156; 141; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
226. Calathus	mollis	(MARSHAM, 1802)	?	128	
227. Calathus	cinctus	(MOTSCHULSKY, 1850)	+	176; 119; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
228. Calathus	rotundicollis	DEJEAN, 1828	+	176; 128; 23; 72; 37; 8; 143; 112; 15; 10; 12	
229. Dolichus	halensis	(SCHALLER, 1783)	+	176; 8; 112; 40; 12	
230. Sphodrus	leucophthalmus	(LINNÉ, 1758)	-	176; 112	
231. Laemostenus	terricola	(HERBST, 1783)	+	176; 8; 112; 12	
232. Olisthopus	rotundatus	(PAYKULL, 1790)	+	176; 128; 37; 40; 15; 12	
233. Olisthopus	sturmi	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176	
234. Agonum	sexpunctatum	(LINNÉ, 1758)	+	176; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 112; 15; 10; 11; 12	
235. Agonum	ericeti	(PANZER, 1809)	+	176; 23; 12	
236. Agonum	viridicupreum	(GOEZE, 1777)	?	96; 176	*
237. Agonum	gracilipes	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 143; 112	
238. Agonum	marginatum	(LINNÉ, 1758)	+	176; 23; 8; 112; 11; 12	
239. Agonum	muelleri	(HERBST, 1784)	+	176; 7; 112; 12	
240. Agonum	dolens	(SAHLBERG, 1827)	+	176; 8; 112	
241. Agonum	versutum	(STURM, 1824)	+	176; 23; 8; 112; 40; 12	
242. Agonum	viduum	(PANZER, 1797)	+	206; 140; 176; 23; 7; 8; 112; 10; 12	
243. Agonum	emarginatum	(GYLLENHAL, 1827)	+	206; 140; 176; 119; 23; 50; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 12	
244. Agonum	duftschmidi	SCHMIDT, 1994	+	206; 176	
245. Agonum	hypocrita	(APFELBECK, 1904)	+	176; 112	
246. Agonum	lugens	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 8; 112; 11; 12	
247. Agonum	micans	(NICOLAI, 1822)	+	206; 176; 7; 8; 112; 12	
248. Agonum	piceum	(LINNÉ, 1758)	+	140; 176; 8; 69; 112	
249. Agonum	gracile	(GYLLENHAL, 1827)	+	206; 176; 72; 8; 9; 112	
250. Agonum	munsteri	(HELLEN, 1935)	+	176	
251. Agonum	fuliginosum	(PANZER, 1809)	+	206; 140; 176; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
252. Agonum	thoreyi	DEJEAN, 1828	+	140; 176; 23; 72; 8; 9; 112; 11	
253. Sericoda	quadripunctata	(DEGEER, 1774)	+	176; 112	
254. Anchomenus	dorsalis	(PONTOPPIDAN, 1763)	+	176; 128; 23; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12, 39	
255. Platynus	livens	(GYLLENHAL, 1810)	+	206; 176; 8; 112	
256. Limodromus	longiventris	(MANNERHEIM, 1825)	+	176; 8; 112	
257. Limodromus	krynickyi	(SPERK, 1835)	+	206; 176	
258. Limodromus	assimilis	(PAYKULL, 1790)	+	Stegner, 1988; 176; 23; 7; 8; 9; 112; 10; 12	
259. Paranchus	albipes	(FABRICIUS, 1796)	+	176; 52; 7; 8; 112; 12	
260. Oxypselaphus	obscurus	(HERBST, 1784)	+	206; 176; 119; 72; 50; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
261. Zabrus	tenebrioides	(GOEZE, 1777)	+	176; 23; 8; 9; 112; 10; 12	
262. Amara	plebeja	(GYLLENHAL, 1810)	+	206; 140; 176; 119; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 11; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
263.	Amara	tricuspidata	DEJEAN, 1831	+	176; 23; 8; 9; 112; 40; 12	
264.	Amara	strenua	ZIMMERMANN, 1832	+	176; 8	
265.	Amara	concinna	ZIMMERMANN, 1832	-	176	
266.	Amara	similata	(GYLLENHAL, 1810)	+	140; 176; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 12	
267.	Amara	ovata	(FABRICIUS, 1792)	+	140; 176; 23; 7; 8; 9; 112; 10; 12	
268.	Amara	montivaga	STURM, 1825	+	14; 116; 12	
269.	Amara	convexior	STEPHENS, 1828	+	176; 23; 72; 37; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
270.	Amara	communis	(PANZER, 1797)	+	140; 176; 119; 128; 23; 72; 37; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
271.	Amara	littorea	THOMSON, 1857	+	176; 8; 112; 12	
272.	Amara	curta	DEJEAN, 1828	+	176; 23; 72; 37; 112; 12	
273.	Amara	lunicollis	SCHÖDTE, 1837	+	140; 176; 141; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 112; 15; 10; 12	
274.	Amara	aenea	(DEGEER, 1774)	+	140; 176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
275.	Amara	eurynota	(PANZER, 1797)	+	176; 128; 23; 37; 8; 69; 112; 15; 12	
276.	Amara	spretta	DEJEAN, 1831	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 112; 15; 12	
277.	Amara	famelica	ZIMMERMANN, 1832	+	176; 9; 112; 40	
278.	Amara	familiaris	(DUFTSCHMID, 1812)	+	140; 176; 23; 37; 50; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 12	
279.	Amara	anthobia	VILLA, 1833	+	176; 112	
280.	Amara	lucida	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 37; 22; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
281.	Amara	tibialis	(PAYKULL, 1798)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
282.	Amara	quenseli	(SCHÖNHERR, 1806)	+	176; 23; 37; 112; 40; 40; 15; 12	
283.	Amara	ingenua	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 37; 9; 69; 112; 10; 11; 12	
284.	Amara	fusca	DEJEAN, 1828	+	176; 23; 37; 8; 69; 112; 12	
285.	Amara	cursitans	ZIMMERMANN, 1832	+	176; 128; 9; 112; 15; 12	
286.	Amara	municipalis	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
287.	Amara	bifrons	(GYLLENHAL, 1810)	+	140; 176; 128; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; 12	
288.	Amara	infima	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 156; 23; 37; 7; 9; 112; 40; 12	
289.	Amara	praetermissa	(SAHLBERG, 1827)	+	176; 23; 37; 8; 69; 112; 40; 12	
290.	Amara	brunnea	(GYLLENHAL, 1810)	+	176; 128; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
291.	Amara	fulva	(MÜLLER, 1776)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 40; 15; 10; 12	
292.	Amara	consularis	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 128; 23; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
293.	Amara	majuscula	CHAUDIOR, 1850	+	176; 112; 12	
294.	Amara	apricaria	(PAYKULL, 1790)	+	176; 128; 23; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
295.	Amara	aulica	(PANZER, 1797)	+	176; 119; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 10; 12	
296.	Amara	gebleri	DEJEAN, 1831	+	176; 8	
297.	Amara	convexiuscula	(MARSHAM, 1802)	+	176; 23; 112; 11; 12	
298.	Amara	equestris	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 128; 23; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 12	
299.	Chlaenius	spoliatus	(ROSSI, 1790)	+	t. Kielhorn	*
300.	Chlaenius	tristis	(SCHALLER, 1783)	+	140; 176; 112; 40; 11; 12	
301.	Chlaenius	nigricornis	(FABRICIUS, 1787)	+	176; 23; 8; 9; 112; 11; 12	
302.	Chlaenius	nitidulus	(SCHRANK, 1781)	+	176; 112	
303.	Chlaenius	vestitus	(PAYKULL, 1790)	+	176; 128; 112; 15; 12	
304.	Chlaenius	sulcicollis	(PAYKULL, 1798)	-	176; 112	
305.	Chlaenius	quadrisulcatus	(PAYKULL, 1790)	°	176	*
306.	Chlaenius	costulatus	MOTSCHULSKY, 1859	-	176; 112	
307.	Callistus	lunatus	(FABRICIUS, 1775)	?	176	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
308. Oodes	helopioides	(FABRICIUS, 1792)	+	206; 140; 176; 72; 8; 9; 69; 112; 11; 12	
309. Oodes	gracilis	VILLA, 1833	+	176; 8; 112	
310. Licinus	depressus	(PAYKULL, 1790)	+	176; 23; 8; 69; 112; 15; 12	
311. Badister	unipustulatus	BONELLI, 1813	+	176; 23; 8; 112; 40; 11	
312. Badister	bullatus	(SCHRANK, 1798)	+	176; 23; 8; 69; 112; 10; 12	
313. Badister	lacertosus	STURM, 1815	+	206; 176; 23, 8; 112; 15; 10; 12	
314. Badister	meridionalis	PUEL, 1925	+	140; 176; 8; 9; 112; 11; 12	
315. Badister	sodalis	(DUFTSCHMID, 1812)	+	206; 176; 23; 8; 9; 69; 112	
316. Badister	dorsiger	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 112	
317. Badister	dilatatus	CHAUDIOR, 1837	+	140; 176; 119; 23; 69; 112; 11	
318. Badister	peltatus	(PANZER, 1797)	+	140; 176; 72; 112; 11	
319. Badister	collaris	MOTSCHULSKY, 1844	+	176; 119; 23; 69; 112; 11	
320. Panagaeus	cruxmajor	(LINNÉ, 1758)	+	140; 176; 72; 7; 8; 9; 112; 10; 11; 12	
321. Panagaeus	bipustulatus	(FABRICIUS, 1775)	+	176; 119; 37; 8; 69; 112; 10; 12	
322. Odacantha	melanura	(LINNÉ, 1767)	+	176; 8; 112	
323. Masoreus	wetherhalii	(GYLLENHAL, 1813)	+	176; 128; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 40; 15; 12	
324. Lebia	chlorocephala	(HOFFMANN, 1803)	+	176; 23; 8; 69; 112; 40	
325. Lebia	cynocephala	(LINNÉ, 1758)	+	22; 116; 68	
326. Lebia	cruxminor	(LINNÉ, 1758)	+	176; 23; 8; 112	
327. Demetrias	atricapillus	(LINNÉ, 1758)	+	176; 10; 12	
328. Demetrias	monostigma	SAMOUELL, 1819	+	140; 176; 23; 72; 8; 69; 112; 12	
329. Demetrias	imperialis	(GERMAR, 1824)	+	176; 23; 112	
330. Cymindis	humeralis	(GEOFFROY, 1785)	+	176; 49; 37; 7; 9; 40; 15; 12	
331. Cymindis	angularis	GYLLENHAL, 1810	+	176; 128; 23; 37; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
332. Cymindis	macularis	MANNERHEIM, 1824	+	176; 23; 37; 9; 112; 40; 15; 10; 12	
333. Cymindis	vaporariorum	(LINNÉ, 1758)	+	176	
334. Paradromius	longiceps	DEJEAN, 1826	+	176; 23; 8; 112; 12	
335. Paradromius	linearis	(OLIVIER, 1795)	+	176; 141; 23; 37; 8; 69; 112; 15; 12	
336. Dromius	agilis	(FABRICIUS, 1787)	+	176; 141; 23; 7; 8; 143; 69; 112; 15; 12	
337. Dromius	angustus	BRULLÉ, 1834	+	176; 69; 112; 15; 12	
338. Dromius	quadraticollis	MORAWITZ, 1862	+	112	
339. Dromius	meridionalis	DEJEAN, 1825	-	116	
340. Dromius	schneideri	CROTCH, 1871	+	176; 7; 9; 112; 12	
341. Dromius	quadrimaculatus	(LINNÉ, 1758)	+	176; 23; 7; 8; 143; 69; 112; 12	
342. Calodromius	spilotus	(ILLIGER, 1798)	+	176; 23; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 12	
343. Philorhizus	sigma	(ROSSI, 1790)	+	140; 176; 7; 8; 9; 69; 112; 12	
344. Philorhizus	notatus	STEPHENS, 1827	+	176; 8; 69; 112; 12	
345. Philorhizus	melanocephalus	DEJEAN, 1825	+	176; 8; 69; 112	
346. Syntomus	foveatus	(GEOFFROY, 1785)	+	176; 141; 23; 37; 22; 7; 8; 143; 9; 69; 112; 15; 10; 68; 12	
347. Syntomus	pallipes	(DEJEAN, 1825)	+	68; 12	
348. Syntomus	truncatellus	(LINNÉ, 1761)	+	176; 23; 72; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 12	
349. Lionychus	quadrillum	(DUFTSCHMID, 1812)	+	176; 7; 69; 112	
350. Microlestes	minutulus	(GOEZE, 1777)	+	176; 128; 37; 7; 8; 9; 69; 112; 15; 10; 11; &	
351. Microlestes	maurus	(STURM, 1827)	+	176; 37; 8; 9; 112; 15; 10; &	
352. Polistichus	connexus	(FOURCROY, 1785)	+	38	
353. Brachinus	crepitans	(LINNÉ, 1758)	+	176; 39	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
354.	Brachinus	explodens	DUFTSCHMID, 1812	+	176; 8; 12; 39	
355.	Hygrobia	hermanni	(FABRICIUS, 1775)	-	34; 86; 88	
356.	Brychius	elevatus	(PANZER, 1794)	+	34; 144; 86; 111; 88	
357.	Peltodytes	caesus	(DUFTSCHMID, 1805)	+	34; 23; 86; 88; 153	
358.	Haliplus	varius	NICOLAI, 1822	-	34	
359.	Haliplus	obliquus	(FABRICIUS, 1787)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153	
360.	Haliplus	confinis	STEPHENS, 1828	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 88	
361.	Haliplus	lineatocollis	(MARSHAM, 1802)	+	34; 86; 88; 94	
362.	Haliplus	ruficollis	(DEGEER, 1774)	+	34; 23; 86; 111; 146; 69; 88; 153; 30	
363.	Haliplus	heydeni	WEHNCKE, 1875	+	34; 23; 86; 9; 88; 153; 30	
364.	Haliplus	fluviatilis	AUBÉ, 1836	+	34; 86; 111; 88	
365.	Haliplus	sibiricus	MOTSCHULSKY, 1860	+	34; 86; 88	
366.	Haliplus	lineolatus	MANNERHEIM, 1844	+	34, 93	
367.	Haliplus	immaculatus	GERHARDT, 1877	+	34; 23; 86; 146; 88; 153; 93	
368.	Haliplus	fulvicollis	ERICHSON, 1837	+	34; 86; 88	
369.	Haliplus	furcatus	SEIDLITZ, 1887	+	34; 23; 86; 88	
370.	Haliplus	laminatus	(SCHALLER, 1783)	+	34; 23; 86; 88; 153	
371.	Haliplus	flavicollis	STURM, 1834	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 88; 153; 93	
372.	Haliplus	fulvus	(FABRICIUS, 1801)	+	34; 23; 86; 111; 88	
373.	Haliplus	variegatus	STURM, 1834	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153	
374.	Noterus	clavicornis	(DEGEER, 1774)	+	34; 23; 86; 145; 111; 88; 153	
375.	Noterus	crassicornis	(MÜLLER, 1776)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 88; 153; 30	
376.	Hyphydrus	ovatus	(LINNÉ, 1761)	+	194; 34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 88; 153	
377.	Hydroglyphus	pusillus	(FABRICIUS, 1781)	+	34; 23; 86; 111; 69; 88; 30	
378.	Hydroglyphus	hamulatus	(GYLLENHAL, 1813)	+	34; 92; 111; 153	
379.	Bidessus	unistriatus	(SCHRANK, 1781)	+	34; 23; 86; 88	
380.	Bidessus	grossepunctatus	VORBRINGER, 1907	+	34; 145; 111	
381.	Hydrovatus	cuspidatus	(KUNZE, 1818)	+	34; 86; 111; 146; 88; 153	
382.	Hygrotus	impressopunctatus	(SCHALLER, 1783)	+	34; 23; 86; 145; 111; 146; 69; 88; 153; 30	
383.	Hygrotus	parallelogrammus	(AHRENS, 1812)	?	34	*
384.	Hygrotus	novemlineatus	(STEPHENS, 1828)	+	34	
385.	Hygrotus	nigrolineatus	(STEVEN, 1808)	+	34; 23; 86; 88	
386.	Hygrotus	confluens	(FABRICIUS, 1787)	+	34; 23; 86; 88	
387.	Hygrotus	flaviventris	(MOTSCHULSKY, 1859)	?	34	
388.	Hygrotus	versicolor	(SCHALLER, 1783)	+	34; 86; 110; 111; 146; 88	
389.	Hygrotus	inaequalis	(FABRICIUS, 1777)	+	34; 23; 73; 86; 110; 146; 69; 88; 153; 30	
390.	Hygrotus	decoratus	(GYLLENHAL, 1810)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 88; 153; 30	
391.	Hydroporus	scalesianus	(STEPHENS, 1828)	+	34; 23; 86; 111; 146; 9; 88; 153	
392.	Hydroporus	angustatus	STURM, 1835	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 69; 88; 153	
393.	Hydroporus	umbrosus	(GYLLENHAL, 1808)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153; 30	
394.	Hydroporus	tristis	(PAYKULL, 1798)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 9; 88; 153; 30	
395.	Hydroporus	glabriusculus	AUBE, 1836	+	34; 86; 88	
396.	Hydroporus	notatus	STURM, 1835	-	34; 86; 88	
397.	Hydroporus	gyllenhalii	SCHIÖDTE, 1841	+	34; 86; 111; 88	
398.	Hydroporus	palustris	(LINNÉ, 1761)	+	34; 23; 86; 35; 69; 88; 153; 30	
399.	Hydroporus	incognitus	SHARP, 1869	+	34; 23; ; 86; 110; 146; 88; 153; 30	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
400.	Hydroporus	striola	(GYLLENHAL, 1827)	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 88; 153; 30	
401.	Hydroporus	erythrocephalus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153; 30	
402.	Hydroporus	morio	AUBÉ, 1836	+	48; 34	
403.	Hydroporus	obscurus	STURM, 1835	+	34; 86; 145; 111; 88	
404.	Hydroporus	elongatulus	STURM, 1835	+	34; 23; 86; 88	
405.	Hydroporus	marginatus	(DUFTSCHMID, 1805)	?	34; 86; 88	
406.	Hydroporus	rufifrons	(MÜLLER, 1776)	+	34; 86; 88	
407.	Hydroporus	planus	(FABRICIUS, 1781)	+	34; 52; 23; 86; 145; 111; 146; 8; 88; 153; 30	
408.	Hydroporus	pubescens	(GYLLENHAL, 1808)	+	49; 86; 69; 88	*
409.	Hydroporus	fuscipennis	SCHAUM, 1868	+	90; 34; 23; 86; 88; 30	
410.	Hydroporus	discretus	FAIRMAIRE & BRISOUT, 1859	+	34; 86; 88	
411.	Hydroporus	brevis	SAHLBERG, 1834	-	34	
412.	Hydroporus	nigrita	(FABRICIUS, 1792)	+	34; 23; 86; 7; 88	
413.	Hydroporus	memnonius	NICOLAI, 1822	+	34; 52; 86; 35; 146; 88; 153	
414.	Hydroporus	melanarius	STURM, 1835	+	34; 23; 86; 88; 153; 30	
415.	Hydroporus	neglectus	SCHAUM, 1845	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153; 30	
416.	Hydroporus	longulus	MULSANT, 1860	+	34; 14; 7	
417.	Suphrodytes	dorsalis	(FABRICIUS, 1787)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153	
418.	Graptodytes	granularis	(LINNÉ, 1767)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153	
419.	Graptodytes	bilineatus	(STURM, 1835)	+	34; 86; 88; 30	
420.	Graptodytes	pictus	(FABRICIUS, 1787)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153; 93	
421.	Laccornis	oblongus	(STEPHENS, 1835)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153	
422.	Porhydrus	lineatus	(FABRICIUS, 1775)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153	
423.	Deronectes	latus	(STEPHENS, 1829)	+	34	
424.	Stictotarsus	duodecimpustulatus	(FABRICIUS, 1792)	+	34	
425.	Nebrioporus	canaliculatus	(LACORDAIRE, 1835)	+	34; 23; 86; 111; 88	
426.	Nebrioporus	depressus	(FABRICIUS, 1775)	+	34; 23; 145; 111	
427.	Scarodytes	halensis	(FABRICIUS, 1787)	+	34; 23; 86; 88	
428.	Laccophilus	poecilus	KLUG, 1834	+	34; 49; 86; 145; 111; 88; 153	
429.	Laccophilus	minutus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 52; 23; 86; 145; 111; 146; 88; 153	
430.	Laccophilus	hyalinus	(DEGEER, 1774)	+	34; 86; 145; 110; 111; 146; 88; 153	
431.	Liopterus	haemorrhoidalis	(FABRICIUS, 1787)	+	194; 34; 23; 86; 88153;	
432.	Platambus	maculatus	(LINNÉ, 1758)	+	194; 34; 52; 73; 86; 35; 110; 111; 146; 8; 88; 153; 93; 12	
433.	Agabus	chalconatus	(PANZER, 1796)	+	34; 23; 86; 88	
434.	Agabus	biguttatus	(OLIVIER, 1795)	+	34; 86; 88	
435.	Agabus	guttatus	(PAYKULL, 1798)	+	34; 86; 88	
436.	Agabus	melanarius	AUBÉ, 1836	+	34; 49; 14; 7	
437.	Agabus	bipustulatus	(LINNÉ, 1767)	+	34; 52; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 7; 88; 153; 30	
438.	Agabus	striolatus	(GYLLENHAL, 1808)	+	6; 34; 86; 88	
439.	Agabus	sturmii	(GYLLENHAL, 1808)	+	34; 23; 86; 111; 146; 88; 153; 30	
440.	Agabus	fuscipennis	(PAYKULL, 1798)	+	34; 23; 86; 88; 153	
441.	Agabus	uliginosus	(LINNÉ, 1761)	+	34; 23; 72; 86; 8; 69; 88; 11; 30	
442.	Agabus	paludosus	(FABRICIUS, 1801)	+	34; 23; 86; 35; 88; 94	
443.	Agabus	nebulosus	(FORSTER, 1771)	+	34; 23; 86; 88	
444.	Agabus	affinis	(PAYKULL, 1798)	+	34; 23; 86; 111; 9; 88; 30	
445.	Agabus	unguicularis	THOMSON, 1867	+	34; 23; 86; 88; 153; 30	
446.	Agabus	congener	(THUNBERG, 1794)	+	34; 23; 86; 88	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
447.	Agabus	clypealis	THOMSON, 1867	+	6; 34; 86; 88	
448.	Agabus	didymus	(OLIVIER, 1795)	+	34; 86; 9; 88	
449.	Agabus	undulatus	(SCHRANK, 1776)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 8; 88; 153; 12	
450.	Agabus	labiatus	(BRAHM, 1790)	+	84; 34; 86; 88	
451.	Ilybius	fenestratus	(FABRICIUS, 1781)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 69; 88; 153	
452.	Ilybius	ater	(DEGEER, 1774)	+	34; 23; 72; 86; 69; 88; 153	
453.	Ilybius	fuliginosus	(FABRICIUS, 1792)	+	34; 52; 23; 72; 86; 7; 146; 88; 153	
454.	Ilybius	subaeneus	ERICHSON, 1837	+	34; 23; 86; 145; 111; 146; 88	
455.	Ilybius	quadriguttatus	(LACORDAIRE, 1835)	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153	
456.	Ilybius	similis	THOMSON, 1854	+	34; 49; 86; 88; 12	
457.	Ilybius	guttiger	(GYLLENHAL, 1808)	+	34; 23; 86; 88; 153	
458.	Ilybius	aenescens	THOMSON, 1870	+	34; 86; 88	
459.	Ilybus	subtilis	ERICHSON, 1837	+	34; 23; 86; 110; 146; 7; 88	
460.	Ilybus	erichsoni	GEMMINGER & HAROLD, 1868	-	34	
461.	Ilybus	neglectus	ERICHSON, 1837	+	34; 23; 86; 88; 153	
462.	Rhantus	grapii	(GYLLENHAL, 1808)	+	34; 23; 86; 146; 88; 153; 30	
463.	Rhantus	suturalis	(MACLEAY, 1825)	+	34; 23; 86; 145; 111; 69; 88; 153; 30	
464.	Rhantus	notaticollis	(AUBE, 1836)	+	34; 86; 88	
465.	Rhantus	frontalis	(MARSHAM, 1802)	+	34; 23; 86; 146; 88; 153; 30	
466.	Rhantus	suturellus	(HARR., 1828)	+	34; 86; 88; 30	
467.	Rhantus	bistriatus	(BERGSTR., 1778)	+	34; 23; 86; 88; 30	
468.	Rhantus	consputus	(STURM, 1834)	?	34	
469.	Rhantus	exsoletus	(FORSTER, 1771)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 69; 88; 153	
470.	Rhantus	latitans	SHARP, 1882	+	34; 111	
471.	Colymbetes	fuscus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 8; 69; 88; 153; 30	
472.	Colymbetes	paykulli	ERICHSON, 1837	+	34; 23; 86; 146; 88; 153	
473.	Colymbetes	striatus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 72; 86; 88; 153	
474.	Hydaticus	transversalis	(PONTOPPIDAN, 1763)	+	34; 23; 86; 88; 153; 30	
475.	Hydaticus	continentalis	BALFOUR-BROWNE, 1944	+	34; 23; 86; 88; 153; 30	
476.	Hydaticus	seminiger	(DEGEER, 1774)	+	34; 23; 72; 86; 110; 146; 9; 88; 153; 30	
477.	Graphoderus	bilineatus	(DEGEER, 1774)	+	34; 153	
478.	Graphoderus	zonatus	(HOPPE, 1795)	+	34; 23; 86; 88	
479.	Graphoderus	cinereus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 145; 111; 146; 88; 153; 30	
480.	Graphoderus	austriacus	(STURM, 1834)	+	34; 23; 86; 88; 153; 30	
481.	Acilius	sulcatus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 145; 111; 88; 153; 30	
482.	Acilius	canaliculatus	(NICOLAI, 1822)	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 9; 88; 153; 30	
483.	Dytiscus	latissimus	LINNÉ, 1758	+	34; 91; 86; 88	
484.	Dytiscus	semisulcatus	MÜLLER, 1776	+	34; 86; 88	
485.	Dytiscus	dimidiatus	BERGSTR., 1778	+	34; 23; 86; 110; 146; 88; 153; 30	
486.	Dytiscus	marginalis	LINNÉ, 1758	+	34; 23; 72; 86; 145; 110; 111; 146; 88; 153; 30	
487.	Dytiscus	circumcinctus	AHRENS, 1811	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 88; 153	
488.	Dytiscus	circumflexus	FABRICIUS, 1801	+	34; 23; 86; 88	
489.	Dytiscus	lapponicus	GYLLENHAL, 1808	+	34	
490.	Cybister	lateralimarginalis	(DEGEER, 1774)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 88; 153	
491.	Aulonogyrus	concinus	(KLUG, 1834)	-	34	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
492. Gyrinus	minutus	FABRICIUS, 1798	+	34; 23; 86; 145; 111; 88	
493. Gyrinus	aeratus	STEPHENS, 1835	+	34	
494. Gyrinus	marinus	GYLLENHAL, 1808	+	34; 86; 146; 88; 153; 30	
495. Gyrinus	colymbus	ERICHSON, 1837	+	34	
496. Gyrinus	distinctus	AUBÉ, 1836	+	34; 86; 110; 146; 88	
497. Gyrinus	substriatus	STEPHENS, 1828	+	34; 23; 86; 35; 111; 146; 69; 88; 12; 30	
498. Gyrinus	natator	(LINNÉ, 1758)	-	34; 86; 88	
499. Gyrinus	suffriani	SCRIBA, 1855	-	34; 111; 146; 153	
500. Gyrinus	paykulli	OCHS, 1927	+	34; 86; 146; 88; 153	
501. Orectochilus	villosus	(MÜLLER, 1776)	+	34; 52; 73; 86; 35; 7; 110; 146; 88	
502. Microsporus	acaroides	WALTL, 1838	+	23; 125; 162	
503. Hydraena	palustris	ERICHSON, 1837	+	34; 23; 86; 88; 153	
504. Hydraena	britteni	JOY, 1807	-	34	*
505. Hydraena	riparia	KUGELANN, 1794	+	34; 144; 146	
506. Hydraena	testacea	CURTIS, 1830	+	129	
507. Hydraena	gracilis	GERMAR, 1824	+	34; 73	
508. Ochthebius	bicolon	GERMAR, 1824	+	34; 52	
509. Ochthebius	minimus	(FABRICIUS, 1792)	+	34; 52; 23; 86; 111; 88; 153; 11; 12; 30	
510. Ochthebius	metallescens	ROSENHAUER, 1847	-	34	
511. Ochthebius	marinus	(PAYKULL, 1798)	-	34	
512. Limnebius	truncatellus	(THUNBERG, 1794)	+	34	
513. Limnebius	papposus	MULSANT, 1844	+	34; 86; 88	
514. Limnebius	parvulus	(HERBST, 1797)	+	34; 23; 86; 88	
515. Limnebius	crinifer	REY, 1885	+	34; 86; 146; 88; 153; 30	
516. Limnebius	nitidus	(MARSHAM, 1802)	-	34	
517. Limnebius	aluta	BEDEL, 1881	+	34; 23; 86; 88; 153	
518. Limnebius	atomus	(DUFTSCHMID, 1805)	+	34; 23; 86; 111; 69; 88; 153	
519. Hydrochus	elongatus	(SCHALLER, 1783)	+	34; 23; 86; 88	
520. Hydrochus	ignicolis	MOTSCHULSKY, 1860	+	34; 111	
521. Hydrochus	crenatus	(FABRICIUS, 1792)	+	34; 23; 86; 145; 111; 88; 153	
522. Hydrochus	brevis	(HERBST, 1793)	+	34; 23; 49; 86; 88; 11; 12	
523. Hydrochus	megaphallus	BERGE, 1988	+	34; 86; 88	
524. Hydrochus	angustatus	GERMAR, 1824	-	34	
525. Spercheus	emarginatus	(SCHALLER, 1783)	+	34; 23; 86; 88; 153	
526. Georissus	crenulatus	(ROSSI, 1794)	+	85; 34; 23; 88	
527. Helophorus	nubilus	FABRICIUS, 1777	+	34; 23; 86; 8; 69; 88; 10; 12	
528. Helophorus	tuberculatus	GYLLENHAL, 1808	+	34; 23; 86; 88	
529. Helophorus	grandis	ILLIGER, 1798	+	34; 23; 86; 7; 8; 88; 11	
530. Helophorus	aquaticus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 8; 88	
531. Helophorus	aequalis	THOMSON, 1868	+	34; 52; 23; 86; 145; 111; 88; 11; 30	
532. Helophorus	arvernicus	MULSANT, 1846	+	48; 7	
533. Helophorus	brevipalpis	BEDEL, 1881	+	34; 23	
534. Helophorus	nanus	STURM, 1836	+	34; 23; 86; 88	
535. Helophorus	pumilio	ERICHSON, 1837	+	34; 23; 86; 88	
536. Helophorus	redtenbacheri	KUWERT, 1885	+	8	
537. Helophorus	laticollis	THOMSON, 1853	+	34	
538. Helophorus	strigifrons	THOMSON, 1868	+	34; 23; 86; 145; 111; 8; 88; 11	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
539.	Helophorus	flavipes	FABRICIUS, 1792	+	34; 52; 23; 86; 50; 88; 11	
540.	Helophorus	obscurus	MULSANT, 1844	+	34; 86; 145; 111; 88; 153	
541.	Helophorus	asperatus	REY, 1885	+	34; 86; 88	
542.	Helophorus	dorsalis	(MARSHAM, 1802)	+	34; 52	
543.	Helophorus	fulgidicollis	MOTSCHULSKY, 1860	+	34	
544.	Helophorus	granularis	(LINNÉ, 1761)	+	34; 52; 23; 86; 88; 153; 11; 30	
545.	Helophorus	minutus	FABRICIUS, 1775	+	34; 23; 86; 50; 69; 88; 30	
546.	Helophorus	paraminutus	ANGUS, 1986	+	34; 86; 88	
547.	Helophorus	griseus	HERBST, 1793	+	34; 23; 86; 111; 69; 88	
548.	Helophorus	longitarsis	WOLLASTON, 1864	-	34	
549.	Coelostoma	orbiculare	(FABRICIUS, 1775)	+	34; 86; 145; 111; 146; 9; 69; 88; 153; 11	
550.	Sphaeridium	bipustulatum	FABRICIUS, 1781	+	34; 23; 88	
551.	Sphaeridium	scarabaeoides	FALDERMANN, 1838	+	34; 23; 88; 12	
552.	Sphaeridium	lunatum	FABRICIUS, 1792	+	34; 23; 88	
553.	Cercyon	ustulatus	(PREYSSLER, 1790)	+	34; 52; 23; 9; 69; 88; 10	
554.	Cercyon	obsoletus	(GYLLENHAL, 1808)	+	48	*
555.	Cercyon	castaneipenne	VORST, 2009	+	23; 60	*
556.	Cercyon	impressus	(STURM, 1807)	+	34; 23; 14; 7; 88	
557.	Cercyon	haemorrhoidalis	(FABRICIUS, 1775)	+	34; 23; 88	
558.	Cercyon	melanocephalus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 49; 46; 69; 88	
559.	Cercyon	marinus	THOMSON, 1853	+	34; 23; 72; 69; 88	
560.	Cercyon	bifenstratus	KÜSTER, 1851	+	34; 88	
561.	Cercyon	lateralis	(MARSHAM, 1802)	+	34; 52; 23; 50; 69; 88	
562.	Cercyon	laminatus	SHARP, 1873	+	34; 23; 7; 69; 88	
563.	Cercyon	unipunctatus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 69; 88	
564.	Cercyon	quisquilius	(LINNÉ, 1761)	+	34; 23; 69; 88	
565.	Cercyon	atricapillus	(MARSHAM, 1802)	+	34; 23; 88	
566.	Cercyon	terminatus	(MARSHAM, 1802)	+	48; 23; 88	
567.	Cercyon	pygmaeus	(ILLIGER, 1801)	+	48; 23; 88; 121	
568.	Cercyon	granarius	ERICHSON, 1837	+	10; 88; 12	
569.	Cercyon	tristis	(ILLIGER, 1801)	+	34; 50; 88; 11	
570.	Cercyon	convexusculus	STEPHENS, 1829	+	34; 52; 23; 50; 7; 9; 88; 10; 11; 12	
571.	Cercyon	sternalis	SHARP, 1918	+	34; 23; 50; 9; 69; 88; 11	
572.	Cercyon	analis	(PAYKULL, 1798)	+	34; 50; 88	
573.	Megasternum	obscurum	(MARSHAM, 1802)	+	34; 52; 23; 50; 7; 88	
574.	Cryptopleurum	minutum	(FABRICIUS, 1775)	+	34; 52; 23; 7; 9; 88; 11	
575.	Cryptopleurum	crenatum	(PANZER, 1794)	-	34; 88	
576.	Cryptopleurum	subtile	SHARP, 1884	+	Pütz, 1984; 23; 69	
577.	Hydrobius	fuscipes	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 35; 145; 110; 111; 146; 8; 69; 88; 153; 11; 30	
578.	Limnoxenus	niger	(ZSCHACH, 1788)	+	34; 23; 86; 88; 153	
579.	Anacaena	globulus	(PAYKULL, 1798)	+	34; 52; 86; 7; 9; 88; 10; 94; 11; 12	
580.	Anacaena	limbata	(FABRICIUS, 1792)	+	34; 52; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 7; 8; 9; 88; 153; 10; 11; 30	
581.	Anacaena	lutescens	(STEPHENS, 1829)	+	34; 23; 72; 86; 50; 145; 110; 111; 146; 69; 88; 153	
582.	Anacaena	bipustulata	(MARSHAM, 1802)	+	34; 86; 88	
583.	Laccobius	striatulus	(FABRICIUS, 1801)	+	34; 86; 145; 111; 88	
584.	Laccobius	sinuatus	MOTSCHULSKY, 1849	+	34; 86; 111; 88	
585.	Laccobius	bipunctatus	(FABRICIUS, 1775)	+	48; 23	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
586.	Laccobius	minutus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 145; 111; 146; 88; 153	
587.	Laccobius	colon	(STEPHENS, 1829)	+	34; 86; 88	
588.	Laccobius	gracilis	MOTSCHULSKY, 1855	+	34	
589.	Helochares	obscurus	(MÜLLER, 1776)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 9; 69; 88; 153; 30	
590.	Enochrus	melanocephalus	(OLIVIER, 1792)	+	34; 23; 86; 145; 111; 69; 88; 153	
591.	Enochrus	ochropterus	(MARSHAM, 1802)	+	34; 145; 86; 111; 146; 9; 88; 153	
592.	Enochrus	quadripunctatus	(HERBST, 1797)	+	34; 23; 86; 110; 146; 9; 69; 88; 153; 30	
593.	Enochrus	fuscipennis	THOMSON, 1884	+	34; 86; 88	
594.	Enochrus	bicolor	(FABRICIUS, 1792)	+	34; 23; 86; 69; 88; 153	
595.	Enochrus	testaceus	(FABRICIUS, 1801)	+	34; 23; 86; 111; 146; 69; 88; 153	
596.	Enochrus	affinis	(THUNBERG, 1794)	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 69; 88; 153	
597.	Enochrus	coarctatus	(GREDLER, 1863)	+	34; 23; 86; 110; 111; 146; 9; 69; 88; 153; 30	
598.	Cymbiodyta	marginella	(FABRICIUS, 1792)	+	34; 23; 72; 86; 35; 88; 153; 11; 30	
599.	Chaetarthria	seminulum	(HERBST, 1797)	+	34; 86; 111; 88; 153; 10; 11	
600.	Hydrochara	caraboides	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 86; 145; 110; 111; 146; 8; 9; 88; 153; 11; 30	
601.	Hydrophilus	piceus	(LINNÉ, 1758)	+	34; 23; 72; 49; 86; 88; 153	
602.	Hydrophilus	aterimus	(ESCHSCHOLTZ, 1822)	+	34; 23; 86; 88; 153	
603.	Berosus	signaticollis	(CHARPENTIER, 1825)	+	34; 23; 86; 88	
604.	Berosus	luridus	(LINNÉ, 1761)	+	34; 23; 86; 88	
605.	Berosus	spinosus	(STEVEN, 1808)	+	48	
606.	Berosus	frontifoveatus	KUWERT, 1888	+	34; 60; 69	
607.	Teretrius	fabricii	MAZUR, 1972	+	71; 42	
608.	Plegaderus	saucius	ERICHSON, 1834	+	49; 42; 12	
609.	Plegaderus	vulneratus	(PANZER, 1797)	+	23; 42	
610.	Plegaderus	caesus	(HERBST, 1792)	+	23; 42; 12	
611.	Plegaderus	dissectus	ERICHSON, 1839	+	23; 50; 42	
612.	Plegaderus	discisus	ERICHSON, 1839	-	Erbeling i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
613.	Chetabraeus	globulus	(CREUTZER, 1799)	-	Erbeling i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
614.	Abraeus	granulum	ERICHSON, 1839	+	23; 50; 42	
615.	Abraeus	parvulus	AUBÉ, 1842	+	23; 42	
616.	Abraeus	perpusillus	(MARSHAM, 1802)	+	23; 42	
617.	Acritus	minutus	(HERBST, 1792)	+	49; 42	
618.	Acritus	nigricornis	(HOFFMANN, 1803)	+	42	
619.	Acritus	homoeopathicus	WOLLASTON, 1857	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
620.	Aeletes	atomarius	(AUBE, 1842)	+	23; 42	
621.	Myrmetes	paykulli	KANAAR, 1979	+	23; 133	
622.	Gnathoncus	rotundatus	(KUGELANN, 1792)	+	42	
623.	Gnathoncus	nannetensis	(MARSEUL, 1862)	+	23; 42	
624.	Gnathoncus	communis	(MARSEUL, 1862)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
625.	Gnathoncus	buyssoni	AUZAT, 1917	+	23; 50; 42; 12	
626.	Gnathoncus	nidorum	STOCKMANN, 1957	+	49; 42	
627.	Saprinus	rugifer	(PAYKULL, 1809)	-	97	
628.	Saprinus	planusculus	MOTSCHULSKY, 1849	+	8; 9	
629.	Saprinus	semistriatus	(SCRIBA, 1790)	+	23; 9	
630.	Saprinus	subnitescens	BICKHAM, 1909	-	Erbeling i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	*
631.	Saprinus	tenuistrius	MARSEUL, 1855	+	61	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
632.	Saprinus	lautus	ERICHSON, 1839	+	48; 56; 61	
633.	Saprinus	virescens	(PAYKULL, 1798)	+	coll. Esser	*
634.	Saprinus	politus	(BRAHM, 1790)	-	97	
635.	Saprinus	immundus	(GYLLENHAL, 1827)	+	61	
636.	Saprinus	aeneus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 8; 9	
637.	Chalcionellus	decemstriatus	(ROSSI, 1792)	+	49	
638.	Hypocacculus	rufipes	(KUGELANN, 1792)	-	97	
639.	Hypocaccus	rugifrons	(PAYKULL, 1798)	+	8	
640.	Hypocaccus	metallicus	(HERBST, 1792)	+	48; 23	
641.	Hypocaccus	rugiceps	(DUFTSCHMID, 1805)	-	97	
642.	Dendrophilus	punctatus	(HERBST, 1792)	+	23; 61; 42	
643.	Dendrophilus	pygmaeus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
644.	Carcinops	pumilio	(ERICHSON, 1834)	+	42	
645.	Paromalus	flavicornis	(HERBST, 1792)	+	23; 50; 69; 42	
646.	Paromalus	parallelepipedus	(HERBST, 1792)	+	23; 50; 42; 12	
647.	Hololepta	plana	(SULZER, 1776)	+	23; 69; 42	
648.	Onthophilus	striatus	(FORSTER, 1771)	+	48	
649.	Onthophilus	punctatus	(MÜLLER, 1776)	+	23; 8; 9; 69; 10; 12	
650.	Platysoma	deplanatum	(GYLLENHAL, 1808)	-	97	
651.	Platysoma	compressum	(HERBST, 1783)	+	23; 42	
652.	Platysoma	elongatum	(THUNBERG, 1787)	+	49; 42	
653.	Platysoma	lineare	(ERICHSON, 1834)	+	49; 42; 12	
654.	Platysoma	ferrugineum	(THUNBERG, 1794)	+	49; 42	
655.	Eblisia	minor	(ROSSI, 1792)	+	23; 42	
656.	Margarinotus	obscurus	(KUGELANN, 1792)	+	23; 7; 8; 9; 10; 12	
657.	Margarinotus	bipustulatus	(SCHRANK, 1781)	+	9; 69	
658.	Margarinotus	purpurascens	(HERBST, 1792)	+	23; 7; 8; 9; 69; 10; 11; 12	
659.	Margarinotus	neglectus	(GERMAR, 1813)	+	50	
660.	Margarinotus	ventralis	(MARSEUL, 1854)	+	23; 50	
661.	Margarinotus	carbonarius	(HOFFMANN, 1803)	+	23; 7; 9; 10; 12	
662.	Margarinotus	punctiventer	(MARSEUL, 1854)	-	97	
663.	Margarinotus	striola	(SAHLBERG, 1819)	+	50; 12	
664.	Margarinotus	terricola	(GERMAR, 1824)	+	48	
665.	Margarinotus	merdarius	(HOFFMANN, 1803)	+	42	
666.	Margarinotus	brunneus	(FABRICIUS, 1775)	+	coll. Esser	*
667.	Margarinotus	marginatus	(ERICHSON, 1834)	+	42	
668.	Margarinotus	ruficornis	(GRIMM, 1852)	+	23	
669.	Hister	unicolor	LINNÉ, 1758	+	23; 50; 11	
670.	Hister	quadrinotatus	SCRIBA, 1790	+	71	
671.	Hister	illigeri	DUFTSCHMID, 1805	-	Erbeling i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
672.	Hister	helluo	TRUQUI, 1852	+	42	
673.	Hister	funestus	ERICHSON, 1834	+	7	
674.	Hister	bissexstriatus	FABRICIUS, 1801	+	13	*
675.	Atholus	bimaculatus	(LINNÉ, 1758)	+	48; 50	
676.	Atholus	duodecimstriatus	(SCHRANK, 1781)	+	48	
677.	Atholus	praetermissus	(PEYRON, 1856)	+	14; 11	
678.	Hetaerius	ferrugineus	(OLIVIER, 1789)	+	23; 49; 42; 12	
679.	Sphaerites	glabratus	(FABRICIUS, 1792)	-	42	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
680.	Necrophorus	germanicus (LINNÉ, 1758)	-	223	
681.	Necrophorus	humator (GLED., 1767)	+	23; 9; 69; 11; 12	
682.	Necrophorus	sepultor CHARPENTIER, 1825	+	14; 7; 8; 9; 12	
683.	Necrophorus	investigator ZETTERSTEDT, 1824	+	8; 9; 12	
684.	Necrophorus	fossor ERICHSON, 1837	+	9	
685.	Necrophorus	vespilloides HERBST, 1783	+	52; 23; 50; 7; 8; 9; 12	
686.	Necrophorus	vespillo (LINNÉ, 1758)	+	23; 50; 7; 8; 9; 69; 11; 12	
687.	Necrophorus	vestigator HERSCHEL, 1807	+	8; 9; 11; 12	
688.	Necrodes	littoralis (LINNÉ, 1758)	+	23	
689.	Thanatophilus	rugosus (LINNÉ, 1758)	+	9	
690.	Thanatophilus	sinuatus (FABRICIUS, 1775)	+	23; 8; 9; 11; 12	
691.	Thanatophilus	dispar (HERBST, 1793)	+	8; 11	
692.	Oiceoptoma	thoracica (LINNÉ, 1758)	+	23; 50; 7; 8; 9; 12	
693.	Blitophaga	opaca (LINNÉ, 1758)	+	7; 11	
694.	Blitophaga	undata (MÜLLER, 1776)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
695.	Xylodrepa	quadrimaculata (SCOPOLI, 1772)	+	23; 12	
696.	Silpha	carinata HERBST, 1783	+	223	
697.	Silpha	obscura LINNÉ, 1758	+	7; 8; 12	
698.	Silpha	tristis ILLIGER, 1798	+	23; 7; 8; 9; 10; 11; 12	
699.	Phosphuga	atrata (LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
700.	Agyrtes	bicolor CASTELNAU, 1840	+	23	
701.	Agyrtes	castaneus (FABRICIUS, 1792)	+	coll. Möller, coll. Schneider	*
702.	Leptinus	testaceus MÜLLER, 1817	+	71; 12	
703.	Ptomaphagus	varicornis (ROSENHAUER, 1847)	+	23	
704.	Ptomaphagus	subvillosus (GOEZE, 1777)	+	61; 12	
705.	Ptomaphagus	sericatus (CHAUDIOR, 1845)	+	8; 10; 12	
706.	Nemadus	colonoides (KRAATZ, 1851)	+	23; 42	
707.	Anemadus	strigosus (KRAATZ, 1852)	+	61; 12	
708.	Nargus	velox (SPENCE, 1815)	+	23; 50; 7; 10; 12	
709.	Nargus	wilkinii (SPENCE, 1815)	+	Stegner i.l., 1996; 12	
710.	Nargus	brunneus (STURM, 1839)	+	coll. Zerche, Stegner i.l., 1996	
711.	Nargus	anisotomoides (SPENCE, 1815)	°	SDEI, Stegner i.l., 1996 (ohne nähere Angaben)	*
712.	Choleva	spadicea (STURM, 1839)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
713.	Choleva	paskoviensis REITTER, 1913	+	23; 12	
714.	Choleva	agilis (ILLIGER, 1798)	+	23; 69; 12	
715.	Choleva	oblonga LATREILLE, 1807	+	23; 7; 8; 10; 12	
716.	Choleva	cisteloides (FRÖLICH, 1799)	°	SDEI, Stegner i.l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
717.	Choleva	glauca BRITTEN, 1918	+	8	
718.	Choleva	angustata (FABRICIUS, 1781)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
719.	Choleva	fagniezi JEANN., 1922	+	7	
720.	Choleva	jeanneli BRITTEN, 1922	+	12	
721.	Choleva	elongata (PAYKULL, 1798)	+	7; 8; 10	
722.	Dreposcia	umbrina (ERICHSON, 1837)	+	49; 42	
723.	Sciodrepoides	watsoni (SPENCE, 1815)	+	52; 23; 50; 7; 8; 9; 12	
724.	Sciodrepoides	fumatus (SPENCE, 1915)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
725.	Catops	subfuscus KELLNER, 1846	°	SDEI, Stegner i.l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
726.	Catops	longulus KELLNER, 1846	°	SDEI, Stegner i.l., 1996 (ohne nähere Angaben)	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
727. Catops	coracinus	KELLNER, 1846	+	11; 12	
728. Catops	grandicollis	ERICHSON, 1837	+	10; 12	
729. Catops	kirbyi	(SPENCE, 1815)	+	48	
730. Catops	tristis	(PANZER, 1793)	+	coll. Esser	*
731. Catops	chrysolmeloides	(PANZER, 1798)	+	12	
732. Catops	neglectus	KRAATZ, 1852	+	coll. Gollkowski, Stegner i.l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
733. Catops	morio	(FABRICIUS, 1792)	+	7; 8; 9; 10; 12	
734. Catops	nigriclavus	GERHARD, 1900	+	23	
735. Catops	fuscus	(PANZER, 1794)	+	61; 12	
736. Catops	fuliginosus	ERICHSON, 1837	+	23; 7; 9; 10	
737. Catops	nigricans	(SPENCE, 1815)	+	23; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
738. Catops	picipes	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 7; 10; 12	
739. Apocatops	nigritus	(ERICHSON, 1837)	+	8; 9	
740. Fissocatops	westi	(KROGERUS, 1931)	+	23; 7; 10; 12	
741. Colon	latum	KRAATZ, 1850	+	9	
742. Colon	rufescens	KRAATZ, 1850	-	97	
743. Colon	clavigerum	HERBST, 1797	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
744. Colon	affine	STURM, 1839	+	Griep & Korge, 1956; 8	
745. Colon	fuscicorne	KRAATZ, 1852	-	97	
746. Colon	armipes	KRAATZ, 1854	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
747. Colon	angulare	ERICHSON, 1837	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
748. Colon	dentipes	(SAHLBERG, 1822)	-	97	
749. Colon	zebei	KRAATZ, 1854	+	8	
750. Colon	barnevillei	KRAATZ, 1858	+	8	
751. Colon	brunneum	(LATREILLE, 1807)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
752. Colon	appendiculatum	(SAHLBERG, 1822)	+	56	
753. Colon	calcaratum	ERICHSON, 1837	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
754. Colon	serripes	(SAHLBERG, 1822)	+	49	
755. Colon	puncticolle	KRAATZ, 1850	+	coll. Korge (ohne nähere Angaben)	
756. Colon	viennense	HERBST, 1797	+	Griep & Korge, 1956; 49	
757. Colon	bidentatum	(SAHLBERG, 1822)	°	97	
758. Triarthron	maerkelii	MÄRKEL, 1840	+	49	
759. Hydnobius	punctatus	(STURM, 1807)	-	97	
760. Hydnobius	claviger	STRAND, 1944	-	122b	
761. Leiodes	ciliaris	(SCHMIDT, 1841)	+	23	
762. Leiodes	furva	(ERICHSON, 1845)	°	97	
763. Leiodes	pallens	(STURM, 1807)	-	97	
764. Leiodes	rubiginosa	(SCHMIDT, 1841)	+	50	
765. Leiodes	triepkeii	(SCHMIDT, 1841)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
766. Leiodes	rugosa	STEPHENS, 1829	+	23	
767. Leiodes	hybrida	(ERICHSON, 1845)	-	97	
768. Leiodes	cinnamomea	(PANZER, 1793)	+	7; 9	
769. Leiodes	oblonga	(ERICHSON, 1845)	-	97	
770. Leiodes	silesiaca	(KRAATZ, 1852)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
771. Leiodes	longipes	(SCHMIDT, 1841)	+	49; 12	
772. Leiodes	flavescens	(SCHMIDT, 1841)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
773. Leiodes	polita	(MARSHAM, 1802)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
774. Leiodes	lunicollis	RYE, 1872	+	48	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
775. Leiodes	distinguenda	(FAIRMAIRE, 1856)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
776. Leiodes	picea	(PANZER, 1797)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
777. Leiodes	dubia	(KUGELANN, 1794)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
778. Leiodes	obesa	(SCHMIDT, 1841)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
779. Leiodes	rufipennis	(PAYKULL, 1798)	+	8	
780. Leiodes	bicolor	(SCHMIDT, 1841)	+	48; 56; 72; 9; 69	
781. Leiodes	brunnea	(STURM, 1807)	°	97	
782. Leiodes	ferruginea	(FABRICIUS, 1787)	-	97	
783. Leiodes	nigrita	REITTER, 1884	°	97	
784. Leiodes	badia	(SCHMIDT, 1841)	+	11	
785. Leiodes	gyllenhali	STEPHENS, 1829	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
786. Colenis	immunda	(STURM, 1807)	+	23; 7	
787. Agaricophagus	cephalotes	SCHMIDT, 1841	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
788. Cyrtusa	subtestacea	(GYLLENHAL, 1813)	+	11; 65	
789. Liocyrtusa	minuta	(AHRENS, 1812)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
790. Liocyrtusa	vittata	(CURTIS, 1840)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
791. Zeadolopus	latipes	ERICHSON, 1845	+	coll. Korge (ohne nähere Angaben)	
792. Anisotoma	humeralis	(FABRICIUS, 1792)	+	52; 23; 50; 42; 12	
793. Anisotoma	axillaris	GYLLENHAL, 1810	+	42	
794. Anisotoma	castanea	(HERBST, 1792)	+	52; 23; 42	
795. Anisotoma	glabra	(KUGELANN, 1794)	+	42; 12	
796. Anisotoma	orbicularis	(HERBST, 1792)	+	52; 23; 50; 42; 12	
797. Liodopria	serricornis	(GYLLENHAL, 1813)	+	Schülke, 2008	
798. Amphicyllis	globus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 7; 8; 9; 42; 12	
799. Amphicyllis	globiformis	(SAHLBERG, 1833)	+	23; 7; 42	
800. Agathidium	marginatum	STURM, 1807	+	23; 8; 9; 42; 12	
801. Agathidium	haemorrhoum	ERICHSON, 1845	+	23; 49; 50; 42; 12	
802. Agathidium	varians	(BECK, 1817)	+	23; 7; 42; 12	
803. Agathidium	convexum	SHARP, 1866	+	49; 46; 12	
804. Agathidium	mandibulare	STURM, 1807	+	42	
805. Agathidium	rotundatum	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 7; 42	
806. Agathidium	confusum	BRISOUT, 1863	+	42; 12	
807. Agathidium	nigrinum	STURM, 1807	-	97	
808. Agathidium	nigripenne	(FABRICIUS, 1792)	+	52; 23; 50; 69; 42	
809. Agathidium	atrum	(PAYKULL, 1798)	+	52; 23; 7; 8; 9; 42; 12	
810. Agathidium	seminulum	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
811. Agathidium	laevigatum	ERICHSON, 1845	+	52; 23; 7; 9; 69; 42; 10	
812. Agathidium	badium	ERICHSON, 1845	+	42	
813. Euthiconus	conicicollis	(FAIRMAIRELAB., 1855)	+	49; 42	
814. Euthia	plicata	(GYLLENHAL, 1813)	+	42	
815. Euthia	schaumi	KIESENWETTER, 1858	+	42	
816. Euthia	linearis	MULSANT, 1861	+	42	
817. Euthia	scydmaenoides	STEPHENS, 1830	+	23; 42	
818. Cephennium	thoracicum	MÜLLER & KUNZE, 1822	+	42	
819. Cephennium	majus	REITTER, 1881	+	14; 7	
820. Neuraphes	elongatulus	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	+	23; 50; 7; 42	
821. Neuraphes	angulatus	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	+	23; 50; 8; 42	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
822.	Neuraphes	carinatus	(MULSANT, 1861)	+	23; 42	
823.	Neuraphes	rubicundus	(SCHAUM, 1841)	+	42	
824.	Neuraphes	ruthenus	MACHULKA, 1925	+	42	
825.	Neuraphes	talparum	LOKAY, 1920	+	48; 52	
826.	Neuraphes	plicicollis	REITTER, 1879	+	42	
827.	Scydmoraphes	sparshalli	(DENNY, 1825)	+	42	
828.	Scydmoraphes	helvolus	(SCHAUM, 1844)	+	52; 42	
829.	Scydmoraphes	minutus	(CHAUDIOR, 1845)	+	23; 49; 50; 42	
830.	Stenichnus	scutellaris	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	+	52; 23; 50; 8; 69; 42	
831.	Stenichnus	pusillus	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	-	97	
832.	Stenichnus	godarti	(LATREILLE, 1806)	+	23; 42	
833.	Stenichnus	foveola	REY, 1888	+	49; 42	
834.	Stenichnus	collaris	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	+	23; 50; 69; 42	
835.	Stenichnus	bicolor	(DENNY, 1825)	+	23; 42	
836.	Microscydmus	nanus	(SCHAUM, 1844)	+	23; 42	
837.	Microscydmus	minimus	(CHAUDIOR, 1845)	+	23; 50; 143; 42	
838.	Euconnus	pubicollis	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	+	49; 14; 7	
839.	Euconnus	chrysocomus	(SAULCY, 1864)	-	coll. Korge (ohne nähere Angaben)	
840.	Euconnus	claviger	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	+	23; 42	
841.	Euconnus	pragensis	(MACHULKA, 1923)	+	49; 42	
842.	Euconnus	maeklinii	(MANNERHEIM, 1844)	+	23; 42	
843.	Euconnus	wetterhallii	(GYLLENHAL, 1813)	+	coll. Barndt, coll. Esser	*
844.	Euconnus	denticornis	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	-	97	
845.	Euconnus	rutilipennis	(MÜLLER & KUNZE, 1822)	+	48; 16; 162	
846.	Euconnus	hirticollis	(ILLIGER, 1798)	+	71; 11	
847.	Euconnus	fimetarius	(CHAUDIOR, 1845)	+	49; 11	
848.	Scydmaenus	tarsatus	MÜLLER & KUNZE, 1822	+	48	
849.	Scydmaenus	rufus	MÜLLER & KUNZE, 1822	+	23; 42	
850.	Scydmaenus	perrisii	REITTER, 1881	+	23; 42	
851.	Scydmaenus	hellwigii	(HERBST, 1792)	+	23; 42	
852.	Nossidium	pilosellum	(MARSHAM, 1802)	+	23; 50; 42	
853.	Ptenidium	gressneri	ERICHSON, 1845	+	42	
854.	Ptenidium	laevigatum	ERICHSON, 1845	+	50	
855.	Ptenidium	turgidum	THOMSON, 1855	+	42	
856.	Ptenidium	intermedium	WANKA, 1869	+	52	
857.	Ptenidium	fuscicorne	ERICHSON, 1845	+	50; 11	
858.	Ptenidium	formicetorum	KRAATZ, 1851	+	48	
859.	Ptenidium	pusillum	(GYLLENHAL, 1808)	+	48; 46; 50	
860.	Ptenidium	nitidum	(HEER, 1841)	+	23; 49; 50	
861.	Actidium	variolatum	FLACH, 1887	-	97	
862.	Actidium	boudieri	(ALLIBERT, 1844)	°	97	
863.	Oligella	foveolata	(ALLIBERT, 1844)	+	12	
864.	Micridium	halidaii	(MATTHEW, 1868)	+	46	
865.	Ptilium	exaratum	(ALLIBERT, 1844)	-	97	
866.	Ptilium	affine	ERICHSON, 1845	-	97	
867.	Ptilium	caesum	ERICHSON, 1845	-	97	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
868.	Ptilium	myrmecophilum	(ALLIBERT, 1844)	-	97	
869.	Ptilium	canaliculatum	(ERICHSON, 1845)	-	97	
870.	Ptilium	modestum	WANKA, 1869	+	48	
871.	Euryptilium	saxonicum	(GILLMEISTER, 1845)	-	97	
872.	Ptiliola	kunzei	(HEER, 1841)	+	23	
873.	Ptiliola	brevicolle	(MATTHEW, 1860)	-	97	
874.	Ptiliolium	schwarzi	(FLACH, 1887)	-	97	*
875.	Ptiliolium	wuesthoffi	ROSSKOTHEN, 1934	-	97	
876.	Ptiliolium	spencei	(ALLIBERT, 1844)	+	48	
877.	Ptiliolium	fuscum	(ERICHSON, 1845)	+	50	
878.	Microptilium	palustre	KUNTZEN, 1914	+	68	
879.	Ptinella	limbata	(HEER, 1841)	+	23; 42	
880.	Ptinella	aptera	(GUÉRIN-MENEVILLE, 1839)	+	49; 50; 42	
881.	Ptinella	tenella	(ERICHSON, 1845)	+	50	
882.	Pteryx	suturalis	(HEER, 1841)	+	23; 42	
883.	Nephanes	titan	(NEWMAN, 1834)	+	50	
884.	Smicrus	filicornis	(FAIRMAIRELAB., 1855)	+	46; 50; 12	
885.	Baeocrara	variolosa	(MULSANT & REY, 1867)	-	97	
886.	Acrotrichis	grandicollis	(MANNERHEIM, 1844)	+	48; 78	
887.	Acrotrichis	montandonii	(ALLIBERT, 1844)	+	49; 50	
888.	Acrotrichis	chevolathii	(ALLIBERT, 1844)	°	97	
889.	Acrotrichis	thoracica	(WALTL, 1838)	+	48	
890.	Acrotrichis	sericans	(HEER, 1841)	+	50; 68	
891.	Acrotrichis	dispar	(MATTHEW, 1865)	+	50; 143	
892.	Acrotrichis	brevipennis	(ERICHSON, 1845)	+	49; 50	
893.	Acrotrichis	pumila	(ERICHSON, 1845)	-	97	
894.	Acrotrichis	silvatica	ROSSKOTHEN, 1935	+	78	
895.	Acrotrichis	intermedia	(GILLMEISTER, 1845)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
896.	Acrotrichis	atomaria	(DEGEER, 1774)	+	48	
897.	Acrotrichis	sitkaensis	(MOTSCHULSKY, 1845)	+	50	
898.	Acrotrichis	fascicularis	(HERBST, 1792)	+	48; 46; 50; 78	
899.	Acrotrichis	strandi	SUNDT, 1958	+	11	
900.	Siagonium	quadricorne	KIRBY, 1815	+	23; 50; 42; 126; 187	
901.	Scaphidium	quadrimaculatum	OLIVIER, 1790	+	23; 72; 8; 9; 69; 42; 126; 187; 12	
902.	Scaphisoma	agaricinum	(LINNÉ, 1758)	+	52; 23; 50; 42; 126; 187; 12	
903.	Scaphisoma	boleti	(PANZER, 1793)	+	23; 69; 42; 126; 187	
904.	Scaphisoma	assimile	ERICHSON, 1845	+	23; 42; 126; 10; 187; 12	
905.	Scaphisoma	balcanicum	TAMANINI, 1954	+	23; 42; 126; 187	
906.	Thoracophorus	corticinus	MOTSCHULSKY, 1837	+	23; 42; 126; 187	
907.	Phloeocharis	subtilissima	MANNERHEIM, 1830	+	140; 141; 23; 9; 42; 126; 187; 12	
908.	Metopsia	similis	ZERCHE, 1998	+	124; 69; 10; 126; 187; 12	
909.	Megarthus	prosseni	SCHATZMAYR, 1904	+	124; 126; 187 (	*
910.	Megarthus	depressus	(PAYKULL, 1789)	+	124; 50; 126; 187	*
911.	Megarthus	denticollis	(BECK, 1817)	+	124; 52; 50; 126; 187	
912.	Megarthus	hemipterus	(ILLIGER, 1794)	°	187	
913.	Proteinus	brachypterus	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 141; 23; 7; 9; 69; 126; 187	
914.	Proteinus	atomarius	ERICHSON, 1840	+	124; 141; 142; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
915.	Proteinus	laevigatus	HOCHHUTH, 1872	+	124; 141; 52; 50; 7; 8; 126; 187	
916.	Micropeplus	fulvus	ERICHSON, 1840	+	124; 126; 187	
917.	Micropeplus	marietti	DUVAL, 1857	+	192; 187	
918.	Micropeplus	longipennis	KRAATZ, 1859	+	14; 7; 187	
919.	Micropeplus	porcatus	(PAYKULL, 1789)	+	124; 8; 126; 187; 12	
920.	Micropeplus	caelatus	ERICHSON, 1839	+	192; 126; 11; 187	
921.	Eusphalerum	longipenne	(ERICHSON, 1839)	°	126; 187	
922.	Eusphalerum	primulae	(STEPHENS, 1834)	?	187	
923.	Eusphalerum	minutum	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 140; 23; 126; 187	
924.	Eusphalerum	abdominale	(GRAVENHORST, 1806)	?	187	
925.	Eusphalerum	luteum	(MARSHAM, 1802)	-	126; 187	
926.	Eusphalerum	sorbi	(GYLLENHAL, 1810)	-	192; 126; 187	*
927.	Eusphalerum	florale	(PANZER, 1793)	?	187	
928.	Acrulia	inflata	(GYLLENHAL, 1813)	+	187	
929.	Acrolocha	minuta	(OLIVIER, 1795)	+	124; 126; 187	
930.	Phyllodrepa	melanocephala	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 50; 42; 126; 187	
931.	Phyllodrepa	salicis	(GYLLENHAL, 1810)	-	192; 187	*
932.	Phyllodrepa	nigra	(GRAVENHORST, 1806)	+	42; 126; 187	
933.	Phyllodrepa	puberula	BERNHAEUER, 1903	-	192; 187	
934.	Phyllodrepa	floralis	(PAYKULL, 1789)	+	52; 23; 42; 126; 187	
935.	Phyllodrepa	melis	HANSEN, 1940	+	192; 23; 126; 187	
936.	Dropephylla	ioptera	(STEPHENS, 1834)	+	141; 52; 23; 50; 42; 126; 187	
937.	Hapalaraea	pygmaea	(PAYKULL, 1800)	+	42; 126; 187	
938.	Hypopycna	rufula	(ERICHSON, 1840)	+	124; 126; 187	
939.	Omalium	rivulare	(PAYKULL, 1789)	+	124; 119; 52; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
940.	Omalium	oxyacanthae	GRAVENHORST, 1806	+	23; 11; 187; 12; 162	
941.	Omalium	exiguum	GYLLENHAL, 1810	+	124; 8; 126; 10; 187	
942.	Omalium	caesum	GRAVENHORST, 1806	+	124; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
943.	Omalium	rugatum	MULSANT & REY, 1880	+	124; 142; 7; 126; 187	
944.	Omalium	excavatum	STEPHENS, 1834	+	124; 126; 187	
945.	Phloeonomus	pusillus	(GRAVENHORST, 1806)	+	151; 23; 50; 42; 126; 187	
946.	Phloeonomus	punctipennis	THOMSON, 1867	+	141; 23; 50; 143; 42; 126; 187	
947.	Xylostiba	monilicornis	(GYLLENHAL, 1810)	+	49; 187; 121	
948.	Xylostiba	bosnica	(BERNHAEUER, 1902)	+	coll. Esser	*
949.	Phloeostiba	plana	(PAYKULL, 1792)	+	23; 50; 42; 126; 187	
950.	Phloeostiba	lapponica	(ZETTERSTEDT, 1838)	+	141; 23; 50; 42; 126; 187	
951.	Paraphloeostiba	gayndahensis	MACLEAY, 1871	+	126; 187	
952.	Xylodromus	depressus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
953.	Xylodromus	affinis	GERHARDT, 1877	+	124; 126; 187; 12	
954.	Xylodromus	concinus	(MARSHAM, 1802)	+	124; 126; 187	
955.	Xylodromus	testaceus	(ERICHSON, 1840)	+	9; 42; 126; 187; 12	
956.	Orochares	angustatus	(ERICHSON, 1840)	-	192; 187	
957.	Deliphrum	tectum	(PAYKULL, 1789)	+	192; 187	
958.	Anthobium	melanocephalum	(ILLIGER, 1794)	+	187	
959.	Anthobium	atrocephalum	(GYLLENHAL, 1827)	+	124; 140; 119; 141; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
960.	Anthobium	unicolor	(MARSHAM, 1802)	+	124; 140; 141; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
961.	Anthobium	fuscum	(ERICHSON, 1839)	+	124; 23; 9; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
962.	Olophrum	piceum	(GYLLENHAL, 1810)	+	124; 141; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
963.	Olophrum	fuscum	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 72; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
964.	Olophrum	assimile	(PAYKULL, 1800)	+	124; 23; 7; 8; 126; 187; 12	
965.	Olophrum	consimile	(GYLLENHAL, 1810)	+	124; 9; 126; 187	
966.	Arpedium	quadrum	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 7; 126; 187; 12	
967.	Eucnecosum	brachypterum	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 23; 9; 126; 187	
968.	Acidota	crenata	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 140; 7; 9; 126; 69; 187; 12	
969.	Acidota	cruentata	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
970.	Lesteva	punctata	ERICHSON, 1839	+	192; 7; 9; 187	
971.	Lesteva	sicula ssp. heeri	FAUVEL, 1871	+	192; 14; 10; 187	
972.	Lesteva	longoelytrata	(GOEZE, 1777)	+	124; 140; 119; 52; 72; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
973.	Lesteva	hanseni	LOHSE, 1953	+	192; 49; 187	
974.	Geodromicus	nigrita	(MÜLLER, 1821)	i	187	*
975.	Anthophagus	praeustus	MÜLLER, 1821	+	170; 187	
976.	Anthophagus	caraboides	(LINNÉ, 1758)	-	192; 187	
977.	Coryphium	angusticolle	STEPHENS, 1834	+	140; 141; 142; 143; 9; 42; 187; 12	
978.	Syntomium	aeneum	(MÜLLER, 1821)	+	124; 52; 185; 7; 126; 187	
979.	Deleaster	dichrous	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
980.	Coprophilus	striatulus	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 126; 187	
981.	Manda	mandibularis	(GYLLENHAL, 1827)	+	124; 126; 187	
982.	Planeustomus	palpalis	(ERICHSON, 1839)	-	192; 187	*
983.	Ochthephilus	omalinus	(ERICHSON, 1840)	+	48; 185; 187	
984.	Carpelimus	bilineatus	(STEPHENS, 1834)	+	124; 77; 50; 8; 69; 126; 187	*
985.	Carpelimus	erichsoni	(SHARP, 1871)	+	77; 187	*
986.	Carpelimus	rivularis	(MOTSCHULSKY, 1860)	+	124; 50; 126; 11; 187; 12	
987.	Carpelimus	obesus	(KIESENWETTER, 1844)	+	124; 69; 126; 187; 12	
988.	Carpelimus	fuliginosus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 50; 69; 126; 187	
989.	Carpelimus	nitidus	(BAUDI, 1848)	+	192; 187	
990.	Carpelimus	lindrothi	(PALM, 1942)	+	124; 140; 23; 50; 7; 8; 69; 126; 11; 187; 12	
991.	Carpelimus	impressus	(BOISDUVAL & LACORDAIRE, 1835)	+	170; 52; 187	
992.	Carpelimus	heidenreichi	(BENICK, 1934)	+	170; 187	
993.	Carpelimus	corticinus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 23; 50; 8; 9; 69; 126; 11; 187; 12	
994.	Carpelimus	manchuricus	BERNHAEUER, 1938	+	192; 7; 187; 12	*
995.	Carpelimus	ganglbaueri	(BERNHAEUER, 1901)	+	192; 11; 187	
996.	Carpelimus	foveolatus	(SAHLBERG, 1823)	+	192; 50; 11; 187	
997.	Carpelimus	halophilus	(KIESENWETTER, 1844)	-	192; 187	
998.	Carpelimus	despectus	(BAUDI, 1869)	+	124; 126; 187	
999.	Carpelimus	exiguus	(ERICHSON, 1839)	+	124; 126; 187	
1000.	Carpelimus	zealandicus	(SHARP, 1900)	+	60; 126; 187	
1001.	Carpelimus	pusillus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 52; 50; 126; 187	
1002.	Carpelimus	gracilis	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 140; 50; 126; 187; 12	
1003.	Carpelimus	subtilis	(ERICHSON, 1839)	-	192; 187	
1004.	Carpelimus	elongatulus	(ERICHSON, 1839)	+	124; 140; 52; 23; 50; 7; 8; 126; 11; 187	
1005.	Thinodromus	arcuatus	(STEPHENS, 1834)	+	124; 52; 9; 126; 187	
1006.	Aploderus	caelatus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1007.	Aploderus	caesus	(ERICHSON, 1839)	+	124; 49; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1008.	Oxytelus	sculptus	GRAVENHORST, 1806	+	124; 126; 187	
1009.	Oxytelus	migrator	FAUVEL, 1904	+	191; 126; 187	
1010.	Oxytelus	fulvipes	ERICHSON, 1839	+	124; 140; 52; 14; 7; 8; 126; 187	
1011.	Oxytelus	piceus	(LINNÉ, 1767)	+	124; 23; 126; 187	
1012.	Oxytelus	laqueatus	(MARSHAM, 1802)	+	124; 23; 50; 126; 187	
1013.	Anotylus	insecatus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 8; 126; 187; 12	
1014.	Anotylus	rugifrons	(HOCHHUTH, 1849)	+	124; 126; 187	
1015.	Anotylus	rugosus	(FABRICIUS, 1775)	+	124; 140; 119; 23; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1016.	Anotylus	inustus	(GRAVENHORST, 1806)	-	192; 187	
1017.	Anotylus	sculpturatus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 23; 126; 187; 12	
1018.	Anotylus	mutator	(LOHSE, 1963)	+	170; 187	
1019.	Anotylus	politus	(ERICHSON, 1840)	?	126; 187	
1020.	Anotylus	nitidulus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1021.	Anotylus	complanatus	(ERICHSON, 1839)	+	124; 126; 187	
1022.	Anotylus	clypeonitens	(PANDELLÉ, 1867)	+	124; 126; 187	
1023.	Anotylus	speculifrons	(KRAATZ, 1858)	+	124; 126; 187	
1024.	Anotylus	pumilus	(ERICHSON, 1839)	+	124; 126; 187	
1025.	Anotylus	affinis	(CZWALINA, 1870)	+	124; 126; 187	
1026.	Anotylus	tetracarينات	(BLOCK, 1799)	+	124; 119; 141; 52; 23; 7; 9; 69; 126; 11; 187; 12	
1027.	Platystethus	arenarius	(FOURCROY, 1785)	+	124; 126; 187; 12	
1028.	Platystethus	cornutus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 8; 126; 187	
1029.	Platystethus	degener	MULSANT & REY, 1879	+	192; 126; 187	
1030.	Platystethus	alutaceus	THOMSON, 1861	+	124; 126; 187	
1031.	Platystethus	capito	HEER, 1839	-	192; 187	
1032.	Platystethus	nodifrons	MANNERHEIM, 1831	+	124; 183; 126; 11; 187	
1033.	Platystethus	nitens	(SAHLBERG, 1832)	+	124; 8; 126; 187; 12	
1034.	Bledius	tricornis	(HERBST, 1784)	+	192; 69; 126; 11; 187	
1035.	Bledius	pallipes	(GRAVENHORST, 1806)	+	192; 69; 187	
1036.	Bledius	terebrans	SCHIÖDTE, 1866	+	192; 187	
1037.	Bledius	filipes	SHARP, 1911	+	170; 187	
1038.	Bledius	longulus	ERICHSON, 1839	+	124; 126; 187	
1039.	Bledius	denticollis	FAUVEL, 1870	+	124; 126; 187 (?)	
1040.	Bledius	opacus	(BLOCK, 1799)	+	124; 23; 8; 69; 126; 187; 12	
1041.	Bledius	gallicus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 50; 8; 9; 69; 126; 11; 187	
1042.	Bledius	procerulus	ERICHSON, 1840	+	124; 23; 8; 126; 187	
1043.	Bledius	dissimilis	ERICHSON, 1840	+	192; 187	
1044.	Bledius	crassicollis	LACORDAIRE, 1835	+	124; 126; 187	
1045.	Bledius	occidentalis	BONDROIT, 1907	+	124; 126; 11; 187	
1046.	Bledius	femoralis	(GYLLENHAL, 1827)	+	192; 187; 12	
1047.	Bledius	atricapillus	(GERMAR, 1825)	+	192; 187	
1048.	Bledius	nanus	ERICHSON, 1840	-	170; 187	
1049.	Bledius	baudii	FAUVEL, 1870	+	124; 125; 126; 187	
1050.	Bledius	pygmaeus	ERICHSON, 1839	+	14; 8; 187	
1051.	Bledius	pusillus	ERICHSON, 1839	+	124; 126; 187	
1052.	Bledius	erraticus	ERICHSON, 1839	+	124; 23; 126; 187	
1053.	Bledius	fergussoni	JOY, 1912	+	192; 126; 187	
1054.	Bledius	subterraneus	ERICHSON, 1839	+	124; 7; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1055.	Bledius	tibialis	HEER, 1839	+	192; 125; 126; 187	
1056.	Thinobius	longipennis	(HEER, 1841)	+	185; 49; 187	
1057.	Thinobius	ciliatus	KIESENWETTER, 1844	+	185; 49; 187	
1058.	Thinobius	pusillimus	(HEER, 1839)	-	192; 126; 187	
1059.	Thinobius	flagellatus	LOHSE, 1984	+	23; 185; 49; 125; 126; 187	
1060.	Thinobius	brevipennis	KIESENWETTER, 1850	-	192; 126; 187	
1061.	Oxyporus	rufus	(LINNÉ, 1758)	+	124; 23; 50; 126; 187	
1062.	Oxyporus	maxillosus	FABRICIUS, 1792	+	42; 187	
1063.	Stenus	biguttatus	(LINNÉ, 1758)	+	124; 126; 187	
1064.	Stenus	comma	LE CONTE, 1863	+	124; 23; 7; 126; 187	
1065.	Stenus	longipes	HEER, 1839	-	192; 187	
1066.	Stenus	guttula	MÜLLER, 1821	+	48; 52; 185; 126; 68; 187	
1067.	Stenus	fossulatus	ERICHSON, 1840	+	187	
1068.	Stenus	aterrimus	ERICHSON, 1839	+	124; 23; 8; 126; 187	
1069.	Stenus	juno	(PAYKULL, 1789)	+	124; 140; 119; 52; 7; 8; 126; 11; 187	
1070.	Stenus	calcaratus	SCRIBA, 1864	+	183; 8; 187	
1071.	Stenus	ater	MANNERHEIM, 1831	+	124; 173; 23; 9; 126; 187	
1072.	Stenus	longitarsis	THOMSON, 1851	+	124; 126; 187	
1073.	Stenus	gallicus	FAUVEL, 1872	+	124; 126; 187; 12	
1074.	Stenus	lustrator	ERICHSON, 1839	+	124; 140; 23; 126; 187	
1075.	Stenus	proditor	ERICHSON, 1839	-	187	
1076.	Stenus	sylvester	ERICHSON, 1839	-	124; 126; 187	
1077.	Stenus	stigmula	ERICHSON, 1840	-	187	
1078.	Stenus	clavicornis	(SCOPOLI, 1763)	+	124; 140; 141; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1079.	Stenus	providus	ERICHSON, 1839	+	124; 126; 187	
1080.	Stenus	scrutator	ERICHSON, 1839	+	124; 23; 126; 187	
1081.	Stenus	bimaculatus	GYLLENHAL, 1810	+	124; 140; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1082.	Stenus	palposus	ZETTERSTEDT, 1838	+	126; 187	
1083.	Stenus	boops	LJUNGH, 1804	+	124; 119; 7; 126; 11; 187; 12	
1084.	Stenus	incrassatus	ERICHSON, 1839	+	124; 126; 187	
1085.	Stenus	melanarius	STEPHENS, 1833	+	124; 23; 7; 126; 187	
1086.	Stenus	subdepressus	MULSANT & REY, 1861	°	187	
1087.	Stenus	morio	GRAVENHORST, 1806	+	124; 126; 187	
1088.	Stenus	excubitor	ERICHSON, 1839	+	187	
1089.	Stenus	ampliventris	SAHLBERG, 1890	-	187	
1090.	Stenus	atratus	ERICHSON, 1839	+	173; 23; 187	
1091.	Stenus	melanopus	(MARSHAM, 1802)	+	192; 14; 7; 187	
1092.	Stenus	canaliculatus	GYLLENHAL, 1827	+	124; 140; 23; 7; 9; 126; 11; 187	
1093.	Stenus	nitens	STEPHENS, 1833	+	124; 140; 126; 187	
1094.	Stenus	fuscipes	GRAVENHORST, 1802	+	124; 126; 187	
1095.	Stenus	argus	GRAVENHORST, 1806	+	124; 7; 8; 126; 187	
1096.	Stenus	europaeus	PUTHZ, 1966	+	124; 49; 7; 8; 126; 187	
1097.	Stenus	cautus	ERICHSON, 1839	+	124; 49; 126; 187	
1098.	Stenus	pusillus	STEPHENS, 1833	+	124; 140; 126; 11; 187	
1099.	Stenus	nanus	STEPHENS, 1833	-	192; 187	
1100.	Stenus	circularis	GRAVENHORST, 1802	+	124; 126; 187	
1101.	Stenus	pumilio	ERICHSON, 1839	+	124; 126; 187	
1102.	Stenus	humilis	ERICHSON, 1839	+	124; 140; 141; 7; 8; 9; 126; 10; 187;	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
				12	
1103.	Stenus carbonarius	GYLLENHAL, 1827	+	124; 7; 8; 126; 187	
1104.	Stenus glabellus	THOMSON, 1870	+	124; 126; 187	
1105.	Stenus opticus	GRAVENHORST, 1806	+	124; 126; 187	
1106.	Stenus formicetorum	MANNERHEIM, 1843	+	124; 126; 187	
1107.	Stenus intermedius	REY, 1884	+	126; 187	
1108.	Stenus crassus	STEPHENS, 1933	+	124; 126; 187	
1109.	Stenus brunnipes	STEPHENS, 1833	+	124; 126; 187	
1110.	Stenus nigrutilus	GYLLENHAL, 1827	+	124; 126; 11; 187	
1111.	Stenus latifrons	ERICHSON, 1839	+	124; 23; 9; 126; 187	
1112.	Stenus fulvicornis	STEPHENS, 1833	+	124; 140; 10; 126; 11; 187	
1113.	Stenus tarsalis	LJNGH, 1804	+	124; 126; 187	
1114.	Stenus bohemicus	MACHULKA, 1947	+	124; 126; 187	
1115.	Stenus similis	(HERBST, 1784)	+	192; 141; 10; 11; 187	
1116.	Stenus solutus	ERICHSON, 1840	+	124; 8; 126; 187; 12	
1117.	Stenus cicindeloides	(SCHALLER, 1783)	+	124; 140; 119; 7; 9; 126; 187	
1118.	Stenus kiesenwetteri	ROSENHAUER, 1856	+	124; 49; 126; 187	
1119.	Stenus fornicatus	STEPHENS, 1833	+	124; 140; 49; 126; 187	
1120.	Stenus pallitarsis	STEPHENS, 1833	-	187	
1121.	Stenus binotatus	LJUNGH, 1804	+	124; 126; 187	
1122.	Stenus pubescens	STEPHENS, 1833	-	192; 187	
1123.	Stenus flavipes	STEPHENS, 1833	+	124; 140; 23; 126; 187	
1124.	Stenus nitidiusculus	STEPHENS, 1833	+	192; 7; 9; 10; 187	
1125.	Stenus picipennis	ERICHSON, 1840	+	187	
1126.	Stenus bifoveolatus	GYLLENHAL, 1827	+	126; 187	
1127.	Stenus picipes ssp. picipes	STEPHENS, 1833	-	192; 187; 12	
1128.	Stenus picipes ssp. brevipennis	THOMSON, 1851	+	12	
1129.	Stenus impressus	GERMAR, 1824	+	124; 140; 141; 23; 7; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1130.	Stenus ludyi	FAUVEL, 1885	+	8; 187	
1131.	Stenus ochropus	KIESENWETTER, 1858	+	8; 69; 187	
1132.	Stenus fuscicornis	ERICHSON, 1840	+	192; 8; 187	
1133.	Stenus palustris	ERICHSON, 1839	+	124; 140; 119; 23; 8; 9; 126; 187; 12	
1134.	Stenus flavipalpis	THOMSON, 1860	+	187	
1135.	Stenus geniculatus	GRAVENHORST, 1806	+	124; 23; 7; 69; 126; 10; 187; 12	
1136.	Stenus pallipes	GRAVENHORST, 1802	+	124; 140; 23; 8; 126; 187	
1137.	Dianous coerulescens	(GYLLENHAL, 1810)	+	49; 187	
1138.	Edaphus beszedesi	REITTER, 1913	+	124; 126; 187	
1139.	Euaesthetus bipunctatus	(LJUNGH, 1804)	+	124; 140; 23; 8; 126; 11; 187; 12	
1140.	Euaesthetus superlatus	PEYERIMHOFF, 1937	+	192; 10; 187	
1141.	Euaesthetus ruficapillus	BOISDUVAL & LACORDAIRE, 1835	+	124; 140; 8; 126; 11; 187	
1142.	Euaesthetus laeviusculus	MANNERHEIM, 1844	+	124; 140; 9; 126; 11; 187	
1143.	Paederus caligatus	ERICHSON, 1840	+	124; 49; 126; 187	
1144.	Paederus limnophilus	ERICHSON, 1840	-	192; 126; 187	
1145.	Paederus fuscipes	CURTIS, 1826	+	124; 8; 69; 126; 11; 187; 12	
1146.	Paederus riparius	(LINNÉ, 1758)	+	124; 140; 119; 23; 72; 8; 9; 126; 10; 11; 187; 12	
1147.	Paederus balcanicus	KOCH, 1938	+	124; 185; 23; 126; 187	
1148.	Paederus littoralis	GRAVENHORST, 1802	+	8; 126; 187; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1149.	Paederidus	ruficollis	(FABRICIUS, 1781)	-	192; 187	
1150.	Astenus	procerus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 23; 9; 126; 187	
1151.	Astenus	pulchellus	(HEER, 1839)	+	124; 126; 187	
1152.	Astenus	immaculatus	STEPHENS, 1833	+	124; 126; 187	
1153.	Astenus	lyonessius	(JOY, 1908)	+	124; 126; 187	
1154.	Astenus	gracilis	(PAYKULL, 1789)	+	124; 23; 8; 69; 126; 187; 12	
1155.	Rugilus	angustatus	(FOURCROY, 1785)	+	48; 52; 126; 187	
1156.	Rugilus	subtilis	(ERICHSON, 1840)	-	192; 187	
1157.	Rugilus	rufipes	(GERMAR, 1836)	+	124; 140; 119; 141; 52; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1158.	Rugilus	similis	(ERICHSON, 1839)	+	192; 187	
1159.	Rugilus	geniculatus	(ERICHSON, 1839)	-	192; 126; 187	
1160.	Rugilus	orbiculatus	(PAYKULL, 1789)	+	124; 23; 184; 50; 7; 126; 187; 12	
1161.	Rugilus	mixtus	(LOHSE, 1956)	+	14; 9; 187	
1162.	Rugilus	erichsoni	(FAUVEL, 1867)	+	124; 140; 23; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1163.	Medon	castaneus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 8; 126; 187	
1164.	Medon	dilutus	(ERICHSON, 1839)	+	126; 187	
1165.	Medon	piceus	(KRAATZ, 1858)	+	124; 9; 126; 187; 12	
1166.	Medon	brunneus	(ERICHSON, 1839)	+	192; 173; 143; 69; 187; 12	
1167.	Medon	fuscus	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 126; 187; 12	
1168.	Medon	rufiventris	(NORDMANN, 1836)	+	126; 187	
1169.	Medon	ripicola	(KRAATZ, 1854)	+	192; 187	
1170.	Medon	apicalis	(KRAATZ, 1857)	+	192; 142; 126; 187	
1171.	Sunius	bicolor	(OLIVIER, 1795)	+	124; 173; 126; 187; 12	
1172.	Sunius	melanocephalus	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 52; 23; 8; 126; 187; 12	
1173.	Chloecharis	debilicornis	(WOLLASTON, 1857)	+	124; 126; 187	
1174.	Pseudomedon	obscurus	(ERICHSON, 1840)	+	124; 126; 187	
1175.	Pseudomedon	obsoletus	(NORDMANN, 1837)	+	124; 126; 11; 187	
1176.	Lithocharis	ochracea	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1177.	Lithocharis	nigriceps	(KRAATZ, 1859)	+	124; 140; 50; 69; 126; 187	
1178.	Scopaeus	laevigatus	(GYLLENHAL, 1827)	+	124; 23; 9; 126; 11; 187; 12	
1179.	Scopaeus	sulcicollis	(STEPHENS, 1833)	+	192; 50; 187	
1180.	Scopaeus	minutus	ERICHSON, 1840	+	124; 126; 187	
1181.	Scopaeus	pusillus	KIESENWETTER, 1843	+	124; 126; 187; 12	
1182.	Scopaeus	ryei	WOLLASTON, 1872	-	124; 187	
1183.	Scopaeus	minimus	(ERICHSON, 1837)	+	192; 126; 187	
1184.	Domene	scabricollis	(ERICHSON, 1840)	i	192; 187	*
1185.	Lobrathium	multipunctum	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 9; 126; 187	
1186.	Tetartopeus	sphagnetorum	MUONA, 1977	+	192; 185; 49; 126; 187	
1187.	Tetartopeus	terminatus	GRAVENHORST, 1802	+	124; 140; 52; 72; 9; 126; 187	
1188.	Tetartopeus	rufonitidus	REITTER, 1909	+	124; 119; 23; 69; 126; 10; 11; 187	
1189.	Tetartopeus	quadratus	(PAYKULL, 1789)	+	124; 140; 119; 8; 69; 126; 11; 187	
1190.	Lathrobium	rufipenne	GYLLENHAL, 1813	+	124; 23; 126; 187	
1191.	Lathrobium	elongatum	(LINNÉ, 1767)	+	124; 140; 119; 23; 8; 126; 11; 187; 12	
1192.	Lathrobium	geminum	KRAATZ, 1857	+	124; 140; 52; 72; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1193.	Lathrobium	pallidipenne	HOCHHUTH, 1851	+	124; 126; 187	
1194.	Lathrobium	laevipenne	HEER, 1839	+	192; 187	
1195.	Lathrobium	castaneipenne	KOLENATI, 1846	+	192; 126; 187	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1196.	Lathrobium	fulvipenne	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 187; 12	
1197.	Lathrobium	brunnipes	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 140; 119; 141; 52; 23; 72; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1198.	Lathrobium	fovulum	STEPHENS, 1833	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 11; 187; 12	
1199.	Lathrobium	spadiceum	ERICHSON, 1840	+	192; 14; 9; 126; 187	
1200.	Lathrobium	impressum	HEER, 1841	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 126; 11; 187; 12	
1201.	Lathrobium	longulum	GRAVENHORST, 1802	+	124; 9; 126; 187; 12	
1202.	Lathrobium	pallidum	NORDMANN, 1837	+	124; 7; 126; 187; 12	
1203.	Achenium	humile	(NICOLAI, 1822)	+	192; 187	
1204.	Ochtheophilum	fracticorne	(PAYKULL, 1800)	+	124; 119; 23; 8; 9; 126; 11; 187; 12	
1205.	Ochtheophilum	collare	REITTER, 1884	+	192; 187	
1206.	Leptacinus	formicetorum	MÄRKEL, 1841	+	124; 126; 187	
1207.	Leptacinus	intermedius	DONISTHÖRP, 1936	+	124; 69; 126; 187	
1208.	Leptacinus	sulcifrons	(STEPHENS, 1833)	+	124; 23; 126; 187; 12	
1209.	Leptacinus	batychnus	(GYLLENHAL, 1827)	+	124; 126; 187	
1210.	Leptacinus	pusillus	(STEPHENS, 1833)	+	124; 23; 126; 187	
1211.	Phacophallus	parumpunctatus	(GYLLENHAL, 1827)	+	124; 126; 187	
1212.	Gauropterus	fulgidus	(FABRICIUS, 1787)	+	124; 126; 187	
1213.	Nudobius	lentus	(GRAVENHORST, 1806)	+	23; 42; 126; 187	
1214.	Gyrohypnus	punctatulus	(PAYKULL, 1789)	+	124; 126; 187	
1215.	Gyrohypnus	fracticornis	(MÜLLER, 1776)	+	124; 23; 126; 187; 12	
1216.	Gyrohypnus	atratus	(HEER, 1839)	+	124; 23; 126; 187	
1217.	Gyrohypnus	angustatus	STEPHENS, 1833	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1218.	Gyrohypnus	wagneri	(SCHEERPELTZ, 1926)	-	187	*
1219.	Megalinus	flavocinctus	(HOCHHUTH, 1849)	+	187	
1220.	Megalinus	glabratus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1221.	Xantholinus	tricolor	(FABRICIUS, 1787)	+	124; 141; 23; 7; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1222.	Xantholinus	elegans	(OLIVIER, 1795)	+	124; 8; 126; 10; 187; 12	
1223.	Xantholinus	laevigatus	JAKOBSON, 1847	+	124; 52; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1224.	Xantholinus	linearis	(OLIVIER, 1795)	+	124; 140; 119; 52; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1225.	Xantholinus	coiffaiti	FRANZ, 1966	+	124; 23; 126; 187	
1226.	Xantholinus	gallicus	COIFFAIT, 1956	+	124; 23; 7; 126; 10; 187; 12	
1227.	Xantholinus	longiventris	HEER, 1839	+	124; 140; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 11; 187; 12	
1228.	Xantholinus	dvoraki	COIFFAIT, 1956	+	124; 14; 8; 126; 187	*
1229.	Hypnogyra	angularis	(GANGLBAUER, 1895)	+	42; 126; 187	
1230.	Atrecus	affinis	(PAYKULL, 1789)	+	23; 42; 126; 187	
1231.	Othius	punctulatus	(GOEZE, 1777)	+	124; 141; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1232.	Othius	angustatus	STEPHENS, 1833	+	124; 23; 126; 10; 187; 12	
1233.	Othius	subuliformis	STEPHENS, 1832	+	124; 140; 141; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1234.	Neobisnius	villosulus	(STEPHENS, 1832)	+	124; 52; 126; 187	
1235.	Neobisnius	procerulus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 173; 69; 126; 187	
1236.	Neobisnius	lathrobioides	(BAUDI, 1848)	+	192; 126; 187	
1237.	Erichsonius	signaticornis	(MULSANT & REY, 1863)	+	192; 7; 126; 187	
1238.	Erichsonius	cinerascens	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 52; 23; 9; 126; 187	
1239.	Erichsonius	subopacus	(HOCHHUTH, 1851)	+	192; 126; 10; 187	
1240.	Hesperus	rufipennis	(GRAVENHORST, 1802)	+	49; 42; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1241.	Philonthus	nigrita	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 9; 126; 11; 187; 12	
1242.	Philonthus	fumarius	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 119; 23; 50; 8; 126; 11; 187	
1243.	Philonthus	umbratilis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 52; 23; 69; 126; 187	
1244.	Philonthus	rufipes	(STEPHENS, 1832)	-	192; 126; 187	
1245.	Philonthus	debilis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187; 12	
1246.	Philonthus	atratus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 117; 170; 7; 8; 9; 126; 11; 187; 12	
1247.	Philonthus	albipes	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1248.	Philonthus	alpinus	EPPELSHEIM, 1875	+	124; 23; 126; 187	
1249.	Philonthus	concinus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 8; 9; 126; 187; 12	
1250.	Philonthus	coruscus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 8; 9; 126; 187	
1251.	Philonthus	caucasicus	NORDMANN, 1837	+	124; 126; 187	
1252.	Philonthus	ebeninus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1253.	Philonthus	intermedius	(BOISDUVAL & LACORDAIRE, 1835)	+	124; 8; 126; 187	
1254.	Philonthus	laminatus	(CREUTZER, 1799)	+	124; 140; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1255.	Philonthus	tenuicornis	REY, 1853	+	124; 23; 50; 126; 187; 12	
1256.	Philonthus	cognatus	STEPHENS, 1832	+	124; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1257.	Philonthus	mannerheimi	FAUVEL, 1869	+	124; 119; 7; 8; 126; 187	
1258.	Philonthus	politus	(LINNÉ, 1758)	+	124; 23; 126; 11; 187; 12	
1259.	Philonthus	succicola	THOMSON, 1860	+	124; 23; 8; 126; 10; 187; 12	
1260.	Philonthus	addendus	SHARP, 1867	+	124; 23; 50; 7; 9; 126; 187	
1261.	Philonthus	decorus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1262.	Philonthus	nitidus	(FABRICIUS, 1787)	+	192; 23; 69; 126; 187	
1263.	Philonthus	spinipes	SHARP, 1874	+	124; 9; 126; 187	
1264.	Philonthus	cyanipennis	(FABRICIUS, 1792)	?	187a	
1265.	Philonthus	rotundicollis	(MÉNÉTRIÉS, 1832)	+	124; 7; 8; 126; 187	
1266.	Philonthus	carbonarius	(GRAVENHORST, 1810)	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1267.	Philonthus	nitidicollis	(LACORDAIRE, 1835)	+	124; 126; 187	
1268.	Philonthus	cruentatus	(GMELIN, 1789)	+	124; 23; 8; 126; 187	
1269.	Philonthus	pseudovarians	STRAND, 1941	+	124; 126; 187	
1270.	Philonthus	jurgans	TOTTENHAM, 1937	+	124; 126; 187	
1271.	Philonthus	varians	(PAYKULL, 1789)	+	124; 140; 23; 9; 126; 187; 12	
1272.	Philonthus	confinis	STRAND, 1941	+	124; 126; 187	
1273.	Philonthus	splendens	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 23; 126; 187	
1274.	Philonthus	punctus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 23; 8; 69; 126; 11; 187	
1275.	Philonthus	ventralis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1276.	Philonthus	quisquiliarius	(GYLLENHAL, 1810)	+	124; 140; 119; 23; 7; 8; 69; 126; 11; 187; 12	
1277.	Philonthus	corvinus	ERICHSON, 1839	+	124; 119; 23; 8; 126; 187	
1278.	Philonthus	sanguinolentus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 126; 187	
1279.	Philonthus	salinus	KIESENWETTER, 1844	+	192; 23; 11; 187	
1280.	Philonthus	rectangulus	SHARP, 1874	+	124; 23; 126; 187	
1281.	Philonthus	discoideus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 126; 187	
1282.	Philonthus	lepidus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 8; 69; 126; 187; 12	
1283.	Philonthus	coprophilus	JARRIGE, 1949	+	192; 187	
1284.	Philonthus	longicornis	STEPHENS, 1832	+	124; 126; 187	
1285.	Philonthus	parvicornis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 126; 187	
1286.	Philonthus	micans	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 119; 52; 23; 72; 50; 8; 126; 11; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1287.	Philonthus	micantoides	BENICK & LOHSE, 1956	+	124; 140; 50; 126; 11; 187	
1288.	Philonthus	furcifer	RENKONEN, 1937	+	124; 50; 126; 187	
1289.	Philonthus	rubripennis	STEPHENS, 1832	+	124; 23; 7; 126; 187	
1290.	Philonthus	marginatus	(STROEM, 1768)	+	124; 126; 187	
1291.	Bisnius	subuliformis	(GRAVENHORST, 1802)	+	52; 23; 50; 42; 126; 187; 12	
1292.	Bisnius	sparsus	LUCAS, 1849	+	170; 187	
1293.	Bisnius	cephalotes	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1294.	Bisnius	nigriventris	THOMSON, 1867	+	124; 9; 126; 187	
1295.	Bisnius	sordidus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 50; 8; 126; 187; 12	
1296.	Bisnius	parcus	SHARP, 1874	+	124; 49; 126; 187	
1297.	Bisnius	pseudoparcus	BRUNNE, 1976	+	192; 187	
1298.	Bisnius	spermophili	GANGLBAUER, 1897	+	124; 126; 187; 12	
1299.	Bisnius	scribae	FAUVEL, 1867	+	192; 126; 187	
1300.	Bisnius	fimetarius	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 52; 23; 126; 187; 12	
1301.	Bisnius	puella	NORDMANN, 1837	+	187	
1302.	Bisnius	nitidulus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 7; 8; 69; 126; 187; 12	
1303.	Rabigus	tenuis	(FABRICIUS, 1792)	+	192; 126; 187	
1304.	Rabigus	pullus	(NORDMANN, 1837)	-	192; 126; 187	
1305.	Gabronthus	thermarum	(AUBE, 1850)	+	124; 126; 187	
1306.	Gabrius	osseticus	(KOLENATI, 1846)	+	124; 119; 141; 52; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1307.	Gabrius	exiguus	(NORDMANN, 1837)	-	192; 187	
1308.	Gabrius	lividipes	(BAUDI, 1848)	+	192; 187	
1309.	Gabrius	splendidulus	(GRAVENHORST, 1802)	+	141; 151; 52; 23; 42; 126; 10; 187; 12	
1310.	Gabrius	trossulus	(NORDMANN, 1837)	+	124; 140; 7; 9; 126; 10; 187	
1311.	Gabrius	nigritulus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 126; 187; 12	
1312.	Gabrius	austriacus	SCHEERPELTZ, 1947	+	124; 69; 126; 187	
1313.	Gabrius	breviventer	(SPERK, 1835)	+	124; 140; 52; 23; 50; 7; 8; 69; 126; 11; 187; 12	
1314.	Gabrius	appendiculatus	SHARP, 1910	+	124; 140; 7; 9; 126; 187; 12	
1315.	Gabrius	toxotes	JOY, 1913	+	192; 187	
1316.	Gabrius	sphagnicola	(SJÖBERG, 1950)	+	192; 187	
1317.	Creophilus	maxillosus	(LINNÉ, 1758)	+	124; 23; 126; 187	
1318.	Ontholestes	tessellatus	(FOURCROY, 1785)	+	coll. Esser; 126; 187	
1319.	Ontholestes	murinus	(LINNÉ, 1758)	+	124; 23; 50; 8; 9; 126; 187; 12	
1320.	Emus	hirtus	(LINNÉ, 1758)	+	49; 51; 187	
1321.	Platydracus	fulvipes	(SCOPOLI, 1763)	+	140; 23; 72; 187; 12	
1322.	Platydracus	latebricola	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 23; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1323.	Platydracus	chalcocephalus	(FABRICIUS, 1801)	+	7; 187	
1324.	Platydracus	stercorarius	(OLIVIER, 1795)	+	124; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1325.	Dinothenarus	pubescens	(DEGEER, 1774)	+	124; 126; 187	
1326.	Staphylinus	erythropterus	LINNÉ, 1758	+	124; 140; 141; 23; 72; 7; 9; 126; 10; 187; 12; 193	
1327.	Staphylinus	caesareus	CEDERHJELM, 1798	+	124; 126; 187	
1328.	Staphylinus	dimidiaticornis	GEMMINGER, 1851	+	124; 23; 7; 9; 126; 10; 11; 187; 12	
1329.	Dinothenarus	fossor	(SCOPOLI, 1772)	+	124; 141; 173; 14; 7; 126; 10; 187; 12	
1330.	Ocypus	olens	(MÜLLER, 1764)	+	124; 141; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1331.	Ocypus	tenebricosus	(GRAVENHORST, 1846)	i	187	
1332.	Ocypus	ophthalmicus	(SCOPOLI, 1763)	+	124; 23; 72; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1333.	Ocypus	nitens	(SCHRANK, 1781)	+	124; 23; 7; 8; 126; 187; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1334.	Ocypus	brunnipes	(FABRICIUS, 1781)	+	124; 140; 23; 8; 69; 126; 10; 187; 12	
1335.	Ocypus	fuscatus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 72; 7; 9; 126; 187; 12	
1336.	Ocypus	picipennis	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 23; 8; 126; 187; 12	
1337.	Ocypus	aeneocephalus	(DEGEER, 1774)	+	124; 9; 126; 187; 12	
1338.	Tasgius	pedator	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 126; 187	
1339.	Tasgius	ater	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 69; 126; 11; 187	
1340.	Tasgius	morsitans	(ROSSI, 1790)	+	124; 23; 7; 8; 126; 187	
1341.	Tasgius	winkleri	(BERNHAEUER, 1906)	+	124; 8; 126; 11; 187; 12	
1342.	Tasgius	melanarius	(HEER, 1839)	+	124; 140; 23; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1343.	Heterothops	praevius	ERICHSON, 1839	+	124; 126; 187	
1344.	Heterothops	niger	KRAATZ, 1868	+	124; 23; 8; 69; 126; 10; 187; 12	
1345.	Heterothops	stiglundbergi	ISRAELSON, 1979	+	126; 187	
1346.	Heterothops	quadripunctulus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 183; 52; 8; 126; 187; 12	
1347.	Heterothops	dissimilis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 52; 23; 50; 7; 8; 69; 126; 10; 187; 12	
1348.	Heterothops	minutus	WOLLASTON, 1860	+	124; 69; 126; 187; 162	
1349.	Euryporus	picipes	(PAYKULL, 1800)	+	124; 140; 72; 8; 126; 187; 12	
1350.	Velleius	dilatatus	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 42; 126; 187; 12	
1351.	Quedius	brevis	ERICHSON, 1840	+	42; 126; 187	
1352.	Quedius	truncicola	FAIRMAIRE & LABOULBENE, 1856	+	42; 126; 187	
1353.	Quedius	microps	GRAVENHORST, 1847	+	23; 50; 42; 126; 187	
1354.	Quedius	lateralis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 8; 126; 10; 187	
1355.	Quedius	longicornis	KRAATZ, 1857	+	124; 9; 126; 187	
1356.	Quedius	ochripennis	(MÉNÉTRIÉS, 1832)	+	124; 126; 10; 187; 12	
1357.	Quedius	nigrocoeruleus	FAUVEL, 1874	+	124; 126; 10; 11; 187; 12	
1358.	Quedius	puncticollis	THOMSON, 1867	+	124; 126; 187	
1359.	Quedius	invreae	GRIDELLI, 1924	+	124; 126; 187; 12	
1360.	Quedius	fulgidus	(FABRICIUS, 1793)	+	124; 173; 50; 126; 187; 12	
1361.	Quedius	cruentus	(OLIVIER, 1795)	+	140; 141; 52; 23; 50; 69; 42; 126; 187; 12	
1362.	Quedius	brevicornis	THOMSON, 1860	+	23; 42; 126; 187	
1363.	Quedius	vexans	EPPELSHEIM, 1881	+	124; 23; 8; 126; 187	
1364.	Quedius	mesomelinus	(MARSHAM, 1802)	+	124; 50; 126; 187	
1365.	Quedius	maurus	(SAHLBERG, 1830)	+	192; 126; 187	
1366.	Quedius	xanthopus	ERICHSON, 1839	+	141; 42; 126; 187	
1367.	Quedius	scitus	(GRAVENHORST, 1806)	+	23; 142; 143; 42; 126; 187	
1368.	Quedius	cinctus	(PAYKULL, 1790)	+	124; 52; 7; 126; 187; 12	
1369.	Quedius	plagiatus	MANNERHEIM, 1843	-	192; 187	
1370.	Quedius	fuliginosus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1371.	Quedius	curtipennis	BERNHAEUER, 1908	+	124; 140; 52; 23; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1372.	Quedius	levicollis	(BRULLÉ, 1832)	+	124; 23; 126; 10; 11; 187; 12	
1373.	Quedius	balticus	KORGE, 1960	+	124; 23; 126; 11; 187	
1374.	Quedius	simplicifrons	FAIRMAIRE, 1861	?	14; 187; 12	
1375.	Quedius	molochinus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 23; 72; 7; 9; 69; 126; 187; 12	
1376.	Quedius	picipes	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 126; 187	
1377.	Quedius	umbrinus	ERICHSON, 1839	+	170; 185; 49; 7; 9; 187	
1378.	Quedius	nigriceps	KRAATZ, 1857	+	124; 23; 7; 126; 187; 12	
1379.	Quedius	suturalis	KIESENWETTER, 1847	+	192; 170; 204; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
1380. Quedius	limbatus	(HEER, 1834)	-	192; 187	
1381. Quedius	maurorufus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 52; 23; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1382. Quedius	richteri	KORGE, 1966	?	103a; 135a; 187	
1383. Quedius	nemoralis	BAUDI, 1848	+	124; 23; 142; 8; 9; 69; 126; 187; 12	
1384. Quedius	humeralis	STEPHENS, 1832	+	173	
1385. Quedius	fumatus	(STEPHENS, 1833)	+	124; 140; 173; 7; 9; 126; 187	
1386. Quedius	scintillans	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 126; 187	
1387. Quedius	lucidulus	ERICHSON, 1839	+	170; 187	
1388. Quedius	semiaeneus	(STEPHENS, 1833)	+	124; 23; 69; 126; 187	
1389. Quedius	nitipennis	(STEPHENS, 1833)	+	124; 140; 8; 126; 11; 187; 12	
1390. Quedius	fulvicollis	(STEPHENS, 1833)	+	192; 187	
1391. Quedius	boopoides	MUNSTER, 1923	+	23; 9; 126; 10; 187	
1392. Quedius	persimilis	MULSANT & REY, 1875	+	124; 23; 142; 69; 126; 10; 187; 12	
1393. Quedius	boops	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 173; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1394. Quedius	reitteri	GRIDELLI, 1924	+	124; 7; 8; 126; 187	
1395. Acylophorus	wagenschieberi	KIESENWETTER, 1850	+	124; 185; 9; 126; 187	
1396. Acylophorus	glaberrimus	(HERBST, 1784)	+	192; 126; 187	
1397. Atanygnathus	terminalis	(ERICHSON, 1839)	+	124; 187	
1398. Habrocerus	capillaricornis	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 52; 50; 9; 126; 187; 12	
1399. Trichophya	pilicornis	(GYLLENHAL, 1810)	+	124; 126; 187	
1400. Mycetoporus	mulsanti	GANGLBAUER, 1895	+	124; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1401. Mycetoporus	piceolus	REY, 1882	?	171; 187	
1402. Mycetoporus	erichsonianus	FAGEL, 1965	+	124; 140; 52; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1403. Mycetoporus	baudueri	MULSANT & REY, 1875	+	124; 52; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1404. Mycetoporus	lepidus	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 141; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 11; 187; 12	
1405. Mycetoporus	longulus	MANNERHEIM, 1830	+	192; 9; 126; 10; 187; 12	
1406. Mycetoporus	bimaculatus	KRAATZ, 1857	+	124; 126; 187	
1407. Mycetoporus	despectus	STRAND, 1969	?	173, 187	
1408. Mycetoporus	glaber	(SPERK, 1835)	+	124; 126; 187	
1409. Mycetoporus	nigricollis	(STEPHENS, 1835)	+	124	
1410. Mycetoporus	forticornis	FAUVEL, 1872	+	124; 23; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1411. Mycetoporus	ambiguus	LUZE, 1901	+	192; 187	
1412. Mycetoporus	clavicornis	(STEPHENS, 1832)	+	124; 173; 23; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1413. Mycetoporus	subpronus	REITTER, 1909	?	173, 187	*
1414. Mycetoporus	maerkelii	KRAATZ, 1857	-	187	
1415. Mycetoporus	rufescens	(STEPHENS, 1832)	+	124; 140; 141; 23; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1416. Mycetoporus	eppelsheimianus	FAGEL, 1965	+	124; 8; 126; 10; 187; 12	
1417. Mycetoporus	punctus	(GYLLENHAL, 1810)	+	124; 23; 7; 8; 126; 187; 12	
1418. Ischnosoma	longicornis	MAEKLIN, 1847	+	124; 140; 126; 11; 187	
1419. Ischnosoma	splendidum	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1420. Bryoporus	cernuus	(GRAVENHORST, 1806)	+	192; 140; 126; 187; 12	
1421. Bryophacis	crassicornis	(MAEKLIN, 1847)	+	124; 126; 187; 12	
1422. Lordithon	thoracicus	(FABRICIUS, 1777)	+	23; 50; 7; 42; 126; 187; 12	
1423. Lordithon	exoletus	(ERICHSON, 1839)	+	7; 8; 9; 42; 126; 187; 12	
1424. Lordithon	bimaculatus	(SCHRANK, 1798)	+	12	
1425. Lordithon	trinotatus	(ERICHSON, 1839)	+	23; 7; 42; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1426.	Lordithon	lunulatus	(LINNÉ, 1761)	+	52; 23; 50; 7; 9; 42; 126; 187; 12	
1427.	Lordithon	pulchellus	(MANNERHEIM, 1830)	+	42; 126; 187	
1428.	Carphacis	striatus	(OLIVIER, 1794)	+	23; 42; 126; 187; 12	
1429.	Bolitobius	cingulatus	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 140; 23; 7; 126; 11; 187; 12	
1430.	Bolitobius	castaneus	(STEPHENS, 1832)	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1431.	Parabolitobius	inclinans	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 23; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1432.	Parabolitobius	formosus	(GRAVENHORST, 1806)	+	14; 7; 187; 12	
1433.	Sepedophilus	littoreus	(LINNÉ, 1758)	+	140; 52; 23; 9; 42; 126; 187	
1434.	Sepedophilus	testaceus	(FABRICIUS, 1792)	+	141; 52; 23; 7; 9; 42; 126; 10; 187; 12	
1435.	Sepedophilus	marshami	(STEPHENS, 1832)	+	140; 141; 52; 23; 7; 8; 9; 69; 42; 126; 10; 187; 12	
1436.	Sepedophilus	transcaspicus	(BERNHAEUER, 1917)	+	69; 126; 187	
1437.	Sepedophilus	immaculatus	(STEPHENS, 1832)	+	124, 50; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1438.	Sepedophilus	pedicularius	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 23; 72; 8; 126; 187; 12	
1439.	Sepedophilus	obtusus	(LUZE, 1902)	+	192; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1440.	Sepedophilus	ngripennis	(STEPHENS, 1832)	+	23; 69; 126; 187	
1441.	Sepedophilus	bipunctatus	(GRAVENHORST, 1802)	+	52; 23; 69; 42; 126; 187; 12	
1442.	Sepedophilus	binotatus	(GRAVENHORST, 1802)	+	42; 126; 187	
1443.	Tachyporus	nitidulus	(FABRICIUS, 1781)	+	192; 140; 23; 8; 9; 126; 11; 187; 12	
1444.	Tachyporus	obtusus	(LINNÉ, 1767)	+	124; 182; 23; 7; 9; 126; 187; 12	
1445.	Tachyporus	abdominalis	(FABRICIUS, 1781)	+	124; 183; 23; 50; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1446.	Tachyporus	solutus	ERICHSON, 1839	+	124; 140; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1447.	Tachyporus	pallidus	SHARP, 1871	+	192; 182; 187	
1448.	Tachyporus	hypnorum	(FABRICIUS, 1775)	+	124; 140; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1449.	Tachyporus	chrysomelinus	(LINNÉ, 1758)	+	124; 140; 119; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1450.	Tachyporus	dispar	(PAYKULL, 1789)	+	124; 140; 52; 8; 9; 126; 187; 12	
1451.	Tachyporus	tersus	ERICHSON, 1839	+	124; 126; 187	
1452.	Tachyporus	atriceps	STEPHENS, 1832	+	124; 140; 23; 7; 8; 126; 10; 11; 187; 12	
1453.	Tachyporus	quadriscopulatus	PANDELLÉ, 1869	+	124; 23; 9; 69; 126; 11; 187; 12	
1454.	Tachyporus	ruficollis	GRAVENHORST, 1802	+	14; 7; 187	
1455.	Tachyporus	transversalis	GRAVENHORST, 1806	+	124; 140; 182 & b; 23; 72; 9; 126; 187; 12	
1456.	Tachyporus	pulchellus	MANNERHEIM, 1841	+	124; 140; 183; 126; 187	
1457.	Tachyporus	pusillus	GRAVENHORST, 1806	+	124; 141; 52; 23; 7; 9; 69; 126; 187	
1458.	Tachyporus	scitulus	ERICHSON, 1839	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 187; 12	
1459.	Tachyporus	corpulentus	SAHLBERG, 1876	+	192; 23; 126; 187	
1460.	Lamprinodes	saginitus	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 50; 126; 187; 12	
1461.	Lamprinus	erythropterus	(PANZER, 1796)	+	192; 52; 187; 12	
1462.	Tachinus	lignorum	(LINNÉ, 1758)	+	124; 23; 126; 10; 187	
1463.	Tachinus	humeralis	GRAVENHORST, 1802	+	124; 23; 9; 126; 187	
1464.	Tachinus	proximus	KRAATZ, 1855	+	192; 187; 12	
1465.	Tachinus	subterraneus	(LINNÉ, 1758)	+	124; 23; 50; 7; 8; 126; 187	
1466.	Tachinus	bipustulatus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 49; 42; 126; 187	
1467.	Tachinus	scapularis	STEPHENS, 1832	+	124; 126; 187	
1468.	Tachinus	pallipes	GRAVENHORST, 1806	+	124; 126; 187; 12	
1469.	Tachinus	fimetarius	GRAVENHORST, 1802	+	124; 52; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1470.	Tachinus	rufipes	(LINNÉ, 1758)	+	124; 140; 119; 52; 23; 72; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 11; 187; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1471.	Tachinus	laticollis	GRAVENHORST, 1802	+	124; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1472.	Tachinus	marginellus	(FABRICIUS, 1781)	+	124; 140; 141; 23; 50; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1473.	Tachinus	corticinus	GRAVENHORST, 1802	+	124; 52; 23; 50; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1474.	Tachinus	rufipennis	GYLLENHAL, 1810	-	192; 187	
1475.	Coproporus	immigrans	SCHÜLKE, 2007	+	188	
1476.	Cilea	silphoides	(LINNÉ, 1767)	+	124; 126; 187	
1477.	Deinopsis	erosa	(STEPHENS, 1832)	+	124; 119; 183; 8; 126; 187	
1478.	Gymnusa	brevicollis	(PAYKULL, 1800)	+	124; 9; 126; 187	
1479.	Myllaena	dubia	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 119; 69; 126; 187	
1480.	Myllaena	intermedia	ERICHSON, 1837	+	124; 140; 52; 23; 126; 9	
1481.	Myllaena	kraatzi	SHARP, 1871	+	171 (liegt in Sachsen); 187; 12	
1482.	Myllaena	elongata	(MATTHEW, 1838)	+	140; 52; 126; 187	
1483.	Myllaena	brevicornis	(MATTHEW, 1838)	+	171; 52; 185; 7; 187	
1484.	Myllaena	gracilis	(MATTHEW, 1838)	+	124; 23; 126; 187	
1485.	Myllaena	minuta	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 52; 126; 11; 187	
1486.	Myllaena	infuscata	KRAATZ, 1853	+	124; 140; 52; 126; 187	
1487.	Pronomaea	rostrata	ERICHSON, 1837	-	192; 187	
1488.	Pronomaea	picea	HEER, 1841	°	187	
1489.	Oligota	granaria	ERICHSON, 1837	+	14; 42; 126; 10; 187	
1490.	Oligota	parva	KRAATZ, 1862	+	124; 50; 126; 187	
1491.	Oligota	inflata	MANNERHEIM, 1830	+	23; 187	
1492.	Oligota	pusillima	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 50; 126; 187; 12	
1493.	Oligota	pumilio	KIESENWETTER, 1858	+	124; 52; 50; 126; 187	
1494.	Holobus	flavicornis	(BOISDUVAL & LACORDAIRE, 1835)	+	124; 126	
1495.	Holobus	apicatus	(ERICHSON, 1837)	+	162; 121	
1496.	Cypha	longicornis	(PAYKULL, 1800)	+	124; 52; 50; 69; 126; 11; 187; 12	
1497.	Cypha	laeviuscula	(MANNERHEIM, 1830)	-	192; 187	*
1498.	Cypha	tarsalis	(LUZE, 1902)	+	124; 126; 187	
1499.	Cypha	ovulum	(HEER, 1839)	-	192; 187	
1500.	Cypha	discoidea	(ERICHSON, 1839)	+	124; 140; 50; 126; 187	
1501.	Cypha	seminulum	(ERICHSON, 1839)	+	124; 126; 187	
1502.	Cypha	pulicaria	(ERICHSON, 1839)	+	124; 140; 50; 126; 187	
1503.	Cypha	punctum	(MOTSCHULSKY, 1857)	+	140; 187	
1504.	Hygronoma	dimidiata	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 23; 126; 187	
1505.	Brachida	exigua	(HEER, 1839)	-	192; 187	
1506.	Encephalus	complicans	STEPHENS, 1832	+	124; 23; 9; 126; 187	
1507.	Gyrophaena	pulchella	HEER, 1839	+	42; 187	
1508.	Gyrophaena	affinis	MANNERHEIM, 1830	+	52; 23; 42; 126; 187; 12	
1509.	Gyrophaena	rousi	DVORAK, 1966	+	124; 23; 49; 126; 187	
1510.	Gyrophaena	rosskotheni	WÜSTHOFF, 1937	+	124; 126; 187	
1511.	Gyrophaena	nana	(PAYKULL, 1800)	+	42; 126; 187	
1512.	Gyrophaena	pseudonana	STRAND, 1939	+	42; 187	
1513.	Gyrophaena	rugipennis	MULSANT & REY, 1861	+	192; 187	
1514.	Gyrophaena	gentilis	ERICHSON, 1839	+	23; 42; 126; 187	
1515.	Gyrophaena	poweri	CROTCH, 1866	+	42; 187	
1516.	Gyrophaena	minima	ERICHSON, 1837	+	42; 126; 187	
1517.	Gyrophaena	hanseni	STRAND, 1946	+	169; 171; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1518.	Gyrophaena	williamsi	STRAND, 1935	+	169; 171; 187	
1519.	Gyrophaena	fasciata	(MARSHAM, 1802)	+	42; 126; 187	
1520.	Gyrophaena	bihamata	THOMSON, 1867	+	23; 42; 126; 187	
1521.	Gyrophaena	lucidula	ERICHSON, 1837	+	23; 50; 42; 126; 187	
1522.	Gyrophaena	joyi	WENDELER, 1924	+	42; 126; 187	
1523.	Gyrophaena	joyioides	WÜSTHOFF, 1937	+	23; 42; 126; 187	
1524.	Gyrophaena	angustata	(STEPHENS, 1832)	+	23; 50; 42; 126; 187	
1525.	Gyrophaena	strictula	ERICHSON, 1839	+	23; 42; 126; 187	
1526.	Gyrophaena	polita	(GRAVENHORST, 1802)	+	42; 187	
1527.	Cyphea	curtula	(ERICHSON, 1837)	+	42; 126; 187	
1528.	Placusa	complanata	ERICHSON, 1839	+	49; 126; 187	
1529.	Placusa	depressa	MAEKLIN, 1845	+	49; 50; 42; 126; 187	
1530.	Placusa	tachyporoides	(WALTL, 1838)	+	23; 50; 42; 126; 187; 12	
1531.	Placusa	incompleta	SJÖBERG, 1934	+	42; 126; 187	
1532.	Placusa	atrata	(MANNERHEIM., 1831)	+	23; 50; 42; 126; 187	
1533.	Placusa	pumilio	(GRAVENHORST, 1802)	+	23; 50; 42; 126; 187	
1534.	Homalota	plana	(GYLLENHAL, 1810)	+	23; 50; 42; 126; 187	
1535.	Anomognathus	cuspidatus	(ERICHSON, 1839)	+	141; 23; 50; 42; 126; 187	
1536.	Silusa	rubiginosa	ERICHSON, 1837	+	42; 126; 187	
1537.	Silusa	rubra	ERICHSON, 1839	-	42; 187	
1538.	Thecturota	marchii	(DODERO, 1922)	+	124; 126; 187	
1539.	Leptusa	pulchella	(MANNERHEIM, 1830)	+	141; 23; 7; 8; 9; 42; 126; 187; 12	
1540.	Leptusa	norvegica	STRAND, 1941	+	151; 187	
1541.	Leptusa	fumida	(ERICHSON, 1839)	+	42; 126; 187	
1542.	Leptusa	ruficollis	(ERICHSON, 1839)	+	187	
1543.	Euryusa	castanoptera	KRAATZ, 1856	+	50; 42; 187	
1544.	Euryusa	optabilis	HEER, 1839	+	42; 126; 187	
1545.	Euryusa	sinuata	ERICHSON, 1837	+	61; 42; 126; 187; 12	
1546.	Euryusa	coarctata	MÄRKEL, 1844	-	42; 126; 187	
1547.	Tachyusida	gracilis	(ERICHSON, 1837)	+	49; 42; 187	
1548.	Phymatura	brevicollis	(KRAATZ, 1856)	+	42; 187	
1549.	Bolitochara	obliqua	ERICHSON, 1837	+	23; 42; 126; 187	
1550.	Bolitochara	bella	MÄRKEL, 1844	+	187	
1551.	Bolitochara	mulsanti	SHARP, 1875	+	42; 126; 187	
1552.	Bolitochara	pulchra	(GRAVENHORST, 1806)	+	23; 9; 42; 126; 187; 12	
1553.	Bolitochara	lucida	(GRAVENHORST, 1802)	+	142; 42; 126; 187	
1554.	Autalia	impressa	(OLIVIER, 1795)	+	124; 23; 126; 187	
1555.	Autalia	longicornis	SCHEERPELTZ, 1947	+	141; 187	
1556.	Autalia	rivularis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 126; 187; 12	
1557.	Autalia	puncticollis	SHARP, 1864	°	187	
1558.	Cordalia	obscura	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 50; 126; 187	
1559.	Falagria	sulcatula	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 23; 8; 126; 11; 187	
1560.	Falagria	caesa	ERICHSON, 1837	+	124; 50; 126; 11; 187	
1561.	Myrmecocephalus	concinus	(ERICHSON, 1839)	+	192; 126; 187	
1562.	Falagrioma	thoracica	(CURTIS, 1833)	+	124; 7; 8; 126; 10; 187; 12	
1563.	Anaulacaspis	nigra	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 49; 69; 126; 187	
1564.	Tachyusa	constricta	(ERICHSON, 1837)	+	124; 23; 126; 187	
1565.	Tachyusa	concinna	(HEER, 1839)	+	187	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1566.	Tachyusa	coarctata	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187; 12	
1567.	Thinonoma	atra	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 52; 23; 126; 11; 187	
1568.	Ischnopoda	leucopus	(MARSHAM, 1802)	+	192; 50; 187	
1569.	Ischnopoda	umbratica	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187	
1570.	Ischnopoda	scitula	(ERICHSON, 1837)	+	124; 184; 126; 187	
1571.	Dasygnypta	velata	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187	
1572.	Gnypta	ripicola	(KIESENWETTER, 1844)	+	124; 52; 126; 187	
1573.	Gnypta	carbonaria	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 126; 187	
1574.	Brachyusa	concolor	(ERICHSON, 1839)	+	124; 126; 187	
1575.	Dacrila	fallax	(KRAATZ, 1856)	+	124; 126; 187	
1576.	Callicerus	obscurus	GRAVENHORST, 1802	+	124; 126; 187; 12	
1577.	Schistoglossa	viduata	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 126; 187	
1578.	Schistoglossa	drusilloides	(SAHLBERG, 1876)	+	140; 182; 23; 187	
1579.	Schistoglossa	gemina	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 183; 126; 187	
1580.	Schistoglossa	pseudogemina	BENICK, 1981	+	140; 182; 23; 187	
1581.	Schistoglossa	curtipennis	(SHARP, 1869)	+	124; 140; 49; 126; 187	
1582.	Schistoglossa	aubei	(BRISOUT, 1860)	+	124; 23; 126; 187	
1583.	Boreophilia	hercynica	(RENKONEN, 1936)	+	192; 187	
1584.	Hydrosmecta	longula	(HEER, 1839)	+	171; 23; 185; 49; 187	
1585.	Hydrosmecta	delicatula	(SHARP, 1869)	+	185; 187	
1586.	Hydrosmecta	subtilissima	(KRAATZ, 1854)	+	187	
1587.	Hydrosmecta	linkei	BENICK, 1969	+	192; 187	
1588.	Aloconota	languida	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 11; 187	
1589.	Aloconota	ultima	(BENICK & LOHSE, 1959)	+	124; 183; 126; 187	
1590.	Aloconota	planifrons	(WATERHOUSE, 1864)	+	124; 49; 126; 187	
1591.	Aloconota	currax	(KRAATZ, 1856)	+	13	*
1592.	Aloconota	sulcifrons	(STEPHENS, 1832)	+	124; 126; 187	
1593.	Aloconota	insecta	(THOMSON, 1856)	+	124; 184; 7; 126; 187	
1594.	Aloconota	gregaria	(ERICHSON, 1839)	+	124; 141; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 11; 187; 12	
1595.	Enalodroma	hepatica	(ERICHSON, 1839)	+	124; 173; 8; 126; 187; 12	
1596.	Pycnota	paradoxa	(MULSANT & REY, 1861)	+	124; 126; 187; 12	
1597.	Amischa	analis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1598.	Amischa	bifoveolata	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 52; 126; 187	
1599.	Amischa	nigrofusca	(STEPHENS, 1832)	+	124; 69; 126; 10; 187	
1600.	Amischa	decipiens	(SHARP, 1869)	+	124; 140; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 11; 187; 12	
1601.	Amidobia	talpa	(HEER, 1841)	+	124; 126; 187	
1602.	Nehemitropia	lividipennis	(MANNERHEIM, 1831)	+	124; 23; 126; 187; 12	
1603.	Notothecta	flavipes	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 52; 126; 10; 187; 12	
1604.	Notothecta	confusa	(MÄRKEL, 1844)	+	42; 126; 187	
1605.	Lyprocorrhe	anceps	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187	
1606.	Neohilara	subterranea	(MULSANT & REY, 1853)	+	124; 23; 7; 8; 126; 187	
1607.	Alaobia	scapularis	(SAHLBERG, 1831)	+	42; 126; 187; 12	
1608.	Dochmonota	clancula	(ERICHSON, 1837)	+	124; 192; 140; 182; 173; 126; 11; 187	
1609.	Dochmonota	rudiventris	(EPPELSHEIM, 1886)	+	124; 183; 126; 187	
1610.	Tomoglossa	luteicornis	(ERICHSON, 1837)	+	124; 173; 126; 187	
1611.	Tomoglossa	brakmani	SCHEERPELTZ, 1963	+	11; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1612.	Ousipalia	caesula	(ERICHSON, 1839)	+	124; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187	
1613.	Geostiba	circellaris	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 141; 151; 52; 23; 50; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1614.	Dinaraea	angustula	(GYLLENHAL, 1810)	+	52; 8; 9; 42; 126; 10; 187; 12	
1615.	Dinaraea	aequata	(ERICHSON, 1837)	+	141; 151; 52; 7; 42; 126; 187; 12	
1616.	Dinaraea	linearis	(GRAVENHORST, 1802)	+	42; 126; 187	
1617.	Paranopleta	inhabilis	(KRAATZ, 1856)	-	42; 187	
1618.	Dadobia	immersa	(ERICHSON, 1837)	+	151; 23; 42; 126; 187	
1619.	Plataraea	dubiosa	(BENICK, 1934)	-	192; 187	
1620.	Plataraea	brunnea	(FABRICIUS, 1798)	+	124; 23; 8; 126; 187; 12	
1621.	Liogluta	pagana	(ERICHSON, 1839)	+	124; 8; 126; 187	
1622.	Liogluta	granigera	(KIESENWETTER, 1850)	+	124; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1623.	Liogluta	microptera	(THOMSON, 1867)	+	124; 140; 52; 7; 9; 126; 187	
1624.	Liogluta	alpestris	(HEER, 1839)	+	124; 52; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1625.	Atheta	arctica	(THOMSON, 1856)	+	124; 126; 187	
1626.	Atheta	elongatula	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 141; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1627.	Atheta	pseudoelongatula	BERNHAEUER, 1907	+	211; 187	
1628.	Atheta	hygrobia	(THOMSON, 1856)	+	192; 126; 187	
1629.	Atheta	hygrotopora	(KRAATZ, 1856)	+	187	
1630.	Atheta	luridipennis	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 126; 187	
1631.	Atheta	terminalis	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 183; 50; 126; 187	
1632.	Atheta	grisea	(THOMSON, 1852)	-	192; 187	*
1633.	Atheta	botilidae	BRUNDIN, 1954	+	192; 187	
1634.	Atheta	tmolosensis	BERNHAEUER, 1940	+	124; 126; 187	
1635.	Atheta	gyllenhali	(THOMSON, 1856)	+	124; 50; 8; 126; 187	
1636.	Atheta	melanocera	(THOMSON, 1856)	+	124; 50; 126; 187	
1637.	Atheta	malleus	JOY, 1913	+	124; 140; 8; 9; 126; 11; 187; 12	
1638.	Atheta	volans	(SCRIBA, 1859)	+	124; 14; 50; 7; 187	
1639.	Atheta	obtusangula	JOY, 1913	-	192; 187	
1640.	Atheta	sequanica	(BRISOUT, 1859)	+	124; 185; 126; 187	
1641.	Atheta	palustris	(KIESENWETTER, 1844)	+	124; 52; 23; 7; 8; 126; 11; 187; 12	
1642.	Atheta	debilis	(ERICHSON, 1837)	+	124; 183; 23; 50; 7; 69; 126; 187	
1643.	Atheta	scotica	(ELLMAN, 1909)	+	192; 11; 187	
1644.	Atheta	parca	(MULSANT & REY, 1873)	+	171; 182; 46; 187	
1645.	Atheta	deformis	(KRAATZ, 1856)	+	124; 50; 126; 187	
1646.	Atheta	britteni	JOY, 1913	?	126a; 187	
1647.	Atheta	ripicola	HANSSSEN, 1932	+	48; 14; 8; 187; 12	
1648.	Atheta	fallaciosa	(SHARP, 1869)	+	124; 126; 187	
1649.	Atheta	luteipes	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 126; 11; 187; 12	
1650.	Atheta	vilis	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 126; 11; 187	
1651.	Atheta	laticeps	(THOMSON, 1856)	-	192; 187	
1652.	Atheta	occulta	(ERICHSON, 1837)	+	192; 50; 126; 187	
1653.	Atheta	fungivora	(THOMSON, 1867)	+	124; 126; 187	
1654.	Atheta	monticola	(THOMSON, 1852)	+	7; 187	
1655.	Atheta	excellens	(KRAATZ, 1856)	-	192; 187	
1656.	Atheta	euryptera	(STEPHENS, 1832)	+	50; 42; 126; 187	
1657.	Atheta	divisa	(MÄRKEL, 1844)	+	124; 23; 126; 187	
1658.	Atheta	vaga	(HEER, 1839)	+	124; 23; 50; 69; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
1659. Atheta	harwoodi	WILLIGER, 1930	+	124; 52; 23; 50; 126; 187	
1660. Atheta	nigritula	(GRAVENHORST, 1802)	+	126; 187; 12	
1661. Atheta	corvina	(THOMSON, 1856)	+	124; 142; 126; 187	
1662. Atheta	soedermani	BERNHAEUER, 1931	+	124; 126; 187	
1663. Atheta	palleola	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187	
1664. Atheta	benickiella	BRUNDIN, 1948	+	124; 126; 187	
1665. Atheta	amicula	(STEPHENS, 1832)	+	124; 140; 126; 187	
1666. Atheta	acutiventris	VOGEL, 2003	+	Vogel, 2003; 187	
1667. Atheta	pittionii	SCHEERPELTZ, 1950	+	124; 126; 187; 12	
1668. Atheta	inquinula	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 126; 187	
1669. Atheta	ganglbaueri	BRUNDIN, 1948	-	192	
1670. Atheta	subtilis	(SCRIBA, 1866)	+	192; 142; 126; 187	
1671. Atheta	aegra	(HEER, 1841)	+	12	
1672. Atheta	atomaria	(KRAATZ, 1856)	-	192; 187	
1673. Atheta	glabricula	THOMSON, 1867	+	124; 126; 187	
1674. Atheta	indubia	(SHARP, 1869)	+	46; 187	
1675. Atheta	liliputana	(BRISOUT, 1860)	+	124; 126; 187	
1676. Atheta	boreella	BRUNDIN, 1948	+	124; 126; 187; 12	
1677. Atheta	cribrata	(KRAATZ, 1856)	+	124; 126; 187	
1678. Atheta	pervagata	BENICK, 1974	+	124; 126; 187	
1679. Atheta	dilaticornis	(KRAATZ, 1856)	+	187; 12	
1680. Atheta	voeslauensis	BERNHAEUER, 1944	+	124; 126; 187; 12	
1681. Atheta	sodalis	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 141; 50; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1682. Atheta	gagatina	(BAUDI, 1848)	+	124; 141; 52; 23; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1683. Atheta	pallidicornis	(THOMSON, 1856)	+	23; 42; 126; 187	
1684. Atheta	hybrida	(SHARP, 1869)	+	124; 126; 187	
1685. Atheta	trinotata	(KRAATZ, 1856)	+	124; 50; 126; 187	
1686. Atheta	cadaverina	(BRISOUT, 1860)	+	124; 9; 126; 187; 12	
1687. Atheta	tibialis	(HEER, 1839)	-	192; 187	
1688. Atheta	picipes	(THOMSON, 1856)	+	42; 126; 187	
1689. Atheta	melanaria	(MANNERHEIM, 1830)	?	187	
1690. Atheta	clientula	(ERICHSON, 1839)	+	124; 126; 187	
1691. Atheta	orphana	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187	
1692. Atheta	orbata	(ERICHSON, 1837)	+	23; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1693. Atheta	fungi	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 141; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1694. Atheta	negligens	(MULSANT & REY, 1873)	+	192; 23; 7; 8; 9; 126; 187; 12	
1695. Atheta	amplicollis	(MULSANT & REY, 1873)	+	124; 140; 52; 8; 126; 10; 11; 187	
1696. Atheta	subsnuata	(ERICHSON, 1839)	+	192; 126; 187	
1697. Atheta	zosteriae	(THOMSON, 1856)	+	124; 23; 50; 126; 187	
1698. Atheta	nigra	(KRAATZ, 1856)	+	124; 140; 141; 52; 23; 126; 187	
1699. Atheta	dadopora	(THOMSON, 1867)	+	124; 23; 7; 126; 187	
1700. Atheta	canescens	(SHARP, 1869)	+	124; 23; 142; 126; 187	
1701. Atheta	sordidula	(ERICHSON, 1837)	+	23; 126; 187	
1702. Atheta	celata	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 23; 50; 126; 187	
1703. Atheta	hypnorum	(KIESENWETTER, 1850)	+	124; 126; 187	
1704. Atheta	castanoptera	(MANNERHEIM, 1831)	+	121	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1705.	Atheta	triangulum	(KRAATZ, 1856)	+	124; 23; 7; 8; 69; 126; 187; 12	
1706.	Atheta	xanthopus	(THOMSON, 1856)	+	42; 126; 187	
1707.	Atheta	graminicola	(GRAVENHORST, 1806)	+	124; 140; 23; 50; 8; 9; 69; 126; 187	
1708.	Atheta	aquatilis	(THOMSON, 1867)	+	192; 187	
1709.	Atheta	incognita	(SHARP, 1869)	+	42; 126; 187	
1710.	Atheta	aquatica	(THOMSON, 1952)	+	42; 187	
1711.	Atheta	pandionis	SCHEERPELTZ, 1958	+	126; 187	
1712.	Atheta	aeneicollis	(SHARP, 1869)	+	7; 42; 126; 187	
1713.	Atheta	laticollis	(STEPHENS, 1832)	+	124; 140; 52; 23; 50; 7; 126; 10; 187; 12	
1714.	Atheta	coriaria	(KRAATZ, 1856)	+	124; 23; 50; 126; 187	
1715.	Atheta	intermedia	(THOMSON, 1852)	+	124; 126; 187	
1716.	Atheta	ravilla	(ERICHSON, 1839)	+	124; 23; 7; 8; 126; 187	
1717.	Atheta	basicornis	(MULSANT & REY, 1852)	+	42; 126; 187	
1718.	Atheta	myrmecobia	(KRAATZ, 1856)	+	124; 126; 187; 12	
1719.	Atheta	nidicola	(JOHANSEN, 1914)	+	124; 126; 187	
1720.	Atheta	oblita	(ERICHSON, 1839)	+	140; 42; 126; 187; 12	
1721.	Atheta	boletophila	(THOMSON, 1856)	+	50; 42; 126; 187	
1722.	Atheta	autumnalis	(ERICHSON, 1839)	-	42; 187	
1723.	Atheta	strandiella	BRUNDIN, 1954	+	192; 126; 187	
1724.	Atheta	pilicornis	(THOMSON, 1852)	+	42; 126; 187	
1725.	Atheta	fungicola	(THOMSON, 1852)	+	192; 187	
1726.	Atheta	britanniae	BERNHAEUER & SCHEERPELTZ, 1926	+	7; 42; 126; 2007a	
1727.	Atheta	crassicornis	(FABRICIUS, 1792)	+	124; 140; 141; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1728.	Atheta	paracrassicornis	BRUNDIN, 1954	+	126; 187	
1729.	Atheta	macrocera	(THOMSON, 1856)	+	23; 187	
1730.	Atheta	puncticollis	BENICK, 1938	+	192; 187	
1731.	Atheta	cauta	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187	
1732.	Atheta	ischnocera	(THOMSON, 1870)	+	187	
1733.	Atheta	laevana	(MULSANT & REY, 1852)	+	124; 126; 187	
1734.	Atheta	nigripes	(THOMSON, 1856)	+	124; 23; 126; 187	
1735.	Atheta	atramentaria	(GYLLENHAL, 1810)	+	124; 126; 187	
1736.	Atheta	marcida	(ERICHSON, 1837)	+	141; 23; 7; 42; 126; 10; 187; 12	
1737.	Atheta	putrida	(KRAATZ, 1856)	+	14; 7; 187	
1738.	Atheta	europaea	LIKOVSKY, 1984	+	14; 10; 187; 12	
1739.	Atheta	cinnamoptera	(THOMSON, 1856)	+	124; 126; 187	
1740.	Atheta	aeneipennis	THOMSON, 1856	+	124; 126; 187	
1741.	Atheta	parapicipennis	HANSEN, 1932	+	187	
1742.	Atheta	longicornis	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 50; 7; 126; 187	
1743.	Atheta	varendorffiana	BERNHAEUER & SCHEERPELTZ, 1926	°	192; 187	
1744.	Acrotona	exigua	(ERICHSON, 1837)	+	124; 173; 7; 69; 126; 187	
1745.	Acrotona	sylvicola	(KRAATZ, 1856)	+	124; 23; 184; 8; 126; 187	
1746.	Acrotona	pygmaea	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 50; 7; 126; 11; 187	
1747.	Acrotona	obfuscata	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 50; 7; 126; 187	
1748.	Acrotona	troglydotes	(MOTSCHULSKY, 1858)	+	124; 187	
1749.	Acrotona	pseudotenera	(CAMERON, 1933)	+	173; 23; 187	
1750.	Acrotona	piceorufa	(MULSANT & REY, 1873)	-	192; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
1751. Acrotona	parens	(MULSANT & REY, 1852)	+	124; 23; 126; 187	
1752. Acrotona	muscorum	(BRISOUT, 1860)	+	124; 23; 69; 126; 187	
1753. Acrotona	aterrima	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 7; 126; 10; 187; 12	
1754. Acrotona	benicki	(ALLEN, 1940)	+	124; 126; 187	
1755. Acrotona	parvula	(MANNERHEIM, 1831)	+	124; 23; 50; 7; 8; 126; 187	
1756. Alevonota	elongatula	(BRISOUT, 1863)	+	187	
1757. Alevonota	rufotestacea	(KRAATZ, 1856)	+	124; 50; 9; 126; 187 (?)	
1758. Alevonota	gracilentata	(ERICHSON, 1839)	+	124; 173; 126; 187	
1759. Alevonota	egregia	(RYE, 1875)	+	124; 126; 187; 12	
1760. Alianta	incana	(ERICHSON, 1837)	+	124; 23; 126; 187	
1761. Pachnida	nigella	(ERICHSON, 1837)	+	124; 23; 8; 126; 187	
1762. Trichiusa	immigrata	LOHSE, 1984	+	124; 126; 187	
1763. Thamiaraea	cinnamomea	(GRAVENHORST, 1802)	+	23; 50; 42; 126; 187; 12	
1764. Thamiaraea	hospita	(MÄRKEL, 1844)	+	173; 42; 126; 187	
1765. Drusilla	canaliculata	(FABRICIUS, 1787)	+	124; 140; 141; 52; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1766. Zyrras	collaris	(PAYKULL, 1800)	+	124; 140; 9; 126; 187; 12	
1767. Zyrras	haworthi	(STEPHENS, 1832)	+	124; 8; 126; 187; 12	
1768. Pella	limbata	(PAYKULL, 1789)	+	124; 23; 50; 8; 69; 126; 187; 12	
1769. Pella	funesta	(GRAVENHORST, 1806)	+	52; 42; 126; 187; 12	
1770. Pella	humeralis	(GRAVENHORST, 1802)	+	52; 23; 50; 8; 9; 42; 126; 10; 187; 12	
1771. Pella	cognata	(MÄRKEL, 1842)	+	124; 141; 173; 23; 9; 126; 187; 12	
1772. Pella	lugens	(GRAVENHORST, 1802)	+	141; 52; 23; 50; 8; 9; 42; 126; 187; 12	
1773. Pella	laticollis	(MÄRKEL, 1844)	+	23; 69; 42; 126; 187	
1774. Myrmoecia	plicata	(ERICHSON, 1837)	+	14; 8; 187	
1775. Lomechusoides	strumosus	(FABRICIUS, 1792)	+	42; 126; 187; 12	
1776. Lomechusa	emarginata	(PAYKULL, 1789)	+	124; 23; 8; 126; 187; 12	
1777. Lomechusa	paradoxa	GRAVENHORST, 1806	+	124; 8; 126; 187	
1778. Lomechusa	pubicollis	(BRISOUT, 1860)	+	124; 126; 187	
1779. Dinarda	dentata	(GRAVENHORST, 1806)	+	23; 42; 126; 187	
1780. Dinarda	maerkelii	KIESENWETTER, 1843	+	124; 126; 187	
1781. Dinarda	hagensii	WASMANN, 1889	+	192; 9; 187	
1782. Phloeopora	teres	(GRAVENHORST, 1802)	+	42; 126; 187	
1783. Phloeopora	opaca	BERNHAEUER, 1902	+	50; 42	*
1784. Phloeopora	concolor	(KRAATZ, 1856)	+	141; 42; 187	
1785. Phloeopora	testacea	(MANNERHEIM, 1830)	+	23; 50; 42; 126; 187	
1786. Phloeopora	nitidiventris	FAUVEL, 1900	+	126; 187	
1787. Phloeopora	corticalis	(GRAVENHORST, 1802)	+	141; 151; 23; 42; 126; 187	
1788. Phloeopora	scribae	(EPPLESHEIM, 1884)	+	49; 50; 42; 126; 187	
1789. Phloeopora	bernhaueri	LOHSE, 1984	+	49; 42	*
1790. Phloeopora	aliena	LOHSE, 1984	+	49	*
1791. Ilyobates	bennetti	DONISTHORPE, 1914	+	124; 140; 7; 126; 187; 12	
1792. Ilyobates	nigricollis	(PAYKULL, 1800)	+	124; 23; 49; 8; 9; 126; 187; 12	
1793. Calodera	nigrita	MANNERHEIM, 1830	+	124; 183; 8; 126; 187	
1794. Calodera	riparia	ERICHSON, 1837	+	124; 140; 126; 187	
1795. Calodera	uliginosa	ERICHSON, 1837	+	124; 183; 49; 126; 187	
1796. Calodera	rufescens	KRAATZ, 1856	+	124; 140; 49; 50; 9; 126; 187	
1797. Calodera	aethiops	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 183; 185; 126; 187	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
1798. Calodera	protensa	MANNERHEIM, 1830	+	124; 126; 187	
1799. Calodera	cochlearis	ASSING, 1996	+	11; 187	
1800. Calodera	rubens	(ERICHSON, 1837)	+	192; 126; 187	
1801. Tetralaucopora	rubicunda	(ERICHSON, 1837)	+	124; 23; 7; 126; 187	
1802. Tetralaucopora	longitarsis	(ERICHSON, 1837)	+	124; 23; 14; 7; 8; 9; 10; 187; 12	
1803. Amarochara	umbrosa	(ERICHSON, 1837)	-	192; 187	
1804. Amarochara	bonnairei	(FAUVEL, 1865)	+	192; 126; 187	
1805. Amarochara	forticornis	(BOISDUVAL & LACORDAIRE, 1835)	+	192; 187; 12	
1806. Ocalea	badia	ERICHSON, 1837	+	124; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 187; 12	
1807. Ocalea	picata	(STEPHENS, 1832)	+	124; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1808. Ocalea	rivularis	MILLER, 1851	+	172; 184; 14; 7; 187; 12	
1809. Meotica	pallens	(REDTENBACHER, 1849)	+	207; 124; 172; 52; 126; 187	
1810. Meotica	marchica	BENICK, 1954	+	207; 173; 187	
1811. Meotica	exilis	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 52; 126; 187	
1812. Meotica	exillima	SHARP, 1915	+	124; 126; 187	
1813. Meotica	filiformis	(MOTSCHULSKY, 1860)	+	49; 126; 187	
1814. Ocyusa	picina	(AUBE, 1850)	+	23; 126; 11; 187	
1815. Ocyusa	maura	(ERICHSON, 1837)	+	124; 140; 23; 8; 9; 126; 187	
1816. Cousya	nigrata	(FAIRMAIRE & LABOULBENE, 1856)	+	119; 187	
1817. Cousya	longitarsis	(THOMSON, 1867)	+	124; 173; 23; 14; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1818. Ocyusa	nitidiventris	FAGEL, 1958	+	173	
1819. Zoosetha	procidua	(ERICHSON, 1837)	+	192	
1820. Zoosetha	inconspicua	(ERICHSON, 1839)	+	124; 126; 187	
1821. Mniusa	incrassata	(MULSANT & REY, 1852)	+	42; 126; 187	
1822. Hygropora	cunctans	(ERICHSON, 1837)	+	124; 183; 126; 187	
1823. Oxypoda	elongatula	AUBÉ, 1850	+	124; 140; 52; 8; 126; 187	
1824. Oxypoda	procerula	MANNERHEIM, 1830	+	124; 140; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 11; 187	
1825. Oxypoda	opaca	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 140; 141; 52; 23; 7; 8; 69; 126; 10; 187; 12	
1826. Oxypoda	longipes	MULSANT & REY, 1861	+	124; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1827. Oxypoda	vittata	MÄRKEL, 1842	+	141; 52; 23; 7; 8; 9; 69; 42; 126; 10; 187; 12	
1828. Oxypoda	acuminata	(STEPHENS, 1832)	+	124; 23; 50; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1829. Oxypoda	spectabilis	MÄRKEL, 1844	+	124; 141; 23; 8; 9; 126; 187; 12	
1830. Oxypoda	funebri	KRAATZ, 1856	+	192; 187	
1831. Oxypoda	lentula	ERICHSON, 1837	+	124; 52; 126; 187	
1832. Oxypoda	induta	MULSANT & REY, 1861	+	124; 126; 187	
1833. Oxypoda	skalitzkyi	BERNHAEUER, 1902	+	124	
1834. Oxypoda	brevicornis	(STEPHENS, 1832)	+	124; 141; 52; 23; 7; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1835. Oxypoda	doderoi	BERNHAEUER, 1902	-	124; 126; 187	
1836. Oxypoda	vicina	KRAATZ, 1856	+	124; 140; 173; 52; 23; 142; 7; 8; 9; 126; 10; 11; 187; 12	
1837. Oxypoda	abdominalis	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 23; 7; 8; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1838. Oxypoda	rufa	KRAATZ, 1856	+	124; 140; 184; 7; 126; 187; 12	
1839. Oxypoda	togata	ERICHSON, 1837	+	124; 23; 69; 126; 187	
1840. Oxypoda	exoleta	ERICHSON, 1839	+	124; 52; 7; 8; 126; 187; 12	
1841. Oxypoda	alternans	(GRAVENHORST, 1802)	+	141; 23; 50; 7; 42; 126; 187; 12	
1842. Oxypoda	praecox	ERICHSON, 1839	+	124; 23; 8; 69; 126; 187; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1843.	Oxypoda	rugulosa	KRAATZ, 1856	-	192; 187	
1844.	Oxypoda	mutata	SHARP, 1871	+	192; 187	
1845.	Oxypoda	testacea	ERICHSON, 1837	+	23; 49; 187	
1846.	Oxypoda	brachyptera	(STEPHENS, 1832)	+	124; 141; 173; 23; 7; 8; 126; 10; 187; 12	
1847.	Oxypoda	tarda	SHARP, 1871	+	124; 173; 7; 8; 126; 10; 187; 12	
1848.	Oxypoda	annularis	MANNERHEIM, 1830	+	124; 141; 23; 7; 9; 126; 10; 187; 12	
1849.	Oxypoda	flavicornis	KRAATZ, 1856	+	124; 126; 187	
1850.	Oxypoda	filiformis	REDTENBACHER, 1849	+	124; 173; 8; 126; 10; 187	
1851.	Oxypoda	ferruginea	ERICHSON, 1839	-	192; 187	
1852.	Oxypoda	nigrocincta	MULSANT & REY, 1875	+	124; 126; 187	
1853.	Oxypoda	soror	THOMSON, 1855	+	124; 8; 126; 187	
1854.	Oxypoda	formiceticola	MÄRKEL, 1841	+	124; 126; 187	
1855.	Oxypoda	pratensicola	LOHSE, 1967	+	187	
1856.	Oxypoda	recondita	KRAATZ, 1856	+	52; 126; 42; 187	
1857.	Oxypoda	bicolor	MULSANT & REY, 1853	+	192; 187	
1858.	Oxypoda	haemorrhoea	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 140; 8; 9; 126; 10; 187; 12	
1859.	Ischnoglossa	prolixa	(GRAVENHORST, 1802)	+	42; 126; 187	
1860.	Dexiogyra	corticina	(ERICHSON, 1837)	+	140; 23; 42; 126; 187	
1861.	Dexiogyra	forticornis	(STRAND, 1939)	+	42; 187	
1862.	Thiasophila	angulata	(ERICHSON, 1837)	+	124; 126; 187; 12	
1863.	Thiasophila	lohsei	ZERCHE, 1987	+	192; 173; 187	
1864.	Thiasophila	canaliculata	MULSANT & REY, 1874	+	192; 187	
1865.	Thiasophila	inquilina	(MÄRKEL, 1842)	+	49; 42; 126; 187	
1866.	Eurymniusa	crassa	(EPELSHEIM, 1883)	-	192	
1867.	Crataraea	suturalis	(MANNERHEIM, 1830)	+	124; 126; 187	
1868.	Haploglossa	gentilis	(MÄRKEL, 1844)	+	42; 126; 187	
1869.	Haploglossa	villosula	(STEPHENS, 1832)	+	141; 52; 23; 142; 50; 7; 143; 42; 126; 187	
1870.	Haploglossa	nidicola	(FAIRMAIRE, 1852)	+	124; 125; 126; 187	
1871.	Haploglossa	marginalis	(GRAVENHORST, 1806)	+	42; 126; 187	
1872.	Haploglossa	picipennis	(GYLLENHAL, 1827)	+	124; 126; 187	
1873.	Tinotus	morion	(GRAVENHORST, 1802)	+	124; 23; 126; 187	
1874.	Aleochara	signata	(SAHLBERG, 1876)	+	4; 14; 8; 126; 187; 12	
1875.	Aleochara	curtula	(GOEZE, 1777)	+	124; 23; 50; 8; 9; 126; 187; 12	
1876.	Aleochara	laticornis	KRAATZ, 1856	+	173	
1877.	Aleochara	haematoptera	KRAATZ, 1858	+	172; 173; 187	
1878.	Aleochara	spissicornis	ERICHSON, 1839	-	192; 187	
1879.	Aleochara	brevipennis	GRAVENHORST, 1806	+	124; 140; 52; 23; 50; 7; 8; 9; 69; 126; 11; 187; 12	
1880.	Aleochara	intricata	MANNERHEIM, 1830	+	124; 126; 187; 12	
1881.	Aleochara	tristis	GRAVENHORST, 1806	+	23; 126; 187; 12	
1882.	Aleochara	moesta	GRAVENHORST, 1802	+	124; 126; 187	
1883.	Aleochara	inconspicua	AUBÉ, 1850	+	124; 8; 126; 187; 12	
1884.	Aleochara	sparsa	HEER, 1839	+	52; 23; 50; 7; 42; 126; 187; 12	
1885.	Aleochara	stichai	LIKOVSKY, 1965	+	192; 8; 126; 187	
1886.	Aleochara	funebri	WOLLASTON, 1864	+	124; 126; 187	
1887.	Aleochara	lanuginosa	GRAVENHORST, 1802	+	124; 23; 126; 187	
1888.	Aleochara	lygaea	KRAATZ, 1862	+	187	
1889.	Aleochara	villosa	MANNERHEIM, 1830	+	50; 61; 187; 121	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1890.	Aleochara	sanguinea	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42; 126; 187	
1891.	Aleochara	fumata	GRAVENHORST, 1802	+	124; 52; 126; 187	
1892.	Aleochara	moerens	GYLLENHAL, 1827	+	124; 126; 187	
1893.	Aleochara	laevigata	GYLLENHAL, 1810	+	124; 126; 187	
1894.	Aleochara	haemoptera	KRAATZ, 1856	+	61; 10; 187	
1895.	Aleochara	cuniculorum	KRAATZ, 1858	+	192; 23; 126; 187	
1896.	Aleochara	peusi	WAGNER, 1949	+	192; 187	
1897.	Aleochara	ruficornis	GRAVENHORST, 1802	+	187; 12	
1898.	Aleochara	major	FAIRMAIRE, 1857	+	209; 187	
1899.	Aleochara	ganglbaueri	BERNHAEUER, 1901	+	187	
1900.	Aleochara	erythroptera	GRAVENHORST, 1806	+	192; 187	
1901.	Aleochara	bilineata	GYLLENHAL, 1810	+	124; 8; 126; 10; 187; 12	
1902.	Aleochara	binotata	KRAATZ, 1856	+	124; 23; 7; 8; 69; 126; 10; 11; 187; 12	
1903.	Aleochara	bipustulata	(LINNÉ, 1761)	+	124; 52; 23; 9; 69; 126; 10; 187; 12	
1904.	Aleochara	verna	SAY, 1836	°	187	
1905.	Aleochara	spadicea	(ERICHSON, 1837)	+	124; 7; 9; 126; 187; 12	
1906.	Bibloporus	ultimus	GUILLEBEAU, 1892	+	187	
1907.	Bibloporus	bicolor	(DENNY, 1825)	+	23; 42; 126; 187	
1908.	Bibloporus	minutus	RAFFRAY, 1914	+	151; 52; 42; 126; 187	
1909.	Bibloporus	mayeti	GUILLEBEAU, 1888	+	42; 126; 187	
1910.	Biblopectus	tenebrosus	(REITTER, 1880)	+	122a; 49; 126; 187	
1911.	Biblopectus	spinosus	(RAFFRAY, 1814)	+	122a; 49; 126; 68; 187	
1912.	Biblopectus	ambiguus	(REICHENBACH, 1816)	+	50; 126; 68; 187	
1913.	Biblopectus	minutissimus	(AUBÉ, 1833)	+	122a; 126; 187 (?)	
1914.	Biblopectus	pusillus	(DENNY, 1825)	+	122a; 126; 187	
1915.	Euplectus	nanus	(REICHENBACH, 1816)	+	52; 23; 50; 42; 126; 187	
1916.	Euplectus	kirbyi ssp. kirbyi	DENNY, 1825	+	50; 42; 126; 187	
1917.	Euplectus	piceus	MOTSCHULSKY, 1835	+	23; 42; 126; 187	
1918.	Euplectus	decipiens	RAFFRAY, 1910	-	97; 187	
1919.	Euplectus	infirmus	RAFFRAY, 1910	+	42; 126; 187	
1920.	Euplectus	bescidicus	REITTER, 1881	+	42; 187	
1921.	Euplectus	sanguineus	DENNY, 1825	+	50; 126; 187	
1922.	Euplectus	signatus	(REICHENBACH, 1816)	+	50; 42; 126; 187	
1923.	Euplectus	bonvouloiri ssp. rosae	RAFFRAY, 1910	+	60; 126; 187 (?)	
1924.	Euplectus	bonvouloiri ssp. narentinus	REITTER, 1882	+	155; 187	
1925.	Euplectus	punctatus	MULSANT, 1861	+	23; 42; 126; 187	
1926.	Euplectus	tholini	GUILLEBEAU, 1888	+	49; 42; 126; 187	
1927.	Euplectus	karsteni	(REICHENBACH, 1816)	+	23; 50; 42; 126; 187	
1928.	Euplectus	fauveli	GUILLEBEAU, 1888	+	23; 50; 42; 126; 187	
1929.	Euplectus	brunneus	(GRIMMER, 1841)	+	50; 187	
1930.	Euplectus	duponti	AUBÉ, 1833	+	126; 187	
1931.	Plectophloeus	nubigena	(REITTER, 1876)	+	23; 64; 187	
1932.	Plectophloeus	nitidus	(FAIRMAIRE, 1857)	+	52; 49; 42; 126; 187	
1933.	Plectophloeus	fischeri	(AUBE, 1833)	+	187	
1934.	Saulcyella	schmidtii	(MÄRKEL, 1844)	-	120; 49; 50; 42; 187	
1935.	Trimium	brevicorne	(REICHENBACH, 1816)	+	48; 46; 50; 126; 187	
1936.	Trichonyx	sulcicollis	(REICHENBACH, 1816)	+	23; 126; 187	
1937.	Amauronyx	maerkelii	(AUBÉ, 1844)	-	42; 187	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
1938. Batrisus	formicarius	AUBÉ, 1833	+	185; 49; 42; 126; 187	
1939. Batrisodes	delaporti	(AUBÉ, 1833)	+	23; 49; 42; 126; 187	
1940. Batrisodes	venustus	(REICHENBACH, 1816)	+	23; 42; 126; 187	
1941. Batrisodes	adnexus	(HAMPE, 1863)	+	49; 42; 126; 187	
1942. Batrisodes	buqueti	(AUBÉ, 1833)	+	49; 42; 126; 187	
1943. Bythinus	macropalpus	AUBÉ, 1833	+	52; 126; 187	
1944. Bythinus	burrelli	DENNY, 1825	+	126; 187	
1945. Bythinus	securiger	(REICHENBACH, 1816)	+	65	
1946. Bryaxis	puncticollis	(DENNY, 1825)	+	46; 126; 187	
1947. Bryaxis	nigripennis	(AUBÉ, 1844)	+	49187; 187	
1948. Bryaxis	curtisii ssp. curtisii	(LEACH, 1817)	+	186; 50; 187	
1949. Bryaxis	bulbifer	(REICHENBACH, 1816)	+	126; 68; 187	
1950. Bryaxis	clavicornis	(PANZER, 1806)	+	14; 7; 126; 187	
1951. Tychus	niger	(PAYKULL, 1800)	+	52; 50; 126; 187	
1952. Rybaxis	longicornis	(LEACH, 1817)	+	23; 69; 126; 11; 187	
1953. Brachygluta	fossulata	(REICHENBACH, 1816)	+	52; 7; 9; 126; 187	
1954. Brachygluta	xanthoptera	(REICHENBACH, 1816)	°	97	
1955. Brachygluta	haematica	(REICHENBACH, 1816)	+	23; 71; 50; 187	*
1956. Brachygluta	sinuata	(AUBÉ, 1833)	+	162	
1957. Brachygluta	helferi	(SCHMIDT, 1836)	-	97	
1958. Reichenbachia	juncorum	(LEACH, 1817)	+	126; 68; 187	
1959. Trissemus	impressus	(PANZER, 1803)	+	126; 11; 187	
1960. Pselaphaulax	dresdensis	(HERBST, 1792)	+	126; 187	
1961. Pselaphus	heisei	HERBST, 1792	+	48; 23; 46; 7; 126; 187	
1962. Tyrus	mucronatus	(PANZER, 1803)	+	23; 50; 126; 187	
1963. Claviger	testaceus	PREYSSLER, 1790	-	97; 187	
1964. Claviger	longicornis	MÜLLER, 1818	+	42; 187	
1965. Dictyopterus	aurora	(HERBST, 1784)	+	23; 7; 42	
1966. Pyropterus	nigroruber	(DEGEER, 1774)	+	23; 9; 42	
1967. Platycis	minutus	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 69; 42	
1968. Platycis	cosnardi	(CHEVROLAT, 1829)	?	99	
1969. Lygistopterus	sanguineus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42; 12	
1970. Lampyris	noctiluca	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 10; 12	
1971. Lamprohiza	splendidula	(LINNÉ, 1767)	+	48; 52; 14; 46; 8; 9; 12	
1972. Phosphaenus	hemipterus	(GOEZE, 1777)	+	14; 7; 8	
1973. Podabrus	alpinus	(PAYKULL, 1798)	+	61; 68; 12	
1974. Cantharis	fusca	LINNÉ, 1758	+	8; 11; 12	
1975. Cantharis	rustica	FALLÉN, 1807	+	8; 12	
1976. Cantharis	pellucida	FABRICIUS, 1792	+	23; 72; 9; 10; 12	
1977. Cantharis	fulvicollis	FABRICIUS, 1792	+	23; 69	
1978. Cantharis	thoracica	(OLIVIER, 1790)	+	8	
1979. Cantharis	paludosa	FALLÉN, 1807	+	9	
1980. Cantharis	pulicaria	FABRICIUS, 1781	-	99	
1981. Cantharis	obscura	LINNÉ, 1758	+	23; 7; 9; 10; 12	
1982. Cantharis	lateralis	LINNÉ, 1758	+	48; 23; 46; 8; 12	
1983. Cantharis	nigricans	(MÜLLER, 1776)	+	23; 7; 69; 10; 11; 12	
1984. Cantharis	quadripunctata	(MÜLLER, 1776)	?	99	
1985. Cantharis	decipiens	BAUDI, 1871	+	121	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
1986.	Cantharis	livida	LINNÉ, 1758	+	23; 7; 9	
1987.	Cantharis	rufa	LINNÉ, 1758	+	23; 69; 10; 11; 12	
1988.	Cantharis	cryptica	ASHE, 1947	+	23; 14; 46; 12	
1989.	Cantharis	pallida	GOEZE, 1777	+	99	
1990.	Cantharis	figurata	MANNERHEIM, 1843	+	48; 23; 9	
1991.	Metacantharis	discoidea	(AHRENS, 1812)	+	14; 46; 7; 143; 63; 68; 12	
1992.	Metacantharis	clypeata	(ILLIGER, 1798)	?	99	
1993.	Rhagonycha	lutea	(MÜLLER, 1764)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
1994.	Rhagonycha	fulva	(SCOPOLI, 1763)	+	23; 72; 7; 69; 10; 12	
1995.	Rhagonycha	testacea	(LINNÉ, 1758)	+	23; 50; 7; 9; 10; 12	
1996.	Rhagonycha	limbata	THOMSON, 1864	+	23	
1997.	Rhagonycha	lignosa	(MÜLLER, 1764)	+	23; 7; 10; 12	
1998.	Rhagonycha	elongata	(FALLÉN, 1807)	+	63	
1999.	Rhagonycha	atra	(LINNÉ, 1767)	+	142	
2000.	Rhagonycha	gallica	PIC, 1923	+	63; 121	
2001.	Silis	nitidula	(FABRICIUS, 1792)	-	99	
2002.	Silis	ruficollis	(FABRICIUS, 1775)	+	23	
2003.	Malthinus	punctatus	(FOURCROY, 1785)	+	23; 9; 42; 64	
2004.	Malthinus	seriepunctatus	KIESENWETTER, 1851	+	64	
2005.	Malthinus	balteatus	SUFFRIAN, 1851	+	48; 23; 8	
2006.	Malthinus	facialis	THOMSON, 1864	+	42	
2007.	Malthinus	biguttatus	(LINNÉ, 1758)	+	42	
2008.	Malthinus	frontalis	(MARSHAM, 1802)	+	42	
2009.	Malthodes	flavoguttatus	KIESENWETTER, 1852	?	99	
2010.	Malthodes	dispar	(GERMAR, 1824)	-	99	
2011.	Malthodes	europaeus	WITTMER, 1970	+	coll. Pütz	*
2012.	Malthodes	misellus	KIESENWETTER, 1852	-	99	
2013.	Malthodes	maurus	(CASTELNAU, 1840)	?	99	
2014.	Malthodes	fuscus	(WALTL, 1838)	+	42; 63	
2015.	Malthodes	minimus	(LINNÉ, 1758)	+	coll. Büche (ohne nähere Angaben)	
2016.	Malthodes	alpicola	KIESENWETTER, 1852	+	120	
2017.	Malthodes	guttifer	KIESENWETTER, 1852	+	42	
2018.	Malthodes	marginatus	(LATREILLE, 1806)	+	coll. Esser	*
2019.	Malthodes	mysticus	KIESENWETTER, 1852	+	49; 63	
2020.	Malthodes	hexacanthus	KIESENWETTER, 1852	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
2021.	Malthodes	pumilus	(BREB., 1835)	+	46; 142; 143	
2022.	Malthodes	spathifer	KIESENWETTER, 1852	-	99	
2023.	Malthodes	crassicornis	(MÄKLIN, 1846)	+	120	
2024.	Malthodes	brevicollis	(PAYKULL, 1789)	+	46	
2025.	Drilus	concolor	AHRENS, 1812	+	8; 68	
2026.	Hypebaeus	flavipes	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 42	
2027.	Charopus	flavipes	(PAYKULL, 1798)	+	23; 9	
2028.	Charopus	concolor	(FABRICIUS, 1801)	+	61; 12; 121	
2029.	Malachius	scutellaris	ERICHSON, 1840	?	99	
2030.	Malachius	aeneus	(LINNÉ, 1758)	+	42	
2031.	Malachius	bipustulatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42	
2032.	Malachius	rubidus	ERICHSON, 1840	-	42	
2033.	Clanoptilus	marginellus	(OLIVIER, 1790)	-	99	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2034.	Clanoptilus	geniculatus	(GERMAR, 1824)	+	48	
2035.	Cordylepherus	viridis	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 72; 8; 69; 42	
2036.	Anthocomus	coccineus	(SCHALLER, 1783)	+	23; 71; 143; 69	
2037.	Anthocomus	fasciatus	(LINNÉ, 1758)	+	50; 7; 42	
2038.	Anthocomus	bipunctatus	(HARRER, 1784)	+	42; 12	
2039.	Cerapheles	terminatus	(MÉNÉTRIÉS, 1832)	+	23; 16; 27	
2040.	Attalus	analisis	(PANZER, 1796)	+	48; 63	
2041.	Ebaeus	thoracicus	(FOURCROY, 1785)	-	99	
2042.	Ebaeus	pedicularius	(FABRICIUS, 1777)	-	99	
2043.	Ebaeus	flavicornis	ERICHSON, 1840	+	48	
2044.	Axinotarsus	ruficollis	(OLIVIER, 1790)	+	42	
2045.	Axinotarsus	pulicarius	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 69; 42	
2046.	Axinotarsus	marginalis	(CASTELNAU, 1840)	+	120; 23; 69	
2047.	Aplocnemus	impressus	(MARSHAM, 1802)	+	7; 42; 12	
2048.	Aplocnemus	nigricornis	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 42	
2049.	Trichocele	floralis	(OLIVIER, 1790)	-	42	
2050.	Trichocele	memnonia	(KIESENWETTER, 1861)	+	49; 42	
2051.	Dasytes	niger	(LINNÉ, 1761)	+	42	
2052.	Dasytes	obscurus	GYLLENHAL, 1813	-	42	
2053.	Dasytes	cyaneus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 42	
2054.	Dasytes	nigrocyaneus	MULSANT & REY, 1868	-	42	
2055.	Dasytes	virens	(MARSHAM, 1802)	+	121	
2056.	Dasytes	plumbeus	(MÜLLER, 1776)	+	52; 23; 72; 50; 69; 42; 12	
2057.	Dasytes	aeratus	STEPHENS, 1830	+	69; 42	
2058.	Dasytes	subaeneus	SCHÖNHERR, 1817	+	23; 71	
2059.	Dasytes	fuscus	(ILLIGER, 1801)	+	23; 46; 50	
2060.	Dolichosoma	lineare	(ROSSI, 1794)	+	23; 69	
2061.	Danacea	pallipes	(PANZER, 1793)	?	99	
2062.	Phloiophilus	edwardsii	STEPHENS, 1830	-	42	
2063.	Tillus	elongatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42	
2064.	Allonyx	quadrimaculatus	(SCHALLER, 1783)	+	42	
2065.	Opilo	pallidus	(OLIVIER, 1795)	+	197; 23; 42	
2066.	Opilo	mollis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42	
2067.	Opilo	domesticus	(STURM, 1837)	+	48	
2068.	Thanasimus	formicarius	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 69; 42; 10; 12	
2069.	Thanasimus	femoralis	(ZETTERSTEDT)	+	23; 42	
2070.	Clerus	mutillarius	FABRICIUS, 1775	-	42	
2071.	Trichodes	apiarius	(LINNÉ, 1758)	+	coll. Esser	*
2072.	Trichodes	alvearius	(FABRICIUS, 1792)	+	48; 49	*
2073.	Dermestoides	sanguinicollis	(FABRICIUS, 1787)	+	61	
2074.	Korynetes	caeruleus	(DEGEER, 1775)	+	69; 42; 106	
2075.	Korynetes	ruficornis	STURM, 1837	+	42; 106	
2076.	Necrobia	ruficollis	(FABRICIUS, 1775)	+	coll. Schneider	
2077.	Necrobia	violacea	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69	
2078.	Necrobia	rufipes	(DEGEER, 1775)	+	71	
2079.	Laricobius	erichsonii	ROSENHAUER, 1846	+	coll. Esser	
2080.	Nemosoma	elongatum	(LINNÉ, 1761)	+	23; 42	
2081.	Tenebroides	mauritanicus	(LINNÉ, 1758)	+	48	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2082.	Tenebroides	fuscus	(GOEZE, 1777)	+	23; 42	
2083.	Ostoma	ferruginea	(LINNÉ, 1758)	+	42	
2084.	Thymalus	limbatus	(FABRICIUS, 1787)	+	71; 42	
2085.	Lophocateres	pusillus	(KLUG, 1832)	i	102	
2086.	Grynocharis	oblonga	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2087.	Hylecoetus	dermestoides	(LINNÉ, 1761)	+	23; 50; 42; 12	
2088.	Lymexylon	navale	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2089.	Ampedus	erythrogonus	(MÜLLER, 1821)	+	7; 42	
2090.	Ampedus	rufipennis	(STEPHENS, 1830)	+	42	
2091.	Ampedus	balteatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 9; 69; 42; 10; 12	
2092.	Ampedus	praeustus	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
2093.	Ampedus	cardinalis	(SCHIÖDTE, 1865)	+	23; 42	
2094.	Ampedus	nigerrimus	(LACORDAIRE, 1835)	+	42	
2095.	Ampedus	sanguineus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42; 12	
2096.	Ampedus	cinnabarinus	(ESCHSCHOLTZ, 1829)	+	23; 42	
2097.	Ampedus	pomoniae	(STEPHENS, 1830)	+	9; 42; 12	
2098.	Ampedus	sanguinolentus	(SCHRANK, 1776)	+	23; 42	
2099.	Ampedus	pomorum	(HERBST, 1784)	+	52; 23; 50; 42	
2100.	Ampedus	hjorti	(RYE, 1905)	+	42	
2101.	Ampedus	triangulum	(DORN, 1925)	+	54; 49	
2102.	Ampedus	nigroflavus	(GOEZE, 1777)	+	23; 42	
2103.	Ampedus	elongatulus	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 69; 42	
2104.	Ampedus	nigrinus	(HERBST, 1784)	+	48	
2105.	Brachygonus	megerlei	(LACORDAIRE, 1835)	+	23; 42	
2106.	Brachygonus	dubius	(PLATIA & CATE, 1990)	+	61	
2107.	Ischnodes	sanguinicollis	(PANZER, 1793)	+	42	
2108.	Megapenthes	lugens	(REDTENBACHER, 1842)	+	42	
2109.	Prokraerus	tibialis	(LACORDAIRE, 1835)	+	23; 42	
2110.	Podeonius	acuticornis	(GERMAR, 1824)	+	71	
2111.	Porthmidius	austriacus	(SCHRANK, 1781)	+	coll. Schneider (ohne nähere Angaben)	
2112.	Elater	ferrugineus	LINNÉ, 1758	+	23; 42	
2113.	Sericus	brunneus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 46; 71; 142; 69; 42; 12	
2114.	Dalopius	marginatus	(LINNÉ, 1758)	+	52; 23; 50; 7; 9; 69; 42; 10; 12	
2115.	Agriotes	pallidulus	(ILLIGER, 1807)	+	14; 46; 12	
2116.	Agriotes	gallicus	(BOISDUVAL & LACORDAIRE, 1835)	?	99; 168	*
2117.	Agriotes	ustulatus	(SCHALLER, 1783)	+	49; 12	
2118.	Agriotes	pilosellus	(SCHÖNHERR, 1817)	+	23; 46; 142	
2119.	Agriotes	lineatus	(LINNÉ, 1767)	+	7; 8; 9; 42; 11	
2120.	Agriotes	obscurus	(LINNÉ, 1758)	+	72; 7; 8; 9; 42; 10; 12	
2121.	Agriotes	sputator	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 8; 9; 69; 42; 10; 12	
2122.	Ectinus	aterimus	(LINNÉ, 1761)	+	52; 23; 50; 7; 9; 42; 10; 12	
2123.	Idolus	picipennis	(BACH, 1852)	-	147; 99; 168	*
2124.	Synaptus	filiformis	(FABRICIUS, 1781)	+	71; 7; 61; 42; 12	
2125.	Adrastus	limbatus	(FABRICIUS, 1776)	+	168; 42	
2126.	Adrastus	axillaris	ERICHSON, 1842	-	168	*
2127.	Adrastus	pallens	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 7; 69; 42; 12	
2128.	Adrastus	rachifer	(GEOFFROY, 1785)	+	62; 10	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2129.	Melanotus	brunnipes	(GERMAR, 1824)	?	99; 168	*
2130.	Melanotus	rufipes	(HERBST, 1784)	+	23; 50; 7; 9; 69; 42; 12	
2131.	Melanotus	castanipes	(PAYKULL, 1800)	+	23	
2132.	Melanotus	punctolineatus	(PELERIN, 1829)	+	23; 42; 12	
2133.	Melanotus	crassicollis	(ERICHSON, 1841)	+	42	
2134.	Drasterius	bimaculatus	(ROSSI, 1790)	?	99; 168	*
2135.	Lacon	querceus	(HERBST, 1784)	+	23; 49; 9; 42	
2136.	Agrypnus	murina	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 50; 7; 8; 9; 69; 42; 10; 12	
2137.	Ctenicera	pectinicornis	(LINNÉ, 1758)	+	62; 42	
2138.	Ctenicera	cuprea	(FABRICIUS, 1775)	-	99	*
2139.	Actenicerus	sjaelandicus	(MÜLLER, 1764)	+	23; 42; 10	
2140.	Prosternon	tessellatum	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 9; 69; 42; 10; 12	
2141.	Anostirus	purpureus	(PODA, 1761)	-	99; 168	*
2142.	Anostirus	castaneus	(LINNÉ, 1758)	+	coll. Esser	*
2143.	Haplotarsus	incanus	(GYLLENHAL, 1827)	+	168, 61; 12	
2144.	Selatosomus	aeneus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 8; 9; 69; 42	
2145.	Selatosomus	latus	(FABRICIUS, 1801)	+	121	
2146.	Selatosomus	cruciatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2147.	Mosotalesus	impressus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 14; 46; 7; 12	
2148.	Mosotalesus	nigricornis	(PANZER, 1799)	+	62	
2149.	Pseudanostirus	globicollis	(GERMAR, 1843)	-	99; 168	
2150.	Calambus	bipustulatus	(LINNÉ, 1767)	+	42	
2151.	Hypoganus	inunctus	(LACORDAIRE, 1835)	+	23; 42	
2152.	Denticollis	rubens	PILLER & MITTERPACHER, 1783	-	99; 168	
2153.	Denticollis	linearis	(LINNÉ, 1758)	+	52; 23; 50; 9; 42; 10; 12	
2154.	Cidnopus	pilosus	(LESKE, 1785)	+	coll. Esser	*
2155.	Cidnopus	aeruginosus	(OLIVIER, 1790)	+	23; 7; 9; 69; 42; 12	
2156.	Kibunea	minuta	(LINNÉ, 1758)	+	23; 46; 7; 69; 42; 10; 12	
2157.	Nothodes	parvulus	(PANZER, 1799)	+	168	
2158.	Limonius	aeneoniger	(DEGEER, 1774)	+	48; 46; 7; 42; 63; 12	
2159.	Limoniscus	violaceus	(MÜLLER, 1821)	+	coll. Möller (ohne nähere Angaben)	
2160.	Stenagostus	rufus	(DEGEER, 1774)	+	42	
2161.	Stenagostus	rhombeus	(OLIVIER, 1790)	+	23; 9; 42	
2162.	Hemicrepidius	niger	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 9; 42; 10; 12	
2163.	Hemicrepidius	hirtus	(HERBST, 1784)	-	99; 168	*
2164.	Crepidophorus	mutilatus	(ROSENHAUER, 1847)	+	23; 42	
2165.	Athous	haemorrhoidalis	(FABRICIUS, 1801)	+	23; 50; 7; 8; 42; 10; 12	
2166.	Athous	vittatus	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
2167.	Athous	subfuscus	(MÜLLER, 1767)	+	23; 50; 7; 9; 42; 10; 12	
2168.	Athous	bicolor	(GOEZE, 1777)	+	14; 12	
2169.	Hypnoidus	riparius	(FABRICIUS, 1792)	+	coll. Schneider (ohne nähere Angaben)	
2170.	Oedostethus	quadripustulatus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 8; 12	
2171.	Negastrius	sabulicola	(BOHEMAN, 1853)	+	23; 7	
2172.	Negastrius	pulchellus	(LINNÉ, 1761)	+	9; 42	
2173.	Zorochros	minimus	(LACORDAIRE, 1835)	+	49; 14; 7	
2174.	Zorochros	dufourii	(BUYSSON, 1851)	+	14; 12	
2175.	Zorochros	meridionalis	(CASTELNAU, 1840)	-	99; 168	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2176.	Quasimus	minutissimus	(GERMAR, 1817)	?	99; 168	
2177.	Cardiophorus	nigerrimus	ERICHSON, 1840	+	23; 42; 12	
2178.	Cardiophorus	gramineus	(SCOPOLI, 1763)	+	62; 42	
2179.	Cardiophorus	ruficollis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 69; 42; 12	
2180.	Cardiophorus	atramentarius	ERICHSON, 1840	+	49; 69; 42	
2181.	Cardiophorus	vestigialis	ERICHSON, 1840	+	62; 42	
2182.	Cardiophorus	ebeninus	(GERMAR, 1824)	+	14; 8; 12	
2183.	Cardiophorus	asellus	ERICHSON, 1840	+	48; 23; 9; 12	
2184.	Dicronychus	cinereus	(HERBST, 1784)	+	52; 23; 72; 50; 7; 8; 9; 69; 42; 10; 12	
2185.	Dicronychus	equisetioides	LOHSE, 1976	+	48; 23; 7; 10; 12	
2186.	Dicronychus	equiseti	(HERBST, 1784)	+	48; 23	
2187.	Paracardiophorus	musculus	(ERICHSON, 1840)	+	48; 63; 12	
2188.	Melasis	buprestoides	(LINNÉ, 1761)	+	52; 23; 72; 50; 42	
2189.	Isorhipis	melasoides	(CASTELNAU, 1835)	+	42	
2190.	Isorhipis	marmottani	(BONVOULOIR, 1871)	-	99	
2191.	Eucnemis	capucina	AHRENS, 1812	+	23; 42	
2192.	Dromaeolus	barnabita	(VILLA, 1838)	+	42	
2193.	Dirhagus	pygmaeus	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
2194.	Dirhagus	lepidus	(ROSENHAUER, 1847)	?	99	
2195.	Hylis	olexai	PALM, 1955	+	23; 42	
2196.	Hylis	cariniceps	REITTER, 1902	+	23; 42	
2197.	Hylis	foveicollis	(THOMSON, 1874)	+	52; 23; 7; 42	
2198.	Drapetes	cinctus	(PANZER, 1796)	+	23; 72; 42	
2199.	Trixagus	dermestoides	(LINNÉ, 1767)	+	52; 23; 72; 50; 7; 9; 10; 12	
2200.	Trixagus	carinifrons	BONVOULOIR, 1859	+	52; 23; 72; 50; 7; 8; 69; 12	
2201.	Trixagus	meybohmi	LESEIGNEUR, 2005	+	coll. Esser	*
2202.	Trixagus	gracilis	WOLLASTON, 1854	+	61	
2203.	Trixagus	elateroides	HEER, 1841	+	14; 12	
2204.	Trixagus	duvali	BONVOULOIR, 1859	+	12	
2205.	Aulonothroscus	brevicollis	BONVOULOIR, 1859	+	23; 50; 42	
2206.	Acmaeodera	degener	(SCOPOLI, 1763)	i	100	
2207.	Chalcophora	mariana	(LINNÉ, 1758)	+	72; 42; 12	
2208.	Dicerca	berolinensis	(HERBST, 1779)	+	49; 42	
2209.	Dicerca	alni	(FISCHER VON WALDHEIM, 1824)	+	49; 42	
2210.	Poecilonota	variolosa	(PAYKULL, 1799)	+	80	
2211.	Lamprodila	decipiens	(GEBLER, 1847)	+	79; 42; 81; 12	
2212.	Lamprodila	rutilans	(FABRICIUS, 1777)	+	42	
2213.	Lamprodila	mirifica	(MULSANT, 1855)	+	42	
2214.	Buprestis	haemorrhoidalis	HERBST, 1780	+	79; 42	
2215.	Buprestis	novemmaculata	LINNÉ, 1767	+	42	
2216.	Buprestis	octoguttata	LINNÉ, 1758	+	23; 42	
2217.	Melanophila	acuminata	(DEGEER, 1774)	+	42	
2218.	Phaenops	cyaneus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 42; 12	
2219.	Phaenops	formaneki	JAKOBSON, 1913	+	23; 49; 79; 69; 42	
2220.	Anthaxia	senicula	(SCHRANK, 1789)	+	42	
2221.	Anthaxia	manca	(LINNÉ, 1767)	+	23; 42	
2222.	Anthaxia	candens	(PANZER, 1792)	+	81; 12	
2223.	Anthaxia	salicis	(FABRICIUS, 1777)	+	81	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2224.	Anthaxia	fulgurans	(SCHRANK, 1789)	?	215	
2225.	Anthaxia	podolica	MANNERHEIM, 1837	+	80; 81	
2226.	Anthaxia	nitidula	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 69; 42	
2227.	Anthaxia	morio	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 72; 42	
2228.	Anthaxia	helvetica	STIERLIN, 1868	+	48; 49; 14; 9	
2229.	Anthaxia	sepulchralis	(FABRICIUS, 1801)	+	23; 79; 80; 42	
2230.	Anthaxia	quadripunctata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2231.	Anthaxia	godeti	GORY & LAPORTE, 1839	+	23; 72; 42	
2232.	Chrysobothris	affinis	(FABRICIUS, 1794)	+	23; 42	
2233.	Chrysobothris	igniventris	REITTER, 1895	+	23; 46; 79; 80; 42	
2234.	Coraeus	undatus	(FABRICIUS, 1787)	+	42	
2235.	Coraeus	elatus	(FABRICIUS, 1787)	+	79; 8	
2236.	Agrilus	guerini	LACORDAIRE, 1835	-	100	
2237.	Agrilus	ater	(LINNÉ, 1767)	+	42; 81	
2238.	Agrilus	biguttatus	(FABRICIUS, 1777)	+	72; 42	
2239.	Agrilus	laticornis	(ILLIGER, 1803)	+	23; 72; 143; 69; 42; 12	
2240.	Agrilus	obscuricollis	KIESENWETTER, 1857	+	23; 79; 42	
2241.	Agrilus	angustulus	(ILLIGER, 1803)	+	23; 69; 42	
2242.	Agrilus	sulcicollis	LACORDAIRE, 1835	+	23; 42	
2243.	Agrilus	graminis	KIESENWETTER, 1857	+	23; 42	
2244.	Agrilus	derasofasciatus	LACORDAIRE, 1835	+	72; 49; 42	
2245.	Agrilus	olivicolor	KIESENWETTER, 1857	+	23; 72; 42	
2246.	Agrilus	convexicollis	REDTENBACHER, 1849	+	42; 12	
2247.	Agrilus	cyanescens	(RATZBURG, 1837)	+	23; 42	
2248.	Agrilus	subauratus	(GEBLER, 1833)	+	23; 79; 42	
2249.	Agrilus	betuleti	(RATZBURG, 1837)	+	23; 72; 69; 42; 12	
2250.	Agrilus	delphinensis	ABEILLE DE PERRIN, 1897	+	48	
2251.	Agrilus	pratensis	(RATZBURG, 1837)	+	23; 69; 42	
2252.	Agrilus	salicis	FRIVALDSKY, 1877	+	79; 81	
2253.	Agrilus	viridis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 69; 42	*
2254.	Agrilus	ribesi	SCHAEFER, 1946	+	54; 49	
2255.	Agrilus	suvorovi	OBENBERGER, 1935	+	23; 42	
2256.	Agrilus	cuprescens	(MÉNÉTRIÉS, 1832)	+	23; 72; 42	
2257.	Agrilus	hyperici	(CREUTZER, 1799)	+	48; 49; 12	
2258.	Agrilus	sinuatus	(OLIVIER, 1790)	+	23; 42	
2259.	Cylindromorphus	filum	(GYLLENHAL, 1817)	?	100, coll. SDEI	
2260.	Aphanisticus	emarginatus	(OLIVIER, 1790)	-	100	*
2261.	Aphanisticus	pusillus	(OLIVIER, 1790)	+	126a; 143a	
2262.	Habroloma	nana	(PAYKULL, 1799)	+	81	*
2263.	Trachys	minutus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69	
2264.	Trachys	troglydites	GYLLENHAL, 1817	+	23; 79; 8	
2265.	Trachys	subglabrus	REY, 1891	-	81	
2266.	Trachys	problematicus	OBENBERGER, 1918	+	49; 79	
2267.	Trachys	scrobiculatus	KIESENWETTER, 1857	+	57; 79; 11	
2268.	Trachys	fragariae	BRISOUT, 1874	+	204; 49; 79; 8	
2269.	Calyptomerus	dubius	(MARSHAM, 1802)	+	50; 42	
2270.	Clambus	pubescens	REDTENBACHER, 1849	+	23	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2271.	Clambus	punctulum	(BECK, 1817)	+	42	
2272.	Clambus	armadillo	(DEGEER, 1774)	+	42; 12	
2273.	Clambus	nigrellus	REITTER, 1914	+	49	
2274.	Dascillus	cervinus	(LINNÉ, 1758)	+	71	
2275.	Elodes	minuta	(LINNÉ, 1767)	+	194; 52; 7; 88	
2276.	Elodes	pseudominuta	KLAUSN., 1971	+	100; 14; 7; 88; 10	
2277.	Elodes	elongata	TOURNIER, 1868	+	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	
2278.	Elodes	marginata	(FABRICIUS, 1798)	+	100; 88	
2279.	Microcara	testacea	(LINNÉ, 1767)	+	100; 23; 8; 88	
2280.	Cyphon	coarctatus	PAYKULL, 1799	+	23; 72; 50; 88	
2281.	Cyphon	palustris	THOMSON, 1855	+	7	
2282.	Cyphon	kongsbergensis	MUNSTER, 1924	+	9	
2283.	Cyphon	ochraceus	STEPHENS, 1830	+	8; 69	
2284.	Cyphon	variabilis	(THUNBERG, 1787)	+	23; 72; 9; 88; 12	
2285.	Cyphon	phragmiteticola	NYHOLM, 1955	+	23; 88	
2286.	Cyphon	pubescens	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 69; 88; 11	
2287.	Cyphon	padi	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 9; 69; 88	
2288.	Cyphon	hilaris	NYHOLM, 1944	+	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	
2289.	Prionocyphon	serricornis	(MÜLLER, 1821)	+	23; 42; 88	
2290.	Hydrocyphon	deflexicollis	(MÜLLER, 1821)	?	100	
2291.	Scirtes	hemisphaericus	(LINNÉ, 1767)	+	100; 23; 69; 88	
2292.	Scirtes	orbicularis	(PANZER, 1793)	+	88	
2293.	Ptilodactyla	luteipes	PIC, 1916	i	139	*
2294.	Eucinetus	haemorrhoidalis	(GERMAR, 1818)	+	23; 8; 9; 69	
2295.	Dryops	ernesti	GOZIS, 1886	+	100; 86; 9; 88; 11; 12	
2296.	Dryops	luridus	(ERICHSON, 1847)	+	100; 86; 145; 111; 153; 93	
2297.	Dryops	auriculatus	(FOURCROY, 1785)	+	100; 86; 88; 153; 11	
2298.	Dryops	similaris	BOLLOW, 1936	-	34; 86; 88	
2299.	Dryops	griseus	(ERICHSON, 1847)	+	100; 86; 88	
2300.	Dryops	anglicanus	EDW., 1909	+	100; 86; 88; 153	
2301.	Dryops	nitidulus	(HEER, 1841)	+	100; 86; 88	
2302.	Dryops	viennensis	(CASTELNAU, 1840)	-	34	
2303.	Stenelmis	canaliculata	(GYLLENHAL, 1808)	-	100; 34; 86; 88	
2304.	Elmis	maugettii	LATREILLE, 1798	+	127; 52; 144; 73; 35; 94	
2305.	Elmis	aenea	(MÜLLER, 1806)	+	194; 73; 35; 94	
2306.	Elmis	obscura	(MÜLLER, 1806)	+	48	
2307.	Oulimnius	tuberculatus	(MÜLLER, 1806)	+	127; 52; 144; 110; 111; 146; 153; 93	
2308.	Oulimnius	troglydytes	(GYLLENHAL, 1827)	-	100; 120	
2309.	Oulimnius	rivularis	(ROSENHAUER, 1856)	+	100	
2310.	Limnius	volckmari	(PANZER, 1793)	+	52; 144; 73; 35	
2311.	Heterocerus	fossor	KIESENWETTER, 1843	+	48	
2312.	Heterocerus	flexuosus	STEPHENS, 1828	?	100	
2313.	Heterocerus	obsoletus	CURTIS, 1828	+	48; 23	
2314.	Heterocerus	marginatus	(FABRICIUS, 1787)	+	49; 7; 69; 12	
2315.	Heterocerus	fenestratus	(THUNBERG, 1784)	+	48; 23; 8; 69	
2316.	Heterocerus	fuscus	KIESENWETTER, 1843	+	48; 23; 69; 11	
2317.	Heterocerus	hispidulus	(KIESENWETTER, 1843)	+	48; 23; 69	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2318.	Heterocerus	pruinus	(KIESENWETTER, 1851)	-	100	
2319.	Heterocerus	intermedius	KIESENWETTER, 1843	+	48; 23	
2320.	Augyles	sericans	(KIESENWETTER, 1843)	-	100	
2321.	Eubria	palustris	GERMAR, 1818	?	100	
2322.	Pelochares	versicolor	(WALTL, 1838)	+	13	*
2323.	Limnichus	pygmaeus	(STURM, 1807)	+	23; 71; 11	
2324.	Dermestes	maculatus	DEGEER, 1774	-	100	
2325.	Dermestes	frischii	KUGELANN, 1792	+	23	
2326.	Dermestes	murinus	LINNÉ, 1758	+	23	
2327.	Dermestes	lanarius	ILLIGER, 1802	+	23; 7; 8; 9; 12	
2328.	Dermestes	undulatus	BRAHM., 1790	+	23; 69	
2329.	Dermestes	szekessyi	KALIK, 1950	?	100	
2330.	Dermestes	gyllenhalii	CASTELNAU, 1840	+	48; 71	
2331.	Dermestes	erichsoni	GANGLBAUER, 1904	+	42	
2332.	Dermestes	ater	DEGEER, 1774	+	coll. Korge	
2333.	Dermestes	peruvianus	CASTELNAU, 1840	+	coll. Esser	
2334.	Dermestes	haemorrhoidalis	KÜSTER, 1852	+	55	
2335.	Dermestes	bicolor	FABRICIUS, 1781	+	49; 42	
2336.	Dermestes	lardarius	LINNÉ, 1758	+	55; 23; 69	
2337.	Attagenus	schaefferi	(HERBST, 1792)	+	42	
2338.	Attagenus	smirnovi	ZHANTIEV, 1973	+	55; 57; 58; 68	
2339.	Attagenus	unicolor	(BRAHM, 1791)	+	55; 42	
2340.	Attagenus	pellio	(LINNÉ, 1758)	+	55; 50; 69; 42; 12	
2341.	Attagenus	punctatus	(SCOPOLI, 1772)	+	42	
2342.	Attagenus	pantherinus	(AHRENS, 1814)	-	42	
2343.	Attagenus	fasciatus	(THUNBERG, 1795)	i	t. Esser	
2344.	Trogoderma	angustum	(SOLIER, 1849)	+	55, 68	
2345.	Trogoderma	megatomoides	REITTER, 1880	+	coll. Esser	
2346.	Trogoderma	granarium	EVERTS, 1898	+	t. Möller	
2347.	Trogoderma	versicolor	(CREUTZER, 1799)	+	48	
2348.	Trogoderma	glabrum	(HERBST, 1797)	+	42	
2349.	Phradonoma	villosulum	(DUFTSCHMID, 1825)	i	100	
2350.	Globicornis	nigripes	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
2351.	Globicornis	fasciata	(FAIRMAIRE, 1859)	+	68	
2352.	Globicornis	marginata	(PAYKULL, 1798)	+	23; 42; 12	
2353.	Globicornis	corticalis	(EICHHOFF, 1863)	+	23; 42	
2354.	Megatoma	undata	(LINNÉ, 1758)	+	42; 12	
2355.	Ctesias	serra	(FABRICIUS, 1792)	+	52; 23; 42; 12	
2356.	Anthrenus	flavipes	LE CONTE, 1854	?	135	*
2357.	Anthrenus	pimpinellae	FABRICIUS, 1775	+	23; 57; 58; 50; 69; 42	
2358.	Anthrenus	scrophulariae	(LINNÉ, 1758)	+	55; 23; 69; 42	
2359.	Anthrenus	verbasci	(LINNÉ, 1767)	+	55; 23; 57; 58; 69; 42	
2360.	Anthrenus	museorum	(LINNÉ, 1761)	+	55; 23; 57; 58; 69; 42	
2361.	Anthrenus	olgae	KALIK, 1946	+	55; 68	
2362.	Anthrenus	fuscus	OLIVIER, 1789	+	52; 23; 42	
2363.	Trinodes	hirtus	(FABRICIUS, 1781)	+	23; 42	
2364.	Thylodrias	contractus	MOTSCHULSKY, 1839	+	coll. Korge (ohne nähere Angaben)	
2365.	Anthrenocerus	australis	(HOPE, 1843)	+	55	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2366.	Reesa	vespulae	(MILLER, 1939)	+	48, 57; 58	
2367.	Thorictodes	heydeni	REITTER, 1875	i	103	
2368.	Nosodendron	fasciculare	(OLIVIER, 1790)	+	23; 49; 42	
2369.	Simplocaria	semistriata	(FABRICIUS, 1794)	+	52; 23; 7; 8; 9; 69; 10; 11; 12	
2370.	Simplocaria	maculosa	ERICHSON, 1847	°	120	
2371.	Morychus	aeneus	(FABRICIUS, 1775)	+	52; 23; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
2372.	Lamprobyrrhulus	nitidus	(SCHALLER, 1783)	+	23; 8; 9; 69; 12	
2373.	Cytilus	sericeus	(FORSTER, 1771)	+	23; 7; 9; 11; 12	
2374.	Byrrhus	fasciatus	(FORSTER, 1771)	+	23; 7; 8; 9; 10; 12	
2375.	Byrrhus	pilula	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 10; 12	
2376.	Byrrhus	pustulatus	(FORSTER, 1771)	+	23; 72; 7; 9	
2377.	Porcinolus	murinus	(FABRICIUS, 1794)	+	7; 8; 10; 12	
2378.	Chaetophora	spinosa	(ROSSI, 1794)	+	coll. Pütz (ohne nähere Angaben)	
2379.	Curimopsis	nigrita	(PALM, 1934)	+	coll. MNHUB (t. Pütz, ohne nähere Angaben)	
2380.	Curimopsis	monticola	(FRANZ, 1967)	+	14	
2381.	Curimopsis	setigera	(ILLIGER, 1798)	+	coll. Pütz (ohne nähere Angaben)	
2382.	Byturus	tomentosus	(DEGEER, 1774)	+	23; 69	
2383.	Byturus	ochraceus	(SCRIBA, 1790)	+	23; 8	
2384.	Bothrideres	bipunctatus	(GMELIN, 1790)	+	49; 143; 42; 68	
2385.	Teredus	cylindricus	(OLIVIER, 1790)	-	42	
2386.	Oxyaemus	cylindricus	(PANZER, 1796)	-	42	
2387.	Oxyaemus	variolosus	(DUFTSCHMID, 1843)	-	42	
2388.	Anommatus	duodecimstriatus	(MÜLLER, 1821)	+	coll. Schneider (ohne nähere Angaben)	
2389.	Philothermus	evanescens	REITTER, 1876	+	42	
2390.	Cerylon	fagi	BRISOUT, 1867	+	23; 50; 42	
2391.	Cerylon	histeroides	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 50; 42; 12	
2392.	Cerylon	ferrugineum	STEPHENS, 1830	+	52; 23; 42	
2393.	Cerylon	impressum	ERICHSON, 1845	+	42	
2394.	Cerylon	deplanatum	GYLLENHAL, 1827	+	23; 42	
2395.	Murmidius	ovalis	(BECK, 1817)	i	103	
2396.	Sphaerosoma	pilosum	(PANZER, 1793)	?	103	
2397.	Carpophilus	sexpustulatus	(FABRICIUS, 1791)	+	42	
2398.	Carpophilus	marginellus	MOTSCHULSKY, 1858	+	23	
2399.	Carpophilus	hemipterus	(LINNÉ, 1758)	+	coll. Möller	
2400.	Carpophilus	dimidiatus	(FABRICIUS, 1792)	i	102	
2401.	Carpophilus	truncatus	MURRAY, 1864	+	coll. Schneider	
2402.	Carpophilus	mutilatus	ERICHSON, 1843	i	coll. Möller	
2403.	Pria	dulcamarae	(SCOPOLI, 1763)	+	69	
2404.	Meligethes	denticulatus	(HEER, 1841)	?	102	*
2405.	Meligethes	atratus	(OLIVIER, 1790)	+	102	*
2406.	Meligethes	subrugosus	(GYLLENHAL, 1808)	-	102	
2407.	Meligethes	subaeneus	STURM, 1845	+	49; 69	
2408.	Meligethes	matronalis	AUDISIO & SPORNAFT, 1990	+	t. Büche	
2409.	Meligethes	coracinus	STURM, 1845	+	9; 69	
2410.	Meligethes	coeruleovirens	FÖRSTER, 1849	+	coll. Schneider	
2411.	Meligethes	aeneus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 52; 50; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
2412.	Meligethes	viridescens	(FABRICIUS, 1787)	+	9	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2413.	Meligethes	bidens	BRISOUT, 1863	°	102	
2414.	Meligethes	sulcatus	BRISOUT, 1863	+	48; 46; 12	
2415.	Meligethes	atramentarius	FÖRSTER, 1849	+	23	
2416.	Meligethes	difficilis	(HEER, 1841)	-	102	*
2417.	Meligethes	kunzei	ERICHSON, 1845	-	102	
2418.	Meligethes	ochropus	STURM, 1845	+	50; 121	
2419.	Meligethes	morosus	ERICHSON, 1845	+	52; 12	
2420.	Meligethes	brunnicornis	STURM, 1845	+	t. Büche	
2421.	Meligethes	haemorrhoidalis	FÖRSTER, 1849	+	coll. Schneider	
2422.	Meligethes	persicus	FALDERMANN, 1837	?	102	
2423.	Meligethes	pedicularius	(GYLLENHAL, 1808)	+	12	
2424.	Meligethes	serripes	(GYLLENHAL, 1827)	+	t. Büche	
2425.	Meligethes	nanus	ERICHSON, 1845	-	102	
2426.	Meligethes	ruficornis	(MARSHAM, 1802)	+	50; 69	
2427.	Meligethes	ovatus	STURM, 1845	+	12	
2428.	Meligethes	incanus	STURM, 1845	?	102	
2429.	Meligethes	maurus	STURM, 1845	+	8; 162	
2430.	Meligethes	umbrosus	STURM, 1845	-	102	
2431.	Meligethes	obscurus	ERICHSON, 1845	-	102	
2432.	Meligethes	exilis	STURM., 1845	+	48	
2433.	Meligethes	lugubris	STURM, 1845	-	102	
2434.	Meligethes	gagatinus	ERICHSON, 1845	+	coll. Eichler	*
2435.	Meligethes	egenus	ERICHSON, 1845	+	57	
2436.	Meligethes	carinulatus	FÖRSTER, 1849	+	t. Büche	
2437.	Meligethes	brachialis	ERICHSON, 1845	+	t. Büche	
2438.	Meligethes	nigrescens	STEPHENS, 1830	+	t. Büche	
2439.	Meligethes	assimilis	STURM, 1845	+	162	
2440.	Meligethes	symphyti	(HEER, 1841)	+	12	
2441.	Meligethes	rosenhaueri	REITTER, 1871	+	t. Büche	
2442.	Meligethes	planiusculus	(HEER, 1841)	+	coll. Schneider	
2443.	Meligethes	tristis	STURM, 1845	+	23; 69	
2444.	Epuraea	melanocephala	(MARSHAM, 1802)	+	42	
2445.	Epuraea	guttata	(OLIVIER, 1811)	+	52; 23; 50; 42	
2446.	Epuraea	fuscicollis	(STEPHENS, 1832)	+	42	
2447.	Epuraea	neglecta	(HEER, 1841)	+	42	
2448.	Epuraea	pallescens	(STEPHENS, 1832)	+	23; 42	
2449.	Epuraea	laeviuscula	(GYLLENHAL, 1827)	+	42	
2450.	Epuraea	thoracica	TOURNIER, 1872	+	46	
2451.	Epuraea	marseuli	REITTER, 1872	+	23; 72; 50; 42	
2452.	Epuraea	pygmaea	(GYLLENHAL, 1808)	+	42	
2453.	Epuraea	longula	ERICHSON, 1845	+	50; 42	
2454.	Epuraea	terminalis	(MANNERHEIM, 1843)	+	42	
2455.	Epuraea	longiclavis	SJÖBERG, 1939	+	42	
2456.	Epuraea	distincta	(GRIMMER, 1841)	+	71	
2457.	Epuraea	biguttata	(THUNBERG, 1784)	+	42	
2458.	Epuraea	unicolor	(OLIVIER, 1790)	+	23; 50; 69; 42	
2459.	Epuraea	variegata	(HERBST, 1793)	+	42	
2460.	Epuraea	silacea	(HERBST, 1784)	+	42	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
2461.	<i>Eपुरaea</i>	<i>aestiva</i> (LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42	
2462.	<i>Eपुरaea</i>	<i>melina</i> ERICHSON, 1843	+	42	
2463.	<i>Eपुरaea</i>	<i>rufomarginata</i> (STEPHENS, 1830)	+	42	
2464.	<i>Eपुरaea</i>	<i>limbata</i> (FABRICIUS, 1787)	+	50; 42	
2465.	<i>Eपुरaea</i>	<i>ocularis</i> FAIRMAIRE, 1849	+	71; 220; 68	
2466.	<i>Omosita</i>	<i>depressa</i> (LINNÉ, 1758)	+	50	
2467.	<i>Omosita</i>	<i>discoidea</i> (FABRICIUS, 1775)	+	50; 69	
2468.	<i>Omosita</i>	<i>colon</i> (LINNÉ, 1758)	+	23; 50	
2469.	<i>Nitidula</i>	<i>bipunctata</i> (LINNÉ, 1758)	+	23;	
2470.	<i>Nitidula</i>	<i>rufipes</i> (LINNÉ, 1767)	+	23;	
2471.	<i>Nitidula</i>	<i>carnaria</i> (SCHALLER, 1783)	+	coll. Schneider	
2472.	<i>Amphotis</i>	<i>marginata</i> (FABRICIUS, 1781)	+	52; 23; 69; 42; 12	
2473.	<i>Soronia</i>	<i>punctatissima</i> (ILLIGER, 1794)	+	52; 50; 42	
2474.	<i>Soronia</i>	<i>grisea</i> (LINNÉ, 1758)	+	52; 50; 42; 12	
2475.	<i>Pocadius</i>	<i>ferrugineus</i> (FABRICIUS, 1775)	+	50; 42; 12	
2476.	<i>Pocadius</i>	<i>adustus</i> REITTER, 1888	+	69; 42	
2477.	<i>Thalycra</i>	<i>fervida</i> (OLIVIER, 1790)	+	52	
2478.	<i>Cyllodes</i>	<i>ater</i> (HERBST, 1792)	?	102	
2479.	<i>Cychramus</i>	<i>luteus</i> (FABRICIUS, 1787)	+	42	
2480.	<i>Cryptarcha</i>	<i>strigata</i> (FABRICIUS, 1787)	+	52; 23; 42	
2481.	<i>Cryptarcha</i>	<i>undata</i> (OLIVIER, 1790)	+	23; 42	
2482.	<i>Glischrochilus</i>	<i>quadriguttatus</i> (FABRICIUS, 1776)	+	23; 8; 42	
2483.	<i>Glischrochilus</i>	<i>hortensis</i> (FOURCROY, 1785)	+	50; 42; 12	
2484.	<i>Glischrochilus</i>	<i>quadrisignatus</i> (SAY, 1835)	+	50; 42; 12	
2485.	<i>Glischrochilus</i>	<i>quadripunctatus</i> (LINNÉ, 1758)	+	23; 42; 12	
2486.	<i>Pityophagus</i>	<i>ferrugineus</i> (LINNÉ, 1761)	+	42; 12	
2487.	<i>Kateretes</i>	<i>pedicularius</i> (LINNÉ, 1758)	+	52; 69; 11	
2488.	<i>Kateretes</i>	<i>rufilabris</i> (LATREILLE, 1807)	+	42	
2489.	<i>Heterhelus</i>	<i>scutellaris</i> (HEER, 1841)	+	coll. Büche, coll. Esser	*
2490.	<i>Brachypterus</i>	<i>urticae</i> (FABRICIUS, 1792)	+	50; 9; 42	
2491.	<i>Brachypterus</i>	<i>glaber</i> (STEPHENS, 1832)	+	42	
2492.	<i>Brachypterus</i>	<i>pulicarius</i> (LINNÉ, 1758)	+	69; 42	
2493.	<i>Brachypterus</i>	<i>linariae</i> (STEPHENS, 1830)	+	42	
2494.	<i>Brachypterus</i>	<i>antirrhini</i> MURR., 1864	+	42	
2495.	<i>Cybocephalus</i>	<i>fodori</i> ENDRÖDY-YOUNGA, 1965	+	coll. Möller	
2496.	<i>Cybocephalus</i>	<i>politus</i> (GYLLENHAL, 1813)	+	coll. Möller	
2497.	<i>Monotoma</i>	<i>quadrioveolata</i> AUBÉ, 1837	-	102	
2498.	<i>Monotoma</i>	<i>conicicollis</i> AUBÉ, 1837	+	42	
2499.	<i>Monotoma</i>	<i>angusticollis</i> (GYLLENHAL, 1827)	+	42	
2500.	<i>Monotoma</i>	<i>spinicollis</i> AUBÉ, 1837	+	coll. Esser	*
2501.	<i>Monotoma</i>	<i>picipes</i> HERBST, 1793	+	50; 69; 42	
2502.	<i>Monotoma</i>	<i>brevicollis</i> AUBÉ, 1837	+	11	
2503.	<i>Monotoma</i>	<i>bicolor</i> VILLA, 1835	+	42	
2504.	<i>Monotoma</i>	<i>testacea</i> MOTSCHULSKY, 1845	+	42	
2505.	<i>Monotoma</i>	<i>longicollis</i> (GYLLENHAL, 1827)	+	52; 50; 69	
2506.	<i>Rhizophagus</i>	<i>grandis</i> GYLLENHAL, 1827	+	121	
2507.	<i>Rhizophagus</i>	<i>depressus</i> (FABRICIUS, 1792)	+	72; 42; 12	
2508.	<i>Rhizophagus</i>	<i>ferrugineus</i> (PAYKULL, 1800)	+	42; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2509.	Rhizophagus	parallelocollis	GYLLENHAL, 1827	+	42	
2510.	Rhizophagus	perforatus	ERICHSON, 1845	+	50; 42	
2511.	Rhizophagus	picipes	(OLIVIER, 1790)	+	42	
2512.	Rhizophagus	dispar	(PAYKULL, 1800)	+	50; 42; 12	
2513.	Rhizophagus	bipustulatus	(FABRICIUS, 1792)	+	151; 52; 50; 9; 42; 12	
2514.	Rhizophagus	oblongicollis	BLATCHLEY & HORN, 1892	+	coll. Esser	*
2515.	Rhizophagus	nitidulus	(FABRICIUS, 1798)	+	50; 42	
2516.	Rhizophagus	parvulus	(PAYKULL, 1800)	+	50; 42; 12	
2517.	Rhizophagus	cribratus	GYLLENHAL, 1827	+	42	
2518.	Cyanostolus	aeneus	(RICHT., 1820)	+	50; 42	
2519.	Pediacus	depressus	(HERBST, 1797)	+	50; 42; 12	
2520.	Pediacus	dermestoides	(FABRICIUS, 1792)	-	42	
2521.	Airaphilus	elongatus	(GYLLENHAL, 1813)	+	102	
2522.	Ahasverus	advena	(WALTL, 1834)	+	50; 42	
2523.	Oryzaephilus	surinamensis	(LINNÉ, 1758)	+	coll. Esser	
2524.	Oryzaephilus	mercator	(FAUVEL, 1889)	i	102	
2525.	Silvanus	bidentatus	(FABRICIUS, 1792)	+	50; 42; 12	
2526.	Silvanus	unidentatus	(FABRICIUS, 1792)	+	50; 69; 42; 12	
2527.	Silvanoprus	fagi	(GUÉRIN-MENEVILLE, 1844)	+	42	
2528.	Monanus	concinulus	(WALKER, 1858)	i	102	
2529.	Psammoecus	bipunctatus	(FABRICIUS, 1792)	+	52; 50; 12	
2530.	Uleiota	planata	(LINNÉ, 1761)	+	151; 50; 69; 42; 12	
2531.	Tritoma	bipustulata	FABRICIUS, 1775	+	69; 42; 12	
2532.	Triplax	aenea	(SCHALLER, 1783)	+	49; 42	
2533.	Triplax	elongata	LACORDAIRE, 1842	-	42	
2534.	Triplax	russica	(LINNÉ, 1758)	+	42; 12	
2535.	Triplax	scutellaris	CHAPR., 1825	-	42	
2536.	Triplax	lepida	(FALDERMANN, 1835)	+	42	
2537.	Triplax	rufipes	(FABRICIUS, 1775)	-	42	
2538.	Triplax	collaris	(SCHALLER, 1783)	-	42	*
2539.	Dacne	rufifrons	(FABRICIUS, 1775)	+	42	
2540.	Dacne	bipustulata	(THUNBERG, 1781)	+	52; 50; 69; 42; 12	
2541.	Combocerus	glaber	(SCHALLER, 1783)	°	102	
2542.	Diplocoelus	fagi	GUÉRIN-MENEVILLE, 1844	+	42; 12	
2543.	Hypocopus	lathridioides	MOTSCHULSKY, 1839	+	23	
2544.	Telmatophilus	caricis	(OLIVIER, 1790)	+	69; 42	
2545.	Telmatophilus	brevicollis	AUBE, 1862	+	69	
2546.	Telmatophilus	typhae	(FALLÉN, 1802)	+	42	
2547.	Telmatophilus	schoenherri	(GYLLENHAL, 1808)	+	coll. Korge	
2548.	Paramecosoma	melanocephalum	(HERBST, 1793)	+	49; 14; 7	
2549.	Cryptophagus	acutangulus	GYLLENHAL, 1827	+	23; 50; 42	
2550.	Cryptophagus	angustus	GANGLBAUER, 1899	+	42	
2551.	Cryptophagus	cylindrus	KIESENWETTER, 1858	+	42	
2552.	Cryptophagus	quercinus	KRAATZ, 1852	+	23; 42	
2553.	Cryptophagus	badius	STURM, 1845	+	23	
2554.	Cryptophagus	populi	PAYKULL, 1800	+	23	
2555.	Cryptophagus	subfumatus	KRAATZ, 1856	+	48; 23;	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2556.	Cryptophagus	pubescens	STURM, 1845	+	23; 42	
2557.	Cryptophagus	micaceus	REY, 1889	+	42	
2558.	Cryptophagus	saginitus	STURM, 1845	+	23; 42	
2559.	Cryptophagus	fuscicornis	STURM, 1845	°	102	
2560.	Cryptophagus	labilis	ERICHSON, 1846	+	23; 42	
2561.	Cryptophagus	dentatus	(HERBST, 1793)	+	23; 50; 42; 10	
2562.	Cryptophagus	pseudodentatus	BRUCE, 1934	+	42; 12	
2563.	Cryptophagus	dorsalis	SAHLBERG, 1834	+	23; 42	
2564.	Cryptophagus	distinguendus	STURM, 1845	+	52; 23; 50; 42	
2565.	Cryptophagus	scanicus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2566.	Cryptophagus	pallidus	STURM, 1845	+	52; 23; 7; 69; 42	
2567.	Cryptophagus	postpositus	SAHLBERG, 1903	+	102	
2568.	Cryptophagus	thomsoni	REITTER, 1875	+	49; 61; 42; 12	
2569.	Cryptophagus	scutellatus	NEWMAN, 1834	+	55; 23; 42	
2570.	Cryptophagus	lycoepedi	(SCOPOLI, 1763)	+	52; 23; 8; 9	
2571.	Cryptophagus	pilosus	GYLLENHAL, 1827	+	23; 7; 8; 42; 10; 12	
2572.	Cryptophagus	cellaris	(SCOPOLI, 1763)	+	50; 42	
2573.	Cryptophagus	setulosus	STURM, 1845	+	23; 9; 69; 42; 12	
2574.	Cryptophagus	schmidti	STURM, 1845	+	61; 42; 10	
2575.	Cryptophagus	sporadum	BRUCE, 1934	-	102	
2576.	Micrambe	villosus	(HEER, 1841)	+	23	
2577.	Micrambe	vini	(PANZER, 1797)	?	102	
2578.	Micrambe	abietis	(PAYKULL, 1798)	+	42	
2579.	Emphylus	glaber	(GYLLENHAL, 1808)	+	49; 23; 42	
2580.	Antherophagus	nigricornis	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 42; 12	
2581.	Antherophagus	canescens	GROUVELLE, 1916	+	49; 42	
2582.	Antherophagus	pallens	(LINNÉ, 1758)	+	52; 23; 69; 12	
2583.	Caenoscelis	subdeplanata	BRISOUT, 1882	+	42	
2584.	Caenoscelis	sibirica	REITTER, 1889	+	49	
2585.	Atomaria	imprensa	ERICHSON, 1846	+	14; 12	
2586.	Atomaria	munda	ERICHSON, 1846	-	102	
2587.	Atomaria	morio	KOLENATI, 1846	-	102	
2588.	Atomaria	ornata	HEER, 1841	-	102	
2589.	Atomaria	peltata	KRAATZ, 1853	+	102	
2590.	Atomaria	pusilla	(PAYKULL, 1798)	+	23; 69; 42	
2591.	Atomaria	fuscata	(SCHÖNHERR, 1808)	+	52; 23; 50; 69; 11; 12	
2592.	Atomaria	zetterstedti	(ZETTERSTEDT, 1838)	+	23;	
2593.	Atomaria	lewisi	REITTER, 1877	+	23; 50; 69; 42	
2594.	Atomaria	atra	(HERBST, 1793)	+	23; 42	
2595.	Atomaria	gutta	NEWMAN, 1834	+	42; 11	
2596.	Atomaria	basalis	ERICHSON, 1846	+	23; 50; 42; 11; 12	
2597.	Atomaria	mesomela	(HERBST, 1792)	+	42	
2598.	Atomaria	rubella	HEER, 1841	+	42; 12	
2599.	Atomaria	atricapilla	STEPHENS, 1830	+	52; 7; 8; 12	
2600.	Atomaria	versicolor	ERICHSON, 1846	i	102	
2601.	Atomaria	analis	ERICHSON, 1846	+	52; 23; 7; 8; 69; 12	
2602.	Atomaria	rubida	REITTER, 1875	-	102	
2603.	Atomaria	gibbula	ERICHSON, 1846	+	coll. Deichsel	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2604.	Atomaria	attila	REITTER, 1878	-	102	
2605.	Atomaria	turgida	ERICHSON, 1846	+	coll. Esser	
2606.	Atomaria	apicalis	ERICHSON, 1846	+	69; 42	
2607.	Atomaria	testacea	STEPHENS, 1830	+	52; 23; 50; 12	
2608.	Atomaria	fimetarii	(HERBST, 1793)	+	42	
2609.	Atomaria	umbrina	(GYLLENHAL, 1827)	+	42	
2610.	Atomaria	barani	BRISOUT, 1863	+	49	
2611.	Atomaria	nigriventris	STEPHENS, 1830	+	46	
2612.	Atomaria	puncticollis	THOMSON, 1868	+	63a	
2613.	Atomaria	nigrirostris	STEPHENS, 1830	+	48; 52; 46; 50; 7; 8; 12	
2614.	Atomaria	linearis	STEPHENS, 1830	+	52; 7; 69; 10; 12	
2615.	Atomaria	alpina	HEER, 1841	-	102	
2616.	Atomaria	elongatula	ERICHSON, 1846	+	23; 49; 42	
2617.	Atomaria	pulchra	ERICHSON, 1846	+	42	
2618.	Atomaria	atrata	REITTER, 1875	?	coll. Möller	*
2619.	Atomaria	procerula	ERICHSON, 1846	+	42	
2620.	Atomaria	ihsseni	JOHNSON, 1978	+	46	
2621.	Atomaria	bella	REITTER, 1875	+	12	
2622.	Atomaria	lohsei	JOHNSON & STRAND, 1968	+	23; 49; 42	
2623.	Atomaria	badia	ERICHSON, 1846	-	42	
2624.	Ootypus	globosus	(WALT, 1838)	+	50	
2625.	Ephistemus	globulus	(PAYKULL, 1798)	+	23; 50; 42	
2626.	Ephistemus	reitteri	CASEY, 1900	+	48	
2627.	Pharaxonotha	kirschii	REITTER, 1875	i	102	
2628.	Cryptophilus	integer	(HEER, 1838)	+	49; 69; 68	
2629.	Cryptophilus	obliteratus	REITTER, 1874	+	68	
2630.	Phalacrus	coruscus	(PANZER, 1797)	+	23; 49	
2631.	Phalacrus	fimetarius	(FABRICIUS, 1775)	+	10	
2632.	Phalacrus	grossus	ERICHSON, 1845	+	14; 8	
2633.	Phalacrus	championi	GUILLEBEAU, 1892	+	61; 69	
2634.	Phalacrus	caricis	STURM, 1807	+	coll. Möller	
2635.	Olibrus	aeneus	(FABRICIUS, 1792)	+	69; 10; 12	
2636.	Olibrus	baudueri	FLACH, 1888	+	23; 60; 69	
2637.	Olibrus	millefolii	(PAYKULL, 1800)	+	69	
2638.	Olibrus	corticalis	(PANZER, 1797)	+	23; 69; 42; 10; 12	
2639.	Olibrus	pygmaeus	(STURM, 1807)	+	49; 69; 12	
2640.	Olibrus	bisignatus	(MÉNÉTRIÉS, 1849)	-	102	
2641.	Olibrus	flavicornis	(STURM, 1807)	+	coll. Esser	*
2642.	Olibrus	norvegicus	MUNSTER, 1901	+	coll. Esser	*
2643.	Olibrus	affinis	(STURM, 1807)	+	48; 23;	
2644.	Olibrus	liquidus	ERICHSON, 1845	+	coll. Büche	
2645.	Olibrus	bicolor	(FABRICIUS, 1792)	+	69; 12	
2646.	Olibrus	bimaculatus	KÜSTER, 1848	+	48; 14; 12	
2647.	Stilbus	testaceus	(PANZER, 1797)	+	52; 69; 10; 11; 12	
2648.	Stilbus	atomarius	(LINNÉ, 1767)	+	23; 8; 9; 10; 11	
2649.	Stilbus	oblongus	(ERICHSON, 1845)	+	23; 69	
2650.	Laemophloeus	monilis	(FABRICIUS, 1787)	+	coll. Schneider	
2651.	Laemophloeus	kraussi	GANGLBAUER, 1897	+	71	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
2652.	Placonotus	testaceus (FABRICIUS, 1787)	+	23; 50; 42; 12	
2653.	Notolaemus	castaneus (ERICHSON, 1845)	+	42	
2654.	Notolaemus	unifasciatus (PAYKULL, 1801)	+	42	
2655.	Cryptolestes	duplicatus (WALTL, 1839)	+	23; 50; 42	
2656.	Cryptolestes	pusillus (SCHÖNHERR, 1817)	+	42	
2657.	Cryptolestes	pusilloides (STEEL & HOWE, 1952)	+	coll. Schneider	
2658.	Cryptolestes	turcicus (GROUVELLE, 1876)	+	71	
2659.	Cryptolestes	ferrugineus (STEPHENS, 1831)	+	42	
2660.	Cryptolestes	corticinus (ERICHSON, 1846)	+	42	
2661.	Cryptolestes	spartii (CURTIS, 1834)	?	coll. Möller	*
2662.	Cryptolestes	weisei (REITTER, 1879)	+	42	
2663.	Leptophloeus	juniperi (GROUVELLE, 1874)	+	42	
2664.	Leptophloeus	alternans (ERICHSON, 1846)	+	23; 42; 12	
2665.	Lathropus	sepicola (MÜLLER, 1821)	+	52; 23; 42	
2666.	Latridius	anthracinus (MANNERHEIM, 1844)	+	23; 42	
2667.	Latridius	minutus (LINNÉ, 1767)	+	23; 50; 42	
2668.	Latridius	pseudominutus (STRAND, 1958)	+	42	
2669.	Latridius	nidicola (PALM, 1944)	+	23; 42	
2670.	Latridius	hirtus (GYLLENHAL, 1827)	+	23; 50; 42	
2671.	Latridius	consimilis (MANNERHEIM, 1844)	+	23; 42	
2672.	Enicmus	brevicornis (MANNERHEIM, 1844)	+	42	
2673.	Enicmus	fungicola THOMSON, 1868	+	52; 42; 12	
2674.	Enicmus	planipennis STRAND, 1940	+	46; 193	
2675.	Enicmus	rugosus (HERBST, 1793)	+	151; 52; 23; 159; 42; 12	
2676.	Enicmus	testaceus (STEPHENS, 1830)	+	23; 50; 42	
2677.	Enicmus	transversus (OLIVIER, 1790)	+	23; 7; 8; 159; 42; 11; 12	
2678.	Enicmus	histrion JOY TOMLIN, 1910	+	23; 50; 159; 69; 42; 12	
2679.	Enicmus	atriceps HANSEN, 1962	+	42	
2680.	Enicmus	amici LOHSE, 1981	+	53; 56; 69	
2681.	Dienerella	elongata (CURTIS, 1830)	+	23; 7; 42	
2682.	Dienerella	clathrata (MANNERHEIM, 1844)	+	23; 42	
2683.	Dienerella	ruficollis (MARSHAM, 1802)	+	42	
2684.	Dienerella	filiformis (GYLLENHAL, 1827)	+	coll. Schneider	
2685.	Dienerella	filum (AUBE, 1850)	+	55	
2686.	Cartodere	constricta (GYLLENHAL, 1827)	+	23; 50; 42	
2687.	Cartodere	bifasciatus (REITTER, 1877)	+	42	
2688.	Cartodere	nodifer (WESTWOOD, 1839)	+	151; 23; 50; 159; 42; 12	
2689.	Adistemia	watsoni (WOLLASTON, 1871)	+	55	
2690.	Stephostethus	lardarius (DEGEER, 1775)	+	23; 50; 8; 42; 12	
2691.	Stephostethus	angusticollis (GYLLENHAL, 1827)	+	23; 42	
2692.	Stephostethus	rybinskii (REITTER, 1894)	+	42	
2693.	Stephostethus	sinuatocollis (FALDERMANN, 1837)	+	coll. Esser	
2694.	Stephostethus	alternans (MANNERHEIM, 1844)	+	coll. Möller	
2695.	Stephostethus	rugicollis (OLIVIER, 1790)	+	23; 50; 42	
2696.	Thes	bergrothi (REITTER, 1880)	+	coll. Möller	
2697.	Corticaria	pubescens (GYLLENHAL, 1827)	+	42	
2698.	Corticaria	pineti LOHSE, 1960	+	71	
2699.	Corticaria	fulva (COMOLLI, 1837)	+	42	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2700.	Corticaria	umbilicata	(BECK, 1817)	+	23; 9; 159; 42; 12	
2701.	Corticaria	longicornis	(HERBST, 1793)	?	103	*
2702.	Corticaria	impressa	(OLIVIER, 1790)	+	23; 159; 42; 12	
2703.	Corticaria	saginata	MANNERHEIM, 1844	+	23; 42	
2704.	Corticaria	serrata	(PAYKULL, 1798)	+	23; 42	
2705.	Corticaria	obscura	BRISOUT, 1863	+	42	
2706.	Corticaria	abietorum	MOTSCHULSKY, 1867	+	coll. Esser	*
2707.	Corticaria	linearis	(PAYKULL, 1798)	+	151; 12	
2708.	Corticaria	polypori	SAHLBERG, 1900	+	42	
2709.	Corticaria	lateritia	MANNERHEIM, 1844	+	coll. Esser	*
2710.	Corticaria	alleni	JOHNSON, 1974	+	71; 121	
2711.	Corticaria	longicollis	(ZETTERSTEDT, 1838)	+	151; 23; 61; 159; 42; 12	
2712.	Corticaria	inconspicua	WOLLASTON, 1860	+	42	
2713.	Corticaria	elongata	(GYLLENHAL, 1827)	+	52; 23; 50; 42	
2714.	Corticaria	fagi	WOLLASTON, 1854	+	48	
2715.	Corticaria	ferruginea	MARSHAM, 1802	+	48	
2716.	Corticarina	similata	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 12	
2717.	Corticarina	truncatella	(MANNERHEIM, 1844)	+	23; 69; 42	
2718.	Corticarina	fuscula	(GYLLENHAL, 1827)	+	52; 23; 50; 7; 8; 9; 159; 69; 11; 12	
2719.	Corticarina	gibbosa	(HERBST, 1793)	+	52; 23; 50; 7; 159; 69; 11; 12	
2720.	Melanophthalma	curticollis	(MANNERHEIM, 1844)	+	46; 42	
2721.	Melanophthalma	suturalis	(MANNERHEIM, 1844)	+	11	
2722.	Melanophthalma	distinguenda	(COMOLLI, 1837)	+	50; 42	
2723.	Melanophthalma	maura	MOTSCHULSKY, 1866	+	42	
2724.	Melanophthalma	phragmiteticola	FRANZ, 1967	+	48; 64	
2725.	Migneauxia	orientalis	REITTER, 1877	+	56	
2726.	Triphyllus	bicolor	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
2727.	Litargus	connexus	(FOURCROY, 1785)	+	52; 23; 72; 50; 69; 42; 68; 12	
2728.	Litargus	balteatus	LE CONTE, 1856	+	48; 56; 121	
2729.	Mycetophagus	quadripustulatus	(LINNÉ, 1761)	+	52; 23; 42; 12	
2730.	Mycetophagus	piceus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 42; 12	
2731.	Mycetophagus	salicis	BRISOUT, 1862	+	42	
2732.	Mycetophagus	decempunctatus	FABRICIUS, 1801	+	23; 42	
2733.	Mycetophagus	atomarius	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 50; 42; 12	
2734.	Mycetophagus	quadriguttatus	MÜLLER, 1821	+	23; 69; 42	
2735.	Mycetophagus	multipunctatus	FABRICIUS, 1792	+	23; 42	
2736.	Mycetophagus	fulvicollis	FABRICIUS, 1792	+	23; 49; 42	
2737.	Mycetophagus	populi	FABRICIUS, 1798	+	23; 50; 42	
2738.	Typhaea	stercorea	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69	
2739.	Typhaea	decipiens	LOHSE, 1989	+	coll. Esser	*
2740.	Aglenus	brunneus	(GYLLENHAL, 1813)	-	103	
2741.	Pycnomerus	terebrans	(OLIVIER, 1790)	+	23; 42	
2742.	Pycnomerus	inexpectatus	(DUVAL, 1859)	i	103	
2743.	Orthocerus	clavicornis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69	
2744.	Synchita	humeralis	(FABRICIUS, 1792)	+	52; 23; 42; 12	
2745.	Synchita	separanda	(REITTER, 1882)	+	42	
2746.	Synchita	mediolanensis	VILLA, 1833	-	42	
2747.	Cicones	variegatus	(HELLWIG, 1792)	+	42	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
2748.	Cicones	undatus (GUÉRIN-MENEVILLE, 1844)	+	coll. Möller	
2749.	Colobicus	hirtus (ROSSI, 1790)	-	42	
2750.	Bitoma	crenata (FABRICIUS, 1775)	+	151; 23; 69; 42; 12	
2751.	Colydium	elongatum (FABRICIUS, 1787)	+	23; 42	
2752.	Colydium	filiforme FABRICIUS, 1792	+	23; 42	
2753.	Aulonium	trisulcum (FOURCROY, 1785)	+	69; 42	
2754.	Clypastraea	pusilla (GYLLENHAL, 1810)	+	52; 42	
2755.	Clypastraea	brunnea (BRISOUT, 1863)	+	13	*
2756.	Arthrolips	nana (MULSANT & REY, 1861)	+	65	
2757.	Sacium	brunneum BRISOUT, 1863	+	13	
2758.	Arthrolips	obscura (SAHLBERG, 1833)	+	23; 42	
2759.	Sericoderus	lateralis (GYLLENHAL, 1827)	+	50	
2760.	Corylophus	cassidoides (MARSHAM, 1802)	+	coll. Büche	
2761.	Orthoperus	atomus (GYLLENHAL, 1808)	+	52; 50; 42	
2762.	Orthoperus	mundus MATTHEW, 1885	+	23; 42	
2763.	Holoparamecus	caularum (AUBE, 1843)	+	23	
2764.	Mycetaea	subterranea (MARSHAM, 1802)	+	23; 50; 42	
2765.	Symbiotes	latus REDTENBACHER, 1849	+	50; 42	
2766.	Symbiotes	gibberosus (LUCAS, 1849)	+	23; 42	
2767.	Leiesthes	seminigra (GYLLENHAL, 1808)	+	53; 23	
2768.	Lycoperdina	bovistae (FABRICIUS, 1792)	i	t. Büche	*
2769.	Lycoperdina	succincta (LINNÉ, 1767)	+	23; 8; 9; 42; 12	
2770.	Mycetina	cruciata (SCHALLER, 1783)	+	42; 68; 12	
2771.	Endomychus	coccineus (LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2772.	Henosepilachna	argus (FOURCROY, 1762)	+	53	
2773.	Subcoccinella	vigintiquatuorpuncta (LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 69	
2774.	Cynegetis	impunctata (LINNÉ, 1767)	+	69; 12	
2775.	Coccidula	scutellata (HERBST, 1783)	+	23; 69	
2776.	Coccidula	rufa (HERBST, 1783)	+	72; 7; 8; 69; 11	
2777.	Rhyzobius	litura (FABRICIUS, 1787)	+	23; 9; 69; 10	
2778.	Rhyzobius	chrysomeloides (HERBST, 1792)	+	9; 69	
2779.	Novius	cruentatus (MULSANT, 1846)	+	coll. Esser	
2780.	Scymnus	frontalis (FABRICIUS, 1787)	+	23; 8; 69	
2781.	Scymnus	mimulus CAPRA & FÜRSCHE, 1967	+	69	
2782.	Scymnus	interruptus (GOEZE, 1777)	+	coll. Esser	
2783.	Scymnus	abietis (PAYKULL, 1798)	+	coll. Esser	
2784.	Scymnus	silesiacus WEISE, 1902	°	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	
2785.	Scymnus	nigrinus KUGELANN, 1794	+	69	
2786.	Scymnus	rubromaculatus (GOEZE, 1777)	+	69	
2787.	Scymnus	haemorrhoidalis HERBST, 1797	+	10; 12	
2788.	Scymnus	ferrugatus (MOLL, 1785)	+	69	
2789.	Scymnus	auritus THUNBERG, 1795	+	23; 12	
2790.	Scymnus	limbatus STEPHENS, 1831	+	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	
2791.	Scymnus	suturalis THUNBERG, 1795	+	23; 69; 12	
2792.	Scymnus	ater KUGELANN, 1794	+	coll. Esser	
2793.	Scymnus	subvillosus (GOEZE, 1777)	+	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2794.	Nephus	redtenbacheri	(MULSANT, 1846)	+	72; 7; 12	
2795.	Nephus	quadrimaculatus	(HERBST, 1783)	+	coll. Esser	*
2796.	Nephus	bipunctatus	(KUGELANN, 1794)	+	coll. Esser	*
2797.	Nephus	bisignatus	(BOHEMAN, 1850)	+	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	
2798.	Stethorus	punctillum	WEISE, 1891	+	69	
2799.	Clitostethus	arcuatus	(ROSSI, 1794)	+	Pütz, et al., 2000; 23	
2800.	Platynaspis	luteorubra	(GOEZE, 1777)	+	23; 69	
2801.	Chilocorus	bipustulatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 12	
2802.	Chilocorus	renipustulatus	(SCRIBA, 1850)	+	23; 12	
2803.	Exochomus	quadripustulatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 9; 69; 10; 12	
2804.	Exochomus	nigromaculatus	(GOEZE, 1777)	+	23	
2805.	Hyperaspis	campestris	(HERBST, 1783)	+	7; 9; 12	
2806.	Hyperaspis	inexpectata	GÜNTHER, 1959	+	coll. Esser	*
2807.	Hyperaspis	concolor	SUFFRIAN, 1843	+	10	
2808.	Hyperaspis	pseudopustulata	MULSANT, 1853	+	12	
2809.	Hyperaspis	reppensis	(HERBST, 1783)	+	23	
2810.	Aphidecta	obliterata	(LINNÉ, 1758)	+	69; 12	
2811.	Hippodamia	tredecimpunctata	(LINNÉ, 1758)	+	8; 69; 12	
2812.	Hippodamia	septemmaculata	(DEGEER, 1775)	+	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	
2813.	Hippodamia	variegata	(GOEZE, 1777)	+	23; 8; 9; 69; 12	
2814.	Hippodamia	undecimnotata	(SCHNEIDER, 1792)	+	21; 23;	
2815.	Anisosticta	novemdecimpunctata	(LINNÉ, 1758)	+	23	
2816.	Tytthaspis	sedecimpunctata	(LINNÉ, 1761)	+	23; 72; 7; 8; 9; 69; 10; 11; 12	
2817.	Adalia	conglomerata	(LINNÉ, 1758)	+	coll. Esser	*
2818.	Adalia	decempunctata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 12	
2819.	Adalia	bipunctata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 61; 9; 69; 12	
2820.	Coccinella	hieroglyphica	LINNÉ, 1758	+	Klausnitzer i.l., 1997 (ohne nähere Angaben)	
2821.	Coccinella	septempunctata	LINNÉ, 1758	+	151; 23; 7; 8; 61; 9; 69; 10; 11; 12	
2822.	Coccinella	magnifica	REDTENBACHER, 1843	+	23; 8; 69; 12	
2823.	Coccinella	quinquepunctata	LINNÉ, 1758	+	23; 9; 69	
2824.	Coccinella	undecimpunctata	LINNÉ, 1758	+	14; 12	
2825.	Coccinula	quatuordecimpustulata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 69; 12	
2826.	Oenopia	conglobata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 9; 69	
2827.	Oenopia	impustulata	(LINNÉ, 1767)	+	23; 69	
2828.	Harmonia	quadripunctata	(PONTOPPIDAN, 1763)	+	23; 69	
2829.	Harmonia	axyridis	(PALLAS, 1773)	+	61; 132; 68;	
2830.	Myrrha	octodecimguttata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 69; 10; 12	
2831.	Sospita	vigintiguttata	(LINNÉ, 1758)	+	7; 12	
2832.	Calvia	decemguttata	(LINNÉ, 1767)	+	23; 69	
2833.	Calvia	quatuordecimguttata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 69	
2834.	Calvia	quindecimguttata	(FABRICIUS, 1777)	+	23	
2835.	Propylea	quatuordecimpunctata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 8; 9; 69; 12	
2836.	Myzia	oblongoguttata	(LINNÉ, 1758)	+	72; 69; 12	
2837.	Anatis	ocellata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 9; 69; 10	
2838.	Halyzia	sedecimguttata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 69	
2839.	Vibidia	duodecimguttata	(PODA, 1761)	+	23; 69	
2840.	Psyllobora	vigintiduopunctata	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 8; 9; 69; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2841.	Sphindus	dubius	(GYLLENHAL, 1808)	+	23; 50; 42	
2842.	Arpidiphorus	orbiculatus	(GYLLENHAL, 1808)	+	52; 23; 42	
2843.	Octotemnus	glabriculus	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 50; 42	
2844.	Ropalodontus	perforatus	(GYLLENHAL, 1813)	+	23; 42	
2845.	Ropalodontus	baudieri	ABEILLE DE PERRIN, 1874	+	coll. Esser	*
2846.	Sulcaxis	affinis	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 42	
2847.	Sulcaxis	fronticornis	(PANZER, 1809)	+	23; 42	
2848.	Cis	lineatocribratus	MELLIÉ, 1848	+	42	
2849.	Cis	nitidus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 50; 42; 12	
2850.	Cis	jacquemartii	MELLIÉ, 1848	+	42	
2851.	Cis	hanseni	STRAND, 1965	+	coll. Schneider (ohne nähere Angaben)	
2852.	Cis	comptus	GYLLENHAL, 1827	+	23	
2853.	Cis	hispidus	(PAYKULL, 1798)	+	23; 42	
2854.	Cis	setiger	MELLIÉ, 1848	?	t. Möller, 1997	*
2855.	Cis	micans	(FABRICIUS, 1792)	+	52; 42	
2856.	Cis	boleti	(SCOPOLI, 1763)	+	23; 42; 12	
2857.	Cis	rugulosus	MELLIÉ, 1848	+	42	
2858.	Cis	punctulatus	GYLLENHAL, 1827	+	23; 42	
2859.	Cis	fagi	WALTL, 1839	+	23	
2860.	Cis	castaneus	MELLIÉ, 1848	+	23; 42	
2861.	Cis	laminatus	MELLIÉ, 1848	?	t. Möller, 1997	*
2862.	Cis	fissicornis	MELLIÉ, 1848	+	120	
2863.	Orthocis	alni	(GYLLENHAL, 1813)	+	52; 23; 50; 7; 69; 42; 12	
2864.	Orthocis	pygmaeus	(MARSHAM, 1802)	+	23	
2865.	Orthocis	vestitus	(MELLIÉ, 1848)	+	42	
2866.	Orthocis	festivus	(PANZER, 1793)	+	42; 12	
2867.	Ennearthron	cornutum	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 50; 42	
2868.	Troxoxylon	impressum	(COMOLLI, 1837)	i	103	
2869.	Lyctus	brunneus	(STEPHENS, 1830)	+	103	
2870.	Lyctus	pubescens	PANZER, 1793	+	48	
2871.	Lyctus	linearis	(GOEZE, 1777)	+	23; 42	
2872.	Scobicia	pustulata	(FABRICIUS, 1801)	i	42	
2873.	Sinoxylon	anale	LESNE, 1897	i	103	
2874.	Sinoxylon	sexdentatum	(OLIVIER, 1790)	i	133	*
2875.	Endecatomo	reticulatus	(HERBST, 1793)	°	103	
2876.	Rhyzopertha	dominica	(FABRICIUS, 1792)	i	55; 12	
2877.	Dinoderus	minutus	(FABRICIUS, 1775)	i	49	
2878.	Prostephanus	truncatus	(HORN, 1878)	i	103	
2879.	Bostrichus	capucinus	(LINNÉ, 1758)	+	42	
2880.	Lichenophanes	varius	(ILLIGER, 1801)	+	42	
2881.	Xylopertha	retusa	(OLIVIER, 1790)	+	23; 42; 68; 12	
2882.	Hedobia	pubescens	(OLIVIER, 1790)	+	coll. Schneider	
2883.	Hedobia	imperialis	(LINNÉ, 1767)	+	23; 42	
2884.	Dryophilus	anobioides	CHEVROLAT, 1832	?	103	
2885.	Dryophilus	pusillus	(GYLLENHAL, 1808)	+	23; 42	
2886.	Ochina	ptinoides	(MARSHAM, 1802)	+	42	
2887.	Xestobium	plumbeum	(ILLIGER, 1801)	+	42; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2888.	Xestobium	rufovillosum	(DEGEER, 1774)	+	23; 42	
2889.	Episernus	granulatus	WEISE, 1887	+	63	
2890.	Ernobius	nigrinus	(STURM, 1837)	+	23; 42; 12	
2891.	Ernobius	longicornis	(STURM, 1837)	+	72; 42	
2892.	Ernobius	abietinus	(GYLLENHAL, 1808)	+	t. Büche (ohne nähere Angaben)	
2893.	Ernobius	abietis	(FABRICIUS, 1792)	+	t. Büche (ohne nähere Angaben)	
2894.	Ernobius	mulsanti	KIESENWETTER, 1877	-	42	
2895.	Ernobius	angusticollis	(RATZEBURG, 1847)	+	t. Büche (ohne nähere Angaben)	
2896.	Ernobius	pini	(STURM, 1837)	+	42	
2897.	Ernobius	mollis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2898.	Oligomerus	brunneus	(OLIVIER, 1790)	+	23; 42	
2899.	Stegobium	paniceum	(LINNÉ, 1758)	+	55	
2900.	Gastrallus	immarginatus	(MÜLLER, 1821)	-	42	
2901.	Anobium	punctatum	(DEGEER, 1774)	+	42	
2902.	Anobium	hederae	IHSSEN, 1949	+	coll. Esser	*
2903.	Anobium	nitidum	FABRICIUS, 1792	+	23; 42	
2904.	Anobium	costatum	ARRAG., 1830	+	42	
2905.	Anobium	fulvicorne	STURM, 1837	+	coll. Esser	*
2906.	Anobium	rufipes	FABRICIUS, 1792	?	t. Möller, 1997	
2907.	Anobium	emarginatum	DUFTSCHMID, 1825	-	42	
2908.	Anobium	pertinax	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42	
2909.	Priobium	carpini	(HERBST, 1793)	+	23; 42; 12	
2910.	Ptilinus	pectinicornis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 42	
2911.	Ptilinus	fuscus	(FOURCROY, 1785)	+	23; 69; 42	
2912.	Xyletinus	laticollis	(DUFTSCHMID, 1825)	+	23	
2913.	Xyletinus	ater	(CREUTZER, 1796)	+	42	
2914.	Xyletinus	pectinatus	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
2915.	Xyletinus	fibyensis	LUNDBLAD, 1949	+	23; 50; 69; 42	
2916.	Xyletinus	longitarsis	JANSSON, 1942	-	t. Büche	
2917.	Xyletinus	hanseni	JANSSON, 1947	-	t. Büche	
2918.	Lasioderma	serricorne	(FABRICIUS, 1792)	+	coll. Esser	*
2919.	Mesocoelopus	niger	(MÜLLER, 1821)	+	42	
2920.	Stagetus	pilula	(AUBÉ, 1861)	°	103	
2921.	Tricorynus	tabaci	(GUÉRIN-MENEVILLE, 1850)	i	103	
2922.	Dorcatoma	flavicornis	(FABRICIUS, 1792)	+	69; 42	
2923.	Dorcatoma	setosella	MULSANT & REY, 1864	+	42	
2924.	Dorcatoma	chrysolina	STURM, 1837	+	23; 50; 69; 42	
2925.	Dorcatoma	androgyna	BÜCHE, 2001	+	41	
2926.	Dorcatoma	substriata	HUMMEL, 1829	+	42	
2927.	Dorcatoma	punctulata	MULSANT & REY, 1864	+	t. Möller, 1997 (ohne nähere Angaben)	
2928.	Dorcatoma	dresdensis	HERBST, 1792	+	52; 23; 50; 42	
2929.	Dorcatoma	robusta	STRAND, 1938	+	52; 23; 42	
2930.	Caenocara	bovistae	(HOFFMANN, 1803)	+	coll. Möller	
2931.	Caenocara	subglobosa	MULSANT & REY, 1864	+	23; 42	
2932.	Anitys	rubens	(HOFFMANN, 1803)	+	42	
2933.	Gibbium	psylloides	(CZENPINSKI., 1778)	+	57	
2934.	Niptus	hololeucus	(FALDERMANN, 1836)	+	coll. Möller	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
2935.	Tipnus	unicolor (PILLER & MITTERPACHER, 1783)	-	103	
2936.	Ptinus	coarcticollis	+	7; 9; 42; 12	
2937.	Ptinus	rufipes	+	52; 23; 8; 69; 42; 10; 12	
2938.	Ptinus	fur (LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 61; 69; 42; 12	
2939.	Ptinus	pusillus	-	103	
2940.	Ptinus	bicinctus	°	103	
2941.	Ptinus	clavipes	°	103 (ohne nähere Angaben)	
2942.	Ptinus	moorei KHNZORIAN & KARAPETIAN, 1991	+	coll. Möller	
2943.	Ptinus	pilosus	+	23; 69; 42; 10; 12	
2944.	Ptinus	subpilosus	+	42	
2945.	Ptinus	tectus	+	48	
2946.	Ptinus	dubius	+	23; 42	
2947.	Ptinus	sexpunctatus	+	42	
2948.	Ptinus	variegatus	-	103	
2949.	Ptinus	raptor	+	48; 143	
2950.	Calopus	serraticornis (LINNÉ, 1758)	+	23; 42, 12	
2951.	Nacerdes	melanura (LINNÉ, 1758)	+	69; 42	
2952.	Nacerdes	carniolica (GISTL, 1832)	i	vid. Wachmann	*
2953.	Anogcodes	ferruginea (SCHRANK, 1776)	+	42	
2954.	Anogcodes	ustulata (FABRICIUS, 1787)	+	23; 49; 42	
2955.	Chrysanthia	viridissima (LINNÉ, 1758)	+	23	
2956.	Chrysanthia	nigricornis WESTH., 1882	+	23; 69; 42	
2957.	Ischnomera	sanguinicollis (FABRICIUS, 1787)	+	130	
2958.	Ischnomera	caerulea (LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2959.	Ischnomera	cyanea (FABRICIUS, 1792)	+	42	
2960.	Ischnomera	cinerascens (PANDELLÉ, 1867)	+	49	
2961.	Oedemera	flavipes (FABRICIUS, 1792)	+	23; 49	
2962.	Oedemera	podagrariae (LINNÉ, 1767)	+	130	
2963.	Oedemera	croceicollis (GYLLENHAL, 1827)	+	23	
2964.	Oedemera	femorata (SCOPOLI, 1763)	+	23; 8; 69	
2965.	Oedemera	virescens (LINNÉ, 1767)	+	23; 69; 12	
2966.	Oedemera	lurida (MARSHAM, 1802)	+	23; 72; 69	
2967.	Pytho	depressus (LINNÉ, 1767)	+	151; 23; 42; 12	
2968.	Lissodema	cursor (GYLLENHAL, 1813)	+	23; 42	
2969.	Lissodema	denticolle (GYLLENHAL, 1813)	+	52; 23; 42	
2970.	Rabocerus	gabrieli (GERHARDT, 1901)	+	42	
2971.	Sphaeriestes	castaneus (PANZER, 1796)	+	72; 23; 9; 69; 42; 12	
2972.	Sphaeriestes	bimaculatus (GYLLENHAL, 1810)	-	100a	
2973.	Sphaeriestes	stockmanni (BISTRÖM, 1977)	+	23	
2974.	Sphaeriestes	reyi (ABEILLE DE PERRIN, 1874)	+	23; 42	
2975.	Vincenzellus	ruficollis (PANZER, 1794)	+	42; 12	
2976.	Salpingus	aeneus (OLIVIER, 1790)	°	100a	
2977.	Salpingus	planirostris (FABRICIUS, 1787)	+	52; 23; 50; 7; 9; 69; 42; 10; 12	
2978.	Salpingus	ruficollis (LINNÉ, 1761)	+	52; 23; 50; 42; 12	
2979.	Prostomis	mandibularis (FABRICIUS, 1801)	?	102	
2980.	Pyrochroa	coccinea (LINNÉ, 1761)	+	72; 23; 69; 42; 10; 12	
2981.	Pyrochroa	serraticornis (SCOPOLI, 1763)	+	42	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
2982.	Schizotus	pectinicornis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42; 10; 12	
2983.	Scaptia	fuscula	MÜLLER, 1821	+	23; 42	
2984.	Anaspis	lurida	STEPHENS, 1832	+	57; 62	
2985.	Anaspis	frontalis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 50; 8; 69; 42	
2986.	Anaspis	maculata	(FOURCROY, 1785)	+	42	
2987.	Anaspis	marginicollis	LINDBERG, 1925	+	42	
2988.	Anaspis	thoracica	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
2989.	Anaspis	ruficollis	(FABRICIUS, 1792)	+	143; 69; 42	
2990.	Anaspis	pulicaria	COSTA, 1854	-	100a	
2991.	Anaspis	regimbarti	SCHILSKY, 1895	+	42	
2992.	Anaspis	rufilabris	(GYLLENHAL, 1827)	+	69; 42; 12	
2993.	Anaspis	costai	EMERY, 1876	+	121	
2994.	Anaspis	flava	(LINNÉ, 1758)	+	52; 23; 50; 69; 42	
2995.	Anaspis	brunnipes	MULSANT, 1856	+	23; 69; 42	
2996.	Anaspis	varians	MULSANT, 1856	+	42	
2997.	Anaspis	quadrimaculata	GYLLENHAL, 1817	+	t. Möller, 1997 (ohne nähere Angaben)	
2998.	Phytobaenus	amabilis	SAHLBERG, 1834	°	100a	
2999.	Aderus	populneus	(CREUTZER, 1796)	+	23; 69; 42	
3000.	Euglenes	pygmaeus	(DEGEER, 1774)	+	46; 42	
3001.	Euglenes	oculatus	(PAYKULL)	+	23; 50; 42	
3002.	Euglenes	nitidifrons	(THOMSON, 1886)	+	42	
3003.	Anidorus	nigrinus	(GERMAR, 1831)	+	23; 50; 42; 12	
3004.	Vanonus	brevicornis	(PERRIS, 1869)	+	23	
3005.	Notoxus	appendicinus	DESBROCHERS, 1875	+	t. Uhmann, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3006.	Notoxus	monoceros	(LINNÉ, 1761)	+	23; 50; 7; 8; 9; 69; 10; 11; 12	
3007.	Notoxus	trifasciatus	ROSSI, 1794	+	208; 56; 69	
3008.	Mecynotarsus	serricornis	(PANZER, 1796)	+	23; 12	
3009.	Formicomus	pedestris	(ROSSI, 1790)	+	t. Uhmann, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3010.	Anthicus	ater	(PANZER, 1796)	-	100a	
3011.	Anthicus	flavipes	(PANZER, 1797)	+	50; 69; 12	
3012.	Anthicus	antherinus	(LINNÉ, 1761)	+	11; 12	
3013.	Anthicus	bimaculatus	(ILLIGER, 1801)	+	23; 8	
3014.	Omonadus	floralis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 50; 69; 12	
3015.	Omonadus	formicarius	(GOEZE, 1777)	+	23; 12	
3016.	Cordicomus	instabilis	(SCHMIDT, 1842)	-	100a	
3017.	Cordicomus	gracilis	(PANZER, 1797)	+	23; 49	
3018.	Cordicomus	sellatus	(PANZER, 1797)	+	23	
3019.	Stricticomus	tobias	(MARSEUL, 1879)	+	23; 69	
3020.	Hirticomus	quadriguttatus	(ROSSI, 1792)	?	100a	
3021.	Hirticomus	hispidus	(ROSSI, 1792)	+	11	
3022.	Endomia	tenuicollis	(ROSSI, 1790)	?	100a	
3023.	Lytta	vesicatoria	(LINNÉ, 1758)	+	24; 68	
3024.	Cerocoma	muehlfeldi	GYLLENHAL, 1817	-	100a	
3025.	Cerocoma	schaefferi	(LINNÉ, 1758)	+	175; 24; 71	
3026.	Meloe	proscarabaeus	LINNÉ, 1758	+	24; 25; 23; 8; 9; 68	
3027.	Meloe	violaceus	MARSHAM, 1802	+	24; 8	
3028.	Meloe	variegatus	DONOVAN, 1793	+	24 (Funde vor 1950); coll. Korge	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
3029. Meloe	coriarius	BRANDT & ERICHSON, 1832	+	24 (Funde vor 1950); 22	
3030. Meloe	brevicollis	PANZER, 1793	+	24; 23	
3031. Meloe	scabriusculus	BRANDT & ERICHSON, 1832	?	100a; 24	
3032. Meloe	rugosus	MARSHAM, 1802	?	100a	*
3033. Stenoria	analis	(SCHAUM, 1859)	+	24 (Funde vor 1900); 48	
3034. Pelecotoma	fennica	(PAYKULL, 1799)	+	t. Möller, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3035. Metoecus	paradoxus	(LINNÉ, 1761)	+	74	
3036. Tomoxia	bucephala	COSTA, 1854	+	23; 72; 69; 42; 12	
3037. Variimorda	villosa	(SCHRANK, 1781)	+	23; 69; 42; 12	
3038. Variimorda	briantea	(COMOLLI, 1837)	+	coll. Eichler	*
3039. Variimorda	mendax	MEQUIGNON, 1946	+	56; 69	
3040. Mordella	huetheri	ERMISCH, 1956	+	coll. Möller	
3041. Mordella	leucaspis	KÜSTER, 1849	+	49; 69; 42	
3042. Mordella	aculeata	LINNÉ, 1758	+	8; 42	
3043. Mordella	brachyura	MULSANT, 1856	+	23	
3044. Mordella	holomelaena	APFELBECK, 1914	+	23; 69; 42	
3045. Hoshihananomia	perlata	(SULZER, 1776)	+	coll. Esser	
3046. Curtimorda	maculosa	(NAEZEN, 1794)	+	56	
3047. Curtimorda	bisignata	(REDTENBACHER, 1849)	+	54	
3048. Mordellistenula	perrisi	(MULSANT, 1856)	+	54; 49; 69	
3049. Mordellistena	parvula	(GYLLENHAL, 1827)	+	48; 8; 12; 162	
3050. Mordellistena	falsoparvula	ERMISCH, 1956	+	125	
3051. Mordellistena	pseudoparvula	ERMISCH, 1956	+	49; 42	
3052. Mordellistena	korschevskyana	ERMISCH, 1963	-	52a	
3053. Mordellistena	bicoloripilosa	ERMISCH, 1967	+	49; 42	
3054. Mordellistena	weisei	SCHILSKY, 1895	+	49; 42	
3055. Mordellistena	kraatzi	EMERY, 1876	+	49; 42	
3056. Mordellistena	tarsata	MULSANT, 1856	+	125	
3057. Mordellistena	brevicauda	(BOHEMAN, 1849)	+	62	
3058. Mordellistena	luteipalpis	SCHILSKY, 1895	+	49; 42	
3059. Mordellistena	austriaca	SCHILSKY, 1898	+	68	
3060. Mordellistena	stenidea	MULSANT, 1856	-	52a	
3061. Mordellistena	pygmaeola	ERMISCH, 1956	+	42	
3062. Mordellistena	purpureonigrans	ERMISCH, 1963	+	coll. Büche	
3063. Mordellistena	pumila	(GYLLENHAL, 1810)	+	8; 69; 42	
3064. Mordellistena	koelleri	ERMISCH, 1956	+	14; 8	
3065. Mordellistena	neuwaldeggiana	(PANZER, 1796)	+	23; 49; 69; 42	
3066. Mordellistena	variegata	(FABRICIUS, 1798)	+	23; 49; 7; 42	
3067. Mordellistena	humeralis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 49; 69; 42	
3068. Mordellistena	pseudonana	ERMISCH, 1956	+	49; 42	
3069. Mordellistena	acuticollis	SCHILSKY, 1895	+	49; 69; 42	
3070. Mordellochroa	abdominalis	(FABRICIUS, 1775)	+	42	
3071. Mordellochroa	tournieri	EMERY, 1876	?	coll. Möller	*
3072. Eustrophus	dermestoides	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
3073. Hallomenus	binotatus	(QUENSEL, 1790)	+	23; 69; 42	
3074. Hallomenus	axillaris	(ILLIGER, 1807)	+	52; 42	
3075. Orchesia	micans	(PANZER, 1794)	+	23; 42; 12	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3076.	Orchesia	luteipalpis	MULSANT, 1857	+	23; 42	
3077.	Orchesia	minor	WALK., 1837	+	23; 42	
3078.	Orchesia	fasciata	(ILLIGER, 1798)	+	23; 42	
3079.	Orchesia	undulata	KRAATZ, 1853	+	23; 42; 12	
3080.	Anisoxya	fuscula	(ILLIGER, 1798)	+	23; 42	
3081.	Abdera	affinis	(PAYKULL, 1799)	+	23; 42	
3082.	Abdera	flexuosa	(PAYKULL, 1799)	+	23; 72; 42; 12	
3083.	Abdera	triguttata	(GYLLENHAL, 1810)	+	151; 23; 42	
3084.	Phloiотrya	rufipes	(GYLLENHAL, 1810)	+	71; 10	
3085.	Xylita	laevigata	(HELLENUS, 1786)	+	49; 42	
3086.	Serropalpus	barbatus	(SCHALLER, 1783)	+	42	
3087.	Hypulus	quercinus	(QUENSEL, 1790)	+	t. Möller, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3088.	Hypulus	bifasciatus	(FABRICIUS, 1792)	-	100a	
3089.	Zilora	sericea	(STURM, 1807)	+	42	
3090.	Melandrya	caraboides	(LINNÉ, 1761)	+	42	
3091.	Melandrya	barbata	(FABRICIUS, 1792)	+	t. Möller, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3092.	Melandrya	dubia	(SCHALLER, 1783)	+	42	
3093.	Conopalpus	testaceus	(OLIVIER, 1790)	+	23; 42; 12	
3094.	Osphya	bipunctata	(FABRICIUS, 1775)	+	49; 42	
3095.	Tetratoma	fungorum	FABRICIUS, 1790	+	23; 42	
3096.	Tetratoma	ancora	FABRICIUS, 1790	+	t. Möller, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3097.	Lagria	hirta	(LINNÉ, 1758)	+	23; 50; 8; 9; 69; 10; 12	
3098.	Lagria	atripes	MULSANT & GUILLEBEAU, 1855	+	69; 12	
3099.	Agnathus	decoratus	GERMAR, 1825	°	100a	
3100.	Allecula	morio	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 69; 42	
3101.	Allecula	rhenana	BACH, 1856	+	23; 42	
3102.	Prionychus	ater	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 69; 42	
3103.	Prionychus	melanarius	(GERMAR, 1813)	+	42	
3104.	Hymenalia	rufipes	(FABRICIUS, 1792)	+	56; 69; 42	
3105.	Pseudocistela	ceramboides	(LINNÉ, 1761)	+	23; 42	
3106.	Gonodera	luperus	(HERBST, 1783)	+	23; 9; 69; 42	
3107.	Isomira	murina	(LINNÉ, 1758)	+	23; 9; 69; 42; 10; 12	
3108.	Isomira	semiflava	(KÜSTER, 1852)	+	coll. Möller	
3109.	Mycetochara	flavipes	(FABRICIUS, 1792)	+	120; 42	
3110.	Mycetochara	axillaris	(PAYKULL, 1799)	+	23; 42	
3111.	Mycetochara	humeralis	(FABRICIUS, 1787)	+	23	
3112.	Mycetochara	linearis	(ILLIGER, 1794)	+	52; 23; 50; 42	
3113.	Mycetochara	pygmaea	REDTENBACHER, 1874	°	100a	
3114.	Cteniopus	flavus	(SCOPOLI, 1763)	+	23; 72; 69; 42; 12	
3115.	Omophlus	betulae	(HERBST, 1783)	+	49	
3116.	Blaps	mortisaga	(LINNÉ, 1758)	+	48; 8	
3117.	Blaps	lethifera	MARSHAM, 1802	+	63	
3118.	Blaps	mucronata	LATREILLE, 1804	+	63	
3119.	Pedinus	femoralis	(LINNÉ, 1767)	-	100a	
3120.	Opatrum	riparium	SCRIBA, 1865	+	coll. Möller	
3121.	Opatrum	sabulosum	(LINNÉ, 1761)	+	23; 8; 9; 69; 12	
3122.	Melanimon	tibiale	(FABRICIUS, 1781)	+	23; 7; 8; 9; 69; 10; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3123.	Crypticus	quisquilius	(LINNÉ, 1761)	+	23; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
3124.	Bolitophagus	reticulatus	(LINNÉ, 1767)	+	23; 72; 69; 42; 12	
3125.	Eledonoprius	armatus	(PANZER, 1799)	+	coll. Esser	
3126.	Eledona	agricola	(HERBST, 1783)	+	23; 42	
3127.	Diaperis	boleti	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42; 12	
3128.	Scaphidema	metallicum	(FABRICIUS, 1792)	+	52; 23; 72; 8; 9; 69; 42; 10; 12	
3129.	Platydemia	violaceum	(FABRICIUS, 1790)	+	23; 9; 42	
3130.	Alphitophagus	bifasciatus	(SAY, 1823)	+	23; 42	
3131.	Pentaphyllus	testaceus	(HELLWIG, 1792)	+	23; 69; 42	
3132.	Myrmexenus	subterraneus	(CHEVROLAT, 1835)	+	23; 42	
3133.	Myrmexenus	vaporariorum	(GUÉRIN-MENEVILLE, 1843)	+	50; 69; 42	
3134.	Corticeus	unicolor	(PILLIGER MITT., 1783)	+	23; 42; 12	
3135.	Corticeus	longulus	GYLLENHAL, 1827	+	49; 42	
3136.	Corticeus	fraxini	KUGELANN, 1794	°	100a	
3137.	Corticeus	pini	PANZER, 1799	-	100a	
3138.	Corticeus	suberis	(LUCAS, 1846)	-	100a	
3139.	Corticeus	bicolor	(OLIVIER, 1790)	+	42	
3140.	Corticeus	bicoloroides	(ROUBAL, 1933)	+	23; 49; 42	
3141.	Corticeus	fasciatus	FABRICIUS, 1790	+	23; 42	
3142.	Corticeus	linearis	FABRICIUS, 1790	+	23; 42; 12	
3143.	Palorus	subdepressus	(WOLLASTON, 1864)	+	t. Schneider, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3144.	Palorus	depressus	(FABRICIUS, 1790)	+	23; 49; 42	
3145.	Palorus	ratzeburgii	(WISSMAN, 1848)	+	t. Schneider, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3146.	Tribolium	madens	(CHARPENTIER, 1825)	+	71; 42	
3147.	Tribolium	castaneum	(HERBST, 1797)	+	42	
3148.	Tribolium	destructor	UYTTENBOOGART, 1934	+	coll. Büche; coll. Esser	*
3149.	Tribolium	confusum	DUVAL, 1863	+	71	
3150.	Alphitobius	diaperinus	(PANZER, 1797)	+	coll. Esser	*
3151.	Alphitobius	laevigatus	(FABRICIUS, 1781)	i	100a	
3152.	Diaclina	fagi	(PANZER, 1799)	+	23; 49; 42; 63	
3153.	Gnatocerus	cornutus	(FABRICIUS, 1798)	+	t. Möller, 1997 (ohne nähere Angaben)	
3154.	Latheticus	oryzae	WATERHOUSE, 1880	+	coll. Esser	*
3155.	Uloma	culinaris	(LINNÉ, 1758)	+	23; 9; 69; 42	
3156.	Uloma	rufa	(PILLER & MITTERPACHER, 1783)	+	48; 63	
3157.	Menophilus	cylindricus	(HERBST, 1784)	+	66	*
3158.	Tenebrio	opacus	DUFTSCHMID, 1812	+	23; 42	
3159.	Tenebrio	obscurus	FABRICIUS, 1792	+	63	
3160.	Tenebrio	molitor	LINNÉ, 1758	+	55; 23; 42	
3161.	Neatus	picipes	(HERBST, 1797)	+	23; 42	
3162.	Zophobas	morio	(FABRICIUS, 1776)	i	coll. Esser (s. Kommentar)	
3163.	Stenomax	aeneus	(SCOPOLI, 1763)	+	49; 42; 68; 12	
3164.	Nalassus	dermestoides	(ILLIGER, 1798)	+	23; 42	
3165.	Trox	sabulosus	(LINNÉ, 1758)	+	Kalz i. l., 1996	
3166.	Trox	hispidus	(PONTOPPIDAN, 1763)	+	8; 12	
3167.	Trox	scaber	(LINNÉ, 1767)	+	23; 69; 42	
3168.	Trox	eversmannii	KRYN, 1832	+	165	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3169.	Trox	perrisii	FAIRMAIRE, 1868	+	60	
3170.	Trox	cadaverinus	(ILLIGER, 1802)	+	49	
3171.	Odonteus	armiger	(SCOPOLI, 1772)	+	23	
3172.	Typhaeus	typhoeus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 10; 12	
3173.	Geotrupes	mutator	(MARSHAM, 1802)	+	195	
3174.	Geotrupes	spiniger	(MARSHAM, 1802)	+	23; 165; 9; 12	
3175.	Geotrupes	stercorarius	(LINNÉ, 1758)	+	8; 9	
3176.	Anoplotrupes	stercorosus	(SCRIBA, 1791)	+	52; 23; 72; 165; 50; 7; 8; 9; 10; 12	
3177.	Trypocopris	vernalis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 165; 7; 8; 9; 10; 12	
3178.	Euoniticellus	fulvus	(GOEZE, 1777)	-	101; 195	
3179.	Copris	lunaris	(LINNÉ, 1758)	+	165	
3180.	Caccobius	schreberi	(LINNÉ, 1767)	-	195	
3181.	Onthophagus	taurus	(SCHREBER, 1759)	+	49; 9	
3182.	Onthophagus	ovatus	(LINNÉ, 1767)	+	52; 23; 165; 7; 8; 9; 10; 12	
3183.	Onthophagus	joannae	GOLJAN, 1953	+	72; 165; 8; 69	
3184.	Onthophagus	furcatus	(FABRICIUS, 1781)	+	Rößner i. l.	
3185.	Onthophagus	semicornis	(PANZER, 1798)	+	95; 23; 49; 7; 9; 69	
3186.	Onthophagus	nuchicornis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165; 50; 8; 9; 69; 12	
3187.	Onthophagus	vacca	(LINNÉ, 1767)	+	165; 8	
3188.	Onthophagus	fracticornis	(PREYSSLER, 1790)	+	23 ; 8; 69	
3189.	Onthophagus	similis	(SCRIBA, 1790)	+	23; 165; 8; 9; 69; 12	
3190.	Onthophagus	coenobita	(HERBST, 1783)	+	23; 165; 50; 8; 12	
3191.	Ochodaeus	chrysolmeloides	(SCHRANK, 1781)	+	165; 8	
3192.	Aegialia	rufa	(FABRICIUS, 1792)	+	coll. Hillert	*
3193.	Oxyomus	sylvestris	(SCOPOLI, 1763)	+	52; 23; 12	
3194.	Aphodius	erraticus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165	
3195.	Aphodius	subterraneus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165; 11; 12	
3196.	Aphodius	fossor	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165; 50	
3197.	Aphodius	haemorrhoidalis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165	
3198.	Aphodius	arenarius	(OLIVIER, 1789)	+	165	
3199.	Aphodius	rufipes	(LINNÉ, 1758)	+	23; 50	
3200.	Aphodius	luridus	(FABRICIUS, 1775)	+	165	
3201.	Aphodius	depressus	(KUGELANN, 1792)	+	coll. Esser	*
3202.	Aphodius	zenkeri	GERMAR, 1813	+	195	
3203.	Aphodius	pusillus	(HERBST, 1789)	+	23; 165	
3204.	Aphodius	coenosus	(PANZER, 1798)	+	23; 161 (als A. biguttatus)	
3205.	Aphodius	sticticus	(PANZER, 1798)	+	23; 165; 8	
3206.	Aphodius	conspurcatus	(LINNÉ, 1758)	+	195	
3207.	Aphodius	distinctus	(MÜLLER, 1776)	+	23; 165; 7; 8; 9; 69; 10; 11; 12	
3208.	Aphodius	melanostictus	SCHMIDT, 1840	+	195	*
3209.	Aphodius	paykulli	BEDEL, 1908	+	23	
3210.	Aphodius	pictus	STURM, 1805	+	195	*
3211.	Aphodius	obliteratus	PANZER, 1823	+	195	*
3212.	Aphodius	contaminatus	(HERBST, 1783)	+	23; 50; 12	
3213.	Aphodius	punctatosulcatus	STURM, 1805	+	65	
3214.	Aphodius	sphacelatus	(PANZER, 1798)	-	t. Rößner	*
3215.	Aphodius	prodromus	(BRAHM, 1790)	+	23; 165; 69; 12	
3216.	Aphodius	consputus	CREUTZER, 1799	+	195	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3217.	Aphodius	porcus	(FABRICIUS, 1792)	+	195	
3218.	Aphodius	scrofa	(FABRICIUS, 1787)	+	165; 8	
3219.	Aphodius	merdarius	(FABRICIUS, 1775)	+	195	*
3220.	Aphodius	foetidus	(HERBST, 1783)	-	195; 52	*
3221.	Aphodius	fimetarius	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165; 9; 69; 10; 11	
3222.	Aphodius	foetens	(FABRICIUS, 1787)	+	52; 165	
3223.	Aphodius	fasciatus	(OLIVIER, 1789)	+	Kalz i. l., 1996	
3224.	Aphodius	ater	(DEGEER, 1774)	+	23; 165	
3225.	Aphodius	borealis	GYLLENHAL, 1827	?	t. Rößner	*
3226.	Aphodius	nemoralis	ERICHSON, 1848	+	195	
3227.	Aphodius	immundus	CREUTZER, 1799	+	195	*
3228.	Aphodius	sordidus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 165; 50; 69	
3229.	Aphodius	ictericus	(LAICHARTING, 1781)	+	23; 165	
3230.	Aphodius	rufus	(MOLL, 1782)	+	52; 23; 165; 8; 69	
3231.	Aphodius	corvinus	ERICHSON, 1848	+	195	
3232.	Aphodius	plagiatus	(LINNÉ, 1767)	+	165; 8; 11	
3233.	Aphodius	niger	(PANZER, 1797)	+	195	*
3234.	Aphodius	varians	DUFTSCHMID, 1805	+	coll. Schulze	*
3235.	Aphodius	lividus	(OLIVIER, 1789)	+	195	*
3236.	Aphodius	granarius	(LINNÉ, 1767)	+	23; 165; 8; 12	
3237.	Heptaulacus	testudinarius	(FABRICIUS, 1775)	°	101	*
3238.	Euheptaulacus	villosus	(GYLLENHAL, 1806)	+	195	
3239.	Euheptaulacus	sus	(HERBST, 1783)	+	195	
3240.	Psammodius	asper	(FABRICIUS, 1775)	+	23	
3241.	Rhyssemus	germanus	(LINNÉ, 1767)	+	23	
3242.	Diastictus	vulneratus	(STURM, 1805)	+	165	
3243.	Serica	brunna	(LINNÉ, 1758)	+	52; 23; 72; 165; 50; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
3244.	Maladera	holosericea	(SCOPOLI, 1772)	+	23; 165; 7; 8; 9; 69; 12	
3245.	Omaloplia	nigromarginata	(KÜSTER, 1849)	+	Rößner, 1995; 165; 8; 69	
3246.	Omaloplia	ruricola	(FABRICIUS, 1775)	?	23; 163: ?	*
3247.	Amphimallon	solstitiale	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165; 7; 8; 69; 10; 12	
3248.	Amphimallon	ochraceum	(KNOCH, 1801)	+	coll. Schulze	
3249.	Amphimallon	ruficorne	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 165	
3250.	Melolontha	hippocastani	FABRICIUS, 1801	+	Rößner i. l.	
3251.	Melolontha	melolontha	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 165; 8	
3252.	Polyphylla	fullo	(LINNÉ, 1758)	+	165	
3253.	Anomala	dubia	(SCOPOLI, 1763)	+	23; 165; 7; 9; 69; 12	
3254.	Phyllopertha	horticola	(LINNÉ, 1758)	+	52; 23; 72; 165; 50; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
3255.	Anisoplia	erichsoni	REITTER, 1889	°	162a	
3256.	Chaetopteropia	segetum	(HERBST, 1783)	+	23; 165; 8	
3257.	Hoplia	philanthus	(FUESSLY, 1775)	+	coll. Esser	*
3258.	Hoplia	graminicola	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 72; 165; 8; 69; 12	
3259.	Oryctes	nasicornis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 42	
3260.	Tropinota	hirta	(PODA, 1761)	+	165; 8	
3261.	Oxythyrea	funesta	(PODA, 1761)	i	123; 87	*
3262.	Cetonia	aurata	(LINNÉ, 1761)	+	23; 165; 9; 42; 12	
3263.	Protaetia	aeruginosa	(DRURY, 1770)	+	42; 10	
3264.	Protaetia	fieberi	(KRAATZ, 1880)	+	195	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3265.	Protaetia	metallica	(HERBST, 1782)	+	23; 72; 165; 7; 8; 42; 12	
3266.	Protaetia	lugubris	(HERBST, 1786)	+	23; 42	
3267.	Valgus	hemipterus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 165; 8; 69; 42; 12	
3268.	Osmoderma	eremita	(SCOPOLI, 1763)	+	23; 42	
3269.	Gnorimus	nobilis	(LINNÉ, 1758)	+	143	
3270.	Gnorimus	variabilis	(LINNÉ, 1758)	+	9	
3271.	Trichius	rosaceus	(VOET, 1769)	+	167; 23; 69; 42	
3272.	Lucanus	cervus	(LINNÉ, 1758)	+	9; 42; 12	
3273.	Dorcus	parallepipedus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 9; 42	
3274.	Platycerus	caraboides	(LINNÉ, 1758)	+	9; 42; 10; 12	
3275.	Sinodendron	cylindricum	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
3276.	Aesalus	scarabaeoides	(PANZER, 1794)	+	49	
3277.	Megopis	scabricornis	(SCOPOLI, 1763)	+	coll. Möller	
3278.	Ergates	faber	(LINNÉ, 1767)	+	26; 199; 23; 42; 12	
3279.	Prionus	coriarius	(LINNÉ, 1758)	+	198; 26; 23; 201; 143; 42; 12	
3280.	Spondylis	buprestoides	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 42	
3281.	Nothorhina	punctata	(FABRICIUS, 1798)	°	104	
3282.	Arhopalus	rusticus	(LINNÉ, 1758)	+	141; 26; 23; 72; 201; 42	
3283.	Arhopalus	ferus	(MULSANT, 1839)	+	42	
3284.	Asemum	striatum	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 72; 42	
3285.	Tetropium	castaneum	(LINNÉ, 1758)	+	23; 42	
3286.	Tetropium	fuscum	(FABRICIUS, 1758)	+	216	
3287.	Tetropium	gabrieli	WEISE, 1905	+	42	
3288.	Rhagium	bifasciatum	FABRICIUS, 1775	+	7; 12	
3289.	Rhagium	sycophanta	(SCHRANK, 1781)	+	23; 199; 42	
3290.	Rhagium	mordax	(DEGEER, 1775)	+	26; 23; 201; 9; 42	
3291.	Rhagium	inquisitor	(LINNÉ, 1758)	+	26; 151; 23; 201; 9; 42; 12	
3292.	Rhamnusium	bicolor	(SCHRANK, 1781)	+	26; 23; 42	
3293.	Oxymirus	cursor	(LINNÉ, 1758)	-	178	
3294.	Stenocorus	meridianus	(LINNÉ, 1758)	+	216	
3295.	Stenocorus	quercus	(GÖTZ, 1783)	+	42	
3296.	Gaurotes	virginea	(LINNÉ, 1758)	+	216	
3297.	Acmaeops	marginatus	(FABRICIUS, 1781)	+	42	
3298.	Dinoptera	collaris	(LINNÉ, 1758)	+	42	
3299.	Cortodera	femorata	(FABRICIUS, 1787)	+	26; 23; 201; 9; 42; 10; 12	
3300.	Cortodera	humeralis	(SCHALLER, 1783)	+	198; 26; 23; 201; 143; 69; 42; 10; 12	
3301.	Grammoptera	ustulata	(SCHALLER, 1783)	+	198; 26; 23; 201; 42	
3302.	Grammoptera	ruficornis	(FABRICIUS, 1781)	+	26; 23; 50; 201; 69; 42; 12	
3303.	Grammoptera	abdominalis	(STEPHENS, 1831)	+	26; 23; 201; 42; 202	
3304.	Alosterna	tabacicolor	(DEGEER, 1775)	+	26; 23; 42	
3305.	Leptura	quadrifasciata	(LINNÉ, 1758)	+	198; 26; 23; 50; 201; 42; 12	
3306.	Leptura	maculata	(PODA, 1761)	+	26; 23; 42	
3307.	Leptura	arcuata	(PANZER, 1793)	+	143	
3308.	Leptura	aethiops	(PODA, 1761)	+	42	
3309.	Anoplodera	rufipes	(SCHALLER, 1783)	+	42	
3310.	Anoplodera	sexguttata	(FABRICIUS, 1775)	+	14; 9; 42	
3311.	Pseudovadonia	livida	(FABRICIUS, 1776)	+	198; 26; 23; 7; 8; 201; 69; 42; 12	
3312.	Corymbia	maculicornis	(DEGEER, 1775)	+	121	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3313.	Corymbia	rubra	(LINNÉ, 1758)	+	198; 26; 23; 7; 201; 69; 42; 10	
3314.	Corymbia	scutellata	(FABRICIUS, 1781)	+	216	
3315.	Anastrangalia	sanguinolenta	(LINNÉ, 1761)	+	198; 26; 23; 201; 42; 12	
3316.	Pachytodes	cerambyciformis	(SCHRANK, 1781)	+	61; 12	
3317.	Strangalia	attenuata	(LINNÉ, 1758)	+	216	
3318.	Pedostrangalia	revestita	(LINNÉ, 1767)	+	198; 26; 23; 201; 42; 202	
3319.	Stenurella	melanura	(LINNÉ, 1758)	+	198; 26; 23; 7; 201; 9; 69; 42; 10; 12	
3320.	Stenurella	bifasciata	(MÜLLER, 1776)	+	198; 26; 23; 201; 69; 42	
3321.	Stenurella	nigra	(LINNÉ, 1758)	+	198; 26; 23; 72; 201; 42	
3322.	Necydalis	major	LINNÉ, 1758	+	26; 199; 23; 42	
3323.	Necydalis	ulmi	CHEVROLAT, 1838	+	42	
3324.	Cerambyx	cerdo	LINNÉ, 1758	+	42; 12	
3325.	Cerambyx	scopolii	FUESSLY, 1775	+	198; 26; 199; 23; 72; 201; 42; 202	
3326.	Cerambyx	miles	BONELLI, 1823	i	138	*
3327.	Gracilia	minuta	(FABRICIUS, 1781)	i	216	*
3328.	Axinopalpis	gracilis	(KRYNICKI, 1832)	+	42	
3329.	Obrium	cantharinum	(LINNÉ, 1767)	+	26; 23; 201; 42; 12	
3330.	Obrium	brunneum	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
3331.	Nathrius	brevipennis	MULSANT, 1839	i	178; 104; 216	*
3332.	Molorchus	minor	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 142; 201; 42; 12	
3333.	Molorchus	umbellatarum	(SCHREBER, 1759)	+	199; 23; 42	
3334.	Molorchus	marmottani	BRISOUT, 1863	-	104	
3335.	Stenopterus	rufus	(LINNÉ, 1767)	+	48; 150; 12	
3336.	Aromia	moschata	(LINNÉ, 1758)	+	26; 199; 23; 201; 42; 12	
3337.	Anisarthron	barbipes	(SCHRANK, 1781)	+	coll. Büche	*
3338.	Hylotrupes	bajulus	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 42	
3339.	Ropalopus	femoratus	(LINNÉ, 1758)	+	42	
3340.	Ropalopus	spinicornis	(ABEILLE DE PERRIN, 1869)	+	198; 26; 23	
3341.	Callidium	violaceum	(LINNÉ, 1758)	+	42	
3342.	Callidium	aeneum	(DEGEER, 1775)	+	42	
3343.	Pyrrhidium	sanguineum	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 72; 201; 143; 42	
3344.	Phymatodes	testaceus	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 201; 42; 12	
3345.	Phymatodes	glabratus	(CHARPENTIER, 1825)	+	42	
3346.	Phymatodes	pusillus	(FABRICIUS, 1787)	+	216	
3347.	Phymatodes	lividus	(ROSSI, 1794)	i	104	
3348.	Phymatodes	alni	(LINNÉ, 1767)	+	198; 26; 23; 201; 42	
3349.	Phymatodes	rufipes	(FABRICIUS, 1776)	-	104	
3350.	Xylotrechus	rusticus	(HAMPE, 1870)	+	26; 23; 42	
3351.	Xylotrechus	antilope	(SCHÖNHERR, 1817)	+	26; 23; 201; 42; 12	
3352.	Xylotrechus	arvicola	(OLIVIER, 1795)	+	198; 26; 23; 42	
3353.	Clytus	tropicus	PANZER, 1795	+	45; 42	
3354.	Clytus	arietis	(LINNÉ, 1758)	+	198; 26; 23; 50; 201; 42	
3355.	Clytus	lama	MULSANT, 1847	+	coll. Esser, coll. Gottwald	*
3356.	Plagionotus	detritus	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 201; 42	
3357.	Plagionotus	arcuatus	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 72; 42	
3358.	Chlorophorus	varius	(MÜLLER, 1766)	?	104	*
3359.	Chlorophorus	herbstii	(BRAHM, 1790)	-	104	*
3360.	Chlorophorus	sartor	(MÜLLER, 1766)	-	178; 104	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3361.	Chlorophorus	figuratus	(SCOPOLI, 1763)	°	104	*
3362.	Anaglyptus	mysticus	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 42	
3363.	Lamia	textor	(LINNÉ, 1758)	+	42	
3364.	Monochamus	galloprovincialis	(OLIVIER, 1795)	+	26; 23; 42	
3365.	Mesosa	curculionoides	(LINNÉ, 1761)	+	199; 23; 143; 42	
3366.	Mesosa	nebulosa	(FABRICIUS, 1781)	+	26; 23; 42	
3367.	Oplosia	fennica	(PAYKULL, 1800)	+	26; 23	
3368.	Anaesthetis	testacea	(FABRICIUS, 1781)	+	198; 26; 23; 69; 42	
3369.	Pogonocherus	hispidulus	(PILLER & MITTERPACHER, 1783)	+	26; 23; 42	
3370.	Pogonocherus	hispidus	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 69; 42	
3371.	Pogonocherus	fasciculatus	(DEGEER, 1775)	+	26; 23; 142; 7; 201; 143; 42; 12	
3372.	Pogonocherus	decoratus	FAIRMAIRE, 1855	+	23; 199; 143; 42	
3373.	Acanthoderes	clavipes	(SCHRANK, 1781)	+	26; 23	
3374.	Leiopus	nebulosus	(LINNÉ, 1758)	+	198; 26; 23; 72; 201; 69; 42	*
3375.	Leiopus	linnei	WALLIN, NYLANDER & KVAMME, 2009	+	coll. Esser	*
3376.	Leiopus	punctulatus	(PAYKULL, 1800)	-	104; 42	
3377.	Acanthocinus	aedilis	(LINNÉ, 1758)	+	141; 72; 42; 12	
3378.	Acanthocinus	griseus	(FABRICIUS, 1792)	+	42; 12	
3379.	Exocentrus	adpersus	MULSANT, 1846	+	26; 23; 201; 202	
3380.	Exocentrus	lusitanus	(LINNÉ, 1767)	+	26; 23; 42	
3381.	Exocentrus	punctipennis	MULSANT & GUILLEBEAU, 1856	+	26; 23; 42	
3382.	Anoplophora	chinensis	(FORSTER, 1771)	+	t. Pflanzenschutzamt Berlin	*
3383.	Agapanthia	villosiviridescens	(DEGEER, 1775)	+	198; 26; 23; 201; 42	
3384.	Agapanthia	intermedia	(FABRICIUS, 1775)	+	coll. Gottwald	*
3385.	Saperda	carcharias	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 42	
3386.	Saperda	similis	LAICHARTING, 1784	°	104; 216	*
3387.	Saperda	populnea	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 69; 42	
3388.	Saperda	scalaris	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 72; 42; 12	
3389.	Saperda	perforata	(PALL., 1773)	+	26; 23; 42	
3390.	Saperda	punctata	(LINNÉ, 1767)	+	42	
3391.	Saperda	octopunctata	(SCOPOLI, 1772)	+	49	
3392.	Menesia	bipunctata	(ZOUBKOFF, 1829)	+	42	
3393.	Oberea	pupillata	(GYLLENHAL, 1817)	°	160; 104	*
3394.	Oberea	oculata	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 69; 42	
3395.	Oberea	linearis	(LINNÉ, 1761)	+	42	
3396.	Oberea	erythrocephala	(SCHRANK, 1776)	+	8; 69; 42	
3397.	Stenostola	dubia	(LAICHARTING, 1784)	+	26; 23; 42	
3398.	Stenostola	ferrea	(SCHRANK, 1776)	+	199; 23; 42	
3399.	Phytoecia	nigricornis	(FABRICIUS, 1781)	+	48; 12	
3400.	Phytoecia	cylindrica	(LINNÉ, 1758)	+	coll. Eichler	*
3401.	Phytoecia	pustulata	(SCHRANK, 1776)	+	199; 23; 8; 42	
3402.	Phytoecia	virgula	(CHARPENTIER, 1825)	+	198; 26; 199; 23; 200; 201; 69; 42	
3403.	Phytoecia	icterica	(SCHALLER, 1783)	+	48	
3404.	Phytoecia	coerulescens	(SCOPOLI, 1763)	+	199; 23; 8; 42	
3405.	Phytoecia	molybdaena	(DALM., 1817)	+	42	
3406.	Tetrops	praeustus	(LINNÉ, 1758)	+	26; 23; 50; 201; 69; 42	
3407.	Tetrops	starkii	CHEVROLAT, 1859	+	coll. Esser	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
3408. Macroplea	appendiculata	(PANZER, 1794)	-	83	
3409. Donacia	clavipes	FABRICIUS, 1792	+	83; 23	
3410. Donacia	crassipes	FABRICIUS, 1775	+	83	
3411. Donacia	dentata	HOPPE, 1795	-	83	*
3412. Donacia	versicolorea	(BRAHM, 1790)	+	83	
3413. Donacia	semicuprea	PANZER, 1796	+	83	
3414. Donacia	malinovskyi	AHRENS, 1810	-	83	
3415. Donacia	sparganii	AHRENS, 1810	+	83	
3416. Donacia	aquatica	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3417. Donacia	impressa	PAYKULL, 1799	+	83	
3418. Donacia	brevicornis	AHRENS, 1810	+	83	
3419. Donacia	marginata	HOPPE, 1795	+	83	
3420. Donacia	bicolor	ZSCHACH, 1788	+	83	
3421. Donacia	obscura	GYLLENHAL, 1813	-	83	*
3422. Donacia	brevitarsis	THOMSON, 1884	+	83	
3423. Donacia	thalassina	GERMAR, 1811	+	83	
3424. Donacia	vulgaris	ZSCHACH, 1788	+	83	
3425. Donacia	simplex	FABRICIUS, 1775	+	83	
3426. Donacia	tomentosa	AHRENS, 1810	+	83	
3427. Donacia	cinerea	HERBST, 1784	+	83	
3428. Plateumaris	sericea	(LINNÉ, 1758)	+	83; 9	
3429. Plateumaris	braccata	(SCOPOLI, 1772)	+	83	
3430. Plateumaris	consimilis	(SCHRANK, 1781)	+	83	
3431. Plateumaris	rustica	(KUNZE, 1818)	+	83	
3432. Orsodacne	cerasi	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3433. Zeugophora	scutellaris	SUFFRIAN, 1840	+	83	
3434. Zeugophora	subspinosa	(FABRICIUS, 1781)	+	83; 23; 69	
3435. Zeugophora	turneri	POWER, 1863	+	83; 49	
3436. Zeugophora	flavicollis	(MARSHAM, 1802)	+	83	
3437. Zeugophora	frontalis	SUFFRIAN, 1840	?	83	
3438. Lema	cyarella	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3439. Oulema	erichsonii	(SUFFRIAN, 1841)	+	83	
3440. Oulema	gallaeciana	(HEYDEN, 1870)	+	83; 23; 7; 8; 10; 12	
3441. Oulema	tristis	(HERBST, 1786)	+	83	
3442. Oulema	melanopus	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 72; 7; 8; 9; 10; 11; 12	
3443. Oulema	duftschmidi	(REDTENBACHER, 1874)	+	83; 23; 69	
3444. Oulema	rufocyanea	(SUFFRIAN, 1847)	+	48	
3445. Crioceris	duodecimpunctata	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 8; 69	
3446. Crioceris	quatuordecimpunctata	(SCOPOLI, 1763)	+	83; 69	
3447. Crioceris	asparagi	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 8; 69	
3448. Lilioceris	lilii	(SCOPOLI, 1763)	+	83	
3449. Lilioceris	merdigera	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3450. Labidostomis	tridentata	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 12	
3451. Labidostomis	humeralis	(SCHNEIDER, 1792)	-	83	
3452. Labidostomis	longimana	(LINNÉ, 1761)	+	83; 23; 69	
3453. Clytra	quadripunctata	(LINNÉ, 1758)	+	83; 12	
3454. Clytra	laeviuscula	RATZEBURG, 1837	+	83; 69	
3455. Smaragdina	salicina	(SCOPOLI, 1763)	+	83	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3456.	Smaragdina	aurita	(LINNÉ, 1767)	+	83	
3457.	Coptocephala	unifasciata	(SCOPOLI, 1763)	+	83; 8; 69	
3458.	Coptocephala	rubicunda	(LAICHARTING, 1781)	?	83	
3459.	Pachybrachis	hieroglyphicus	(LAICHARTING, 1781)	+	83	
3460.	Cryptocephalus	coryli	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3461.	Cryptocephalus	octopunctatus	(SCOPOLI, 1763)	+	83	
3462.	Cryptocephalus	sexpunctatus	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3463.	Cryptocephalus	quinquepunctatus	(SCOPOLI, 1763)	-	83	
3464.	Cryptocephalus	distinguendus	SCHNEIDER, 1792	+	83	
3465.	Cryptocephalus	imperialis	LAICHARTING, 1781	-	83	
3466.	Cryptocephalus	bipunctatus	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3467.	Cryptocephalus	biguttatus	(SCOPOLI, 1763)	+	83	
3468.	Cryptocephalus	laetus	FABRICIUS, 1792	+	83	
3469.	Cryptocephalus	aureolus	SUFFRIAN, 1847	+	83; 23; 69	
3470.	Cryptocephalus	sericeus	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 72; 69	
3471.	Cryptocephalus	hypochaeridis	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3472.	Cryptocephalus	violaceus	LAICHARTING, 1781	+	83	
3473.	Cryptocephalus	nitidus	(LINNÉ, 1758)	+	83; 69	
3474.	Cryptocephalus	nitidulus	FABRICIUS, 1787	-	83	
3475.	Cryptocephalus	punctiger	PAYKULL, 1799	-	83	
3476.	Cryptocephalus	pallifrons	GYLLENHAL, 1813	+	83	
3477.	Cryptocephalus	janthinus	GERMAR, 1824	+	83	
3478.	Cryptocephalus	parvulus	MÜLLER, 1776	+	83; 12	
3479.	Cryptocephalus	caerulescens	SAHLBERG, 1839	+	83	
3480.	Cryptocephalus	marginatus	FABRICIUS, 1781	-	83	
3481.	Cryptocephalus	pini	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3482.	Cryptocephalus	frenatus	LAICHARTING, 1781	+	83	
3483.	Cryptocephalus	decemmaculatus	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3484.	Cryptocephalus	moraei	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 9; 69	
3485.	Cryptocephalus	octacosmus	BEDEL, 1891	+	83	
3486.	Cryptocephalus	quadripustulatus	GYLLENHAL, 1813	+	83	
3487.	Cryptocephalus	flavipes	FABRICIUS, 1781	-	83	
3488.	Cryptocephalus	signatifrons	SUFFRIAN, 1847	?	83	*
3489.	Cryptocephalus	vittatus	FABRICIUS, 1775	+	61	
3490.	Cryptocephalus	bilineatus	(LINNÉ, 1767)	+	83; 8; 69	
3491.	Cryptocephalus	elegantulus	GRAVENHORST, 1807	+	83	
3492.	Cryptocephalus	chrysopus	GMELIN, 1788	+	83	
3493.	Cryptocephalus	frontalis	MARSHAM, 1802	+	83	
3494.	Cryptocephalus	ocellatus	DRAP., 1819	+	83; 23; 69	
3495.	Cryptocephalus	querceti	SUFFRIAN, 1848	-	83	
3496.	Cryptocephalus	labiatus	(LINNÉ, 1761)	+	83	
3497.	Cryptocephalus	exiguus	SCHNEIDER, 1792	+	83	
3498.	Cryptocephalus	pygmaeus	FABRICIUS, 1792	+	83	
3499.	Cryptocephalus	fulvus	GOEZE, 1777	+	83; 23; 69	
3500.	Cryptocephalus	ochroleucus	STEPHENS, 1834	+	83	
3501.	Cryptocephalus	populi	SUFFRIAN, 1848	+	83; 69	
3502.	Cryptocephalus	pusillus	FABRICIUS, 1777	+	83	
3503.	Cryptocephalus	rufipes	GOEZE, 1777	+	83; 69; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3504.	Oomorphus	concolor	(STURM, 1807)	-	83	
3505.	Bromius	obscurus	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 12	
3506.	Pachnephorus	pilosus	(ROSSI, 1790)	+	83	
3507.	Leptinotarsa	decemlineata	(SAY, 1824)	+	83; 7; 11	
3508.	Chrysolina	herbacea	(DUFTSCHMID, 1825)	+	83	
3509.	Chrysolina	coerulans	(SCRIBA, 1791)	+	83	
3510.	Chrysolina	graminis	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3511.	Chrysolina	fastuosa	(SCOPOLI, 1763)	+	83; 72; 12	
3512.	Chrysolina	polita	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23	
3513.	Chrysolina	staphylaea	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23	
3514.	Chrysolina	cerealis	(LINNÉ, 1767)	+	83	
3515.	Chrysolina	oricalcia	(MÜLLER, 1776)	+	83	
3516.	Chrysolina	haemoptera	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23	
3517.	Chrysolina	fuliginosa	(OLIVIER, 1807)	+	coll. Heinig	*
3518.	Chrysolina	sturmi	(BEDEL, 1892)	+	83; 23; 8; 10; 12	
3519.	Chrysolina	reitteri	(WSE., 1884)	-	83	
3520.	Chrysolina	sanguinolenta	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 72; 9	
3521.	Chrysolina	gypsophilae	(KÜSTER, 1845)	+	83; 8	
3522.	Chrysolina	kuesteri	(HELLIES., 1911)	+	83	
3523.	Chrysolina	varians	(SCHALLER, 1783)	+	83; 23; 9; 69	
3524.	Chrysolina	hyperici	(FORSTER, 1771)	+	83; 23; 69	
3525.	Chrysolina	brunsvicensis	(GRAVENHORST, 1807)	-	83	
3526.	Chrysolina	geminata	(PAYKULL, 1799)	+	83	
3527.	Chrysolina	carnifex	(SUFFRIAN, 1851)	+	83; 49; 69	
3528.	Chrysolina	analisis	(LINNÉ, 1767)	+	83	
3529.	Chrysolina	marginata	(LINNÉ, 1758)	+	83; 69	
3530.	Chrysolina	limbata	(SUFFRIAN, 1851)	+	83	
3531.	Colaphus	sophiae	(SCHALLER, 1783)	+	83; 23	
3532.	Gastrophysa	polygoni	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 7; 69; 12	
3533.	Gastrophysa	viridula	(DEGEER, 1775)	+	83; 7; 10; 12	
3534.	Phaedon	cochleariae	(FABRICIUS, 1792)	+	83; 10; 12	
3535.	Phaedon	armoraciae	(LINNÉ, 1758)	+	83; 7; 8; 9	
3536.	Neophaedon	pyritosus	(ROSSI, 1792)	-	83	
3537.	Prasocuris	junci	(BRAHM, 1790)	+	83	
3538.	Prasocuris	phellandrii	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3539.	Prasocuris	glabra	(HERBST, 1783)	+	83	
3540.	Prasocuris	marginella	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3541.	Prasocuris	hannoverana	(FABRICIUS, 1775)	+	83	
3542.	Plagiodera	versicolora	(LAICHTING, 1781)	+	83; 23; 8; 69; 63	
3543.	Chrysomela	vigintipunctata	SCOPOLI, 1763	+	83; 69; 63	
3544.	Chrysomela	collaris	LINNÉ, 1758	-	83	
3545.	Chrysomela	populi	LINNÉ, 1758	+	83; 23; 7; 69; 12	
3546.	Chrysomela	tremulae	FABRICIUS, 1787	+	83	
3547.	Chrysomela	saliceti	(WEISE, 1884)	+	83	
3548.	Linaeidea	aenea	(LINNÉ, 1758)	+	83; 12	
3549.	Gonioctena	viminalis	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3550.	Gonioctena	decemnotata	(MARSHAM, 1802)	+	83; 23	
3551.	Gonioctena	linnaeana	(SCHRANK, 1781)	+	83; 7; 63	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3552.	Gonioctena	olivacea	(FORSTER, 1771)	+	83; 23; 9	
3553.	Gonioctena	quinquepunctata	(FABRICIUS, 1787)	+	83	
3554.	Phratora	vulgatissima	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23	
3555.	Phratora	tibialis	(SUFFRIAN, 1851)	+	83; 23; 69; 63	
3556.	Phratora	laticollis	(SUFFRIAN, 1851)	+	83; 23; 7; 69	
3557.	Phratora	vitellinae	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 7; 69	
3558.	Phratora	atrovirens	(CORN., 1857)	+	83	
3559.	Galerucella	nymphaeae	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3560.	Galerucella	kerstensi	LOHSE, 1989	+	23	
3561.	Galerucella	grisescens	(JOANN., 1866)	+	83; 9	
3562.	Neogalerucella	lineola	(FABRICIUS, 1781)	+	83; 23; 8; 9	
3563.	Neogalerucella	calmariensis	(LINNÉ, 1767)	+	83	
3564.	Neogalerucella	pusilla	(DUFTSCHMID, 1825)	+	83	
3565.	Neogalerucella	tenella	(LINNÉ, 1761)	+	83	
3566.	Pyrrhalta	viburni	(PAYKULL, 1799)	+	83; 23	
3567.	Galeruca	tanaceti	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 8; 69	
3568.	Galeruca	interrupta	ILLIGER, 1802	+	83; 69	
3569.	Galeruca	pomonae	(SCOPOLI, 1763)	+	83; 8	
3570.	Galeruca	laticollis	SAHLBERG, 1837	+	83	
3571.	Galeruca	dahli	(JOANNIS, 1866)	+	83	
3572.	Galeruca	melanocephala	PONZA, 1805	+	83	
3573.	Lochmaea	capreae	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 7; 9; 12	
3574.	Lochmaea	suturalis	(THOMSON, 1866)	+	83; 23; 12	
3575.	Lochmaea	crataegi	(FORSTER, 1771)	+	83; 23; 69	
3576.	Phyllotreta	quadrimaculata	(LINNÉ, 1758)	+	83; 8	
3577.	Luperus	xanthopoda	(SCHRANK, 1781)	+	83	
3578.	Luperus	saxonicus	(GMELIN, 1790)	+	83; 14; 12	
3579.	Luperus	longicornis	(FABRICIUS, 1781)	+	83; 23	
3580.	Luperus	luperus	(SULZER, 1776)	+	83	
3581.	Luperus	flavipes	(LINNÉ, 1767)	+	83	
3582.	Calomicrus	pinicola	(DUFTSCHMID, 1825)	+	83; 12	
3583.	Agelastica	alni	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 72; 12	
3584.	Sermylassa	halensis	(LINNÉ, 1767)	+	83; 23; 8	
3585.	Luperomorpha	xanthodera	(FAIRMAIRE, 1888)	+	coll. Arnold, Barndt, Esser, Heinig	*
3586.	Phyllotreta	vittula	(REDTENBACHER, 1849)	+	83; 7; 8; 9; 10; 11; 12	
3587.	Phyllotreta	armoraciae	(KOCH, 1803)	+	83; 23	
3588.	Phyllotreta	nemorum	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 7; 8; 69; 12	
3589.	Phyllotreta	undulata	(KUTSCHERA, 1860)	+	83; 23; 12	
3590.	Phyllotreta	tetrastigma	(COMOLLI, 1837)	+	83; 10	
3591.	Phyllotreta	dilatata	THOMSON, 1866	+	83; 23; 12	
3592.	Phyllotreta	flexuosa	(ILLIGER, 1794)	+	83	
3593.	Phyllotreta	striolata	(FABRICIUS, 1803)	+	83; 7	
3594.	Phyllotreta	ochripes	(CURTIS, 1837)	+	83; 12	
3595.	Phyllotreta	exclamationis	(THUNBERG, 1784)	+	83; 8; 10	
3596.	Phyllotreta	atra	(FABRICIUS, 1775)	+	83	
3597.	Phyllotreta	cruciferae	(GOEZE, 1777)	+	83; 69	
3598.	Phyllotreta	scheuchi	HEIKERTINGER, 1941	+	coll. Schwartz, t. Heinig	
3599.	Phyllotreta	astrachanica	LOPATIN, 1977	+	83	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3600.	Phyllotreta	nigripes	(FABRICIUS, 1775)	+	83; 12	
3601.	Phyllotreta	nodicornis	(MARSHAM, 1802)	+	83	
3602.	Aphthona	cyparissiae	(KOCH, 1803)	+	83; 69	
3603.	Aphthona	nigriscutis	FOUDRAS, 1860	+	83; 23; 69	
3604.	Aphthona	lutescens	(GYLLENHAL, 1808)	+	83	
3605.	Aphthona	czwalinai	WEISE, 1888	-	83	
3606.	Aphthona	violacea	(KOCH, 1803)	+	83	
3607.	Aphthona	pygmaea	(KUTSCHERA, 1861)	+	83	
3608.	Aphthona	atrocoerulea	(STEPHENS, 1831)	+	83	
3609.	Aphthona	venustula	(KUTSCHERA, 1861)	+	121	
3610.	Aphthona	euphorbiae	(SCHRANK, 1781)	+	83; 23; 7; 9; 12	
3611.	Aphthona	nonstriata	(GOEZE, 1777)	+	83; 23; 8; 11	
3612.	Aphthona	erichsoni	(ZETTERSTEDT, 1838)	+	83	
3613.	Longitarsus	pellucidus	(FOUDRAS, 1860)	+	83; 23; 69	
3614.	Longitarsus	ochroleucus	(MARSHAM, 1802)	+	83	
3615.	Longitarsus	jacobaeae	(WATERHOUSE, 1858)	+	83	
3616.	Longitarsus	symphyti	HEIKERTINGER, 1912	+	83	
3617.	Longitarsus	succineus	(FOUDRAS, 1860)	+	83; 69; 12	
3618.	Longitarsus	noricus	LEONARDI, 1976	+	83	
3619.	Longitarsus	aeruginosus	(FOUDRAS, 1860)	+	coll. Barndt	*
3620.	Longitarsus	rubiginosus	(FOUDRAS, 1860)	+	83; 11	
3621.	Longitarsus	tabidus	(FABRICIUS, 1775)	+	83; 69; 12	
3622.	Longitarsus	nigrofasciatus	(GOEZE, 1777)	+	83; 69	
3623.	Longitarsus	lycopi	(FOUDRAS, 1860)	+	83; 10	
3624.	Longitarsus	ferrugineus	(FOUDRAS, 1860)	+	83	
3625.	Longitarsus	melanocephalus	(DEGEER, 1775)	+	83; 23; 12	
3626.	Longitarsus	kutscherae	RYE, 1872	+	83	
3627.	Longitarsus	curtus	(ALLARD, 1860)	+	83	*
3628.	Longitarsus	exsoletus	(LINNÉ, 1758)	+	83; 69	
3629.	Longitarsus	longipennis	KUTSCHERA, 1863	-	83	
3630.	Longitarsus	pratensis	(PANZER, 1794)	+	83; 69	
3631.	Longitarsus	ballotae	(MARSHAM, 1802)	+	83	
3632.	Longitarsus	gracilis	KUTSCHERA, 1864	-	83	
3633.	Longitarsus	longiseta	WEISE, 1889	+	83; 11	
3634.	Longitarsus	ganglbaueri	HEIKERTINGER, 1912	+	83	
3635.	Longitarsus	atricillus	(LINNÉ, 1761)	+	83; 12	
3636.	Longitarsus	suturellus	(DUFTSCHMID, 1825)	+	83	
3637.	Longitarsus	nasturtii	(FABRICIUS, 1792)	+	83; 11; 12	
3638.	Longitarsus	quadriguttatus	(PONTOPPIDAN, 1765)	+	83; 69	
3639.	Longitarsus	apicalis	(BECK, 1817)	+	83	
3640.	Longitarsus	holsaticus	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3641.	Longitarsus	luridus	(SCOPOLI, 1763)	+	83	
3642.	Longitarsus	fulgens	(FOUDRAS, 1860)	+	83	
3643.	Longitarsus	brunneus	(DUFTSCHMID, 1825)	+	83; 23; 11	
3644.	Longitarsus	echii	(KOCH, 1803)	+	83	
3645.	Longitarsus	nigerrimus	(GYLLENHAL, 1827)	+	13	*
3646.	Longitarsus	parvulus	(PAYKULL, 1799)	+	83; 23; 69; 10; 12	
3647.	Longitarsus	anchusae	(PAYKULL, 1799)	+	83; 7	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3648.	Longitarsus	obliteratus	(ROSENHAUER, 1847)	+	83; 10	
3649.	Longitarsus	obliteratoides	GRUEV, 1982	+	14	
3650.	Altica	aenescens	WEISE, 1888	+	83	
3651.	Altica	lythri	AUBÉ, 1843	+	83; 69	
3652.	Altica	brevicollis	FOUDRAS, 1860	+	83	
3653.	Altica	quercetorum	FOUDRAS, 1860	+	83; 23	
3654.	Altica	oleracea	(LINNÉ, 1758)	+	83; 23; 69	
3655.	Altica	palustris	WEISE, 1888	+	83	
3656.	Altica	impressicollis	(REICHE, 1862)	+	83	
3657.	Batophila	rubi	(PAYKULL, 1799)	+	48	
3658.	Lythraia	salicariae	(PAYKULL, 1800)	+	83; 23; 11	
3659.	Asiolestia	brevicollis	DANIEL, 1904	+	83	
3660.	Asiolestia	transversa	(MARSHAM, 1802)	+	83; 23; 7; 8; 9; 69; 10	
3661.	Asiolestia	interpunctata	MOTSCHULSKY, 1859	-	83	
3662.	Asiolestia	ferruginea	(SCOPOLI, 1763)	+	83; 23; 72; 7; 8; 9; 69; 10	
3663.	Asiolestia	nigritula	(GYLLENHAL, 1813)	+	46	
3664.	Derocrepis	rufipes	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3665.	Hippuriphila	modeeri	(LINNÉ, 1761)	+	83; 7	
3666.	Crepidodera	aurea	(FOURCROY, 1785)	+	83; 12	
3667.	Crepidodera	fulvicornis	(FABRICIUS, 1792)	+	83; 23; 8; 69; 12	
3668.	Crepidodera	aurata	(MARSHAM, 1802)	+	83; 23; 7; 8; 69; 12	
3669.	Crepidodera	plutus	(LATREILLE, 1804)	+	83	
3670.	Crepidodera	lamina	BEDEL, 1901	+	49; 12	
3671.	Crepidodera	nitidula	(LINNÉ, 1758)	-	83	
3672.	Epitrix	pubescens	(KOCH, 1803)	+	83; 23; 7; 12	
3673.	Podagrica	fuscicornis	(LINNÉ, 1767)	+	14; 63; 12	
3674.	Mantura	chrysanthemi	(KOCH, 1803)	+	83; 23; 7; 8; 9; 69; 10; 12	
3675.	Mantura	obtusata	(GYLLENHAL, 1813)	+	83	
3676.	Mantura	rustica	(LINNÉ, 1767)	+	83	
3677.	Chaetocnema	semicoerulea	(KOCH, 1803)	-	83	
3678.	Chaetocnema	concinna	(MARSHAM, 1802)	+	83; 7; 8; 10; 11; 12	
3679.	Chaetocnema	laevicollis	(THOMSON, 1866)	+	83; 8; 9; 69; 11; 12	
3680.	Chaetocnema	aerosa	(LETZNER, 1846)	+	48; 76	
3681.	Chaetocnema	aridula	(GYLLENHAL, 1827)	+	83; 8; 9; 10; 11	
3682.	Chaetocnema	confusa	(BOHEMAN, 1851)	+	12	
3683.	Chaetocnema	mannerheimi	(GYLLENHAL, 1827)	+	83; 7; 8; 11; 12	
3684.	Chaetocnema	arida	FOUDRAS, 1860	+	83; 7; 12	
3685.	Chaetocnema	subcoerulea	(KUTSCHERA, 1864)	+	61; 69; 10; 12	
3686.	Chaetocnema	hortensis	(FOURCROY, 1785)	+	83; 23; 7; 8; 9; 69; 10; 11; 12	
3687.	Chaetocnema	sahlbergi	(GYLLENHAL, 1827)	+	83	
3688.	Chaetocnema	procerula	(ROSENHAUER, 1856)	+	54; 64	
3689.	Chaetocnema	compressa	(LETZNER, 1846)	+	83; 68	
3690.	Sphaeroderma	testaceum	(FABRICIUS, 1775)	+	83; 7; 9; 69	
3691.	Sphaeroderma	rubidum	(GRAELLS, 1858)	+	83; 69	
3692.	Apteropeda	orbiculata	(MARSHAM, 1802)	-	83	
3693.	Mniophila	muscorum	(KOCH, 1803)	+	83	
3694.	Dibolia	schillingi	LETZNER, 1846	+	83	
3695.	Dibolia	depressiuscula	LETZNER, 1846	+	83	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3696.	Dibolia	rugulosa	REDTENBACHER, 1849	-	83	
3697.	Dibolia	occultans	(KOCH, 1803)	+	83	
3698.	Psylliodes	affinis	(PAYKULL, 1799)	+	83; 23	
3699.	Psylliodes	luteolus	(MÜLLER, 1776)	?	83	*
3700.	Psylliodes	picinus	(MARSHAM, 1802)	+	83; 7; 9	
3701.	Psylliodes	attenuatus	(KOCH, 1803)	+	t. Heinig	*
3702.	Psylliodes	chrysocephalus	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3703.	Psylliodes	laticollis	KUTSCHERA, 1864	+	83	
3704.	Psylliodes	sophiae	HEIKERTINGER, 1914	+	83; 10	
3705.	Psylliodes	napi	(FABRICIUS, 1792)	+	83; 10	
3706.	Psylliodes	cupreus	(KOCH, 1803)	+	83	
3707.	Psylliodes	cupreatus	(DUFTSCHMID, 1825)	+	83	
3708.	Psylliodes	hyoscyami	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3709.	Psylliodes	chalcomerus	(ILLIGER, 1807)	+	83; 69	
3710.	Psylliodes	dulcamarae	(KOCH, 1803)	+	83; 23; 69	
3711.	Psylliodes	cucullatus	(ILLIGER, 1807)	+	83; 11	
3712.	Psylliodes	reitteri	WEISE, 1888	+	t. Döberl	
3713.	Hispa	atra	LINNÉ, 1767	+	83; 23; 72; 9; 69	
3714.	Pilemostoma	fastuosa	(SCHALLER, 1783)	+	13	*
3715.	Hypocassida	subferruginea	(SCHR., 1776)	+	83; 23; 69	
3716.	Cassida	viridis	LINNÉ, 1758	+	83; 7; 11; 12	
3717.	Cassida	hemisphaerica	HERBST, 1799	+	83	
3718.	Cassida	murraea	LINNÉ, 1767	+	83	
3719.	Cassida	nebulosa	LINNÉ, 1758	+	83; 23; 7; 9; 69; 10; 11; 12	
3720.	Cassida	flaveola	THUNBERG, 1794	+	83; 10	
3721.	Cassida	vibex	LINNÉ, 1767	+	83; 9	
3722.	Cassida	panzeri	WEISE, 1907	+	83	
3723.	Cassida	ferruginea	GOEZE, 1777	+	83	
3724.	Cassida	rubiginosa	MÜLLER, 1776	+	83; 23; 9; 69; 10; 12	
3725.	Cassida	stigmatica	SUFFRIAN, 1844	+	83; 23; 69	
3726.	Cassida	sanguinosa	SUFFRIAN, 1844	+	83; 69	
3727.	Cassida	rufovirens	SUFFRIAN, 1844	+	83; 23	
3728.	Cassida	denticollis	SUFFRIAN, 1844	+	83; 23; 8; 69	
3729.	Cassida	sanguinolenta	MÜLLER, 1776	+	83; 23; 8; 69	
3730.	Cassida	prasina	ILLIGER, 1798	+	83; 23; 69	
3731.	Cassida	subreticulata	SUFFRIAN, 1844	+	83	
3732.	Cassida	margaritacea	SCHALLER, 1783	+	83; 69	
3733.	Cassida	nobilis	LINNÉ, 1758	+	83	
3734.	Cassida	vittata	VILLIGER, 1789	+	83; 7	
3735.	Zabrotes	subfasciatus	(BOHEMAN, 1833)	i	83	
3736.	Spermophagus	calystegiae	LUKJANOVICH & TER-MINASJAN, 1957	+	83 (als sericeus); 69	
3737.	Bruchus	loti	PAYKULL, 1800	+	83	
3738.	Bruchus	atomarius	(LINNÉ, 1761)	+	83	
3739.	Bruchus	rufimanus	BOHEMAN, 1833	+	83; 23	
3740.	Bruchus	affinis	FRÖLICH, 1799	+	83; 23; 69	
3741.	Bruchus	emarginatus	ALLARD, 1868	i	83	
3742.	Bruchus	pisorum	(LINNÉ, 1758)	+	83	
3743.	Bruchus	ervi	FRÖLICH, 1799	i	83	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3744.	Bruchus	lentis	FRÖLICH, 1799	i	83	
3745.	Bruchus	brachialis	FAHRAEUS, 1839	+	83; 54; 56; 49; 69	
3746.	Bruchus	luteicornis	ILLIGER, 1794	+	83; 23; 69	
3747.	Bruchidius	marginalis	(FABRICIUS, 1777)	+	83; 23	
3748.	Bruchidius	cisti	(FABRICIUS, 1775)	+	83	
3749.	Bruchidius	villosus	(FABRICIUS, 1792)	+	83; 23; 9	
3750.	Callosobruchus	chinensis	(LINNÉ, 1758)	i	83	
3751.	Acanthoscelides	obtectus	(SAY, 1831)	+	83; 69	
3752.	Acanthoscelides	pallidipennis	(MOTSCHULSKY, 1874)	+	219	
3753.	Urodon	rufipes	(OLIVIER, 1790)	+	69	
3754.	Platyrhinus	resinosus	(SCOPOLI, 1763)	+	23; 9; 42; 12	
3755.	Tropideres	albirostris	(HERBST, 1783)	+	23; 42	
3756.	Tropideres	dorsalis	(THUNBERG, 1815)	+	42	
3757.	Allandrus	undulatus	(PANZER, 1795)	+	23; 42	
3758.	Allandrus	therondi	(TEMPÉRE, 1954)	+	t. Möller	*
3759.	Phaeochrotes	cinctus	(PAYKULL, 1800)	+	23; 42	
3760.	Enebreutes	sepicola	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 42	
3761.	Rhaphitropis	marchicus	(HERBST, 1797)	+	23; 42	
3762.	Dissoleucas	niveirostris	(FABRICIUS, 1798)	+	23; 42; 10; 12	
3763.	Anthribus	albinus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 42; 10; 12	
3764.	Brachytarsus	fasciatus	(FORSTER, 1771)	+	42	
3765.	Brachytarsus	nebulosus	(FORSTER, 1771)	+	23; 42; 12	
3766.	Choragus	sheppardi	KIRBY, 1818	+	120; 23; 42	
3767.	Scolytus	rugulosus	(MÜLLER, 1818)	+	23; 50; 42	
3768.	Scolytus	intricatus	(RATZEBURG, 1837)	+	23; 42	
3769.	Scolytus	mali	(BECHST., 1805)	+	23; 42	
3770.	Scolytus	carpini	(RATZEBURG, 1837)	+	42	
3771.	Scolytus	laevis	CHAPIN, 1873	+	42	
3772.	Scolytus	pygmaeus	(FABRICIUS, 1787)	+	42	
3773.	Scolytus	scolytus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 42	
3774.	Scolytus	ratzeburgi	JANSON, 1856	+	23; 42	
3775.	Scolytus	multistriatus	(MARSHAM, 1802)	+	23; 50; 42	
3776.	Phloeophthorus	rhododactylus	(MARSHAM, 1802)	+	23	
3777.	Hylastes	ater	(PAYKULL, 1800)	+	72; 7; 42	
3778.	Hylastes	brunneus	ERICHSON, 1836	+	42	
3779.	Hylastes	opacus	ERICHSON, 1836	+	50; 42	
3780.	Hylastes	cunicularius	ERICHSON, 1836	+	9; 42	
3781.	Hylastes	linearis	ERICHSON, 1836	+	131	*
3782.	Hylastes	attenuatus	ERICHSON, 1836	+	7	
3783.	Hylastes	angustatus	(HERBST, 1793)	+	coll. Liebenow	
3784.	Hylurgops	glabratus	(ZETTERSTEDT, 1828)	+	coll. Liebenow	
3785.	Hylurgops	palliatus	(GYLLENHAL, 1813)	+	42	
3786.	Tomicus	minor	(HARTIG, 1834)	+	42	
3787.	Tomicus	piniperda	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 69; 42	
3788.	Hylurgus	ligniperda	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
3789.	Dendroctonus	micans	(KUGELANN, 1794)	+	131	
3790.	Polygraphus	grandiclava	THOMSON, 1886	+	131	
3791.	Polygraphus	poligraphus	(LINNÉ, 1758)	+	t. Liebenow	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3792.	Hylesinus	crenatus	(FABRICIUS, 1787)	+	42	
3793.	Hylesinus	oleiperda	(FABRICIUS, 1792)	+	t. Liebenow	*
3794.	Leperisinus	fraxini	(PANZER, 1799)	+	69; 42	
3795.	Leperisinus	orni	(FUCHS, 1906)	+	t. Möller	
3796.	Pteleobius	vittatus	(FABRICIUS, 1787)	+	131	
3797.	Kissophagus	hederae	(SCHMITT, 1843)	+	42	
3798.	Xylechinus	pilosus	(RATZEBURG, 1837)	+	t. Möller	
3799.	Phloeosinus	thujae	(PERRIS, 1855)	+	coll. Esser	*
3800.	Phloeosinus	aubei	(PERRIS, 1855)	+	61; 42; 203	
3801.	Crypturgus	cinereus	AUBÉ, 1862	+	151; 42	
3802.	Crypturgus	hispidulus	THOMSON, 1870	+	42	
3803.	Crypturgus	pusillus	(GYLLENHAL, 1813)	+	42	
3804.	Lymantor	coryli	(PERRIS, 1855)	+	42	
3805.	Xylocleptes	bispinus	(DUFTSCHMID, 1825)	+	23; 42	
3806.	Dryocoetes	autographus	(RATZEBURG, 1837)	+	7; 42	
3807.	Dryocoetes	villosus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 42	
3808.	Dryocoetes	alni	(GEORG, 1856)	+	t. Liebenow	*
3809.	Trypophloeus	granulatus	(RATZEBURG, 1837)	+	coll. Esser	*
3810.	Trypophloeus	asperatus	(GYLLENHAL, 1813)	+	42	
3811.	Cryphalus	piceae	(RATZEBURG, 1837)	+	131	
3812.	Cryphalus	saltuarius	WEISE, 1891	+	t. Möller	
3813.	Cryphalus	abietis	(RATZEBURG, 1837)	+	42	
3814.	Ernoporicus	fagi	(FABRICIUS, 1778)	+	42; 12	
3815.	Ernoporicus	caucasicus	LINDEMANN, 1876	+	t. Liebenow	*
3816.	Ernoporus	tiliae	(PANZER, 1793)	+	23; 42	
3817.	Pityophthorus	exsculptus	(RATZEBURG, 1837)	+	t. Möller	
3818.	Pityophthorus	pityographus	(RATZEBURG, 1837)	+	42	
3819.	Pityophthorus	pubescens	(MARSHAM, 1802)	+	42	
3820.	Pityophthorus	lichtensteini	(RATZEBURG, 1837)	+	131	
3821.	Pityophthorus	carniolicus	WICHM., 1910	+	131	
3822.	Pityophthorus	glabratus	EICHHOFF, 1879	+	42	
3823.	Gnathotrichus	materiarius	(FITCH, 1855)	+	71	
3824.	Taphrorychus	bicolor	(HERBST, 1793)	+	42	
3825.	Pityogenes	chalcographus	(LINNÉ, 1761)	+	151; 69; 42	
3826.	Pityogenes	trepanatus	(NÖRDLINGER, 1848)	+	t. Möller	
3827.	Pityogenes	bistridentatus	(EICHHOFF, 1879)	?	120; 23; 12	*
3828.	Pityogenes	conjunctus	(REITTER, 1887)	?	120	*
3829.	Pityogenes	quadridens	(HARTIG, 1834)	+	42	
3830.	Pityogenes	bidentatus	(HERBST, 1783)	+	69; 42	
3831.	Pityokteines	curvidens	(GERMAR, 1824)	+	131	
3832.	Orthotomicus	suturalis	(GYLLENHAL, 1827)	+	69; 42	
3833.	Orthotomicus	laricis	(FABRICIUS, 1792)	+	42	
3834.	Orthotomicus	proximus	(EICHHOFF, 1867)	+	50; 42	
3835.	Orthotomicus	longicollis	(GYLLENHAL, 1827)	+	48	
3836.	Ips	acuminatus	(GYLLENHAL, 1827)	+	42	
3837.	Ips	typographus	(LINNÉ, 1758)	+	42	
3838.	Ips	amitinus	(EICHHOFF, 1871)	-	61	
3839.	Ips	cembrae	(HEER, 1836)	+	7	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko
3840.	ips	(BOERNER, 1767)	+	42; 12	
3841.	Xyleborus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 50; 69; 42	
3842.	Xyleborus	(RATZEBURG, 1837)	-	t. Möller	
3843.	Xyleborus	(RATZEBURG, 1837)	+	131	
3844.	Xyleborus	(RATZEBURG, 1837)	+	52; 23; 50; 42	
3845.	Xyleborus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 42	
3846.	Xyleborus	(RATZEBURG, 1837)	+	131	
3847.	Xyleborus	(RATZEBURG, 1837)	+	131	
3848.	Xyleborus	(BLANDFABRICIUS, 1894)	+	46; 71	
3849.	Xyloterus	(LINNÉ, 1758)	+	23, 42	
3850.	Xyloterus	(FABRICIUS, 1787)	+	50; 42	
3851.	Xyloterus	(OLIVIER, 1795)	+	23; 42	
3852.	Platypus	(FABRICIUS, 1792)	+	49; 42; 68	
3853.	Cimberis	(FABRICIUS, 1787)	+	19; 12	
3854.	Doydirhynchus	(OLIVIER, 1807)	+	19	
3855.	Nemonyx	(FABRICIUS, 1801)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3856.	Pselaphorhynchites	(PAYKULL, 1792)	+	9; 19	
3857.	Pselaphorhynchites	(GYLLENHAL, 1839)	+	19	
3858.	Pselaphorhynchites	(THOMSON, 1888)	+	23; 19	
3859.	Lasiorrhynchites	(HERBST, 1797)	+	20	
3860.	Lasiorrhynchites	(GYLLENHAL, 1833)	+	143; 19	
3861.	Lasiorrhynchites	(GYLLENHAL, 1833)	+	20	
3862.	Lasiorrhynchites	(SCHALLER, 1783)	+	23; 19	
3863.	Caenorhinus	(HERBST, 1797)	+	19	
3864.	Caenorhinus	(MARSHAM, 1802)	+	23; 19	
3865.	Caenorhinus	(STEPHENS, 1831)	+	19	
3866.	Caenorhinus	(GERMAR, 1824)	+	69; 19	
3867.	Caenorhinus	(LINNÉ, 1767)	+	19	
3868.	Rhynchites	(FABRICIUS, 1775)	+	19	
3869.	Rhynchites	(DEGEER, 1775)	+	48	
3870.	Rhynchites	(LINNÉ, 1758)	+	23; 19	
3871.	Rhynchites	BACH, 1854	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3872.	Rhynchites	(SCOPOLI, 1763)	+	69; 19	
3873.	Rhynchites	(LINNÉ, 1758)	+	19	
3874.	Byctiscus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 19	
3875.	Byctiscus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 19	
3876.	Deporaus	(HUMMEL, 1823)	+	19	
3877.	Deporaus	(LINNÉ, 1758)	+	52; 50; 7; 9; 19; 12	
3878.	Attelabus	(SCOPOLI, 1763)	+	69; 19	
3879.	Apoderus	(LINNÉ, 1758)	+	19	
3880.	Apoderus	(GMELIN, 1790)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3881.	Omphalapion	(PAYKULL, 1792)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3882.	Omphalapion	(GERMAR, 1817)	+	19	
3883.	Omphalapion	(KIRBY, 1808)	+	23; 9; 69; 19	
3884.	Ceratapion	(KIRBY, 1808)	+	23; 69; 19	
3885.	Ceratapion	(GERMAR, 1817)	+	20	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3886.	Ceratapion	basicorne	(ILLIGER, 1807)	+	19	
3887.	Ceratapion	gibbirostre	(GYLLENHAL, 1813)	+	69; 19	
3888.	Ceratapion	austriacum	(WAGNER, 1904)	+	20	
3889.	Diplapion	confluens	(KIRBY, 1808)	+	23; 19	
3890.	Diplapion	stolidum	(GERMAR, 1817)	+	221; 19; 12	
3891.	Diplapion	detritum	(MULSANT & REY, 1859)	+	19	
3892.	Taphrotopium	sulcifrons	(HERBST, 1797)	+	23; 69; 19	
3893.	Aspidapion	radiolus	(MARSHAM, 1802)	+	69; 19	
3894.	Aspidapion	validum	(GERMAR, 1817)	+	coll. Winkelmann	*
3895.	Aspidapion	aeneum	(FABRICIUS, 1775)	+	69; 19; 12	
3896.	Melanapion	minimum	(HERBST, 1797)	+	19	
3897.	Squamapion	elongatum	(GERMAR, 1817)	+	8	
3898.	Squamapion	cineraceum	(WENCKER, 1864)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3899.	Squamapion	flavimanum	(GYLLENHAL, 1833)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3900.	Squamapion	vicinum	(KIRBY, 1808)	+	19	
3901.	Squamapion	atomarium	(KIRBY, 1808)	+	19	
3902.	Kalcapion	pallipes	(KIRBY, 1808)	+	20	
3903.	Taeniapion	urticarium	(HERBST, 1784)	+	8; 69; 19; 10	
3904.	Taeniapion	rufulum	(WENCKER, 1864)	+	19	
3905.	Pseudapion	rufirostre	(FABRICIUS, 1775)	+	19	
3906.	Malvapion	malvae	(FABRICIUS, 1775)	+	coll. Winkelmann	*
3907.	Rhopalapion	longirostre	(OLIVIER, 1807)	+	221; 19	
3908.	Ixapion	variegatum	(WENCKER, 1864)	+	221	
3909.	Exapion	compactum	(DESBROCHERS, 1888)	+	19	
3910.	Exapion	formaneki	(WAGNER, 1929)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3911.	Exapion	difficile	(HERBST, 1797)	+	19	
3912.	Exapion	fuscirostre	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 19	
3913.	Pseudoprotapion	elegantulum	(GERMAR, 1818)	-	20	
3914.	Pseudoprotapion	astragali	(PAYKULL, 1800)	+	23; 19	
3915.	Protapion	fulvipes	(FOURCROY, 1785)	+	52; 23; 69; 19; 12	
3916.	Protapion	nigritarse	(KIRBY, 1808)	+	23; 9; 69; 19; 10	
3917.	Protapion	filirostre	(KIRBY, 1808)	+	23; 69; 19	
3918.	Protapion	trifolii	(LINNÉ, 1768)	+	19	
3919.	Protapion	ruficrus	(GERMAR, 1817)	+	221	
3920.	Protapion	interjectum	(DESBROCHERS, 1895)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3921.	Protapion	apricans	(HERBST, 1797)	+	69; 19	
3922.	Protapion	varipes	(GERMAR, 1817)	+	19	
3923.	Protapion	assimile	KIRBY, 1808	+	19	
3924.	Protapion	ononidis	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 69; 19	
3925.	Protapion	dissimile	(GERMAR, 1817)	+	52; 23; 19	
3926.	Pseudoperapion	brevirostre	(HERBST, 1797)	+	23; 69; 19; 12	
3927.	Pseudostenapion	simum	(GERMAR, 1817)	+	23; 69; 19	
3928.	Aizobius	sedi	(GERMAR, 1818)	+	19	
3929.	Perapion	violaceum	(KIRBY, 1808)	+	69; 19; 10	
3930.	Perapion	hydrolapathi	(MARSHAM, 1802)	+	19	
3931.	Perapion	marchicum	(HERBST, 1797)	+	23; 50; 7; 8; 9; 69; 19; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3932.	Perapion	affine	(KIRBY, 1808)	+	19	
3933.	Perapion	curtirostre	(GERMAR, 1817)	+	23; 7; 69; 19; 10	
3934.	Perapion	oblongum	(GYLLENHAL, 1839)	+	23; 69; 19	
3935.	Apion	frumentarium	LINNÉ, 1758	+	23; 7; 8; 69; 19	
3936.	Apion	haematodes	KIRBY, 1808	+	19	
3937.	Apion	cruentatum	WALTON, 1844	+	7; 8; 69; 19	
3938.	Apion	rubiginosum	GRILL, 1893	+	23; 72; 9; 69; 19	
3939.	Apion	rubens	WALTON, 1844	+	23; 69; 19	
3940.	Catapion	seniculus	(KIRBY, 1808)	+	23; 19	
3941.	Catapion	meieri	(DESBROCHERS, 1901)	+	19	
3942.	Catapion	pubescens	(KIRBY, 1811)	+	19	
3943.	Trichapion	simile	(KIRBY, 1811)	+	23; 9; 69; 19; 12	
3944.	Stenopterapion	intermedium	(EPELSHEIM, 1875)	+	20	
3945.	Stenopterapion	tenue	(KIRBY, 1808)	+	8; 9; 19	
3946.	Stenopterapion	meliloti	(KIRBY, 1808)	+	69; 19	
3947.	Ischnopterapion	loti	(KIRBY, 1808)	+	19; 10	
3948.	Ischnopterapion	modestum	(GERMAR, 1817)	+	19	
3949.	Ischnopterapion	virens	(HERBST, 1797)	+	23; 72; 7; 9; 69; 19; Schülke, 2007	
3950.	Synapion	ebeninum	(KIRBY, 1808)	+	48; 10	
3951.	Holotrichapion	ononis	(KIRBY, 1808)	+	19	
3952.	Holotrichapion	pisi	(FABRICIUS, 1801)	+	23; 19	
3953.	Holotrichapion	aethiops	(HERBST, 1797)	+	7; 69; 19	
3954.	Hemitrichapion	reflexum	(GYLLENHAL, 1833)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3955.	Hemitrichapion	pavidum	(GERMAR, 1817)	+	221; 69; 19	
3956.	Pirapion	immune	(KIRBY, 1808)	+	23; 19	
3957.	Cyanapion	columbinum	(GERMAR, 1817)	+	Behne i. l.	
3958.	Cyanapion	spencii	(KIRBY, 1808)	+	23; 19	
3959.	Cyanapion	platalea	(GERMAR, 1817)	+	coll. Möller	*
3960.	Cyanapion	afer	(GYLLENHAL, 1833)	+	221; 19	
3961.	Cyanapion	gyllenhali	KIRBY, 1808	+	69; 19	
3962.	Oxystoma	subulatum	(KIRBY, 1808)	+	19	
3963.	Oxystoma	opeticum	(BACH, 1854)	+	19	
3964.	Oxystoma	craccae	(LINNÉ, 1767)	+	23; 69; 19	
3965.	Oxystoma	cerdo	(GERST., 1854)	+	23; 19	
3966.	Oxystoma	dimidiatum	(DESBROCHERS, 1897)	+	23; 221; 69; 19	
3967.	Oxystoma	pomona	(FABRICIUS, 1798)	+	23; 69; 19	
3968.	Eutrichapion	viciae	(PAYKULL, 1800)	+	23; 8; 9; 69; 19	
3969.	Eutrichapion	ervi	(KIRBY, 1808)	+	69; 19	
3970.	Eutrichapion	melancholicum	(WENCKER, 1864)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
3971.	Eutrichapion	vorax	(HERBST, 1797)	+	19	
3972.	Eutrichapion	punctigerum	(PAYKULL, 1792)	+	coll. Heinig	*
3973.	Eutrichapion	facetum	(GYLLENHAL, 1839)	+	221	
3974.	Nanophyes	marmoratus	(GOEZE, 1777)	+	23; 19	
3975.	Nanophyes	globiformis	KIESENWETTER, 1864	+	19	
3976.	Nanophyes	globulus	(GERMAR, 1821)	+	221	
3977.	Nanomimus	circumscriptus	(AUBÉ, 1864)	+	221	
3978.	Microon	sahlbergi	(SAHLBERG, 1834)	+	49; 19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
3979.	Otiorhynchus	dieckmanni	MAGN., 1979	+	69; 19	
3980.	Otiorhynchus	brunneus	STEVEN, 1829	+	19	
3981.	Otiorhynchus	tristis	(SCOPOLI, 1763)	+	8; 69; 19	
3982.	Otiorhynchus	ligustici	(LINNÉ, 1758)	+	23; 8; 19; 10	
3983.	Otiorhynchus	armadillo	(ROSSI, 1792)	+	19	
3984.	Otiorhynchus	multipunctatus	(FABRICIUS, 1792)	i	coll. Heinig	*
3985.	Otiorhynchus	lugdunensis	BOHEMAN, 1843	+	19	
3986.	Otiorhynchus	raucus	(FABRICIUS, 1777)	+	52; 23; 7; 8; 9; 19; 69; 10; 12	
3987.	Otiorhynchus	rugosostriatus	(GOEZE, 1777)	+	55; 19	
3988.	Otiorhynchus	porcatus	(HERBST, 1795)	+	19	
3989.	Otiorhynchus	scaber	(LINNÉ, 1758)	+	14; 7; 19; 12	
3990.	Otiorhynchus	singularis	(LINNÉ, 1767)	+	69; 19; 10; 12	
3991.	Otiorhynchus	sulcatus	(FABRICIUS, 1775)	+	55; 23; 69; 19	
3992.	Otiorhynchus	corruptor	(HBST, 1789)	i	49	*
3993.	Otiorhynchus	smreczynskii	CMOLUCH, 1968	+	69; 19	
3994.	Otiorhynchus	ovatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 69; 19; 10; 12	
3995.	Otiorhynchus	fullo	(SCHRANK, 1781)	+	65	
3996.	Simo	hirticornis	(HERBST, 1795)	+	19	
3997.	Ctenochirus	leucogrammus	GERMAR, 1824	+	8	
3998.	Peritelus	sphaeroides	GERMAR, 1824	+	19	
3999.	Phyllobius	sinuatus	(FABRICIUS, 1801)	+	14; 221; 8; 19	
4000.	Phyllobius	viridicollis	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 69; 19	
4001.	Phyllobius	brevis	GYLLENHAL, 1834	+	19	
4002.	Phyllobius	virideaeris	(LAICHARTING, 1781)	+	69; 19; 12	
4003.	Phyllobius	roboretanus	GREDLER, 1882	+	221; 19	
4004.	Phyllobius	oblongus	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4005.	Phyllobius	arborator	(HERBST, 1797)	+	19	
4006.	Phyllobius	pomaceus	GYLLENHAL, 1834	+	23; 7; 8; 9; 19; 12	
4007.	Phyllobius	calcaratus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 19; 12	
4008.	Phyllobius	maculicornis	GERMAR, 1824	+	23; 9; 69; 19	
4009.	Phyllobius	argentatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 69; 19; 12	
4010.	Phyllobius	pyri	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 69; 19; 12	
4011.	Phyllobius	vespertinus	(FABRICIUS, 1792)	+	69; 19	*
4012.	Omius	rotundatum	(FABRICIUS, 1792)	+	61	
4013.	Omiomima	mollina	(BOHEMAN, 1834)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4014.	Trachyphloeus	alternans	GYLLENHAL, 1834	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4015.	Trachyphloeus	scabriculus	(LINNÉ, 1771)	+	23; 8; 69; 19; 12	
4016.	Trachyphloeus	spinimanus	GERMAR, 1824	+	8; 19	
4017.	Trachyphloeus	angustisetulus	HANSEN, 1915	+	7; 19	
4018.	Trachyphloeus	bifoveolatus	(BECK, 1817)	+	23; 7; 8; 9; 69; 19; 10; 12	
4019.	Trachyphloeus	aristatus	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 19; 12	
4020.	Trachyphloeus	asperatus	BOHEMAN, 1843	+	12	
4021.	Polydrusus	impar	GOZIS, 1882	+	221; 12	
4022.	Polydrusus	marginatus	STEPHENS, 1831	+	9	
4023.	Polydrusus	pallidus	GYLLENHAL, 1834	+	9	
4024.	Polydrusus	corruscus	GERMAR, 1824	+	coll. Möller	*
4025.	Polydrusus	pterygomalis	BOHEMAN, 1840	+	19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4026.	Polydrusus	flavipes	(DEGEER, 1775)	+	20	
4027.	Polydrusus	impressifrons	GYLLENHAL, 1834	+	19	
4028.	Polydrusus	cervinus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 9; 69; 19; 12	
4029.	Polydrusus	pilosus	GREDLER, 1866	+	23; 19	
4030.	Polydrusus	inustus	GERMAR, 1824	+	69; 19	
4031.	Polydrusus	confluens	STEPHENS, 1831	+	19	
4032.	Polydrusus	undatus	(FABRICIUS, 1781)	+	19	
4033.	Polydrusus	picus	(FABRICIUS, 1792)	+	coll. Winkelmann, coll. Esser	*
4034.	Polydrusus	sericeus	(SCHALLER, 1783)	+	72; 19; 12	
4035.	Polydrusus	mollis	(STROEM, 1768)	+	19	
4036.	Scythropus	mustela	(HERBST, 1797)	+	63; 121	
4037.	Liophloeus	tessulatus	(MÜLLER, 1776)	+	19; 10	
4038.	Eusomus	ovulum	GERMAR, 1824	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	*
4039.	Sciaphilus	asperatus	(BONSDORFF, 1785)	+	23; 8; 19; 10; 12	
4040.	Brachysomus	setiger	(GYLLENHAL, 1840)	+	221; 10; 12	
4041.	Brachysomus	hirtus	(BOHEMAN, 1845)	i	19	*
4042.	Brachysomus	echinatus	(BONSDORFF, 1785)	+	23; 7; 8; 19	
4043.	Foucartia	squamulata	(HERBST, 1795)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4044.	Barypeithes	araneiformis	(SCHRANK, 1781)	+	8; 19	
4045.	Barypeithes	pellucidus	(BOHEMAN, 1834)	+	52; 7; 8; 69; 19; 10; 12	
4046.	Barypeithes	trichopterus	(GAUT., 1863)	+	19	
4047.	Barypeithes	mollicomus	(AHRENS, 1812)	+	23; 72; 8; 19; 9; 10	
4048.	Brachyderes	incanus	(LINNÉ, 1758)	+	141; 23; 9; 69; 19; 10; 12	
4049.	Strophosoma	fulvicorne	WALTON, 1846	+	23; 7; 9; 19; 10; 12	
4050.	Strophosoma	melanogrammum	(FORSTER, 1771)	+	23; 19; 10; 12	
4051.	Strophosoma	capitatum	(DEGEER, 1775)	+	141; 23; 72; 7; 9; 69; 19; 10; 12	
4052.	Strophosoma	faber	(HERBST, 1785)	+	2352; 8; 19; 12	
4053.	Strophosoma	sus	STEPHENS, 1831	+	19	
4054.	Philopeton	plagiatus	(SCHALLER, 1783)	+	23; 7; 8; 9; 69; 19; 12	
4055.	Barynotus	obscurus	(FABRICIUS, 1775)	+	7; 8; 19; 10; 12	
4056.	Sitona	gressorius	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 72; 69; 19; 10; 12	
4057.	Sitona	griseus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 7; 8; 9; 69; 19; 10; 11; 12	
4058.	Sitona	cambricus	STEPHENS, 1831	+	19	
4059.	Sitona	regensteinensis	(HERBST, 1797)	+	23; 9; 19; 12	
4060.	Sitona	striatellus	GYLLENHAL, 1834	+	19	
4061.	Sitona	ambiguus	GYLLENHAL, 1834	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4062.	Sitona	languidus	GYLLENHAL, 1834	+	69; 19	
4063.	Sitona	lineatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 72; 7; 8; 9; 69; 19; 10; 11; 12	
4064.	Sitona	suturalis	STEPHENS, 1831	+	19; 12	
4065.	Sitona	ononidis	SHARP, 1866	+	7; 8; 69; 19; 11; 12	
4066.	Sitona	sulcifrons	(THUNBERG, 1798)	+	7; 19	
4067.	Sitona	puncticollis	STEPHENS, 1831	+	23; 8; 19; 12	
4068.	Sitona	longulus	GYLLENHAL, 1834	+	20	
4069.	Sitona	lepidus	GYLLENHAL, 1834	+	8; 69; 19; 11	
4070.	Sitona	macularius	(MARSHAM, 1802)	+	23; 7; 8; 9; 69; 19; 12	
4071.	Sitona	waterhousei	WALTON, 1846	+	19	
4072.	Sitona	hispidulus	(FABRICIUS, 1777)	+	23; 7; 8; 9; 69; 19; 12	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4073.	Sitona	cylindricollis	(FAHRAEUS, 1840)	+	69; 19	
4074.	Sitona	humeralis	STEPHENS, 1831	+	23; 7; 8; 9; 69; 19; 11; 12	
4075.	Sitona	inops	GYLLENHAL, 1832	+	19	
4076.	Cycloderes	pilosulus	(HERBST, 1795)	+	8	
4077.	Tanymecus	palliatius	(FABRICIUS, 1787)	+	8; 19; 12	
4078.	Chlorophanus	viridis	(LINNÉ, 1758)	+	7; 19	
4079.	Lixus	paraplecticus	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4080.	Lixus	iridis	OLIVIER, 1807	+	19	
4081.	Lixus	albomarginatus	BOHEMAN, 1843	+	221; 19	
4082.	Lixus	subtilis	BOHEMAN, 1836	+	49; 19	
4083.	Lixus	myagri	OLIVIER, 1807	+	49; 19	
4084.	Lixus	sanguineus	(ROSSI, 1790)	°	19	
4085.	Lixus	angustatus	(FABRICIUS, 1775)	+	19	
4086.	Lixus	rubicundus	ZOUBKOFF, 1833	+	19	
4087.	Lixus	bardanae	(FABRICIUS, 1787)	+	19	
4088.	Lixus	filiformis	(FABRICIUS, 1781)	+	69; 19	
4089.	Larinus	brevis	(HERBST, 1795)	+	20	
4090.	Larinus	jaceae	(FABRICIUS, 1775)	+	19	
4091.	Larinus	sturnus	(SCHALLER, 1783)	+	coll. Esser	*
4092.	Larinus	turbinatus	GYLLENHAL, 1836	+	23; 8; 19	
4093.	Larinus	planus	(FABRICIUS, 1792)	+	221; 19; 12	
4094.	Rhinocyllus	conicus	(FRÖLICH, 1792)	+	69; 19	
4095.	Coniocleonus	hollbergi	(FAHRAEUS, 1842)	+	23; 7; 8; 9; 19; 10; 12	
4096.	Coniocleonus	nebulosus	(LINNÉ, 1758)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4097.	Chromoderus	affinis	(SCHRANK, 1781)	+	8; 19; 10; 12	
4098.	Pseudocleonus	cinereus	(SCHRANK, 1781)	+	221	
4099.	Pachycerus	cordiger	(GERMAR, 1819)	+	221; 69; 19	
4100.	Rhabdorhynchus	varius	(HERBST, 1795)	?	221	
4101.	Cyphocleonus	dealbatus	(GMELIN, 1790)	+	23; 19; 12	
4102.	Cleonis	pigra	(SCOPOLI, 1763)	+	23; 8; 9; 69; 19; 10; 12	
4103.	Pselactus	spadix	(HERBST, 1795)	-	19	
4104.	Pseudophloeophagus	aeneopiceus	(BOHEMAN, 1845)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4105.	Cossonus	cylindricus	SAHLBERG, 1835	+	23; 19	
4106.	Cossonus	parallelepipedus	(HERBST, 1795)	+	19	
4107.	Cossonus	linearis	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 50; 19	
4108.	Rhyncolus	reflexus	BOHEMAN, 1838	+	23; 19	
4109.	Rhyncolus	elongatus	(GYLLENHAL, 1827)	+	71; 142; 221; 143; 19	
4110.	Rhyncolus	sculpturatus	WALTL, 1839	-	19	
4111.	Rhyncolus	ater	(LINNÉ, 1758)	+	23; 142; 9; 19	
4112.	Rhyncolus	punctatulus	BOHEMAN, 1838	+	23; 19	
4113.	Phloeophagus	lignarius	(MARSHAM, 1802)	+	19	
4114.	Phloeophagus	thomsoni	(GRILL, 1896)	+	23; 19	
4115.	Brachytemnus	porcatus	(GERMAR, 1824)	+	23; 49; 19	
4116.	Stereocorynes	truncorum	(GERMAR, 1824)	+	23; 9; 19	
4117.	Bagous	elegans	(FABRICIUS, 1801)	+	19	
4118.	Bagous	petro	(HERBST, 1795)	+	23; 19	
4119.	Bagous	frivaldszkyi	TOURNIER, 1874	-	19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4120.	Bagous	tubulus	CALDARA & O'BRIEN, 1998	+	19	
4121.	Bagous	binodulus	(HERBST, 1795)	+	19	
4122.	Bagous	nodulosus	GYLLENHAL, 1836	+	13	*
4123.	Bagous	rotundicollis	BOHEMAN, 1845	+	19	
4124.	Bagous	limosus	(GYLLENHAL, 1827)	+	13	*
4125.	Bagous	subcarinatus	GYLLENHAL, 1836	+	23; 19	
4126.	Bagous	longitarsis	THOMSON, 1868	+	20	
4127.	Bagous	collignensis	(HERBST, 1797)	+	19	
4128.	Bagous	claudicans	BOHEMAN, 1845	+	20	
4129.	Bagous	frit	(HERBST, 1795)	+	19	
4130.	Bagous	lutulosus	(GYLLENHAL, 1827)	+	19	
4131.	Bagous	diglyptus	BOHEMAN, 1845	+	19	
4132.	Bagous	tempestivus	(HERBST, 1795)	+	19	
4133.	Bagous	czwalinae	SEIDLITZ, 1891	+	20	
4134.	Bagous	lutosus	(GYLLENHAL, 1813)	+	19	
4135.	Bagous	puncticollis	BOHEMAN, 1845	+	23; 19	
4136.	Bagous	lutulentus	(GYLLENHAL, 1813)	+	19	
4137.	Bagous	robustus	BRISOUT, 1863	+	19	
4138.	Bagous	glabrirostris	(HERBST, 1795)	+	23; 19	
4139.	Bagous	alismaticus	(MARSHAM, 1802)	+	19	
4140.	Tanysphyrus	lemnae	(PAYKULL, 1792)	+	23; 8; 19	
4141.	Tanysphyrus	ater	BLATCH., 1928	+	20	
4142.	Dorytomus	longimanus	(FORSTER, 1771)	+	69:19:00	
4143.	Dorytomus	filirostris	(GYLLENHAL, 1836)	+	69; 19	
4144.	Dorytomus	tremulae	(FABRICIUS, 1787)	+	69; 19	
4145.	Dorytomus	tortrix	(LINNÉ, 1761)	+	23; 7; 69; 19	
4146.	Dorytomus	nordenskioldi	FAUST, 1882	+	49; 19	
4147.	Dorytomus	dejeani	FAUST, 1882	+	23; 19	
4148.	Dorytomus	taeniatus	(FABRICIUS, 1781)	+	23; 19	
4149.	Dorytomus	affinis	(PAYKULL, 1800)	+	19	
4150.	Dorytomus	hirtipennis	(BEDEL, 1884)	+	19	
4151.	Dorytomus	suratus	(GYLLENHAL, 1836)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	*
4152.	Dorytomus	ictor	(HERBST, 1795)	+	23; 69; 19	
4153.	Dorytomus	salicis	WALTON, 1851	+	19	
4154.	Dorytomus	nebulosus	(GYLLENHAL, 1836)	+	19	
4155.	Dorytomus	salicinus	(GYLLENHAL, 1827)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4156.	Dorytomus	majalis	(PAYKULL, 1792)	+	221; 19	
4157.	Dorytomus	melanophthalmus	(PAYKULL, 1792)	+	23; 69; 19	
4158.	Dorytomus	rufatus	(BEDEL, 1888)	+	50; 69; 19	
4159.	Dorytomus	puberulus	(BOHEMAN, 1843)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4160.	Dorytomus	villosulus	(GYLLENHAL, 1836)	+	19	
4161.	Notaris	bimaculatus	(FABRICIUS, 1787)	+	8; 19; 12	
4162.	Notaris	scirpi	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 9; 69; 19; 11	
4163.	Notaris	acridulus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 8; 9; 19; 10; 12	
4164.	Notaris	aethiops	(FABRICIUS, 1792)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4165.	Thryogenes	fiorii	ZUMPT, 1928	+	19	*

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4166.	Thryogenes	nereis	(PAYKULL, 1800)	+	19	
4167.	Thryogenes	festucae	(HERBST, 1795)	+	19	
4168.	Thryogenes	scirrhosus	(GYLLENHAL, 1836)	+	19	
4169.	Grypus	equiseti	(FABRICIUS, 1775)	+	8; 9; 19; 10; 12	
4170.	Grypus	brunnirostris	(FABRICIUS, 1792)	+	19	
4171.	Pseudostyphlus	pillumus	(GYLLENHAL, 1836)	+	23; 8; 19	
4172.	Comasinus	setiger	(BECK, 1817)	+	19	
4173.	Smicronyx	reichii	(GYLLENHAL, 1836)	-	20	
4174.	Smicronyx	jungermanniae	(REICH, 1797)	+	221; 19	
4175.	Smicronyx	smreczynskii	SOLARI, 1952	+	19	
4176.	Smicronyx	coecus	(REICH, 1797)	+	19	
4177.	Acalyptus	carpini	(FABRICIUS, 1792)	+	19	
4178.	Ellescus	scanicus	(PAYKULL, 1792)	+	19	
4179.	Ellescus	bipunctatus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 19	
4180.	Ellescus	infirmus	(HERBST, 1795)	+	221; 19	
4181.	Lignyodes	enucleator	(PANZER, 1798)	+	14; 12	
4182.	Tychius	quinquepunctatus	(LINNÉ, 1758)	+	8; 19; 12	
4183.	Tychius	polylineatus	(GERMAR, 1824)	-	20	
4184.	Tychius	schneideri	(HERBST, 1795)	+	19	
4185.	Tychius	parallelus	(PANZER, 1794)	+	23; 19	
4186.	Tychius	trivialis	BOHEMAN, 1843	°	19	
4187.	Tychius	squamulatus	GYLLENHAL, 1836	+	19	
4188.	Tychius	junceus	(REICH, 1797)	+	23; 19; 12	
4189.	Tychius	aureolus	KIESENWETTER, 1851	+	8; 69; 19	
4190.	Tychius	medicaginis	BRISOUT, 1862	+	8; 19	
4191.	Tychius	breviusculus	DESBROCHERS, 1873	+	69; 19; 12	
4192.	Tychius	crassirostris	KIRSCH, 1871	+	19	
4193.	Tychius	picirostris	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 8; 69; 19	
4194.	Tychius	stephensi	SCHÖNHERR, 1836	+	19	
4195.	Tychius	sharpi	TOURNIER, 1873	+	221	
4196.	Tychius	pumilus	BRISOUT, 1862	+	23; 69; 19	
4197.	Tychius	meliloti	STEPHENS, 1831	+	69; 19	
4198.	Tychius	pusillus	GERMAR, 1842	+	19	
4199.	Tychius	lineatulus	STEPHENS, 1831	-	19	
4200.	Sibinia	sodalis	GERMAR, 1824	+	19; 12	
4201.	Sibinia	phalerata	(GYLLENHAL, 1836)	+	69; 19	
4202.	Sibinia	primita	(HERBST, 1795)	-	221; 19	*
4203.	Sibinia	variata	(GYLLENHAL, 1836)	+	23; 19	
4204.	Sibinia	vittata	GERMAR, 1824	+	221; 19	
4205.	Sibinia	femoralis	GERMAR, 1824	+	20	
4206.	Sibinia	unicolor	(FAHRAEUS, 1843)	°	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4207.	Sibinia	pyrrhodactyla	GERMAR, 1824	+	23; 9; 19; 12	
4208.	Sibinia	pellucens	(SCOPOLI, 1772)	+	23; 69; 19	
4209.	Sibinia	viscariae	(LINNÉ, 1761)	+	19	
4210.	Sibinia	tibialis	GYLLENHAL, 1836	+	19	
4211.	Sibinia	subelliptica	(DESBROCHERS, 1873)	+	20	
4212.	Anthonomus	pomorum	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4213.	Anthonomus	humeralis	(PANZER, 1795)	+	19	



Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4214.	Anthonomus	piri	KOLLAR, 1837	+	221; 19	
4215.	Anthonomus	ulmi	(DEGEER, 1775)	+	69; 19	
4216.	Anthonomus	bituberculatus	THOMSON, 1868	+	19	
4217.	Anthonomus	spilotus	REDTENBACHER, 1849	-	20	
4218.	Anthonomus	undulatus	GYLLENHAL, 1836	+	19	
4219.	Anthonomus	pedicularius	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 19	
4220.	Anthonomus	conspersus	DESBROCHERS, 1868	+	19	
4221.	Anthonomus	rufus	GYLLENHAL, 1836	+	20	
4222.	Anthonomus	rubi	(HERBST, 1795)	+	23; 72; 69; 19	
4223.	Anthonomus	phyllocola	(HERBST, 1795)	+	19	
4224.	Anthonomus	pinivorax	SILVERBERG, 1977	°	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4225.	Anthonomus	rectirostris	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 19	
4226.	Brachonyx	pineti	(PAYKULL, 1792)	+	141; 7; 9; 69; 19; 12	
4227.	Bradybatus	kellneri	BACH, 1854	+	19	
4228.	Bradybatus	fallax	GERSTÄCKER, 1860	+	71; 221; 19	
4229.	Curculio	elephas	(GYLLENHAL, 1836)	+	23; 49; 69; 19	
4230.	Curculio	venosus	(GRAVENHORST, 1807)	+	19	
4231.	Curculio	pellitus	(BOHEMAN, 1843)	+	61; 12	
4232.	Curculio	villosus	FABRICIUS, 1781	+	23; 19	
4233.	Curculio	nucum	LINNÉ, 1758	+	143; 19	
4234.	Curculio	glandium	MARSHAM, 1802	+	23; 72; 69; 19; 12	
4235.	Curculio	betulae	(STEPHENS, 1831)	+	23; 19	
4236.	Curculio	rubidus	(GYLLENHAL, 1836)	+	23; 9; 19	
4237.	Curculio	crux	FABRICIUS, 1776	+	23; 19	
4238.	Curculio	salicivorus	PAYKULL, 1792	+	19	
4239.	Curculio	pyrrhoceras	MARSHAM, 1802	+	23; 69; 19; 12	
4240.	Pissodes	castaneus	(DEGEER, 1775)	+	69; 19; 12	
4241.	Pissodes	validirostris	(SAHLBERG, 1834)	+	142; 19	
4242.	Pissodes	scabricollis	MILLER, 1859	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4243.	Pissodes	pini	(LINNÉ, 1758)	+	23; 19	
4244.	Pissodes	harcyniae	(HERBST, 1795)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4245.	Pissodes	piniphilus	(HERBST, 1795)	+	23; 19; 12	
4246.	Magdalis	nitidipennis	(BOHEMAN, 1843)	+	23; 19	
4247.	Magdalis	ruficornis	(LINNÉ, 1758)	+	23; 69; 19	
4248.	Magdalis	barbicornis	(LATREILLE, 1804)	+	19	
4249.	Magdalis	flavicornis	(GYLLENHAL, 1836)	+	23; 19	
4250.	Magdalis	fuscicornis	DESBROCHERS, 1870	+	19	
4251.	Magdalis	cerasi	(LINNÉ, 1758)	+	69; 19	
4252.	Magdalis	exarata	(BRISOUT, 1862)	+	19; 12	
4253.	Magdalis	armigera	(FOURCROY, 1785)	+	19	
4254.	Magdalis	carbonaria	(LINNÉ, 1758)	+	23; 19	
4255.	Magdalis	caucasica	(TOURNIER, 1872)	+	coll. Liebenow	*
4256.	Magdalis	phlegmatica	(HERBST, 1797)	+	23; 19	
4257.	Magdalis	nitida	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 19	
4258.	Magdalis	memnonia	(GYLLENHAL, 1837)	+	23; 19	
4259.	Magdalis	linearis	(GYLLENHAL, 1827)	+	19	
4260.	Magdalis	frontalis	(GYLLENHAL, 1827)	+	19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4261.	Magdalis	violacea	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4262.	Magdalis	duplicata	GERMAR, 1819	+	19; 12	
4263.	Trachodes	hispidus	(LINNÉ, 1758)	+	7; 10; 12	
4264.	Lepyrus	palustris	(SCOPOLI, 1763)	+	19	
4265.	Lepyrus	capucinus	(SCHALLER, 1783)	+	19	
4266.	Hylobius	abietis	(LINNÉ, 1758)	+	141; 23; 7; 8; 9; 19; 10; 12	
4267.	Hylobius	pinastri	(GYLLENHAL, 1813)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4268.	Hylobius	transversovittatus	(GOEZE, 1777)	+	23; 19	
4269.	Liparus	coronatus	(GOEZE, 1777)	-	20	
4270.	Leiosoma	deflexum	(PANZER, 1795)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4271.	Alophus	triguttatus	(FABRICIUS, 1775)	+	7; 12	
4272.	Donus	tesselatus	(HERBST, 1795)	+	12	
4273.	Hypera	zoila	(SCOPOLI, 1763)	+	72; 8; 19; 11; 12	
4274.	Hypera	dauci	(OLIVIER, 1807)	+	221; 7; 19	
4275.	Hypera	adpersa	(FABRICIUS, 1792)	+	9; 19	
4276.	Hypera	rumicis	(LINNÉ, 1758)	+	7; 19	
4277.	Hypera	arundinis	(PAYKULL, 1792)	+	19	
4278.	Hypera	contaminata	(HERBST, 1795)	+	coll. Winkelmann	*
4279.	Hypera	meles	(FABRICIUS, 1792)	+	9; 69; 19; 12	
4280.	Hypera	arator	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 9; 69; 19; 12	
4281.	Hypera	suspiciosa	(HERBST, 1795)	+	23; 72; 9; 69; 19	
4282.	Hypera	diversipunctata	(SCHRANK, 1798)	+	72; 19	
4283.	Hypera	plantaginis	(DEGEER, 1775)	+	23; 9; 19	
4284.	Hypera	fuscocinerea	(MARSHAM, 1802)	+	19	
4285.	Hypera	postica	(GYLLENHAL, 1813)	+	23; 8; 9; 69; 19	
4286.	Hypera	viciae	(GYLLENHAL, 1813)	+	69; 19	
4287.	Hypera	ononidis	(CHEVROLAT, 1863)	+	221; 19	
4288.	Hypera	nigrirostris	(FABRICIUS, 1775)	+	19	
4289.	Hypera	venusta	(FABRICIUS, 1781)	+	19	
4290.	Limobius	borealis	(PAYKULL, 1792)	+	8; 19	
4291.	Gronops	lunatus	(FABRICIUS, 1775)	+	23; 19	
4292.	Gronops	inaequalis	BOHEMAN, 1842	+	23; 19	
4293.	Sphenophorus	abbreviatus	(FABRICIUS, 1787)	+	Horion, 1951	
4294.	Sphenophorus	striatopunctatus	(GOEZE, 1777)	+	62	
4295.	Sitophilus	granarius	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4296.	Sitophilus	oryzae	(LINNÉ, 1763)	+	19	
4297.	Sitophilus	zeamais	MOTSCHULSKY, 1855	+	19; 11	
4298.	Dryophthorus	corticalis	(PAYKULL, 1792)	+	49; 7; 19	
4299.	Gasterocercus	depressirostris	(FABRICIUS, 1792)	+	19	
4300.	Camptorhinus	statua	(ROSSI, 1790)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	*
4301.	Cryptorhynchus	lapathi	(LINNÉ, 1758)	+	23; 19	
4302.	Acalles	camelus	(FABRICIUS, 1792)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4303.	Acalles	commutatus	DIECKMANN, 1982	+	49	
4304.	Rutera	hypocrita	(BOHEMAN, 1837)	+	71	
4305.	Baris	artemisiae	(HERBST, 1795)	+	69; 19	
4306.	Baris	nesapia	FAUST, 1887	+	221; 69; 19	
4307.	Baris	laticollis	(MARSHAM, 1802)	+	23; 19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4308.	Baris	lepidii	GERMAR, 1824	+	19	
4309.	Baris	coerulescens	(SCOPOLI, 1763)	+	49; 19; 12	
4310.	Baris	pivicornis	(MARSHAM, 1802)	+	69; 19	
4311.	Baris	chlorizans	GERMAR, 1824	-	19	
4312.	Limnobaris	t-album	(LINNÉ, 1758)	+	23; 19	
4313.	Limnobaris	dolorosa	(GOEZE, 1777)	+	23; 9; 19; 11	
4314.	Coryssomerus	capucinus	(BECK, 1817)	+	49; 69; 19; 12	
4315.	Mononychus	punctumalbum	(HERBST, 1784)	+	72; 19	
4316.	Eubrychius	velutus	(BECK, 1817)	+	19	
4317.	Phytobius	leucogaster	(MARSHAM, 1802)	+	69; 19	
4318.	Pelenomus	comari	(HERBST, 1795)	+	9; 19	
4319.	Pelenomus	waltoni	(BOHEMAN, 1843)	+	19	
4320.	Pelenomus	canaliculatus	(FAHRAEUS, 1843)	+	23; 19	
4321.	Pelenomus	velaris	(GYLLENHAL, 1827)	+	19	
4322.	Pelenomus	quadrituberculatus	(FABRICIUS, 1787)	+	19	
4323.	Pelenomus	quadricorniger	(COLONNELLI, 1986)	+	19	
4324.	Neophytobius	muricatus	(BRISOUT, 1867)	+	9; 19	
4325.	Neophytobius	quadrinodosus	(GYLLENHAL, 1813)	+	48; 221; 19	
4326.	Rhinoncus	albicinctus	GYLLENHAL, 1836	+	19	
4327.	Rhinoncus	perpendicularis	(REICH, 1797)	+	23; 7; 19	
4328.	Rhinoncus	inconspectus	(HERBST, 1795)	+	8; 19	
4329.	Rhinoncus	pericarpus	(LINNÉ, 1758)	+	23; 7; 8; 9; 19; 11	
4330.	Rhinoncus	henningsi	WAGNER, 1936	+	19	
4331.	Rhinoncus	bruchoides	(HERBST, 1784)	+	7; 19; 11; 12	
4332.	Rhinoncus	bosnicus	SCHULTZE., 1900	+	7; 9; 19	
4333.	Rhinoncus	castor	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 72; 8; 9; 69; 19	
4334.	Marmaropus	besseri	GYLLENHAL, 1837	+	69; 19	
4335.	Auleutes	epilobii	(PAYKULL, 1800)	+	19	
4336.	Rutidosoma	globulus	(HERBST, 1795)	+	23; 19	
4337.	Rutidosoma	fallax	(OTTO, 1897)	°	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	*
4338.	Amalus	scortillum	(HERBST, 1795)	+	19; 12	
4339.	Amalorhynchus	melanarius	(STEPHENS, 1831)	+	19	
4340.	Drupenatus	nasturtii	(GERMAR, 1824)	+	13	*
4341.	Poophagus	sisymbrii	(FABRICIUS, 1777)	+	19	
4342.	Poophagus	hopffgarteni	TOURNIER, 1874	+	71; 19	
4343.	Tapinotus	sellatus	(FABRICIUS, 1794)	+	72; 8; 9; 19	
4344.	Coeliodes	rubicundus	(HERBST, 1795)	+	19	
4345.	Coeliodes	nigritarsis	HARTM., 1895	-	20	*
4346.	Coeliodes	dryados	(GMELIN, 1790)	+	19	
4347.	Coeliodes	trifasciatus	BACH, 1854	-	19	
4348.	Coeliodes	ruber	(MARSHAM, 1802)	+	23; 19	
4349.	Coeliodes	erythroleucus	(GMELIN, 1790)	+	23; 19	
4350.	Thamiocolus	viduatus	(GYLLENHAL, 1813)	+	19; 12	
4351.	Thamiocolus	pubicollis	(GYLLENHAL, 1837)	-	19	
4352.	Thamiocolus	signatus	(GYLLENHAL, 1837)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4353.	Thamiocolus	sahlbergi	(SAHLBERG, 1845)	-	20	
4354.	Micrelus	ericae	(GYLLENHAL, 1813)	+	19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4355.	Zacladus	geranii	(PAYKULL, 1800)	+	19	
4356.	Phrydiuchus	topiarius	(GERMAR, 1824)	-	20	
4357.	Ceutorhynchus	scapularis	GYLLENHAL, 1837	+	19	
4358.	Ceutorhynchus	contractus	(MARSHAM, 1802)	+	23; 50; 8; 69; 19; 11; 12	
4359.	Ceutorhynchus	erysimi	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 7; 8; 9; 69; 19; 12	
4360.	Ceutorhynchus	ignitus	GERMAR, 1824	+	69; 19	
4361.	Ceutorhynchus	pervicax	WEISE, 1883	+	221; 19	
4362.	Ceutorhynchus	aeneicollis	GERMAR, 1824	-	19	
4363.	Ceutorhynchus	chalybaeus	GERMAR, 1824	+	9; 19	
4364.	Ceutorhynchus	coerulescens	GYLLENHAL, 1837	°	19	
4365.	Ceutorhynchus	pectoralis	WEISE, 1895	+	19	
4366.	Ceutorhynchus	hirtulus	GERMAR, 1824	+	8; 69; 19	*
4367.	Ceutorhynchus	sulcicollis	(PAYKULL, 1800)	+	19	
4368.	Ceutorhynchus	pictarsis	GYLLENHAL, 1837	+	19	
4369.	Ceutorhynchus	pallidactylus	(MARSHAM, 1802)	+	23; 7; 8; 19; 12	
4370.	Ceutorhynchus	atomus	BOHEMAN, 1845	+	7; 9; 19	
4371.	Ceutorhynchus	cochleariae	(GYLLENHAL, 1813)	+	19	
4372.	Ceutorhynchus	constrictus	(MARSHAM, 1802)	+	69; 19	
4373.	Ceutorhynchus	plumbeus	BRISOUT, 1869	+	19	
4374.	Ceutorhynchus	unguicularis	THOMSON, 1871	+	19	
4375.	Ceutorhynchus	assimilis	(PAYKULL, 1792)	+	19	
4376.	Ceutorhynchus	dubius	BRISOUT, 1883	+	221; 69; 19	
4377.	Ceutorhynchus	sophiae	(STEPHENS, 1829)	+	19	
4378.	Ceutorhynchus	alliariae	BRISOUT, 1860	+	19	
4379.	Ceutorhynchus	puncticollis	BOHEMAN, 1845	+	69; 19	
4380.	Ceutorhynchus	scrobicollis	NERESHEIMER & WAGNER, 1924	+	19; 12	
4381.	Ceutorhynchus	napi	GYLLENHAL, 1837	+	69; 19	
4382.	Ceutorhynchus	rapae	GYLLENHAL, 1837	+	23; 19; 12	
4383.	Ceutorhynchus	obstrictus	(MARSHAM, 1802)	+	23; 69; 19; 12	
4384.	Ceutorhynchus	gallorhenanus	SOLARI, 1949	+	19	
4385.	Ceutorhynchus	griseus	BRISOUT, 1869	+	19	
4386.	Ceutorhynchus	nanus	GYLLENHAL, 1837	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4387.	Ceutorhynchus	angustus	DIECKMANN & SMRECZYNSKI., 1972	+	19	
4388.	Ceutorhynchus	turbatus	SCHULTZE, 1903	+	19; 19	
4389.	Ceutorhynchus	parvulus	BRISOUT, 1869	+	221; 69; 19	
4390.	Ceutorhynchus	inaffectatus	GYLLENHAL, 1837	+	221; 19	
4391.	Ceutorhynchus	syrites	GERMAR, 1824	+	8; 19	
4392.	Ceutorhynchus	gerhardti	SCHULTZE, 1899	+	19	
4393.	Ceutorhynchus	querceti	(GYLLENHAL, 1813)	+	19	
4394.	Ceutorhynchus	canaliculatus	BRISOUT, 1869	+	Bayer, 2001; 221; 69; 19	
4395.	Ceutorhynchus	floralis	(PAYKULL, 1792)	+	52; 7; 9; 69; 19; 12	
4396.	Ceutorhynchus	posthumus	GERMAR, 1824	+	23; 19	
4397.	Ceutorhynchus	pumilio	(GYLLENHAL, 1827)	+	23; 19	
4398.	Ceutorhynchus	pulvinatus	GYLLENHAL, 1837	+	19	
4399.	Ceutorhynchus	rhenanus	SCHULTZE, 1895	+	19	
4400.	Ceutorhynchus	pyrrhorhynchus	(MARSHAM, 1802)	+	19	
4401.	Ceutorhynchus	niyazii	(HOFFMANN, 1957)	+	19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4402.	Ceutorhynchus	sisymbrii	(DIECKMANN, 1966)	+	69; 19	
4403.	Ceutorhynchus	hampei	BRISOUT, 1869	+	23; 69; 19	
4404.	Ranunculiphilus	obsoletus	(GERMAR, 1824)	-	19	
4405.	Ranunculiphilus	faeculentus	(GYLLENHAL, 1837)	+	19	
4406.	Oprohinus	consputus	(GERMAR, 1824)	+	19	
4407.	Oprohinus	suturalis	(FABRICIUS, 1775)	+	19	
4408.	Ethelcus	denticulatus	(SCHRANK, 1781)	-	19	
4409.	Parethelcus	pollinarius	(FORSTER, 1771)	+	19	
4410.	Neoglocianus	maculaalba	(HERBST, 1795)	+	19	
4411.	Glocianus	distinctus	(BRISOUT, 1870)	+	19	
4412.	Glocianus	punctiger	(GYLLENHAL, 1837)	+	7; 8; 9; 19; 11; 12	
4413.	Glocianus	pilosellus	(GYLLENHAL, 1837)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4414.	Datonychus	arquatus	(HERBST, 1795)	+	19; 12	
4415.	Datonychus	angulosus	(BOHEMAN, 1845)	+	19	
4416.	Datonychus	melanostictus	(MARSHAM, 1802)	+	19	
4417.	Datonychus	urticae	(BOHEMAN, 1845)	+	20	
4418.	Microplontus	rugulosus	(HERBST, 1795)	+	19; 12	
4419.	Microplontus	figuratus	(GYLLENHAL, 1837)	+	19	
4420.	Microplontus	triangulum	(BOHEMAN, 1845)	+	19	
4421.	Microplontus	millefolii	(SCHULTZE, 1897)	+	23; 69; 19	
4422.	Microplontus	campestris	(GYLLENHAL, 1837)	+	19	
4423.	Hadroplontus	litura	(FABRICIUS, 1775)	+	9; 19	
4424.	Mogulones	euphorbiae	(BRISOUT, 1866)	+	221; 9; 19	
4425.	Mogulones	venedicus	(WEISE, 1879)	?	221; 19	
4426.	Mogulones	tresignatus	(GYLLENHAL, 1837)	+	69; 19	
4427.	Mogulones	abbreviatulus	(FABRICIUS, 1792)	+	8; 19	
4428.	Mogulones	borraginis	(FABRICIUS, 1792)	+	19	
4429.	Mogulones	albosignatus	(GYLLENHAL, 1837)	+	221; 19	
4430.	Mogulones	asperifoliarum	(GYLLENHAL, 1813)	+	9; 69; 19	
4431.	Mogulones	cruciger	(HERBST, 1784)	+	19	
4432.	Mogulones	javeti	(BRISOUT, 1869)	+	221; 8; 19	
4433.	Mogulones	raphani	(FABRICIUS, 1792)	+	19	
4434.	Mogulones	geographicus	(GOEZE, 1777)	+	23; 8; 69; 19	
4435.	Sirocalodes	nigrinus	(MARSHAM, 1802)	+	19	
4436.	Sirocalodes	quercicola	(PAYKULL, 1792)	+	19	
4437.	Calosirus	terminatus	(HERBST, 1795)	+	19	
4438.	Trichosirocalus	troglydites	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 69; 19	
4439.	Trichosirocalus	barnevillei	(GRÉNIER, 1866)	+	19	
4440.	Trichosirocalus	horridus	(PANZER, 1801)	+	coll. Esser	*
4441.	Stenocarus	ruficornis	(STEPHENS, 1831)	+	23; 8; 69; 19	
4442.	Stenocarus	cardui	(HERBST, 1784)	-	19	
4443.	Nedyus	quadrimaculatus	(LINNÉ, 1758)	+	7; 8; 9; 69; 19; 12	
4444.	Coeliastes	lamii	(FABRICIUS, 1792)	+	69; 19; 12	
4445.	Orobitis	cyaneus	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4446.	Mecinus	collaris	GERMAR, 1821	+	20	
4447.	Mecinus	janthinus	(GERMAR, 1817)	+	19	
4448.	Mecinus	heydeni	WENCKER, 1866	+	19	
4449.	Mecinus	pyraster	(HERBST, 1795)	+	23; 19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4450.	Gymnetron	pirazzolii	(STIERLIN, 1867)	+	19	
4451.	Gymnetron	labile	(HERBST, 1795)	+	23; 19	
4452.	Gymnetron	ictericum	GYLLENHAL, 1838	+	69; 19	
4453.	Gymnetron	pascuorum	(GYLLENHAL, 1813)	+	23; 69; 19; 12	
4454.	Gymnetron	rostellum	(HERBST, 1795)	+	221; 9; 19	
4455.	Gymnetron	stimulosum	(GERMAR, 1821)	+	19	
4456.	Gymnetron	melanarium	(GERMAR, 1821)	+	19	
4457.	Gymnetron	villosulum	GYLLENHAL, 1838	+	23; 19	
4458.	Gymnetron	beccabungae	(LINNÉ, 1761)	+	19	
4459.	Gymnetron	veronicae	(GERMAR, 1821)	+	23; 19	
4460.	Gymnetron	asellus	(GRAVENHORST, 1807)	+	23; 221; 69; 19	
4461.	Gymnetron	tetrum	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 72; 8; 69; 19	
4462.	Gymnetron	antirrhini	(PAYKULL, 1800)	+	69; 19	
4463.	Gymnetron	hispidum	BRULLÉ, 1832	-	20	
4464.	Gymnetron	melas	BOHEMAN, 1838	+	69; 19	
4465.	Gymnetron	netum	(GERMAR, 1821)	+	69; 19	
4466.	Gymnetron	thapsicola	(GERMAR, 1821)	-	20	
4467.	Gymnetron	collinum	(GYLLENHAL, 1813)	+	69; 19	
4468.	Gymnetron	linariae	(PANZER, 1792)	+	69; 19; 12	
4469.	Miarus	micros	(GERMAR, 1821)	+	23; 19	
4470.	Miarus	graminis	(GYLLENHAL, 1813)	+	20	
4471.	Miarus	dulcinasutus	(KANGAS, 1976)	+	62	
4472.	Miarus	ajugae	(HERBST, 1795)	+	23; 19; 12	
4473.	Miarus	monticola	PETRI, 1912	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4474.	Cionus	alauda	(HERBST, 1784)	+	19	
4475.	Cionus	tuberculosis	(SCOPOLI, 1763)	+	19	
4476.	Cionus	scrophulariae	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4477.	Cionus	hortulanus	(FOURCROY, 1785)	+	23; 69; 19	
4478.	Cionus	ganglbaueri	WINGELMÜLLER, 1914	+	61; 12	
4479.	Cionus	clairvillei	BOHEMAN, 1838	+	19	
4480.	Cionus	olivieri	ROSENSKOELD, 1838	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4481.	Cionus	thaspus	(FABRICIUS, 1792)	+	23; 221; 69; 19	
4482.	Cionus	nigritarsis	REITTER, 1904	+	19	
4483.	Cleopus	solani	(FABRICIUS, 1792)	+	19	
4484.	Cleopus	pulchellus	(HERBST, 1795)	+	19	
4485.	Stereonychus	fraxini	(DEGEER, 1775)	+	19	
4486.	Anoplus	plantaris	(NAEZEN, 1794)	+	19	
4487.	Anoplus	roboris	SUFFRIAN, 1840	+	19	
4488.	Rhynchaenus	rufus	(SCHRANK, 1781)	+	23; 19	
4489.	Rhynchaenus	alni	(LINNÉ, 1758)	+	221; 19	
4490.	Rhynchaenus	pilosus	(FABRICIUS, 1781)	+	23; 19	
4491.	Rhynchaenus	quercus	(LINNÉ, 1758)	+	7; 69; 19	
4492.	Rhynchaenus	signifer	(CREUTZER, 1799)	+	23; 69; 19	
4493.	Rhynchaenus	jota	(FABRICIUS, 1787)	+	23; 69; 19	
4494.	Rhynchaenus	fagi	(LINNÉ, 1758)	+	19	
4495.	Rhynchaenus	testaceus	(MÜLLER, 1776)	+	7; 19	
4496.	Rhynchaenus	calceatus	(GERMAR, 1821)	+	19	

Gattung	Art	Autor, Jahr	St	Quelle	Ko	
4497.	Rhynchaenus	rusci	(HERBST, 1795)	+	23; 19	
4498.	Pseudorchestes	pratensis	(GERMAR, 1821)	-	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4499.	Pseudorchestes	ermischi	(DIECKMANN, 1958)	+	20	
4500.	Tachyerges	stigma	(GERMAR, 1821)	+	23; 19	
4501.	Tachyerges	pseudostigma	(TEMPÉRE, 1982)	+	20	
4502.	Tachyerges	decoratus	(GERMAR, 1821)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4503.	Tachyerges	salicis	(LINNÉ, 1759)	+	19	
4504.	Tachyerges	rufitarsis	(GERMAR, 1821)	+	19	
4505.	Isochnus	foliorum	(MÜLLER, 1764)	+	Behne i. l., 1996 (ohne nähere Angaben)	
4506.	Isochnus	populicola	SILVERBERG, 1977	+	19; 12	
4507.	Isochnus	angustifrons	(WEST, 1917)	+	19	
4508.	Rhamphus	pulicarius	(HERBST, 1795)	+	23; 8; 69; 19	
4509.	Rhamphus	oxyacanthae	(MARSHAM, 1802)	+	19	
4510.	Rhamphus	subaeneus	ILLIGER, 1807	+	19	

### 3.4 Korrekturen

Bei ESSER & MÖLLER (1998) und in der Folgezeit wurden einige Arten fälschlich für die Region gemeldet. Im Folgenden werden weitere Korrekturen vorgenommen. Außerdem werden die bereits erfolgten Korrekturen aufgelistet.

#### *Carabus nodulosus* CREUTZER, 1799

Ein Vorkommen dieser Art in Brandenburg oder Berlin ist sehr in Zweifel zu ziehen, so dass von einer Fehlmeldung auszugehen ist (mdl. Mitt. Kielhorn).

#### *Carabus silvestris* PANZER, 1796

Ein Vorkommen dieser Art in Brandenburg oder Berlin ist sehr in Zweifel zu ziehen, so dass von einer Fehlmeldung auszugehen ist (mdl. Mitt. Kielhorn).

#### *Dyschirius agnatus* MOTSCHULSKY, 1844

Wird von KORGE (2004) gemeldet. Die Meldung beruhte auf einer Verwechslung mit *D. politus* (DEJEAN, 1825), was KIELHORN et al. (2005) richtig stellten.

#### *Ophonus schaubergerianus* PUEL, 1937

Die Meldung bei BARNDT et al. (2002) konnte nicht aufrechterhalten werden, worauf KIELHORN et al. (2005) und KIELHORN (2005) hinweisen.

#### *Molops piceus* (PANZER, 1793)

Die bei ESSER & MÖLLER (1998) gemachte Angabe bezieht sich auf Funde, die nicht in der heutigen „Mark“ liegen.

#### *Agonum impressum* (PANZER, 1797)

Gemeldet von SCHEFFLER et al. (1999), korrigiert von EICHLER (1999) und nochmals von KIELHORN et al. (2005). Letzter datierter Fund stammt von 1921 (t. Kielhorn).

#### *Hydroporus pubescens* (GYLLENHAL, 1808)

Bei dem von EICHLER et al., 2002 gemeldeten Tier handelt es sich um einen *Hydroporus planus* (FABRICIUS, 1781) (Hendrich vid.).

*Atholus corvinus* (GERMAR, 1817)

Der bei BARNDT (2007) gemeldete Beleg gehört ebenso wie neuere Aufsammlungen zu *Hister bisexstriatus* FABRICIUS, 1801 (BARNDT i. Vorber.).

*Scaphisoma subalpinum* REITTER, 1881

Meldungen von HORION (1949) und ESSER & MÖLLER (1998) sind unbelegt, so dass bei ESSER (2005a) eine Korrektur erfolgte (vgl. a. SCHÜLKE 2007).

*Metopsia clypeata* (MÜLLER, 1821)

Die Meldung von BARNDT (2008) beruht auf einer Namensverwechslung; gemeint war *M. similis* ZERCHE, 1998 (Barndt, mdl. Mitt.).

*Bledius limicola* TOTTENHAM, 1940

Die gemeldeten Belege (RUSCH 1992; KORGE 2004; darauf bezugnehmend SCHÜLKE 2007a) gehören zu *Bledius tricornis* (HERBST, 1784). Auch neuere, umfangreichere Aufsammlungen von Barndt enthalten nur *B. tricornis*.

*Thinobius atomus* FAUVEL, 1871

Die Art wurde von ESSER & MÖLLER (1998) gemeldet, obwohl schon SCHÜLKE (1991) erkannte, dass es sich bei den Belegen um andere Arten handelte (*T. flagellatus* LOHSE, 1984 oder *T. pusillimus* (HEER, 1839) (vgl. a. SCHÜLKE 2007). Es gibt derzeit keine Belege von *T. atomus* aus der Region.

*Astenus brevelytratus* LOHSE, 1987

Die Meldung aus dem Gebiet (KORGE 1991) bezieht sich auf *A. lyonessius* (JOY, 1908). *A. brevelytratus* erwies sich als Synonym von *A. lyonessius* (ASSING 1999a).

*Astenus longelytratus* COIFFAIT, 1960

Erwies sich nach (ASSING 1999a) ebenfalls als Synonym von *A. lyonessius* (JOY, 1908). Die bei ESSER & MÖLLER (1998) zitierten Belege gehören auch zu *A. lyonessius*.

*Xantholinus dissimilis* COIFFAIT, 1956

Der Name ist synonym zu *X. dvoraki* COIFFAIT, 1956. Die Meldungen von BARNDT et al. (2002) und BARNDT (2005a) sind darauf zu beziehen.

*Quedius aridulus* JANSSON, 1939

Erwies sich zwischzeitig als Synonym zu *Q. persimilis* MULSANT & REY, 1876 (vgl. ASSING 1999b).

*Mycetoporus nigricollis* STEPHENS, 1835

Nach SCHÜLKE & KOCIAN (2000) kommt die Art nicht im Gebiet vor, stattdessen aber der als valide erkannte *M. glaber* (SPERK, 1835).

*Mycetoporus solidicornis* WOLLASTON, 1864

Kommt nach SCHÜLKE (2007) nicht im Gebiet vor. Die Meldung von RUSCH (2000) könnte sich demnach aber auf *M. subpronus* REITTER, 1909 beziehen.



*Sepidophilus constans* (FOWLER, 1888)

Namensverwechslung bei ESSER & KIELHORN (2005); die auch von KORGE (2005) übernommen wurde; gemeint war *S. transcaspicus* (BERNHAEUER, 1917), eine gänzlich andere Art (ESSER et al. 2006; SCHÜLKE 2007).

*Batrisodes oculatus* (AUBÉ, 1833)

Die Meldung bei KORGE (2005) ist insofern als unbelegt zu betrachten, als dass das zugrunde gelegte Exemplar ob seiner Artzugehörigkeit umstritten war und ist. Die Diskussion darüber wurde leider als Beleg für ein Vorkommen gedeutet. SCHÜLKE (2007) meldet daher zu Recht Zweifel an, die vollkommen berechtigt sind.

*Brachygluta xanthoptera* (REICHENBACH, 1816)

Ältere Belege (HORION 1949) stammen aus Polen, neue Belege fehlen (SCHÜLKE 2007).

*Trixagus elateroides* HEER, 1841

Meldungen von KORGE (1973) beziehen sich auf *T. gracilis* WOLLASTON, 1854, was bei ESSER (2005a) richtig gestellt wurde.

*Dicerca moesta* (FABRICIUS, 1782)

Gottwald (mdl. Mitt.) prüfte die von HORION (1955) zitierten Belege und kam zu dem Ergebnis, dass ein Vorkommen ausgesprochen zweifelhaft ist.

*Anthaxia fulgurans* (SCHRANK, 1789)

Die Meldung von WEIDLICH (1992) ist nicht mehr verifizierbar, Belege stehen nicht zur Verfügung. Denkbar ist eine Verwechslung mit *A. podolica* MANNERHEIM, 1837 (Gottwald, mdl. Mitt.).

*Micrambe lindbergorum* (BRUCE, 1934)

Die Meldung bei KORGE (1973) bezog sich auf *Cryptophagus setulosus* STURM, 1845. Wurde bei ESSER (2005a) korrigiert.

*Atomaria södermani* SJÖBERG, 1942

Die Meldung bei KORGE (1973) beruhte auf einer Verwechslung mit *A. atricapilla* STEPHENS, 1830. Korrektur bei ESSER (2005a).

*Enicmus geminatus* RÜCKER, 1981

Genauere Untersuchungen an umfangreicherem Material aus Berlin ließen schon seit Jahren naheliegend erscheinen, dass *E. geminatus* identisch ist mit *E. amici* LOHSE, 1981. Nach einigem Zögern wurde nun *E. geminatus* mit *E. amici* synonymisiert (JOHNSON 2007)

*Nalassus laevioctostriatus* (GOEZE, 1777)

Gemeldet von BARNDT et al. (2002) und BARNDT (2008). Der Beleg hielt der Überprüfung nicht stand: Es handelt sich um *N. dermestoides* (ILLIGER, 1798).

*Aphodius biguttatus* GERMAR, 1824

Wird von RENNER (2002) als Erstfund für Brandenburg gemeldet. Wie jedoch RÖßNER (2008) nachwies, handelte es sich dabei um *A. coenosus* (PANZER, 1798).

*Aphodius gibbus* GERMAR, 1817

Der bei ESSER & MÖLLER (1998) zitierte Beleg in der Sammlung Schulze existierte nie: Die Nennung erfolgte nur versehentlich.

*Omaloplia ruricola* (FABRICIUS, 1775)

Die Meldung dieser Art bei ESSER & MÖLLER (1998) bezog sich auf *O. nigromarginata* (HERBST, 1785), der nicht aufgeführt wurde. Schon RÖBNER (1995) hatte den Sachverhalt der Verbreitung beider Arten ausführlich dargelegt.

In der Quellendatenbank zum Verzeichnis der Käfer Deutschlands ist korrekt vermerkt, dass die bisherigen Meldungen von *O. ruricola* aus Brandenburg auf *O. nigromarginata* zu beziehen sind. In der Druckfassung ist dies aber nicht umgesetzt worden. Daher wies RÖBNER (2003) erneut darauf hin, dass aus Brandenburg nur *O. nigromarginata* belegt ist und *O. ruricola* nicht zu erwarten sei. Zwischenzeitig meldeten BEIER & KORGE (2001) nochmals *O. ruricola*. Möglicherweise hatten sie den Angaben bei ESSER & MÖLLER (1998) uneingeschränkt Glauben geschenkt. Es ist anzunehmen, dass auch diese Tiere zu *O. nigromarginata* gehören.

*Amphimallon ochraceum* (KNOCH, 1801)

Außer einem nicht überprüften Exemplar in der Sammlung Schulze (ESSER & MÖLLER 1998) gibt es keine Belege dieser Art aus dem Gebiet (RÖBNER & KRELL 2008). Es handelt sich bei *A. ochraceum* um eine Gebirgsart Südeuropas und des südlichen Mitteleuropas, die in Brandenburg nicht zu erwarten ist (t. Rößner).

Im Untersuchungsgebiet wäre neben *A. ruficorne* (FABRICIUS, 1775) und vor allem *A. solstitiale* (LINNÉ, 1758) allenfalls noch *A. falleni* (GYLLENHAL, 1817) zu erwarten. Von dieser Art, auf die nach RÖBNER & KRELL (l. c.) die Angaben von *A. ochraceum* aus Deutschland z. T. zu beziehen sind, existieren alte Belege aus den Umgebungen von Bremen, Hamburg und Hannover sowie aus Süddeutschland.

*Melolontha pectoralis* MEGERLE, 1812

Alle geprüften Belege (vgl. a. HORION 1958, zitiert bei ESSER & MÖLLER 1998) sind nach RÖBNER (schriftl. Mitt.) fehlbestimmt. Die Art kommt im Gebiet nicht vor und ist nicht zu erwarten.

*Spermophagus sericeus* (GEOFFROY, 1785)

Die Meldung dieser Art bei HEINIG & SCHÖLLER (1997) und - darauf Bezug nehmend - von ESSER & MÖLLER (1998) bezieht sich nach der Revision der Belege sämtlich auf *S. calystegiae* (LUKJANOVITSH & TER-MINASSIAN, 1957). *S. sericeus* ist nach Stand der Kenntnis kein Bestandteil der Fauna Berlins oder Brandenburgs.

BÄSE (2008) meldet sie allerdings aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt auch mit aktuellen Belegen, nicht jedoch *S. calystegiae*.

### 3.5 Kommentare

*Nebria salina* FAIRMAIRE & LABOULBENE, 1854

Da weder die Belege zu der Meldung bei NERESHEIMER & WAGNER (1940) auffindbar sind noch neue Funde vorliegen, ist das Vorkommen dieser Art in Brandenburg

und Berlin vorläufig fragwürdig. Aufgrund der Zuverlässigkeit der Meldungen durch Neresheimer und Wagner wird hier nicht von einer Falschmeldung ausgegangen.

*Anisodactylus nemorivagus* (DUFTSCHMID, 1812)

Das bei SCHEFFLER et al. (1999) zitierte Exemplar aus Berlin-Spandau wurde nach Kielhorn (müdl. Mitt.) bereits 1933 gesammelt, nicht erst 1953. Der letzte bekannt gewordene Fund aus dem Gebiet wurde 1935 getätigt (coll. Kielhorn). Demzufolge war das „+“ bei ESSER & MÖLLER (1998) ungerechtfertigt.

*Trichotichnus nitens* (HEER, 1838)

Der Beleg zu dieser Meldung (leg. Barndt) befindet sich in coll. Korge (t. Wrase & Kielhorn).

*Harpalus dimidiatus* (ROSSI, 1790)

Die Meldung dieser Art vom Berliner Stadtrand ist belegt (t. Wrase). Ob autochthon, müssen ggf. weitere Funde belegen.

*Harpalus subcylindricus* DEJEAN, 1829

Die in Brandenburg nur aus dem Odergebiet bekannte Art wurde auch im sächsischen Teil der Gohrischheide (bei Riesa) gefunden (WEIGEL 2005).

*Agonum viridicupreum* (GOEZE, 1777)

Ein undatierter Beleg in coll. Kraatz im Deutschen Entomologischen Institut (t. Kielhorn).

*Chlaenius spoliatus* (ROSSI, 1790)

Nach Kielhorn (mdl. Mitt.) wurde die Art 2002 einmal im südlichen Brandenburg festgestellt. Weitere Funde blieben trotz Nachsuche unbekannt.

Außerdem melden SCHNITTER & TROST (2003) die Art von zwei Orten aus Sachsen-Anhalt, von denen einer (Elbufer bei Saundau) nahe der Landesgrenze zu Brandenburg liegt.

*Chlaenius quadrisulcatus* (PAYKULL, 1790)

Die Einschätzung bei ESSER & MÖLLER (1998), dass die Art noch 1900 gefunden wurde, ist nicht belegt. Auf der Grundlage von undatierten Belegen muss von letzten Funden vor 1900 ausgegangen werden, weshalb die Art ein „<sup>o</sup>“ statt eines „-“ erhalten hat (t. Kielhorn).

*Callistus lunatus* (FABRICIUS, 1775)

Die Angabe beruht vermutlich auf einer Fundortverwechslung (t. Kielhorn)

*Hygrotus parallelogrammus* (AHRENS, 1812)

Nach BÄSE (2008) liegen zwei Exemplare aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming vor. Dem Autor ist die Art auch aus Schartau (bei Burg) in Sachsen-Anhalt bekannt. Die umfangreichen Aufsammlungen von BARNDT (2007) an den Binnensalzstellen des Landes Brandenburg erbrachten bisher keine Nachweise. Alle älteren gemeldeten Tiere beziehen sich auf die matte weibliche Form von *Hygrotus impressopunctatus* (SCHALLER, 1783) (HENDRICH 2003).

*Hydraena britteni* JOY, 1807

Aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming auch aktuell bekannt (BÄSE 2008).

*Cercyon obsoletus* (GYLLENHAL, 1808)

Durch die Abtrennung von *Cercyon castaneipenne* VORST, 2009 ist das Vorkommen der Art (vgl. EICHLER et al. 1999) einstweilen wieder in Frage zu stellen. Siehe auch folgende Art.

*Cercyon castaneipenne* VORST, 2009

VORST (2009) trennte diese weitere *Cercyon*-Art von *C. obsoletus* (GYLLENHAL, 1808) ab. Die Untersuchung der verfügbaren Exemplare ergab folgende Befunde: Dallgow/Mark, Döberitzer Heide, Ferbitzbruch, 09.04.1999, leg. Beier & Ackermann (2 Ex.), in Galloway-Dung (BEIER & KORGE 2001: als *C. obsoletus*), Berlin-Pankow, Wilhelmsruh, ehem. Mauerstreifen, 04.05.2002, leg. Esser, 1 Ex. an Hundekot (ESSER 2002: als *C. obsoletus*); Berlin-Grunewald, Schwanenwerder, 07.05.2008, leg. Esser, 1 Ex. an Wildschweinkot; Baruth, Horstwalde, Schöbendorfer Busch nahe der Horstmühle, 10.05.2008, leg. Esser, 1 Ex. an Rinderkot.

*Saprinus subnitescens* BICKHARDT, 1909

Ein neuerer Fund liegt aus dem Leipziger Raum vor (WEIGEL 2005).

*Saprinus virescens* (PAYKULL, 1798)

Aktueller Fund dieser Art: Schlepzig (Spreewald), 18.04.2006, leg. Esser (1 Ex. auf einem Acker).

*Margarinotus brunneus* (FABRICIUS, 1775)

Eine detailliertere als jene bei ESSER & MÖLLER (1998) gemachte, auf Erbeling (i. l. 1996) basierende Angabe: Gosda I bei Forst/Niederlausitz, 17.06.2005, leg. Esser (1 Ex.).

*Hister bisexstriatus* FABRICIUS, 1801

Von Barndt bei Gröben nachgewiesen (BARNDT in Vorber.).

*Blitophaga undata* (MÜLLER, 1776)

Detaillierte Angaben zu Belegen in der Sammlung Möller aus der Zeit nach 1950 liegen nicht vor. Daher ZERCHE (1992a) als Quelle, aber in Abweichung dazu mit einem „+“ (t. Möller).

*Agyrtes castaneus* (FABRICIUS, 1792)

Detaillierte Angaben zu Belegen in den Sammlungen Möller und Schneider aus der Zeit nach 1950 liegen nicht vor. Daher ZERCHE (1992b) als Quelle, aber in Abweichung dazu mit ein „+“ (t. Möller, Schneider).

*Nargus anisotomoides* (SPENCE, 1815)

Von der Art, die in der Norddeutschen Tiefebene verbreitet ist (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998), liegen nur sehr alte Nachweise aus dem Gebiet vor. BÄSE (2008) kennt eine Vielzahl von Belegen aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt.

*Catops tristis* (PANZER, 1793)

Aktueller Beleg: Glienicke (Nordbahn), Tegeler Fließ, Eichwerder, 16.02.2007, leg. Esser (1 Ex. aus Seggenbulten). Sicher auch in weiteren Sammlungen, nähere Angaben unbekannt.

*Euconnus wetterhalii* (GYLLENHAL, 1813)

HORION (1949) liefert keine detaillierten Fundortangaben. Ein aktueller Fund: Bestensee, Pätzer Hintersee (Braunmoosmoor), 09.07.2007, leg. Barndt, mehrere Ex. (BARNDT in Vorber.).

*Ptiliolium schwarzi* (FLACH, 1887)

Von SIEBER & KLAUSNITZER (2005) aktuell für die nördliche Oberlausitz gemeldet.

*Megarathrus prosseni* SCHATZMAYR, 1904

In der älteren Literatur in der Regel als *M. depressus* auct.

*Megarathrus depressus* (PAYKULL, 1789)

In der älteren Literatur in der Regel als *M. sinuatocollis* auct.: Ältere Zitate beziehen sich in der Regel auf die vorherige Art.

*Eusphalerum sorbi* (GYLLENHAL, 1810)

BÄSE (2008) liegen aus dem benachbarten Sachsen-Anhalt aktuelle Funde vor.

*Phyllodrepa salicis* (GYLLENHAL, 1810)

Auch von dieser Art liegen BÄSE (2008) aktuelle Funde aus dem benachbarten Sachsen-Anhalt vor.

*Xylostiba bosnica* (BERNHAEUER, 1902)

Ein Fund dieser Art gelang bei Hennigsdorf (bei Berlin), Schwimnhafenwiesen, 30.01.2008, leg. Esser, 1 Ex. unter Kiefernrinde. Nach Schülke (schriftl. Mitt.) befindet sich *X. bosnica* offenbar in Ausbreitung nach Norden und hat auch Sachsen-Anhalt schon erreicht.

*Geodromicus nigrita* (MÜLLER, 1821)

SCHÜLKE (2007a) wertet die Meldung durch NERESHEIMER & WAGNER (1942, als *G. suturalis* (LACORDAIRE, 1835) als nichtautochthones Vorkommen, der Beleg existiert nicht mehr. Eine frühere Meldung durch WEISE (1872) bezieht sich auf Polen. Mit derselben Argumentation, die SCHÜLKE (l. c.) anführt, könnte man auch von einem autochthonen Vorkommen ausgehen, dass aber der Bestätigung bedürfte. Trotzdem folge ich hier der Auffassung von SCHÜLKE (l. c.).

*Planeustomus palpalis* (ERICHSON, 1839)

Neben alten liegen auch drei neuere Belege aus dem benachbarten Sachsen-Anhalt vor (BÄSE 2008).

*Carpelimus bilineatus* (STEPHENS, 1834)

Laut SCHÜLKE (2007a) sind Meldungen dieser Art und der folgenden vorsichtig zu werten, da die Deutung in der Vergangenheit mehrfach wechselte. GILDENKOV (2001) gibt sowohl *C. bilineatus* als *C. erichsoni* für das Untersuchungsgebiet an.

*Carpelimus erichsoni* (SHARP, 1871)

Siehe vorherige Art.

*Carpelimus manschuricus* (BERNHAEUER, 1938)

Bislang unter *C. subtilicornis* (ROUBAL, 1946) bekannt, welcher jetzt eine Unterart von *C. manschuricus* ist.

*Domene scabricollis* (ERICHSON, 1840)

Die montane Art gilt als nicht autochthon im Gebiet. In der Dübener Heide (Sachsen-Anhalt) gelangen in den 1970er Jahren Funde der Art (BÄSE 2008).

*Gyrophypnus wagneri* (SCHEERPELTZ, 1923)

Die Belege haben laut SCHÜLKE (2007a) keine Datumsangabe, stammen vermutlich aber aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Bezüglich der Synonymie in der Gattung *Gyrophypnus* vergleiche ASSING (2003).

*Xantholinus dvoraki* COIFFAIT, 1956

Siehe unter 3.4 Korrekturen bei *X. dissimilis* COIFFAIT, 1956.

*Mycetoporus subpronus* REITTER, 1909

Siehe folgende Art.

*Mycetoporus solidicornis* WOLLASTON, 1864

Nach SCHÜLKE (2007a) gehören die Belege aus dem Untersuchungsgebiet nicht zu dieser Art, sondern höchstwahrscheinlich zu einer ganz anderen Art, *M. subpronus* REITTER, 1909.

*Cypha laeviuscula* (MANNERHEIM, 1830)

Aus dem benachbarten Sachsen-Anhalt auch aktuell belegt (BÄSE 2008).

*Aloconota currax* (KRAATZ, 1856)

Bislang aus dem Gebiet unbekannt, nun aber von Barndt bei Kehrigk festgestellt (BARNDT in Vorber.).

*Atheta grisea* (THOMSON, 1852)

Aus dem benachbarten Sachsen-Anhalt nach BÄSE (2008) auch aktuell belegt.

*Phloeopora opaca* BERNHAUER, 1902

Ist nach DAUPHIN (2002) resp. ASSING & SCHÜLKE (2007) ein Synonym von *Phloeopora teres* GRAVENHORST, 1802. Diese Ansicht erscheint allerdings kaum nachvollziehbar.

*Phloeopora bernhaueri* LOHSE, 1984

Ist nach DAUPHIN (2001) resp. ASSING & SCHÜLKE (2007) ein Synonym von *Phloeopora scribae* EPPELSHEIM, 1884. Diese Ansicht erscheint allerdings kaum nachvollziehbar.

*Phloeopora aliena* LOHSE, 1984

Nach SCHÜLKE, 2007a als Synonym geführt, als Quelle werden ASSING & SCHÜLKE (2007) zitiert, die aber *P. aliena* nicht erwähnen.

*Brachygluta haematica* (REICHENBACH, 1816)

SABELLA et al. (2004) revidierte einen Teil der *Brachygluta*-Arten. Seitdem wird die ehemalige ssp. *sinuata* (AUBÉ, 1833) von *B. haematica* als valide Art betrachtet. Erste Untersuchungen zeigten, dass *B. sinuata* im Untersuchungsgebiet vorkommt. Ob sich alle alten Nachweise auf diese Art beziehen oder *B. haematica* dennoch im Gebiet vertreten ist, müssen weitere Untersuchungen zeigen. RENNER (2008) meldet *B. sinuata* aus Angermünde neu für Brandenburg.

*Cantharis decipiens* BAUDI, 1871

Neben der aktuellen Meldung von KÖHLER et al. (2009) auch belegt aus Lindow/Mark, 04.06.2006, leg. Esser, 1 Ex. und Stolpe/Oder, Mühlenberg und Umg., 24.04.2009, leg. Esser, 1 Ex..

*Malthodes europaeus* WITTMER, 1970

Ein Beleg in der Sammlung Pütz: Neißewiesen bei Pusack, 01.05.2000, leg. Pütz (2 Ex.).

*Malthodes marginatus* (LATREILLE, 1806)

Dürfte zu den häufigeren Arten der Gattung gehören. Bei ESSER & MÖLLER (1998) ohne nähere Angaben aus der Sammlung Möller gemeldet. Hier einige Fundorte: Sydowswiese/Mark, 19.05.2001, leg. Esser (1 Ex.), Straupitz (Spreewald), Florentiner Eichen, 20.05.2001, leg. Esser (1 Ex.), Finkenkrug b. Berlin, 01.05.2002, leg. Esser (1 Ex.) und Berlin-Niederschönhausen, Friedhof Nordend, 12.05.2008, leg. Esser (1 Ex.).

*Trichodes apiarius* (LINNÉ, 1758)

Über die Verbreitung der beiden *Trichodes*-Arten wird an separater Stelle berichtet (ESSER in Vorber.).

*Trichodes alvearius* (FABRICIUS, 1792)

Über die Verbreitung der beiden *Trichodes*-Arten wird an separater Stelle berichtet (ESSER in Vorber.).

*Agriotes gallicus* (BOISDUVAL & LACORDAIRE, 1835)

HORION (1953) nennt einen konkreten Fundort in der Lausitz, der im heutigen Polen liegt. Eine weitere alte Angabe ist zweifelhaft. RUDOLPH (1982) nennt keine Funde. Ein Vorkommen bleibt also zweifelhaft.

*Idolus picipennis* (BACH, 1852)

HORION (1953) stellt das Vorkommen in Brandenburg in Frage, das von NERESHEIMER & WAGNER (1928) aus Potsdam-Bergholz anhand eines Exemplares angegeben wird. RUDOLPH (1982) führt aber ohne Zweifel Potsdam als nördlichsten Fundort an und nennt neben „Bergholz“ nochmal zusätzlich „Potsdam“, also zwei Funde (Griep wird zudem als Gewährsmann für den ersten Fund genannt).

Es besteht daher kein Anlass, an dem Fundort bzw. Vorkommen zu zweifeln, wie es noch bei ESSER & MÖLLER (1998) geschah. So meldet z. B. auch BÄSE (2008) einen Fund neueren Datums aus dem Wittenberger Raum.

*Adrastus axillaris* ERICHSON, 1842

HORION (1953) betrachtete die Art als eine Aberration von *A. limbatus* (FABRICIUS, 1776), deren Funde er nicht gesondert aufführte. Anders dagegen führte RUDOLPH (1982) *A. axillaris* als valide Art und nennt mehrere alte Funde.

*Melanotus brunnipes* (GERMAR, 1824)

Während HORION (1953) ein Vorkommen der Art in Brandenburg/Berlin ausschließt, gibt RUDOLPH (1982) einen Fundort „Neubrügge“ (leg. Pogge) im ehem. Bezirk

Frankfurt an. Ein Ort dieses Namens konnte nicht verifiziert werden, aber zwei Orte des Namens „Neubrück“ (an der Spree und am Schwielochsee).

Aufgrund dieses Befundes bleibt es vorerst bei dem fraglichen Nachweis.

*Drasterius bimaculatus* (ROSSI, 1790)

Die Angabe eines alten Exemplares aus der Berliner Umgebung bleibt ohne neue Funde fragwürdig, so HORION (1953) und RUDOLPH (1982).

*Ctenicera cuprea* (FABRICIUS, 1775)

HORION (1953) stellt auch das Vorkommen dieser Art in Brandenburg aufgrund der Quellen in Frage. RUDOLPH (1982) erwähnt ein von Duckert bei Eberswalde gefangenes Exemplar, ebenso eines aus Waren (Mecklenburg-Vorpommern). Auch HORION (1953) kennt Tiere aus den westlich Brandenburgs gelegenen Gebieten Sachsen-Anhalts und aus anderen Gebieten Norddeutschlands westlich der Elbe. Und auch RUDOLPH (1982) und BÄSE (2008) melden sie von Oranienbaum aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt.

Aus diesem Grund darf der Fund - in Abweichung zu ESSER & MÖLLER (1998) - als wenig zweifelhaft gelten.

*Anostirus purpureus* (PODA, 1761)

HORION (1953) bezweifelt das Vorkommen in Brandenburg unter der Angabe von Hüther als Sammler der Art in Finkenkrug (Brieselang). RUDOLPH (1982) nennt den gleichen Fundort, aber Greiner und Maertens als Sammler.

Es besteht kein Anlass, einem verstreuten Vorkommen dieser Art auch weiter nördlich in der Ebene als bei HORION (1953) angegeben, keinen Glauben zu schenken.

*Anostirus castaneus* (LINNÉ, 1758)

Daten des Fundes waren bislang unveröffentlicht, was hier nachgeholt werden soll: Lychen/Mark, Stadtsee und Umg., 29.05.-04.06.2004, leg. Esser (1 Ex.).

*Selatosomus latus* (FABRICIUS, 1801)

Wird von HORION (1953) ebenfalls als fraglich aufgrund der Quellen eingestuft. RUDOLPH (1982) gibt die Art für die Potsdamer Umgebung an (leg. Boss, t. Griep). Demnach scheint es wenigstens einen sicheren Fund gegeben zu haben. Den Beleg liefern jetzt Köhler et al. (2009).

Aus dem sachsen-anhaltinischen Elbtal liegen zudem acht Belege aus jüngster Vergangenheit vor (BÄSE 2008). Die Art könnte auch in den beiden Brandenburger Elbabschnitten vorkommen.

*Cidnopus pilosus* (LESKE, 1785)

Ein neuer Fund der bei ESSER & MÖLLER (1998) in Abweichung zu RUDOLPH (1982) nur mit Funden vor 1950 angegebenen Art: Zollbrücke/Mark, Oderbruch, 18.05.2007, leg. Esser, 1 Ex. am Oderdeich; Burg (Spreewald), 31.05.2008, leg. Esser (1 Ex.).



*Hemicrepidius hirtus* (HERBST, 1784)

RUDOLPH (1982) bezeichnet die Art als verbreitet in Ostdeutschland, ohne zeitlich oder örtlich konkret zu werden. Daher bleibt es vorläufig bei der Annahme, dass es keine neueren Funde gibt (ESSER & MÖLLER 1998).

*Zorochus meridionalis* (CASTELNAU DE LAPORTÉ, 1840)

Im Gegensatz zu HORION (1953) hegt RUDOLPH (1982) keinen Zweifel an dem Vorkommen der Art im Gebiet. Dieser Ansicht möchte ich mich abweichend von ESSER & MÖLLER (1998) anschließen.

*Trixagus meybohmi* LESEIGNEUR, 2005

Wird von HORNIG (2005) aus angrenzenden Gebieten Sachsens, von JUNG (2007a) aus der Magdeburger Umgebung gemeldet.

Nach Überprüfung der Belege von *T. carinifrons* (BONVOULOIR, 1859) in der Sammlung des Autors konnte auch der Beleg für die Region erbracht werden: Berlin-Treptow, 10.08.1998, leg. Esser (3 Ex. am Licht).

*Agrilus viridis* (LINNÉ, 1758)

Der Status des Taxons *fagi* (RATZEBURG, 1837) ist nicht abschließend geklärt. Die Bandbreite der Auffassungen reicht von einer „Form“ oder einer Unterart von *A. viridis* bis hin zu einer guten Art. Trotzdem dass sowohl Gottwald (mdl. Mitt.) als auch der Autor der Ansicht sind, dass es sich um eine gute Art handelt, bleibt es hier bei dem ungeklärten Zustand, da diese Arbeit nicht der Ort für taxonomische Verlautbarungen ist.

Die mutmaßliche Art ist in Brandenburg und Berlin verbreitet und wird an Rotbuche (*Fagus sylvatica* L.) gefunden bzw. daraus gezogen. Besonders nordöstlich von Berlin (Barnim, Uckermark) liegen eine Reihe Funde vor, bedingt durch die ausgedehnten Vorkommen der Wirtspflanze.

*Aphanisticus emarginatus* (OLIVIER, 1790)

Von WEIGEL (2005) aus dem sächsischen Teil der Gohrischheide (bei Riesa) gemeldet. Außerdem aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt aktuell belegt (BÄSE 2008).

*Habroloma nana* (PAYKULL, 1799)

Ein aktueller Fund aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming (BÄSE 2008). Die letzten Funde aus dem Gebiet liegen mehr als 50 Jahre zurück (GOTTWALD & HORNBERG, 2007).

*Ptilodactyla luteipes* PIC, 1916

Ob die Meldungen dieser Art aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts aus dem Botanischen Garten Berlin (vgl. a. HORION 1955) tatsächlich dieser Art zuzuordnen sind, ist durchaus fragwürdig. Vor allem vor dem Hintergrund der Tatsache, dass dem Autor aus Deutschland Nachweise von zwei deutlich verschiedenen Arten vorliegen. Eine verlässliche Zuordnung kann nur auf Basis einer Revision dieser Gattung erfolgen, die es offenkundig noch nicht gibt.

*Anthrenus flavipes* LE CONTE, 1854

Die Meldung durch LOHSE (1979) ist unter Umständen auf *Anthrenus olgae* KALIK, 1946 zu beziehen.

*Pelochares versicolor* (WALTL, 1838)

Von Barndt bei Gröben nachgewiesen (BARNDT in Vorber.).

Die Anzahl der Daten über *Meligethes*-Arten aus dem Gebiet ist eher als gering zu bezeichnen. Von einer Reihe von Arten liegen oder lagen bis vor Kurzem nur ältere Daten vor, die auf HORION (1960) zurückgehen.

*Meligethes denticulatus* (HEER, 1841)

Die an *Rubus*-Arten lebende, verbreitete Art ist aus dem Gebiet bislang nicht sicher und nicht aktuell belegt (zumindest sind keine Belege bekannt geworden), sollte aber doch vorhanden sein. HORION (1960) zweifelt eine ältere, ihm zugetragene Meldung von Frankfurt/Oder, an (unter *M. hebes* ERICHSON, 1845).

*Meligethes flavimanus* STEPHENS, 1830

Aus dem Gebiet wurde nur der nahverwandte *M. atratus* (OLIVIER, 1790) gemeldet (HORION 1960). Es ist anzunehmen, dass im Gebiet ebenfalls *M. flavimanus* vorkommt, während ein Vorkommen von *M. atratus* zu prüfen ist.

*Meligethes difficilis* (HEER, 1841)

Diese Art wurde im angrenzenden Sachsen-Anhalt verschiedentlich in jüngster Vergangenheit nachgewiesen (BÄSE 2008).

*Meligethes gagatinus* ERICHSON, 1845

Mehrere Belege in der Sammlung Eichler: NSG Sergen-Kathlower Teich- und Wiesengebiet, 08.07., 11.07., 25.07. und 30.07.2003, leg. Eichler (von *Mentha aquatica*)

*Heterhelus scutellaris* (HEER, 1841)

Konnte zwischenzeitlich bestätigt werden: Berlin-Reinickendorf, Tegeler Fließ, - 03.2004, leg. Büche, (div. Ex.); Berlin-Buch, Bucher Forst, 22.04.2007, leg. Esser (2 Ex.) und Petersdorf bei Templin, 19.04.2009, leg. Esser, (2 Ex.). Alle Tiere stammen von *Sambucus racemosa*.

*Monotoma spinicollis* AUBÉ, 1837

Ein Beleg aus der Sammlung des Autors: Berlin-Kreuzberg, Böcklerpark, 02.10.1997, leg. Esser (3 Ex. aus einem Misthaufen aus einem Ziegenstall).

*Rhizophagus oblongicollis* BLATCHLEY & HORN, 1892

Folgende Nachweise liegen vor: Boitzenburg, Tiergarten, April-September 1999, leg. Möller (Flugfalle), Berlin-Heiligensee, Tegeler Forst, Jagen 90, 29.05.2008, leg. Esser, 2 Ex. (unter Rinde von *Fagus sylvatica*) und Berlin-Buch, Bucher Forst, 01.04.2008, leg. Esser, 2 Ex. (unter Rinde von *Quercus robur*).

*Triplax collaris* (SCHALLER, 1783)

Im angrenzenden sachsen-anhaltinischen Elbtal aktuell nachgewiesen (BÄSE 2008).

*Atomaria gibbula* ERICHSON, 1846

HORION (1960) nennt mehrere Funde aus der Berliner Umgebung bis in die 40er Jahre des 20. Jahrhunderts. Momentan ist nur ein aktueller Fund bekannt: Umgebung Zühlsdorf am Rande einer kleinen, von einem Graben durchflossenen Feuchtwiese in Briesnähe, 09.03.08, leg. Deichsel (1 Ex.).

*Atomaria atrata* REITTER, 1875

Der angebliche Beleg dieser Art in der Sammlung Möller ist ungeprüft und aus der Sicht des Autors als mit Zweifel behaftet anzusehen.

*Olibrus flavicornis* (STURM, 1807)

Eine Überprüfung der Belege wurde aufgrund der Verwechslungsmöglichkeit mit dem bislang unzureichend berücksichtigten *Olibrus norvegicus* MUNSTER, 1901 nötig. Sicher belegt ist die Art sowohl aus Berlin als auch Brandenburg: Berlin-Karow, Karower Teiche, 28.04.2001, leg. Esser (1 Ex.) und Stützkow, Densenberge, 17.06.2004, leg. Esser (1 Ex.).

*Olibrus norvegicus* MUNSTER, 1901

Aufgrund einer möglichen Verwechslung mit der vorigen Art sind Belege jener kritisch zu betrachten, sofern sie nicht nochmals überprüft wurden. Ein sicherer brandenburgischer Beleg stammt von Lebus, 20.04.2006, leg. Esser (2 Ex.).

*Cryptolestes spartii* (CURTIS, 1834)

Angeblich in der Sammlung Möller belegt. Die Belege sind aber ungeprüft und nähere Kenntnisse liegen nicht vor.

„*Corticaria longicornis* (ZETTERSTEDT, 1838)“

ESSER (2005a) meldet aufgrund eines Schreibfehlers „*Corticaria longicornis* (ZETTERSTEDT, 1838)“ statt *Corticaria longicollis* (ZETTERSTEDT, 1838), wie es richtig hätte heißen müssen. BARNDT (2008) hat diesen Fehler übernommen.

Von *Corticaria longicornis* (HERBST, 1793) liegen weiterhin keine gesicherten Nachweise vor (s. HORION, 1961).

*Corticaria abietorum* MOTSCHULSKY, 1867

Ein Beleg aus der Sammlung des Autors: Berlin-Niederschönhausen, Friedhof Nordend, 24.01.2008, leg. Esser (3 Ex. unter Fichtenrinde). Soll auch in der Sammlung Möller vorhanden sein, Näheres ist aber unbekannt.

*Corticaria lateritia* MANNERHEIM, 1844

Konnte im Tegeler Forst (Umg. Hubertussee, 20.02.2008, leg. Esser, 1 Ex) und bei Templin (Ahrensdorf, Lübbesee, 23.03.2009, leg. Esser, 1 Ex.) jeweils unter der losen Rinde einer toten Kiefer festgestellt werden..

*Clypastraea brunnea* (BRISOUT, 1863)

Ist von Barndt erstmalig im Gebiet in der Dubrow festgestellt worden (BARNDT in Vorber.).

*Typhaea decipiens* LOHSE, 1989

Wurde bislang nicht aus dem Gebiet gemeldet. Neue Funde gelangen in: Berlin-Staaken, 3 Ex. Ende August 2009 in einer Lichtfalle, leg. Krüger; Ahrensdorf bei Templin, Lübbesee und Umgebung, 1. Ex. am 28.08.2009 am Licht, leg. Esser.

*Lycoperdina bovistae* (FABRICIUS, 1792)

Wurde von Büche (mdl. Mitt.) im Goethepark in Berlin-Wedding in mehreren Exemplaren an Erdsternen festgestellt und könnte auf Einschleppung beruhen. Ob dies der Fall ist und sich *L. bovistae* dort etabliert hat, müssen weitere Aufsammlungen zeigen. Zu bedenken ist allerdings, dass die Art in den Nachbarbundesländern Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Sachsen durchaus aktuell belegt ist und daher auch autochthone Vorkommen nicht auszuschließen sind.

*Nephus quadrimaculatus* (HERBST, 1783)

Beleg in der Sammlung des Autors: Berlin-Pankow, 29.04.2004, leg. Esser (1 Ex.).

*Nephus bipunctatus* (KUGELANN, 1794)

Beleg in der Sammlung des Autors: Hohenleipisch/Niederlausitz, Forsthaus Präsa, 10.06.2006, leg. Esser (1 Ex.).

*Hyperaspis inexpectata* GÜNTHER, 1959

Beleg in der Sammlung des Autors: Wernsdorf/Mark, Paschenfeld, 19.07.2007, leg. Ziska (2 Ex.).

*Adalia conglomerata* (LINNÉ, 1758)

Ein Beleg aus der Sammlung des Autors: Hohenleipisch/Niederlausitz, Loben, 21.06.2002, leg. Esser (3 Ex. von Fichte geklopft).

*Ropalodontus baudueri* ABEILLE DE PERRIN, 1874

Bislang ein sicherer Nachweis: Mühlenbeck, Mühlenbecker Forst, 04.07.2004, leg. Esser (1 Ex. aus *Fomes fomentarius*).

*Cis setiger* MELLIÉ, 1848

Nach Möller (schriftl. Mitt. 1997) existieren Belege aus der Zeit zwischen 1900 und 1950, über die aber nicht Genaueres bekannt wurde.

*Cis laminatus* MELLIÉ, 1848

Nach Möller (schriftl. Mitt. 1997) existieren Belege aus der Zeit zwischen 1900 und 1950, über die aber nicht Genaueres bekannt wurde.

*Sinoxylon sexdentatum* (OLIVIER, 1790)

Wird von LIEBENOW (2007) nach einem Exemplar gemeldet, das er in Brandenburg/Havel mittels Luftklektor fing. Die Art ist südlich der Alpen resp. in Südeuropa schädlich im Weinbau. Aus Deutschland wurde sie offenbar im Gegensatz zu anderen importierten Arten der Gattung noch nicht gemeldet (wie z. B. *S. anale* LESNE, 1897 auch aus (HORION 1961).

Wie dieser Fund zu werten ist, kann nur mit weiteren Belegen geklärt werden, weshalb die Art vorerst als importiert eingestuft wird.

*Anobium hederæ* IHSEN, 1949

Ein Beleg in der Sammlung des Autors: Lauchhammer/Niederlausitz, Grünewalde, 19.-22.06.2003, leg. Esser (2 Ex. von Efeu).

*Anobium fulvicorne* STURM, 1837

Ein Beleg in der Sammlung des Autors: Stützkow/Mark, Densenberge, 17.06.2004, leg. Esser (1 Ex. von Esche).

*Anobium rufipes* FABRICIUS, 1792

Die Meldung bei ESSER & MÖLLER (1998), beruhend auf Erkenntnissen des Zweitautors, ist unbelegt. Ein tatsächliches Vorkommen im Gebiet ist nach Büche (mdl. Mitt.) kritisch zu sehen.

*Lasioderma serricorne* (FABRICIUS, 1792)

Belege in der Sammlung des Autors: Berlin-Niederschönhausen, Waldowstraße, 23.04.2008, leg. Esser (div. Ex. in getrockneten Rosenblüten), Berlin-Niederschönhausen, Körnerstraße, Oktober 2009, leg. Esser (div. Ex. in Verpackungsmaterial aus Mais).

*Nacerdes carniolica* (GISTL, 1862)

Wurde von Wachmann (mdl. Mitt.) 2007 in Berlin-Charlottenburg beobachtet und fotografiert. Wenngleich ein Vorkommen bzw. eine Etablierung der ohnehin in Ausbreitung befindlichen Art denkbar ist, Beispiele dafür aus dem Berliner Stadtgebiet liefern BERG & KELLER (2004) oder KIELHORN & MACHATZI (2008), so sollten doch erst weitere Funde abgewartet werden, bevor die Art zum festen Bestand Brandenburgs und Berlins gezählt wird.

Kurz vor Abschluss des Manuskript wurde noch ein weiterer Fund bekannt: Berlin-Reinickendorf, Wittestraße, 05.07.2009, leg. Schneider (1 Ex. an nachts beleuchteter Schaufensterscheibe).

*Meloe rugosus* MARSHAM, 1802

Im Gebiet fraglich, in der Sammlung des Autors befindet sich ein Exemplar vom Liepnitzsee (Wandlitz), 07.07.1976, leg. Rössel. Die Zuverlässigkeit der Angabe wird immer wieder diskutiert, erscheint aber durchaus hinreichend.

Auch mehrfach aktuell aus mehreren Regionen des angrenzenden Sachsen-Anhalts belegt (BÄSE 2008).

*Variimorda briantea* (COMOLLI, 1837)

Ein Beleg in der Sammlung Eichler: Neißeaue nördl. Bahren, 31.07.2001, leg. Eichler (1 Ex.).

*Mordellochroa tournieri* (ERMERY, 1876)

Im Gebiet fraglich, der Beleg, der in der Sammlung Möller vorhanden sein soll, ungeprüft. Aus der Dübener Heide (Sachsen-Anhalt) ist die Art aktuell bekannt (BÄSE 2008).

*Tribolium destructor* UYTENBOOGART, 1934

In den Sammlungen Büche und Esser wie vermutlich in etlichen weiteren belegt aus den Räumlichkeiten des Berliner Naturkundemuseums. In der Sammlung des Autors zuletzt vom 06.07.1998 (lebend gefunden).

*Alphitobius diaperinus* (PANZER, 1797)

Verschiedentlich aus Gebäuden etc. belegt, aktuellster Fund in der Sammlung des Autors z. B.: Berlin-Wittenau, 19.01.2007, leg. Esser (1 Ex. in einem Zooladen). Die Art wird auch gezüchtet, da ihre Larven als Futtermittel in der Terraristik Verwendung finden. Regelmäßig finden sich Einzelexemplare in Dosen mit Heimchen oder anderen Grillenarten, die als Futtermittel im Zoohandel vertrieben werden. Gelegentlich gelangen auch Freilandfunde, die auf eine Entwicklung dasselbst hindeuten könnten. Im Untersuchungsgebiet z. B.: Berlin-Buch, Schlosspark Buch, 20.04.2001, leg. Esser (1 Ex. in einer Spechthöhle, die vom Star bewohnt war zusammen mit *Trox perrisii* FAIRMAIRE, 1868 (vgl. ESSER 2002)).

*Latheticus oryzae* WATERHOUSE, 1880

Ein aktueller Beleg in der Sammlung des Autors: Petersdorf bei Templin, 17.07.2007, leg. Esser (1 Ex. auf dem Gelände eines überwiegend Kiefer verarbeitenden Holzwerkes).

*Aegialia rufa* (FABRICIUS, 1792)

In der Sammlung Hillert befinden sich aktuelle, aber noch unveröffentlichte Belege dieser Art (t. Hillert, Rößner)

*Aphodius depressus* (KUGELANN, 1792)

Von ESSER & MÖLLER (1998) ohne Zitat oder Fundortangaben genannt (Quelle: Kalz i. l.). Beispiele für das Vorkommen im Gebiet: Oderberg/Mark, Urwald Breitefenn, 23.05.2001, leg. Esser (1 Ex.) und Torfhaus bei Strausberg/Mark, Lange Dammwiesen, 01.05.2003, leg. Esser (1 Ex.). Dürfte auch in weiteren Sammlungen vorhanden sein.

*Aphodius melonostictus* SCHMIDT, 1840

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Aphodius pictus* STURM, 1805

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Aphodius obliteratus* PANZER, 1823

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Aphodius sphaecelatus* (PANZER, 1798)

Rößner (schriftl. Mitt.) kennt Belege aus dem Jahr 1933 von dieser Art und nimmt an, dass sie noch heute im Gebiet vorkommt.

*Aphodius consputus* CREUTZER, 1799

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Aphodius merdarius* (FABRICIUS, 1775)

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Aphodius foetidus* (HERBST, 1783)

Von EICHLER & PÜTZ (2000) gemeldet, wobei allerdings eine Namensverwechslung mit *A. foetens* FABRICIUS, 1787 dazu führte. Der Erstautor erkannte den Fehler, diskutierte ihn mit E. Rößner, der den neuen Sachverhalt publizierte (RÖßNER 2003). Dennoch ist die Art von SCHULZE (1992) für das Gebiet gemeldet, genaue, möglicherweise aktuellere Daten sind unbekannt geblieben, aber in der Sammlung Schulze unter Umständen vorhanden.

*Aphodius borealis* GYLLENHAL, 1827

ESSER & MÖLLER (1998) zitierten Rößner als Gewährsmann, der aber nach aktuellen Auskünften keine Belege kennt. Da die Art aber in Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gefunden wurde, ist mit ihr auch in Brandenburg zu rechnen (t. Rößner).

*Aphodius immundus* CREUTZER, 1799

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Aphodius niger* (PANZER, 1797)

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Aphodius varians* DUFTSCHMID, 1805

Von SCHULZE (1992) nicht erwähnt, aber wohl in dessen Sammlung belegt; genauere Daten blieben unbekannt.

*Aphodius lividus* (OLIVIER, 1789)

Von SCHULZE (1992) als „vom Aussterben bedroht“ klassifiziert. Genaue Daten sind unbekannt geblieben. In der Sammlung Schulze befinden sich unter Umständen Nachweise aus der Zeit nach 1950 (t. Rößner).

*Heptaulacus testudinarius* (FABRICIUS, 1775)

HORION (1958) kennt keine Belege aus dem 20. Jahrhundert aus Brandenburg. SCHULZE (1992) führt die Art als „vom Aussterben bedroht“, womöglich lagen aktuellere Belege vor.

*Hoplia philanthus* (FUSSLY, 1775)

Von ESSER & MÖLLER (1998) ohne Zitat oder Fundortangaben genannt (Quelle: Kalz i. l.). Beispiele für das Vorkommen im Gebiet: Hohenleipisch/Niederlausitz, Loben, 21.06.2002, leg. Esser (1 Ex.), Hohenleipisch/Niederlausitz, Dreska, Beenze, 21.06.2002, leg. Esser (1 Ex.) und Liebenberg/Mark, Schlosspark, 01.07.2007, leg. Esser (1 Ex.). Dürfte auch in weiteren Sammlungen vorhanden sein.

*Oxythyrea funesta* (PODA, 1761)

HENDRICH (2005) berichtet von einem in einen Berliner Pflanzenhandel verschleppten Exemplar. Der Fund spricht nicht für ein etabliertes Vorkommen. Allerdings ist es denkbar, dass *O. funesta* auf diesem Wege im Stadtgebiet Populationen gründen könnte, wie es in jüngerer Vergangenheit verschiedensten Insektenarten gelungen ist, wie es z. B. BERG & KELLER (2004) oder KIELHORN & MACHATZI (2008) darstellen. Andererseits wusste schon KORGE (1973) von einem Fund der Art in Berlin-Lübars zu berichten. Der damalige Fund wurde kommentarlos als Neufund für die Mark Brandenburg veröffentlicht.

Zudem ist die Art seit Mitte der 1990er Jahre in Sachsen etabliert. Ein Vordringen auf diesem Wege nach Brandenburg erscheint durchaus möglich (t. Rößner).

*Protaetia fieberi* (KRAATZ, 1880)

Der letzte bekannt gewordene Beleg dieser Art stammt von 1951 (t. Rößner). Angaben, vermutlich neueren Datums, aus der Sammlung Möller sind nicht überprüft. Daneben liegt ein historisches Exemplar aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming vor (BÄSE 2008).

*Cerambyx miles* BONELLI, 1823

Die eigentliche Quelle, auf die sich LUCHT (1987) bezieht und der auch ESSER & MÖLLER (1998) folgten, liegt im Dunkeln.

*Gracilia minuta* (FABRICIUS, 1781)

Bisher liegen keine Belege dafür vor, dass die Art im Gebiet autochthon vorkäme, weshalb in der Artentabelle ein „i“ vergeben wurde. Die Angabe bei WEIDLICH (1992), dass *G. minuta* in Brandenburg lediglich ihre Arealgrenze erreicht, ist wohl etwas zu optimistisch formuliert.

Wird gelegentlich mit Korbwaren (*Salix*) aus südlichen Gefilden importiert.

*Nathrius brevipennis* MULSANT, 1839

Nach Angaben von REINECK (1919), SCHMIDT (1951/52) und HORION (1974) nur importiert. Die Angaben bei WEIDLICH (1992) lassen nicht erkennen, von wann die letzten seiner Angabe zugrunde liegenden Funde stammen resp. ob evtl. neure Daten vorlagen. Unbestätigt blieben Angaben neuerer Exemplare aus der Sammlung Möller.

*Anisarthron barbipes* (SCHRANK, 1781)

Konnte von Büche (mdl. Mitt.) im Humboldtthain in Berlin-Wedding am 30.06.2009 (vid. div. Ex., 1 Ex. coll. Büche) nachgewiesen werden. Außerdem konnte Büche in Berlin-Schöneberg, Frankenstraße im September 2009 das Fraßbild der Art finden.



*Clytus lama* (MULSANT, 1847)

Die Art konnte im Preschener Mühlbusch (bei Preschen/Niederlausitz) zweimal nachgewiesen werden: 18.06.2005, leg. Gottwald (1 Ex.) und 11.06.2006, leg. Esser (1 Ex.). Abweichend zu ESSER & MÖLLER (1998) nennt REINECK (1919) Fundorte westlich von Berlin, wobei die Funde für SCHMIDT (1951/1952) nicht nachprüfbar waren.

*Chlorophorus varius* (MÜLLER, 1766)

HORION (1974) resp. REINICK (1919) geben zwei alte Funde an, ersterer bezweifelt aber die Bodenständigkeit der Art im Gebiet. SCHMIDT (1951/1952) erwähnt die Art nicht. BÜCHE & MÖLLER (2005) führen sie sowohl für Berlin als auch für Brandenburg als „ausgestorben oder verschollen“, WEIDLICH (1992) nennt sie gar nicht. Das Vorkommen im Gebiet bleibt einstweilen zweifelhaft.

*Chlorophorus herbstii* (BRAHM, 1790)

Die Angaben bei WEIDLICH (1992) lassen nicht erkennen, von wann die letzten seiner Angabe zugrunde liegenden Funde stammen. Nach HORION (1974) erfolgten die letzten Funde bald nach 1900, die bei REINECK (1919) aufgeführt sind. Unbestätigt blieben Angaben neuerer Exemplare aus der Sammlung Möller.

*Chlorophorus sartor* (MÜLLER, 1766)

Nach Angaben von HORION (1974) resp. Schmidt (1951/1952) stammt der aktuellste Fund von 1949. Die Angaben bei WEIDLICH (1992) lassen nicht erkennen, wann die letzten seiner Angabe zugrunde liegenden Funde gesammelt wurden resp., also evtl. neure Daten vorlagen. Unbestätigt blieben Angaben neuerer Exemplare aus der Sammlung Möller.

*Chlorophorus figuratus* (SCOPOLI, 1763)

Nach Angaben von HORION (1974) stammte der aktuellste Fund von 1889. Auch REINECK (1919) erwähnt die Art. Die Angaben bei WEIDLICH (1992) lassen nicht erkennen, von wann die letzten seiner Angabe zugrunde liegenden Funde stammen resp. ob evtl. neure Daten vorlagen. Unbestätigt blieben Angaben neuerer Exemplare aus der Sammlung Möller.

*Leiopus nebulosus* (LINNÉ, 1758)

Eine Revision dieser Art durch WALLIN et al. (2009) ergab, dass eine weitere, bislang mit *L. nebulosus* vermengte Art im Untersuchungsgebiet vorkommt (neben *L. femoratus* FAIRMAIRE, 1859, der bisher nur aus Westdeutschland bekannt wurde), die in oben genannter Revision als *Leiopus linnei* beschrieben wurde (s. u.).

Nach Untersuchung des Sammlungsmaterials des Aurtors ergab sich, dass *L. nebulosus* die seltenere, *L. linnei* die häufigere Art zu sein scheint (überhaupt in Deutschland, nicht nur im Gebiet). Dem Vernehmen nach gilt *L. nebulosus* als die wärmeliebendere Art.

Folgende Belege von *L. nebulosus* liegen vor: Gülpe/Havelland,, 06.06.2002, leg. Esser, (1 ♀), Stützkow, Densenberge, 17.06.2004, leg. Esser (1 ♂), Pusack/Niederlausitz, Neißeufer, 29.05.2005, leg. Esser (1 ♂), Döbern/Niederlausitz, Klein Költzig, Luisensee, 11.06.2006, leg. Esser (1 ♂).

*Leiopus linnei* WALLIN et al, 2009

Von dieser neu von *L. nebulosus* (LINNÉ, 1758) abgetrennten Art (s. o.) liegen folgende Belege aus der Sammlung des Autors vor: Berlin-Treptow, Königsheide, 18.05.1999, leg. Esser (1♂), Lauchhammer/Niederlausitz, Waidmannsruhe, Elsteraue, 22.06.2003, leg. Esser (1♂), Felchow b. Angermünde, Felchowsee, 17.06.2004, leg. Esser (1♂), Berlin-Jungfernheide, Jagen 52, 02.06.2005, leg. Esser (1♀), Groß Jamno b. Forst/Niederlausitz, Großteich und Umg., 16.06.2005, leg. Esser (1♂), Preschen b. Forst/Niederlausitz, Preschener Mühlbusch, 18.06.2005, leg. Esser (1♀), Hohenleipisch/Niederlausitz, Forsthaus Präsa, 10.06.2006, leg. Esser (1♀), Berlin-Jungfernheide, Jagen 52, 14.06.2006, leg. Esser, (1♂), Boitzenburg/Uckermark, Tiergarten, 29.05.2007, leg. Esser (1♂).

*Anoplophora chinensis* (FORSTER, 1771)

Der Chinesische Laubholzbockkäfer oder Citrusbockkäfer hat in jüngster Vergangenheit ebenso von sich Reden gemacht wie der verwandte Asiatische Laubholzbockkäfer *A. glabripennis* (MOTSCHULSKY, 1853), wovon nicht zuletzt auch diverse Presseberichte Zeugnis ablegen. Beide Arten haben sich offenbar in Deutschland lokal etablieren können (BENKER & BÖGEL 2008). *A. chinensis* wurde am 06.07.2009 in einem Exemplar in Berlin-Wilhelmsruh nachgewiesen. Ein Nachweis für die Etablierung der Art im Gebiet steht noch aus (t. Pflanzenschutzamt Berlin).

*Agapanthia intermedia* (GANGLBAUER, 18)

Von Gottwald (mdl. Mitt.) ist die Art erstmalig im Gebiet bei Groß Pinnow am 05.06.2008 (1 Ex.) nachgewiesen worden. Auch bei Kirchenfeld (bei Penkun in Mecklenburg-Vorpommern) gelang Gottwald am 08.06.2008 der Nachweis der Art. Die Tiere stammten von Skabiosen. Eine weitere Verbreitung im nordöstlichen Bereich Brandenburgs im Grenzgebiet zu Mecklenburg-Vorpommern und Polen ist sehr wahrscheinlich.

*Saperda similis* LAICHARTING, 1784

HORION (1974) kennt zwei alte Exemplare aus Brandenburg und hegt Zweifel an der Bodenständigkeit der Art im Gebiet. Die Angaben bei WEIDLICH (1992) lassen andere Assoziationen zu. Neuere Belege in der Sammlung Möller sind nicht überprüft oder nicht existent.

*Oberea pupillata* (GYLLENHAL, 1817)

Die Angaben bei REINECK (1919) werden von HORION (1974) als möglicherweise nur importierte Exemplare gedeutet. Die Gesamtverbreitung lässt es aber nicht unmöglich erscheinen, dass *O. pupilliata* zur Fauna des Gebietes gehört oder wenigstens gehörte.

*Phytoecia cylindrica* (LINNÉ, 1758)

Ein Beleg in der Sammlung Eichler: Neißeaue südl. Bahren, 26.06.2001, leg. Eichler (1 Ex.)

*Tetrops starkii* CHEVROLAT, 1859

Neuere Funde wurden bislang nicht publiziert, ältere Angaben finden sich bei HORION (1974) resp. SCHMIDT (1958). Aus den Angaben von WEIDLICH (1992) geht

nicht hervor, von wann die letzten Funde stammen. Aktuelle Funde aus der Sammlung Möller blieben im Detail unbekannt. In der Sammlung des Autors befinden sich folgende Belege: Burg (Spreewald), 02.06.2008, leg. Esser (1 Ex.) und Stolpe (Oder), 24.05.2009, leg. Esser (2 Ex.).

*Donacia dentata* HOPPE, 1795

Aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt verschiedentlich aktuell belegt (BÄSE 2008).

*Donacia obscura* GYLLENHAL, 1813

Von BÄSE (2008) im sachsen-anhaltinischen Fläming wieder aktuell bestätigt.

*Cryptocephalus signatifrons* SUFFRIAN, 1847

Im Gebiet fraglich, doch BÄSE (2008) nennt drei aktuelle Funde aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt.

*Chrysolina fuliginosa* (OLIVIER, 1807)

Bislang im Osten Deutschlands nur aus Thüringen bekannt gewordene, im Westen und Süden Deutschlands aber weiter verbreitete Art (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998). Ein Exemplar fing Liebenow in Görlsdorf, 16.07.2005, (det. Kippenberg, coll. Heinig).

*Luperomorpha xanthodera* (FAIRMAIRE, 1888)

Ein bislang aus dem Gebiet wie überhaupt aus Deutschland unbekannter Neubürger, der 2008 an zwei Stellen in Berlin und zwei in Brandenburg festgestellt werden konnte: Berlin-Reinickendorf (leg. Esser), Berlin-Pankow (leg. Heinig), Schöneiche (b. Berlin, leg. Arnold) und bei Kehrigk (leg. Barndt, BARNDT in Vorber.). Aufgrund von vier Funden innerhalb eines Jahres und der Bestätigung des Fundes in Berlin-Reinickendorf 2009 darf von einer Etablierung ausgegangen werden.

*Longitarsus aeruginosus* (FOUDRAS, 1860)

Von der nach KÖHLER & KLAUSNITZER (1998) nur aus der Westhälfte Deutschlands bekannten Art liegen zwei Belege aus Brandenburg vor: Frankfurt/Oder, Oderwiesen, Weiden, 31.10.1996 und 21.11.1996, leg. Barndt, je 1 Ex. (det. Warchalowski).

*Longitarsus curtus* (ALLARD, 1860)

Im Gebiet mit aktuellen Funden bekannt. Aus dem Landkreis Schönebeck/Elbe meldet JUNG (2007a) *L. monticola* KUTSCHERA, 1863, der zeitweise als ungeflügelte Form des *L. curtus* galt. Möglicherweise befindet sich *L. monticola* unter Belegen von *L. curtus*.

*Longitarsus nigerrimus* (GYLLENHAL, 1827)

HEINIG & SCHÖLLER (1997) kennen nur ältere Funde vor 1950, aber neuerdings von Barndt bei Pätz festgestellt (BARNDT in Vorber.).

*Psylliodes luteolus* (MÜLLER, 1776)

Im Katalog Griep finden sich folgende Angaben, die HEINIG & SCHÖLLER (1997) dazu veranlassten, die Arten zwar aufzunehmen, aber das Vorkommen doch in Zweifel zu ziehen: Potsdam, Sanssouci, Parkrand Nähe Drachenhäuser, 13.08.1955, Griep (1 Ex., von niederer Vegetation gestreift), Werder bei Potsdam, Golmer Luch, 09.08.1942, Griep (1 Ex., Nähe Bahn, von niederer Vegetation gestreift). bis heute

wurden keine Belege geprüft. Ebenso liegen keine weiteren oder neueren Belege vor, so dass die Sicherheit des Vorkommens vorerst fraglich bleibt.

*Psylliodes attenuatus* (KOCH, 1803)

HEINIG & SCHÖLLER (1997) erwähnen, dass sowohl SCHILSKY (1909) als auch HORION (1951) die Art für das Gebiet nennen, ließen sie aber in der Artenliste unaufgeführt mangels konkreter Angaben zum Vorkommen und vor allem aufgrund fehlender Belege (Heinig, mdl. Mitt.).

Nun wurde die Art von Heinig in den Beständen des Landeskompetenzzentrums Forst Eberswalde (LFE) entdeckt (HEINIG & HIELSCHER 2009). Die Belege stammen von folgenden Fundorten: Klobbicke, 20.07.1952, leg.?, (1 Ex. coll. LFE), FA Eberswalde, Abt. 104 (Leuenberger Wiesen, Eberswalde), 05.09.1961, leg.?, (1 Ex., coll. LFE), Wriezen, 20.06.1961, leg. D. Richter (1 Ex. coll. Heinig), Schwenow, - .07.1961, leg.?, (1 Ex., coll. LFE); alle det. Warchałowski 2009, vid. Arnold & Heinig.

*Pilemostoma fastuosa* (SCHALLER, 1783)

HEINIG & SCHÖLLER (1997) kennen nur ältere Funde vor 1950, aber neuerdings von Barndt bei Gröben festgestellt (BARNDT in Vorber.).

*Allandrus therondi* (TEMPÉRE, 1954)

ESSER & MÖLLER (1998) zitieren Möller als Gewährsmann für ein Vorkommen der Art in Brandenburg und Berlin. Eine nähere Angabe fehlt leider bislang.

*Hylastes linearis* ERICHSON, 1836

Genauere Angaben über aktuelle Funde, die in der Sammlung Möller belegt sein könnten, fehlen.

*Polygraphus poligraphus* (LINNÉ, 1758)

Mehrere Belege in der Datei Liebenow aus Altdöbern, 15.10.1979 leg. Jung (4 Ex.), Medewitz, 30.05.1979, leg. Liebenow (1 Ex.), NSG Krahnert Busch, 01.10.1983, leg. Liebenow (2 Ex.), ibd., 03.01.1984, leg. Liebenow (1 Ex.), ibd., 24.09.1984, leg. Liebenow (2 Ex.), Liebenberg, 24.04.1973, leg. Stöckel (5 Ex.).

*Hylesinus oleiperda* (FABRICIUS, 1792)

Einige Belege in der Datei Liebenow: NSG Krahnert Busch, 28.08.1982, leg. Liebenow (1 Ex.), ibd., 08.05.1985 (1 Ex.), leg. Liebenow, Finkenkrug, ohne Datum, leg. Preidel (1 Ex.).

*Phloeosinus thujae* (PERRIS, 1855)

Eine konkrete Angabe aus jüngster Vergangenheit: Berlin-Rahnsdorf, 14.06.2004, leg. Hendrich (3 Ex., in coll. Esser).

*Dryocoetes alni* (GEORG, 1856)

Einige Belege aus der Datei Liebenow: NSG Annatal und Lange Dammwiesen, 28.03.1986, leg. Heinig (43 Ex.), Liebenberg, 24.03.1974, leg. Stöckel (12 Ex.).

*Trypophloeus granulatus* (RATZEBURG, 1839)

Ein neuer Fund: Haage (Havelland), Ende August 2000, leg. Hornburg (1 Ex., in coll. Esser)

*Ernoporicus caucasicus* LINDEMANN, 1876

Zahlreiche Belege in der Datei LIEBENOW: Lehnin 30.04. bis 22.05.1978, leg. Liebenow (7 Ex.), Brandenburg/Havel, 27.08.1983, Pfefferländer Weg, Garten, leg. Liebenow (2 Ex.); NSG Krahnert Busch, 09.09.1982, leg. Liebenow (2 Ex.), ibd., 01.10.1982, leg. Liebenow (1 Ex.), ibd., 01.03.1984, leg. Liebenow (1 Ex.), ibd., 08.05.1985, leg. Liebenow (3 Ex.); Kirchmöser, 02.05.2005, leg. Nieß (2 Ex.).

*Pityogenes bistridentatus* (EICHHOFF, 1879)

KÖHLER (2000) mutmaßt, dass Belege dieser Art aus Brandenburg und Berlin zur folgenden Art gehören. Ob dies tatsächlich der Fall ist und ob die Meldungen von BEIER & KORGE (2001) und BARNDT (2008) davon betroffen sind, bleibt noch zu klären.

*Pityogenes conjunctus* (REITTER, 1887)

Siehe vorhergehende Art. *P. conjunctus* ist aus dem Gebiet bisher nicht verlässlich belegt.

*Aspidapion validum* (GERMAR, 1817)

Die Art ist in Ausbreitung begriffen. Ein Beleg liegt auch aus dem Gebiet vor: Trebbin, Stangenhagen, 10.08.2008, leg. Winkelmann (an *Althea rosea*). Von Bayer in 2007 in Sachsen-Anhalt gesammelte Tiere wurden erfolgreich in einem Garten in Berlin-Tegel angesiedelt.

*Malvapion malvae* (FABRICIUS, 1775)

Die Art ist in Ausbreitung begriffen. Belege: Berlin-Biesdorf-Süd, 12.06.2004, leg. Winkelmann (an *Malva sylvestris*), Potsdam-Bornimer Feld, 06.06.2008, leg. Winkelmann. In einem Garten in Berlin-Tegel seit 2004 an *Althea rosea*.

*Cyanapion platalea* (GERMAR, 1817)

Genauere Daten zu Fundort, -datum und anderen Umständen zu dem Beleg aus der Sammlung Möller blieben bislang unbekannt.

*Eutrichapion punctigerum* (PAYKULL, 1792)

Zwei Exemplare dieser Art wurden von Heinig im Süden Brandenburgs gefunden: Hohenleipisch, NSG Forsthaus Prösa, 15.06.2007, det. Behne.

*Otiorhynchus multipunctatus* (FABRICIUS, 1792)

Ein Exemplar fing Heinig bei Hohenleipisch im NSG Forsthaus Prösa, am 15.06.2007 (det. Behne). Ob der nach FRIESER (1981) in Südosteuropa (bis zur Slowakei, dem östlichen Österreich und Schlesien verbreitet) beheimateten Art eine Etablierung gelingt, bleibt abzuwarten.

*Otiorhynchus corruptor* (HERBST, 1789)

Liegt in einem Exemplar aus Eisenhüttenstadt vor (EICHLER et al., 2002). Weitere Funde sind nicht bekannt geworden. Ob der nach FRIESER (1981) ursprünglich süd- und südosteuropäischen Art (bis zur Slowakei und Ungarn vorkommend) eine Etablierung gelingt, bleibt abzuwarten.

*Phyllobius vespertinus* (FABRICIUS, 1792)

Nach PESARINI (1981) ist die Art als synonym zu *Ph. pyri* (LINNÉ, 1758) zu betrachten. Die Meinungen über diese Auffassungen gehen jedoch auseinander. Aus diesem Grund wird *Ph. vespertinus* hier weiter als valide Art geführt.

*Polydrusus corruscus* GERMAR, 1824

Genauere Daten zu Fundort, -datum und anderen Umständen zu dem Beleg aus der Sammlung Möller blieben bislang unbekannt.

*Polydrusus picus* (FABRICIUS, 1792)

Ein aktueller Beleg der Art aus Berlin: Berlin-Biesdorf-Süd, 12.06.2004, leg. Winkelmann (15 Ex.). In Brandenburg wird die Art besonders in Odernähe regelmäßig nachgewiesen und Belege finden sich in vielen Sammlungen, als Beispiel mögen Belege aus der Sammlung des Autors dienen: Rüdersdorf/Mark, 21.05.1998, leg. Esser (1 Ex.), Lieberose/Mark, Henzendorf, Reicherskreuzer Heide, 19.06.1999, leg. Esser (2 Ex.), Brodowin/Mark, Kleiner Rummelsberg, 13.05.2000, leg. Esser (4 Ex.), Stützkow/Mark, Densenberge, 17.06.2004, leg. Esser (2 Ex.), Felchow/Mark b. Angermünde, Felchowsee, 17.06.2004, leg. Esser (1 Ex.), Mescherin/Mark, Seeberge, 19.06.2004, leg. Esser (1 Ex.), Grünheide/Mark, Klein Wall, Postfenn, 06.06.2004, leg. Esser (2 Ex.), Stolpe (Oder), 24.05.2009, leg. Esser (1 Ex.).

*Eusomus ovulum* GERMAR, 1824

Statt undetaillierter Angaben von Behne (i. l. 1996), die ESSER & MÖLLER (1998) als Datengrundlage nutzten, seien folgende Funde genannt: Prenzlau/Mark, Schmachtenhagen, Charlottenhöhe, 31.06.2001, leg. Esser (2 Ex.), Mescherin/Mark, Seeberge, 19.06.2004, leg. Esser (2 Ex.) und Lönnewitz b. Falkenberg/Elster, ehem. Flugplatz, 14.06.2007, leg. Esser (1 Ex.). Sollte auch in weiteren Sammlungen aktuell belegt sein.

*Brachysomus hirtus* (BOHEMAN, 1845)

Nach BAYER & WINKELMANN (2005) liegt ein historisches Exemplar vor, das als verschleppt oder bestenfalls als Beleg einer vielleicht nicht mehr existenten Population außerhalb des Verbreitungsgebietes gedeutet wird.

*Larinus sturnus* (SCHALLER, 1783)

Am Kleinen Gollinsee bei Gollin (Uckermark) gelang am 08.06.2008 der Fund eines Exemplares (leg. Esser), das auf Skabiosen-Flockenblume (*Centaurea scabiosa* L.) saß.

*Bagous nodulosus* (GYLLENHAL, 1836)

Von Barndt bei Kehrigk festgestellt (BARNDT in Vorber.).

*Bagous lomosus* (GYLLENHAL, 1827)

Ebenfalls von Barndt bei Kehrigk festgestellt (BARNDT in Vorber.).

*Droytomus suratus* (GYLLENHAL, 1836)

Statt undetaillierter Angaben von Behne (i. l. 1996), die ESSER & MÖLLER (1998) als Datengrundlage nutzten, seien folgende Funde genannt: Berlin-Treptow, Johannis-

thal, ehem. Mauerstreifen, 20.05.1999, leg. Esser (1 Ex.) und Felchow/Mark b. Angermünde, Felchowsee, 17.06.2004, leg. Esser (3 Ex.).

*Thyrogenes fiorii* ZUMPT, 1992

Der Name *Thyrogenes atrirostris* LOHSE, 1992 ist nach BOOTH (2002) synonym zu *Th. fiorii* ZUMPT, 1928.

*Sibinia primita* (HERBST, 1795)

BÄSE (2008) meldet aus der Dübener Heide noch einen aktuellen Fund.

*Magdalis caucasica* (TOURNIER, 1872)

Von Liebenow (mdl. Mitt.) bei Brandenburg/Havel mittels Luftklektor nachgewiesen LIEBENOW (in Vorber.). Wird auch von BÄSE (2008) aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt gemeldet.

*Hypera contaminata* (HERBST, 1795)

In Brandenburg nach Winkelmann sehr selten, z. B. Mallnow, 22.04.2004, leg. Bayer, weitere Ex. auch in coll. Schneider.

*Camptorhinus statua* (ROSSI, 1790)

Im Gebiet nur vor 1950 nachgewiesen. Aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt (Colbitz-Letzlinger Heide) melden NEUMANN & SCHNEIDER (2008) die Art aus dem Jahr 2007.

*Rutidosoma fallax* (OTTO, 1897)

Von BÄSE (2008) in der Dübener Heide aktuell nachgewiesen.

*Drupenatus nasturtii* (GERMAR, 1824)

Von Barndt bei Lieberose nachgewiesen (BARNDT in Vorber.).

*Coeliodes nigritarsis* HARTMANN, 1895

Wird von BÄSE (2008) mit einem neueren Fund aus der Dübener Heide angegeben.

*Ceutorhynchus hirtulus* GERMAR, 1827

Unter Tieren dieser Art kann sich eine weitere Art verbergen: *C. varius* REY, 1895 (WANAT & COLONNELLI 2004). Eine abschließende Untersuchung der Verhältnisse in Brandenburg und Berlin liegt noch nicht vor, weshalb *C. varius* in der Artenliste noch keine Erwähnung findet.

*Trichosirocalus horridus* (PANZER, 1801)

Neuer Fund: Schönfließ bei Berlin, Bieselheide, Ackerbrache, 09.07.2008, leg. Esser (1 Ex. an *Carduus*).

### 3.6 Arten benachbarter Gebiete

Ein Großteil der im Folgenden aufgeführten Arten findet sich in der Bearbeitung der Käfer des Wittenberger Raumes (BÄSE 2008), von wo sie im Gegensatz zum Untersuchungsgebiet bekannt sind. Jenes Gebiet grenzt in nahezu ganzer Länge an Brandenburg und selbst grenzferne Teile liegen noch recht nah an Brandenburg. Zudem ist die Naturraumausstattung derer des angrenzenden Brandenburgs sehr

ähnlich. Daher besteht bei diesen Arten begründete Hoffnung, dass sie auch im Gebiet Brandenburgs nachzuweisen sind.

*Bembidion bipunctatum* (LINNÉ, 1761)

Aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt liegen mehrere, recht aktuelle Funde vor (BÄSE 2008), während aus dem Gebiet Brandenburgs bislang Nachweise fehlen.

*Bembidion schueppelii* DEJEAN, 1831

Aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt liegen mehrere, recht aktuelle Funde vor (BÄSE 2008), während aus dem Gebiet Brandenburgs bislang Nachweise fehlen.

*Harpalus progrediens* SCHAUBERGER, 1922

Von BÖCKELMANN et al., (2007) aus der Königsbrücker Heide in Nordsachsen gemeldet.

*Ophonus schaubergerianus* PUEL, 1937

Die Art, die aus Brandenburger Gebiet bereits fälschlich gemeldet wurde (BARNDT et al. 2002), kommt nach BÄSE (2008) im angrenzenden Sachsen-Anhalt, nach BÖCKELMANN et al. (2007) im nördlichen Sachsen (Königsbrücker Heide) vor.

*Abax carinatus* (DUFTSCHMID, 1812)

Aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt sind einige, größtenteils ältere Nachweise bekannt (BÄSE 2008).

*Agonum scitulum* DEJEAN, 1828

Es liegen historische Belege aus dem sachsen-anhaltinischen Elbtal vor (BÄSE 2008). Aktuelle Funde liegen aus dem niedersächsischen Elbtal vor (u. a. coll. Esser).

*Philorhizus quadrisignatus* DEJEAN, 1825

Aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt existieren zwei jüngere Belege (BÄSE 2007; BÄSE 2008), während Belege aus dem Gebiet Brandenburgs bislang fehlen.

*Hydroporus longicornis* SHARP, 1870

Zwei Exemplare der aus der Norddeutschen Tiefebene sonst unbekanntem Art liegen nach BÄSE (2008) aus der Dübener Heide vor.

*Hydraena pygmaea* WATERHOUSE, 1833

Aus dem unmittelbar angrenzenden Fläming Sachsen-Anhalts belegt (BÄSE 2008) und auch anderenorts aus der Norddeutschen Tiefebene bekannt (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998).

*Helophorus rufipes* (BOSC D'ANTIC, 1791)

JUNG (2007b) meldet die Art für Sachsen-Anhalt aus dem Fiener Bruch, direkt an der Landesgrenze zu Brandenburg. Das Fiener Bruch erstreckt sich auch weiter auf Brandenburger Seite. Ein Vorkommen dort ist daher sehr wahrscheinlich.

*Dactylosternum abdominale* (FABRICIUS, 1781)

Adventivart, die schon mehrfach im angrenzenden Sachsen-Anhalt nachgewiesen wurden (BÄSE 2007; BÄSE 2008).



*Helochares lividus* (FORSTER, 1771)

Mehrfach aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt belegt (BÄSE 2008), ebenso aus Nordwestdeutschland (Ziegler, mdl. Mitt.).

*Berosus geminus* REICHE & SAULCY, 1856

Aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt belegt (BÄSE 2008).

*Platypsyllus castoris* RITSEMA, 1869

Mit einer Vielzahl aktueller Belege aus dem benachbarten Sachsen-Anhalt bekannt (BÄSE 2008).

*Leiodes ruficollis* SAHLBERG, 1898

Von SIEBER & KLAUSNITZER (2005) für die nördliche Oberlausitz gemeldet.

*Leiodes strigipenne* DAFFNER, 1983

Von SIEBER & KLAUSNITZER (2005) für die nördliche Oberlausitz gemeldet.

*Baeocrara japonica* (MATTHEWS, 1884)

Von SIEBER & KLAUSNITZER (2005) für die nördliche Oberlausitz gemeldet.

*Anthophagus angusticollis* (MANNERHEIM, 1830)

Wenngleich SCHÜLKE (2007a) zu Recht ein Vorkommen im Gebiet ablehnt, so gibt es doch alte Belege aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt (BÄSE 2008), die es möglich erscheinen lassen, dass die Art doch im Gebiet vorkommt.

*Mycetoporus angularis* MULSANT & REY, 1853

Historisch aus der Dübener Heide belegt (BÄSE 2008). Schülke (schriftl. Mitt.) steht dieser Meldung skeptisch gegenüber, er konnte den Beleg bislang nicht prüfen.

*Mycetoporus brucki* PANDELLE, 1869

Ebenfalls historisch aus der Dübener Heide belegt (BÄSE 2008). Nach Schülke (schriftl. Mitt.) meldet BORCHERT (1951) *M. brucki* aus Medewitz, Rathsbruch (liegt in Brandenburg), bei BÄSE (l. c.) läuft derselbe Fund unter Kleinleitzkau, Rathsbruch (liegt in Sachsen-Anhalt). Was nach Schülke (schriftl. Mitt.) unberücksichtigt blieb, ist der Umstand, dass der Name *M. brucki* zu Zeiten Borcherts auf jene Art angewendet wurde, die heute *M. eppelsheimianus* FAGEL, 1965 heißt.

*Atheta liturata* (STEPHENS, 1832)

Es liegen mehrere aktuelle Funde aus dem sachsen-anhaltinischen Elbtal vor (BÄSE 2007; BÄSE 2008).

*Atheta episcopalis* BERNHAUER, 1910

Historisch aus dem sachsen-anhaltinischen Elbtal belegt (BÄSE 2008).

*Batrisodes unisexualis* BESUCHET, 1988

Von WEIGEL (2005) unter anderem auch aus dem nördlich Sachsen gemeldet.

*Malthodes debilis* KIESENWETTER, 1852

Ein aktueller Fund bei Wittenberg (BÄSE 2008).

*Tilloidea unifasciata* (FABRICIUS, 1787)

Historisch aus dem sachsen-anhaltinischen Elbtal belegt (BÄSE 2008).

*Ampedus brunnicornis* GERMAR, 1844

Historisch aus dem sachsen-anhaltinischen Elbtal belegt (BÄSE 2008).

*Ampedus quercicola* (BUYSSON, 1887)

Von SIEBER & KLAUSNITZER (2005) unweit der Landesgrenze aus dem nördlichen Sachsen gemeldet. Desweiteren zwei aktuelle Funde aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt (BÄSE 2008).

*Ampedus elegantulus* (SCHÖNHERR, 1817)

Nach BÄSE (2008) liegen aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt mehrere ältere und ein aktueller Fund dieser Art vor.

*Agriotes acuminatus* (STEPHENS, 1830)

Im Gebiet sicher vorhanden, da sie sowohl in Mecklenburg-Vorpommern (ESSER 2001d) als auch in Sachsen-Anhalt vorkommt (BÄSE 2008). Wegen der Ähnlichkeit mit dem überall häufigen *Dalopius marginatus* (LINNÉ, 1758) leicht zu verkennen.

*Cidnopus quercus* (OLIVIER, 1790)

Aus dem Gebiet bislang unbekannt, aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming und anderen Regionen des angrenzenden Sachsen-Anhalts mehrfach, auch aktuell belegt (BÄSE 2008).

*Cerophytum elateroides* (LATREILLE, 1804)

Aus Sachsen-Anhalt verschiedentlich belegt, so auch, allerdings nur historisch, aus den an das Gebiet Brandenburgs angrenzenden Bereichen (BÄSE 2008).

Die Vertreter der Familie Throscidae stehen bei Sammlern nicht hoch in der Gunst. Hinzu kommt, dass Revisionen und Neubeschreibungen in jüngster Vergangenheit einen kritischen Umgang mit älteren Meldungen erfordern.

*Trixagus leseigneuri* MUONA, 2002

Vier aktuelle Belege liegen aus der Umgebung von Wolmirstedt (JUNG 2007a), drei aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming (BÄSE 2008) vor. HORNIG (2005) meldet die Art verschiedentlich aus angrenzenden sächsischen Gebieten.

*Trixagus exul* (BONVOULOIR, 1859)

Mehrere Belege ab 2005 aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt (BÄSE 2008). Ebenfalls von JUNG (2007b) aus der der Stendaler Umgebung angegeben. Außerdem von HORNIG (2005) aus angrenzenden Gebieten Sachsens gemeldet.

*Trixagus atticus* REITTER, 1921

Wird von HORNIG (2005) aus angrenzenden Gebieten Sachsens, von JUNG (2007a) aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt gemeldet (als *T. obtusus* CURTIS, 1827, was JUNG (2007b) korrigiert).

*Dicerca furcata* (THUNBERG, 1787)

Von BÖCKELMANN et al. (2007) aus der Königsbrücker Heide in Nordsachsen gemeldet.

*Agrilus mendax* MANNERHEIM, 1837

Historisch aus der Dübener Heide belegt (WALLIS 1963; BÄSE 2008).

*Macronychus quadrituberculatus* MÜLLER, 1806

Von BRAASCH et al. (2000) aus der Neiße bei Bad Muskau gemeldet.

*Carpophilus nepos* MURRAY, 1864

Adventivart, die verschiedentlich in Deutschland nachgewiesen wurde. Aus dem benachbarten sachsen-anhaltinischen Elbtal liegt ein Fund vor (BÄSE 2008).

*Kateretes pusillus* (THUNBERG, 1794)

Im Gegensatz zu Brandenburg und Berlin liegen aus dem Wittenberger Raum eine ganze Reihe aktueller Belege von neuen Fundorten vor (BÄSE 2007; BÄSE 2008).

*Dacne notata* (GMELIN, 1788)

HORION (1960) hatte ein Vorkommen im Gebiet negiert. Aus dem angrenzenden sachsen-anhaltinischen Elbtal ist die Art aber historisch belegt (BÄSE 2008).

*Telmatophilus sparganii* (AHRENS, 1812)

Aus dem benachbarten Wittenberger Raum liegen zwei aktuelle Funde vor (BÄSE 2007; BÄSE 2008), während aus dem Gebiet Brandenburgs bislang keine Belege bekannt wurden.

*Atomaria nitidula* (MARSHAM, 1802)

Aus dem benachbarten Sachsen-Anhalt gemeldet (BÄSE 2008). Der Beleg wäre aber zu prüfen, da zum einen der Name von älteren Autoren falsch gedeutet wurde, zum anderen dort *A. analis* nicht erwähnt wurde. Letztere ist aus Brandenburg/Berlin bekannt, ein Vorkommen von *A. nitidula* erscheint möglich.

*Enicmus planipennis* STRAND, 1940

REIKE et al. (2005) melden mehrere Funde aus der Umgebung Torgau, von denen einer unmittelbar an der Landesgrenze zu Brandenburg liegt.

*Dienerella argus* (REITTER, 1884)

REIKE et al. (2002) melden mehrere Funde aus der Umgebung Torgau, von denen einer unmittelbar an der Landesgrenze zu Brandenburg liegt.

*Corticaria dubia* DAJOZ, 1970

Von JUNG (2007b) aus der Umgebung Stendal angegeben.

*Corticarina obfuscata* STRAND, 1937

REIKE et al. (2005) melden mehrere Funde aus der Umgebung Torgau, von denen einer unmittelbar an der Landesgrenze zu Brandenburg liegt.

*Scymnus doriai* (CAPRA, 1924)

LORENZ (2005) meldet die Art aus dem nördlichen Sachsen in unmittelbarer Nähe zur Landesgrenze Brandenburgs.

*Brumus oblongus* (WEIDENBACH, 1859)

Von dieser Art liegen zwei ältere Funde aus der Dübener Heide vor (BÄSE 2008). Ein Vorkommen in Brandenburg/Berlin erscheint fragwürdig, ist allerdings in der Dübener Heide ebenso wenig zu erwarten gewesen.

*Hippodamia notata* (LAICHARTING, 1781)

BÄSE (2008) liegen drei aktuelle Funde aus verschiedenen Regionen des angrenzenden Sachsen-Anhalt vor.

*Myceterus curculiodes* (FABRICIUS, 1781)

Historisch aus Sachsen und Sachsen-Anhalt belegt (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998), aber ohne Nachweise aus dem Gebiet Brandenburgs. Einer der sachsen-anhaltinischen Nachweise stammt aus unmittelbarer Nähe zur Gebietsgrenze (BÄSE 2008).

*Anaspis humeralis* (FABRICIUS, 1775)

Es ist wohl nur eine Frage gezielter Suche, bis diese Art auch für das Untersuchungsgebiet nachgewiesen wird. Zumindest aus den westlich und nördlich gelegenen Gebieten, insbesondere dem Nordwesten ist *A. humeralis* sicher belegbar. So liegt ein grenznaher Fund aus Mecklenburg-Vorpommern vor (Userin b. Wesenberg, 03.05.2009, leg. Esser (1 Ex. von blühendem *Sorbus* sp. im Ort), ein weiterer gelang nach BÄSE (2007) unmittelbar westlich von Rathenow in Sachsen-Anhalt.

*Anaspis melanostoma* COSTA, 1854

Nach BÄSE (2008) liegt ein historischer Beleg von Dessau vor.

*Variimorda basalis* (COSTA, 1854)

Nach BÄSE (2008) verschiedentlich aktuell aus dem Fläming und der Dübener Heide in Sachsen-Anhalt belegt.

*Mordellistena inexpectata* ERMISCH, 1967

Von WEIGEL (2005) im angrenzenden Sachsen nachgewiesen.

*Platydema dejeani* CASTELNAU & BRULLÉ, 1831

Ein vielbeachteter Fund dieser Art gelang bei Wörlitz im Elbtal (BÄSE 2008). Sollte die Art dort autochthon sein, könnte sie auch im Gebiet Brandenburgs zu erwarten sein.

*Rhizotrogus aestivus* (OLIVIER, 1789)

Ein historisches Exemplar von Wörlitz (Sachsen-Anhalt) bekannt (BÄSE 2008).

*Akimerus schaefferi* (LAICHARTING, 1784)

Vor allem historisch, in einem Fall auch aktuell aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt belegt (BÄSE 2008).

*Saphanus piceus* (LAICHARTING, 1784)

BÄSE (2008) erwähnt zwei Exemplare aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming, die vermutlich aber keiner autochthonen Population entstammten.

*Phymatodes rufipes* (FABRICIUS, 1776)

BÄSE (2008) erwähnt ein Exemplar aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming.

*Orsodacne lineola* (PANZER, 1795)

BÄSE (2008) nennt alte, aber auch einen aktuellen Fund aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt.

*Pachybrachis sinuatus* MULSANT & REY, 1859

Ein historischer Beleg aus der Dübener Heide im angrenzenden Sachsen-Anhalt (BÄSE 2008).

*Aphthona venustula* (KUTSCHERA, 1861)

Von BÄSE (2008) von einer Vielzahl von Fundorten im angrenzenden Sachsen-Anhalt gemeldet.

*Longitarsus reichei* (ALLARD, 1860)

Nach BÄSE (2008) ein Fund aus dem angrenzenden sachsen-anhaltinischen Elbtal aus jüngster Vergangenheit.

*Asiolestia motschulskii* KONSTANTINOV, 1991

Aus dem Gebiet noch unbekannt, vielleicht nur verkannt. BÄSE (2007 und 2008) meldet einen Fund von 1998 aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming.

*Xyleborus alni* NIIJIMA, 1909

BÄSE (2008) meldet die Art aus dem sachsen-anhaltinischen Fläming.

*Otiorhynchus laevigatus* (FABRICIUS, 1792)

Die weiter südlich in Mitteldeutschland verbreitete Art wird von BÄSE (2008) auch aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt gemeldet.

*Phyllobius betulinus* (BECHSTEIN & SCHARFENBERG, 1805)

Wird von BÄSE (2008) verschiedentlich aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt gemeldet.

*Tropiphorus elevatus* (HERBST, 1795)

Aus Brandenburg/Berlin als einziger Region nicht nachgewiesen, aus allen anderen existieren Nachweise nach 1950 (KÖHLER & KLAUNITZER 1998). Aus dem angrenzenden sachsen-anhaltinischen Fläming meldet BÄSE (2008) die Art.

*Lixus punctiventris* BOHEMAN, 1836

Wird von BÄSE (2008) von zwei Orten im sachsen-anhaltinischen Fläming angegeben.

*Liparus germanus* (LINNÉ, 1758)

BÄSE (2008) wies ein Exemplar bei Wittenberg direkt südlich der Elbe nach. In Ermangelung weiterer Exemplare und Fraßpflanzen bestehen Zweifel, ob die montane Art dort - nahe der Landesgrenze zu Brandenburg - autochthon vorkommt.

*Acalles echinatus* (GERMAR, 1824)

Wird von BÄSE (2008) verschiedentlich aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt gemeldet.

*Ceutorhynchus carinatus* GYLLENHAL, 1837

BÄSE (2008) gibt die Art aus dem angrenzenden sachsen-anhaltinischen Fläming an.

*Glocianus moelleri* (THOMSON, 1868)

BÄSE (2008) nennt einen Nachweis aus dem angrenzenden Sachsen-Anhalt.

#### 4. Literatur

1. ASSING, V. (1999): Über *Astenus longelytratus* PALM, *A. brevelytratus* LOHSE und *A. lyonesis* (JOY) (Coleoptera, Staphylinidae). – Entomologische Blätter 95/1: 32-34.
2. ASSING, V. (1999): Zur Kenntnis und Synonymie einiger mitteleuropäischer Arten der Gattung *Quedius* Stephens (Coleoptera, Staphylinidae). – Entomologische Blätter 95/1: 35-46.
3. ASSING, V. (2003): On the taxonomy of *Gyrohypnus* LEACH: new synonymies, new species, and a key to the Western Palaearctic and Middle Asian representatives of the genus (Insecta: Coleoptera: Staphylinidae). – Entomologische Blätter 99/1-3: 55-81.
4. ASSING, V. & M. SCHÜLKE (2001): Supplemente zur mitteleuropäischen Staphylinidenfauna II. – Entomologische Blätter 97: 121-176.
5. ASSING, V. & M. SCHÜLKE (2007): Supplemente zur mitteleuropäischen Staphylinidenfauna III. – Entomologische Blätter 102/1-3: 1-78.
6. BALKE, M. & L. HENDRICH (1987): Zwei seltene *Agabus* aus Berlin (West) (Coleoptera: Dytiscidae). – Entomologische Zeitschrift 97 (22): 324-328.
7. BARNDT, D. (2004): Beitrag zur Arthropodenfauna des Lausitzer Neißegebietes zwischen Preschen und Pusack – Faunenanalyse und Bewertung (Coleoptera, Heteroptera, Hymenoptera, Saltatoria, Araneae, Opiliones u.a.). – Märkische Entomologische Nachrichten 6/2: 7-46.
8. BARNDT, D. (2005a): Beitrag zur Arthropodenfauna der Oderhänge und der Oderaue von Lebus – Faunenanalyse und Bewertung (Coleoptera, Heteroptera, Hymenoptera part., Saltatoria, Araneae, Opiliones u.a.). – Märkische Entomologische Nachrichten 7/1: 1-52.
9. BARNDT, D. (2005b): Beitrag zur Arthropodenfauna des Naturparks Schlaubetal und Umgebung – Faunenanalyse und Bewertung (Coleoptera, Heteroptera, Saltatoria, Araneae, Opiliones u. a.). – Märkische Entomologische Nachrichten 7/2: 45-102.
10. BARNDT, D. (2006): Beitrag zur Arthropodenfauna des Naturparks Hoher Fläming (Brandenburg/Landkreis Potsdam-Mittelmark) – Faunenanalyse und Bewertung – (Coleoptera, Heteroptera, Hymenoptera, Saltatoria, Araneae, Opiliones u. a.). – Märkische Entomologische Nachrichten 8/2: 163-215.
11. BARNDT, D. (2007): Beitrag zur Arthropodenfauna der Binnensalzwiesen von Storkow und Philadelphia (Brandenburg/Landkreis Oder-Spree) – Faunenanalyse und Bewertung – (Coleoptera, Heteroptera, Auchenorrhyncha, Saltatoria, Araneae, Isopoda u. a.). – Märkische Entomologischen Nachrichten 9/1: 1-54.
12. BARNDT, D. (2008): Beitrag zur Arthropodenfauna des Elbe-Elstergebietes (Land Brandenburg) mit besonderer Berücksichtigung des „Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft“ – Faunenanalyse und Bewertung – (Coleoptera, Heteroptera, Hymenoptera part., Saltatoria, Araneae, Opiliones, Chilopoda, Diplopoda u.a.). – Märkischen Entomologische Nachrichten 10/1: 1-97.
13. BARNDT, D. (in Vorbereitung): Beitrag zur Arthropodenfauna des Naturparks Dahme-Heideseen (Land Brandenburg) - Faunenanalyse und Bewertung - (Coleoptera, Auchenorrhyncha, Heteroptera, Hymenoptera part., Saltatoria, Diptera part., Araneae, Opiliones, Chilopoda, Diplopoda u. a.).
14. BARNDT, D., H. KORGE & R. PLATEN (2002): Neu- und Wiederfunde von Käfern, Webspinnen und Weberknechten für Brandenburg (Coleoptera, Araneae, Opiliones). – Märkische Entomologische Nachrichten 4/2: 3-38.
15. BARNDT, D., I. LANDECK & D. WIEDEMANN (2006): Sukzession der Laufkäferfauna (Col.: Carabidae) in der Bergbaufolgelandschaft Grünhaus (Brandenburg: Niederlausitz). – Märkische Entomologische Nachrichten 8/1: 81-112.
16. BÄSE, W. (2007): Neu- und Wiederfunde für die Käferfauna Sachsen-Anhalts und Brandenburgs. – Entomologische Nachrichten und Berichte 51/1: 49-53.
17. BÄSE, W. (2008): Die Käfer des Wittenberger Raumes. – Naturwissenschaftliche Beiträge des Museums Dessau 20: 3-500.

18. BAYER, Ch. (2001): Zur Biologie, Verbreitung und Populationsdynamik von *Ceutorhynchus canaliculatus* C. BRISOUT DE BARNEVILLE im Berliner Stadtgebiet (Col.: Curculionidae: Ceutorhynchinae). – Snudebiller 2: 41-50.
19. BAYER, Ch. & H. WINKELMANN (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der Rüsselkäfer (Curculionoidea) von Berlin. – In: DER LANDESBEAUFTRAGTE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE / SENATSVERWALTUNG FÜR STADTENTWICKLUNG (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
20. BEHNE, L. (1992): Rüsselkäfer (Curculionidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. – Potsdam: 195-214.
21. BEIER, W. (1998): Erstnachweis des Marienkäfers *Hippodamia undecimnotata* (SCHNEIDER, 1792) (Col., Coccinellidae) für das Land Brandenburg. – Entomologische Nachrichten und Berichte 42/4: 242-243.
22. BEIER, W. & D. HEILMANN (2003): Wiederfund von *Meloë coriarius* (BRANDT & ERICHSON, 1832) (Col. Meloidae) für Deutschland sowie Nachweise weiterer bemerkenswerter Käferarten bei Lebus an der Oder (Land Brandenburg). – Märkische Entomologische Nachrichten 5/1: 69-76.
23. BEIER, W. & H. KORGE (2001): Biodiversität der Wirbellosenfauna im Gebiet des ehemaligen Truppenübungsplatzes Döberitz bei Potsdam (Land Brandenburg), Teil I: Käfer (Insecta, Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 1, 150 S.
24. BEIER, W. & J. LÜCKMANN (1999): Zur Meloidenfauna (Col. Meloidae) der ehemaligen Truppenübungsplätze „Döberitzer Heide“ und „Jüterbog/West“ mit einer Analyse der Verbreitungssituation von *Meloë brevicollis* Panzer, 1793 und *Cerocoma schaefferi* (Linnaeus, 1758) im Land Brandenburg (Deutschland). – Beiträge zur Tierwelt der Mark XIV/33, Veröffentlichungen des Potsdam-Museums: 77-92.
25. BEIER, W. & G. SIERING (2001): Beobachtung eines Massenauftretens von *Meloe proscarabaeus* LINNAEUS, 1758 (Coleoptera, Meloidae) am Ufer des Beetzsees bei Brandenburg an der Havel. – Märkische Entomologische Nachrichten 3/1: 33-38.
26. BEIER, W., G. SIERING & M. SCHNEIDER (2000): Untersuchungen zum Vorkommen von Bockkäfern (Col., Cerambycidae) im Gebiet des ehemaligen Truppenübungsplatzes „Dallgow-Döberitz“ bei Potsdam (Land Brandenburg). – Entomologische Nachrichten und Berichte 44/1: 37-42.
27. BEIER, W. & A. WELLMANN (2007): Erneuter Fund des Malachitkäfers *Cerapheles terminatus* (Menetries, 1832) (Coleoptera, Malachiidae) aus Falkensee bei Berlin (Land Brandenburg). – Märkische Entomologische Nachrichten 9/2: 237-240.
28. BENKER, U. & C. BÖGEL (2008): Neues vom Asiatischen Laubholzbockkäfer *Anoplophora glabripennis* (Coleoptera, Cerambycidae) in Bayern. – Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie 16: 121-124.
29. BERG, M. & M. KELLER (2004): Die Gottesanbeterin, *Mantis religiosa* LINNAEUS, 1758 (Mantodea: Mantidae), im Stadtgebiet von Berlin-Schöneberg - Ihre Lebensweise und faunistische Beobachtungen in den Jahren 1998 bis 2003. – Märkische Entomologische Nachrichten 6/1: 55-84.
30. BERGER, T. & L. HENDRICH (2008): Die Wasserkäfer und Wasserwanzen des Egelpfuhls am Riembach, einem faunistisch bemerkenswerten Feuchtgebiet im Naturpark Hoher Fläming (Coleoptera, Heteroptera). – Märkische Entomologische Nachrichten 10/2: 199-208.
31. BÖCKELMANN, R., F. ZINNER & K. RICHTER (2007): Bemerkenswerte Käferfunde aus dem NSG Königsbrücker Heide (Sachsen) – ein Beitrag zur Fauna der Oberlausitz (Coleoptera, Carabidae, Cerambycidae, Bothrideridae, Buprestidae, Geotrupidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 51/2: 141-143.

32. BOOTH, R. G. (2002): The specific characters of *Thryogenes fiorii* and *T. atrirostris* (Coleoptera, Curculionoidea, Erihniidae). Deutsche Entomologische Zeitschrift 49/2: 273-274.
33. BORCHERT, W. (1951): Die Käferwelt des Magdeburger Raumes. – Magdeburger Forschungen II. Magdeburg.
34. BRAASCH, D., L. HENDRICH & M. BALKE (2000): Rote Liste und Artenliste der Wasserkäfer des Landes Brandenburg (Coleoptera: Hydradephaga, Hydrophiloidea part., Dryopoidea part. und Hydraenidae). – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 9/3 (Beilage).
35. BRAUNS, M. (2003): Die Wasserinsektenfauna (Ephemeroptera, Plecoptera, Coleoptera, Trichoptera) der Buckau, einem Flämingbach in Brandenburg. – Märkische Entomologische Nachrichten 5/2: 59-66.
36. BRUNK, I. (2000): Nachweis von *Pterostichus aethiops* (Panzer, 1797) in Brandenburg (Coleoptera, Carabidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 2/2: 55.
37. BRUNK, I. (2003): Nachweise von Laufkäfern (Coleoptera: Carabidae) auf den ehemaligen Truppenübungsplätzen Bad Liebenwerda und Lieberose. Natur und Landschaft in der Niederlausitz 23: 127-133.
38. BRUNK, I., M. ELMER & CH. BÖHM (im Druck): *Polistichus connexus* (Geoffroy in Fourcroy, 1785) – neu für Brandenburg (Coleoptera: Carabidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte
39. BRUNK, I. & K.-H. KIELHORN (2008): Wiederfund des großen Bombardierkäfers *Brachinus crepitans* (LINNÉ, 1758) in Brandenburg (Coleoptera, Carabidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 10/1: 99-103.
40. BRUNK, I. & G. WIEGLEB (2006): Laufkäfer gestörter Landschaften der Niederlausitz-Bergbaufolgelandschaften. – Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie 15: 379-382.
41. BÜCHE, B. (2001): A new fungivorous Deathwatch-beetle from Europe (Coleoptera, Anobiidae). – Entomologische Blätter 96/3: 229-234.
42. BÜCHE, B. & G. MÖLLER (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der holzbewohnenden Käfer (Coleoptera) von Berlin mit Angaben zu weiteren Arten. – In: DER LANDESBEAUFTRAGTE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE / SENATSVERWALTUNG FÜR STADTENTWICKLUNG (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
43. DAUPHIN, P. (2001): Notes sur quelques *Phloeopora* euroméditerranéennes (Coleoptera, Staphylinidae). – Bulletin de la Société linnéenne de Bordeaux 29/3: 137-151.
44. DAUPHIN, P. (2002): Qu'est-ce que *Phloeopora opaca* Bernhauer, 1902? (Coleoptera, Staphylinidae). – Bulletin de la Société linnéenne de Bordeaux 30/3: 159-162.
45. DÖRING, W. (1998): Zum Vorkommen von *Clytus tropicus* (PANZER, 1795) in Ostdeutschland (Col., Cerambycidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 42/1-2: 98-99.
46. DREGER, F., F. KÖHLER, U. SCHULZ & T. TAEGER (2002): Neu- und Wiederfunde für die Käferfauna Brandenburgs im Rahmen von Biodiversitätsuntersuchungen in Kiefernwäldern (Coleoptera). – Entomologische Nachrichten und Berichte 46/2: 130-132.
47. EICHLER, R. (1999): Berichtigung zur „Eine aktuelle Liste der Laufkäfer Brandenburgs...“. – Brandenburgische Entomologische Nachrichten 5: 28.
48. EICHLER, R., J. ESSER & A. PÜTZ (1999): Über neue und verschollene Käferarten aus Brandenburg und Berlin. – Entomologische Nachrichten und Berichte 43/3-4: 207-216.
49. EICHLER, R., J. ESSER & A. PÜTZ (2002): Neue Nachweise bemerkenswerter märkischer Käferarten (Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten 4/1: 27-48.
50. EICHLER, R., J. ESSER & A. PÜTZ (2003): Ergebnisse koleopterologisch-faunistischer Untersuchungen im Oberspreewald (Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten 5/2: 15-29.



51. EICHLER, R. & V. GOLLKOWSKI (2005): *Emus hirtus* (Linné, 1758) – ein aktueller Nachweis für Sachsen (Col., Staphylinidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 49/3-4: 236-237.
52. EICHLER, R. & A. PÜTZ (2000): Ein Beitrag zur Käferfauna des NSG Greifenhainer Fließ und NSG Koselmühlenfließ südwestlich von Cottbus (Landkreis Spree-Neiße) (Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten 2/2: 23-44.
- 52a. ERMISCH, K. (1956): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer: Mordellidae (31. Beitrag zur Kenntnis der Mordelliden). In: HORION, A. (1956): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. V.: 269-321.
53. ESSER, J. (1998a): Interessante Käferfunde aus Deutschland (Col.). – Entom. Nachrichten und Berichte 42/1+2: 95-97.
54. ESSER, J. (1998b): Neue Käferfunde aus Berlin. – Entom. Nachrichten und Berichte 42/4: 241-242.
55. ESSER, J. (2000): Zum Vorkommen verschiedener Käferarten in einem Berliner Mietshaus. – Märkische Entomologische Nachrichten 2/2: 45-50.
56. ESSER, J. (2001a): Weitere Käferfunde aus Berlin und der Mark. – Entom. Nachrichten und Berichte 45/3+4: 226-228.
57. ESSER, J. (2001b): Neue Käferfunde aus Berlin (Teil 2). – Märkische Entomologische Nachrichten 3/2: 65-67.
58. ESSER, J. (2001c): Zum Vorkommen von *Attagenus smirnovi* ZHANTIEV in Berlin. – Märkische Entomologische Nachrichten, Bd.3/2: 59-63.
59. ESSER, J. (2001d): Käferfunde von der Insel Rügen – faunistisch bemerkenswerte Arten für Mecklenburg-Vorpommern. Entomologische Nachrichten und Berichte, Bd. 45/3-4: 183-184.
60. ESSER, J. (2002): Neue Käferfunde aus Berlin (Teil 3). – Märkische Entomologische Nachrichten 4/2: 45-47.
61. ESSER, J. (2005a): Nachträge und Korrekturen zur Käferfauna der Mark Brandenburg und Berlins. – Märkische Entomologische Nachrichten 7/1: 53-60.
62. ESSER, J. (2005b): Bemerkungen zur Käferfauna der Mark Brandenburg und Berlins. – Märkische Entomologische Nachrichten, Bd. 7/2: 109-111.
63. ESSER, J. (2006): Nachweise bemerkenswerter Käferarten aus der Mark Brandenburg und Berlin. – Märkische Entomologische Nachrichten, Bd. 8/1: 121-126.
64. ESSER, J. (2007): Einige Nachweise faunistisch interessanter Käfer aus Berlin und Brandenburg. – Märkische Entomologische Nachrichten 9/1: 61-63.
65. ESSER, J. (2008): Bemerkenswerte Käferfunde aus Berlin und Brandenburg. – Märkische Entomologische Nachrichten 10/2: 219-220.
66. ESSER, J. (2009): Wiederfund von *Menephilus cylindricus* (HERBST, 1784) bei Berlin und damit für Deutschland (Coleoptera, Tenebrionidae). – Entomologische Zeitschrift 119/5: 205-207.
67. ESSER, J. (2010): Zur Verbreitung von *Trichodes apiarius* (LINNÉ, 1758) und *T. alvearius* (FABRICIUS, 1792) in Brandenburg und Berlin. Märkische Entomologische Nachrichten 12.
68. ESSER, J., B. BÜCHE & R. DEICHSEL (2006): Nachweise bemerkenswerter Käferarten aus der Mark Brandenburg und Berlin. – Märkische Entomologische Nachrichten 8/2: 223-232.
69. ESSER, J. & K.-H. KIELHORN (2005): Ergebnisse der Untersuchung zur Insektenfauna auf der Berliner Bahnbrache Biesenhorster Sand durch die NABU-Fachgruppe Entomologie – Käfer (Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 3: 29-76.
70. ESSER, J. & G. MÖLLER (1998): Teilverzeichnis Brandenburg. In: KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 4.
71. ESSER, J. & M. SCHNEIDER (2002): Käferfunde aus der Mark Brandenburg – faunistisch bemerkenswerte Arten. – Märkische Entomologische Nachrichten, Bd. 4/2: 39-44.

72. FIEDLER, H. (2002): Zur Coleopteren-Fauna der Krümmen Lake (Berlin-Grünau): Erster Nachtrag (1998-2000). – Märkische Entomologische Nachrichten 4/1: 17-26.
73. FINCK, P. (2001): Untersuchungen des Makrozoobenthos am Strom zwischen Boitzenburg und Prenzlau (Uckermark). – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 10/1: 36-42.
74. FRANZ, U. & W. BEIER (2008): Ein aktueller Fund des Wespen-Fächerkäfers *Metoecus paradoxus* (LINNÉ, 1761) (Col., Rhipiphoridae) in Berlin nebst Angaben zur Biologie sowie weiterer Nachweise für Berlin und Brandenburg. – Märkische Entomologische Nachrichten 10/2: 212-218.
75. FRIESER, R. (1981): Otiorhynchinae. In: FREUDE, H., K. W. HARDE & G. A. LOHSE (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 10. Krefeld: 184-240.
76. FRITZLAR, F. (2001): *Longitarsus languidus* KUTSCHERA, 1863, *Cassida bergeali* BORDY, 1995 und *Cryptocephalus nameuli* DUHALDEBORDE, 1999 – drei Arten der deutschen Fauna und weitere Nachträge zu Blattkäfern (Col., Chrysomelidae) im Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte 45/1: 9-17.
77. GILDENKOV, M. Y. (2001): The Palaearctic *Carpelimus* fauna (Coleoptera: Staphylinidae). The problems of species and the formation of species. 1: The history of studying, morpho-ecological features, the system of genus, the description of species. – Smolensk (in Russisch).
78. GOLLKOWSKI, V. (2006): Interessante Federflügler-Funde aus Mitteleuropa (Coleoptera, Ptiliidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 50/3: 168-169.
79. GOTTWALD S. & M. HORNBURG (2004): Ein Wiederfund von *Buprestis haemorrhoidalis* Herbst, 1780 sowie weitere bemerkenswerte Prachtkäferfunde in Brandenburg und Berlin. Märkische Entomologische Nachrichten 6/2: 47-54.
80. GOTTWALD S. & M. HORNBURG (2005): *Anthaxia podolica* MANNERHEIM, 1837 – neu für Brandenburg, nebst weiteren Bemerkungen zu einigen Prachtkäfern aus unserem Faunengebiet (Coleoptera: Buprestidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 7/2: 103-108.
81. GOTTWALD, S. & M. HORNBURG (2007): Neu- und Wiederfunde märkischer Prachtkäfer, sowie Anmerkungen zu weiteren Arten unserer Fauna (Coleoptera: Buprestidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 9/2: 245-256.
82. HEINIG, U. & K. HIELSCHER (2009): *Psylliodes attenuatus* (KOCH, 1803) im Land Brandenburg (Coleoptera: Chrysomelidae, Alticinae) – Märkische Entomologische Nachrichten 11/2: 127-128.
83. HEINIG, U. & M. SCHÖLLER (1997): Liste der Blatt- und Samenkäfer von Berlin und Brandenburg (Coleoptera; Chrysomelidae, Bruchidae). – Novius 21, 460-497.
84. HENDRICH, L. (1996): Ein Beitrag zur Kenntnis der Wasserkäferfauna (Col.: Hydradephaga, Hydrophiloidea & Dryopoidea) der Märkischen Schweiz (Brandenburg, Deutschland). – Novius 20 (1): 445-454.
85. HENDRICH, L. (1997): Über das Vorkommen von *Georissus crenulatus* (ROSSI, 1794) in Berlin und Brandenburg (Coleoptera: Georissidae).- Entomologische Nachrichten und Berichte 41 (1): 68-69.
86. HENDRICH, L. (2003): Die Wasserkäfer von Berlin. Struktur der aquatischen Käferfauna (Hydradephaga, Hydrophiloidea, Dryopoidea [partim] und Staphyloidea [partim]) in anthropogen beeinflussten Gewässern von Berlin – Taxonomische, räumliche, faunistische und ökologische Aspekte. – Dissertation.de Verlag im Internet, Berlin.
87. HENDRICH, L. (2005a): Verschleppung von *Oxythyrea funesta* (PODA, 1761) mit Schnittblumen/Topfpflanzen (Col., Scarabaeidae) nach Berlin. – Entomologische Nachrichten und Berichte 49/2: 150-151.
88. HENDRICH, L. (2005b): Rote Liste und Gesamtartenliste der Wasserkäfer von Berlin (Coleoptera: Hydradephaga, Hydrophiloidea part., Staphyloidea part., Dryopoidea part.). – In: DER LANDESBEAUFTRAGTE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE /

- SENATSVERWALTUNG FÜR STADTENTWICKLUNG (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
89. HENDRICH, L. (2006): Bemerkenswerte Nachweise der Hakenkäfer *Elmis aenea* (MÜLLER, 1806) und *Elmis maugetii* LATREILLE, 1798 in Berlin und Brandenburg (Coleoptera, Elmidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 8/2: 217-222.
90. HENDRICH, L. & M. BALKE (1994): Zur Verbreitung und Habitatbindung von *Hydroporus fuscipennis* SCHAUM, 1968, in Berlin und Brandenburg (Col. Dytiscidae).- Entomologische Nachrichten und Berichte 38 (1): 41 - 44.
91. HENDRICH, L. & M. BALKE (2000): Verbreitung, Habitatbindung, Gefährdung und mögliche Schutzmaßnahmen der FFH-Arten *Dytiscus latissimus* LINNAEUS, 1758 (Der Breitrand) und *Graphoderus bilineatus* (DE GEER, 1774) in Deutschland (Coleoptera: Dytiscidae).- Insecta 6: 98-114.
92. HENDRICH, L. & M. BRAUNS (2004): Verbreitung und Bionomie des Schwimmerkäfers *Hydroglyphus hamulatus* (GYLLENHAL, 1813) in Deutschland (Coleoptera, Dytiscidae). – Entomologische Zeitschrift 114/3: 121-125.
93. HENDRICH, L. & R. MÜLLER (2006a): Nachweis des Wassertreters *Haliphus lineolatus* MANNERHEIM, 1844 und des Hakenkäfers *Oulimnius tuberculatus* (MÜLLER, 1806) im Groß-Glienicker See in Berlin (Coleoptera, Haliplidae, Elmidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 8/1: 117-120.
94. HENDRICH, L. & R. MÜLLER (2006b): Bemerkenswerte Nachweise der Hakenkäfer *Elmis aenea* ( MÜLLER, 1806) und *Elmis maugetii* LATREILLE, 1798 in Berlin und Brandenburg (Coleoptera, Elmidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 8/2: 217-222.
95. HILLERT, O. (1998): Weitere Nachweise von *Onthophagus semicornis* (PANZER, 1798) aus dem Osten Deutschlands (Col., Scarabaeidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 42/4: 240-241.
96. HORION, A. (1941): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. I. - Krefeld
97. HORION, A. (1949): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. II. – Frankfurt/Main.
98. HORION, A. (1951): Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas Deutschland, Österreich, Tschechoslowakei) mit kurzen faunistischen Angaben. 1. und 2. Abteilung. – Stuttgart.
99. HORION, A. (1953): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. III. – München.
100. HORION, A. (1955): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. IV. – Tutzing.
- 100a HORION, A. (1956): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. V. – Tutzing.
101. HORION, A. (1958): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. VI. – Überlingen.
102. HORION, A. (1960): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. VII. – Überlingen.
103. HORION, A. (1961): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. VIII. – Überlingen.
- 103a HORION, A. (1969): Neunter Nachtrag zum Verzeichnis mitteleuropäischer Käfer. – Entomologische Blätter 65/1: 147.
104. HORION, A. (1974): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd. XII. – Überlingen.
105. HORNIG, U. (2005): Fauna der Throscidae der Oberlausitz (Col.). – Entomologische Nachrichten und Berichte 49/2: 123-126.
106. HORNIG, U. (2008): Zur Verbreitung der Gattung *Korynetes* HERBST in der Oberlausitz (Coleoptera, Cleridae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 52/2: 141.
107. JOHNSON, C. (2007): Latridiidae, p. 637. – In: Löbl, I. & A. Smetana (Hrsg.): Catalogue of Palaearctic Coleoptera, Bd. 4. – Stenstrup.
108. JUNG, M. (2007a) Coleopterologische Neu- und Wiederfunde in Sachsen-Anhalt II (Coleoptera). – Entomologische Nachrichten und Berichte 51/1: 33-43.
109. JUNG, M. (2007b) Coleopterologische Neu- und Wiederfunde in Sachsen-Anhalt III (Coleoptera). – Entomologische Nachrichten und Berichte 51/3-4: 235-237.
110. KABUS, T, L. HENDRICH, R. MÜLLER, F. PETZOLD & J. MEISEL (2004a): Limnochemie, Flora, ausgewählte Gruppen des Makrozoobenthos und Libellen im mesotroph-kalkreichen Giesenschlagsee (Mecklenburgische Seeplatte). – Naturschutzarbeit in Mecklenburg-Vorpommern 47/1: 27-37.

111. KABUS, T, L. HENDRICH, R. MÜLLER, F. PETZOLD & J. MEISEL (2004b): Nährstoffarme, basenarme Seen (FFH-Lebensraumtyp 3130, Subtyp 3131) in Brandenburg und ihre Besiedlung durch Makrophyten, ausgewählte Gruppen des Makrozoobenthos und Libellen. – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 13/1: 4-15.
112. KIELHORN, K.-H. (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der Laufkäfer (Coleoptera: Carabidae) von Berlin. – In: DER LANDESBEAUFTRAGTE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE / SENATSVERWALTUNG FÜR STADTENTWICKLUNG (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
113. KIELHORN, K.-H. (2006): Wiederfund von *Dyschirius nitidus* (DEJEAN, 1825) in Brandenburg und *Elaphropus parvulus* (DEJEAN, 1831) in Berlin (Coleoptera, Carabidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 8/1: 113-116.
114. KIELHORN, K.-H., J. GEBERT & M. TROST (2007): Zur Ausbreitung von *Tachyura diabrachys* (Kolenati, 1845) in Deutschland (Coleoptera, Carabidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 51/3-4: 207-210.
115. KIELHORN, K.-H. & B. MACHATZI (2008): Die Heuschrecken kommen - Bemerkungen zur Orthopterenfauna Berlins. – Märkische Entomologische Nachrichten 10/2: 221-230.
116. KIELHORN, K.-H., D. W. WRASE, B. NICKEL & W. BEIER (2005): Ergänzungen und Korrekturen zur Roten Liste der Laufkäfer Brandenburgs. – Märkische Entomologische Nachrichten 7/1: 81-86.
117. KLEEBERG, A. (1995): Zur Käferfauna des Kaniswall im NSG „Gosener Wiesen“ unter besonderer Berücksichtigung der Lauf- und Kurzflügelkäfer (Coleoptera, Carabidae und Staphylinidae). – Novius 18: 368-386.
118. KLEEBERG, A. (1999): Faunistisch bemerkenswerte Funde von Kurzflügelkäfern im NSG „Milaseen“ (Dahme-Seengebiet, Brandenburg) (Coleoptera, Staphylinidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 1999/1: 55-61.
119. KLEEBERG, A. & J. SCHMIDT (1999): Laufkäfer- und Kurzflügelkäferfunde in Sölle-Kette Lietzen-Döbberin (Ost-Brandenburg) (Coleoptera: Carabidae, Staphylinidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 1999/1:49-54.
120. KÖHLER, F. (2000): Erster Nachtrag zum „Verzeichnis der Käfer Deutschlands“. – Entomologische Nachrichten und Berichte 44/1: 60-84.
121. KÖHLER, F., F. DREEGER & U. SCHULZ (2009): Weitere Neu- und Wiederfunde für die Käferfauna Brandenburgs im Rahmen von Biodiversitätsuntersuchungen in Kiefernforsten (Coleoptera). – Entomologische Nachrichten und Berichte 53/1: 50-51.
122. KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.) (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 4.
- 122a KORGE, H. (1960): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg (Teil XXIV). Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 19/1: 13-16 u. 19/2: 34-36.
- 122b KORGE, H. (1961): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg (Teil XXV). Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 20/2: 21-27.
123. KORGE, H. (1973): Beiträge zur Kenntnis der märkischen Koleopterenfauna (Teil XXXI). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 32/3-4: 49-61.
124. KORGE, H. (1991): Liste der Kurzflügelkäfer (Coleoptera, Staphylinidae) von Berlin (West) mit Kennzeichnung der verschollenen und gefährdeten Arten (Rote Liste). In: AUHAGEN, A., R. PLATEN & H. SUKOPP (Hrsg.): Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Berlin. Schwerpunkt Berlin (West). Landschaftsentwicklung und Umweltforschung, Sonderheft 6: 277-317.
125. KORGE (2004): Zoologische Beobachtungen in der Sandausbaggerung am Kiefbruch. – Döberitzer Heide mit Ferbitzer Bruch – Beiträge zum Naturschutz, zur Landschaft und zur Geschichte 14: 8-14.
126. KORGE (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der Kurzflügler (Coleoptera: Staphylinidae) von Berlin. – In: DER LANDESBEAUFTRAGTE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE /

- SENATSVERWALTUNG FÜR STADTENTWICKLUNG (Hrsg.): Die Roten Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin, CD-ROM.
- 126a KORGE, H. & J. SCHULZE (1971): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg (Teil XXX). Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 29/4: 43-48 u. 29/5-6: 53-57.
127. KÜTTNER, R. & T. BERGER (1998): *Oulimnius tuberculatus* (MÜLLER, 1806) und *Elmis maugetii* (LATREILLE, 1798) in der brandenburgischen Pulsnitz (Insecta, Coleoptera, Elmidae). – Novius 23/1: 535-537.
128. LANDECK, I. & D. WIEDEMANN (2000): NSG Grünhaus – Ein geplantes Naturschutzgebiet in der Bergbaufolgelandschaft – Rückzugsareal und Ausbreitungszentrum für Arten mit regionaler und überregionaler Bedeutung. – Natur und Landschaft in der Niederlausitz 20: 3-20.
129. LESZINSKI, M. & M. DIECKMANN (2006): Erstnachweis von *Hydraena testacea* (CURTIS, 1830) (Col., Hydraenidae) für Brandenburg. – Entomologische Nachrichten Berichte 49/3-4: 221.
130. LIEBENOW, K. (1992a): Schmalbockkäfer (Oedemeridae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. – Potsdam: 180.
131. LIEBENOW, K. (1992b): Borken- und Splinkkäfer (Scolytidae, Platypodidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. – Potsdam: 194.
132. LIEBENOW, K. (2006): *Harmonia axyridis* (PALLAS, 1773) in Genthin und Brandenburg /Ha. (Col., Coccinellidae). – Entomologische Nachrichten Berichte 49/3-4: 222.
133. LIEBENOW, K. (2007): *Sinoxylon sexdentatum* (OLIVIER, 1790) (Coleoptera, Bostrichidae) neu für Deutschland? – Entomologische Nachrichten und Berichte 51/1: 53.
134. LIEBENOW, K. (2009): Artenvielfalt und Artenschutz im Krugpark Brandenburg an der Havel am Beispiel von Käfern und Wanzen. Unveröffentlicher Bericht.
135. LOHSE, G. A. (1979): 45. Familie: Dermestidae. In: FREUDE, H., K. W. HARDE & G. A. LOHSE (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 6. – Krefeld: 304-327.
- 135a LOHSE, G. A. & W. H. LUCHT (1989): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 12 (1. Suppl.) –Krefeld: 173.
136. LORENZ, J. (2005): Neu- und Wiederfunde von Käferarten (Col.) für die Fauna Sachsens sowie weitere faunistisch bemerkenswerte Käfernachweise 2001-2005. – Entomologische Nachrichte und Berichte 49/3-4: 195-202.
137. LORENZ, J. (2007): *Polystichus connexus* (FOURCROY, 1785) in Sachsen gefunden (Coleoptera, Carabidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 51/2: 127-128.
138. LUCHT, W. H. (1987): Die Käfer Mitteleuropas, Katalog. – Krefeld.
139. LUCHT, W. H. (1998): Familie Ptilodactylidae. In: LUCHT, W. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 15 (4. Suppl.) – Krefeld: 236.
140. MEIBNER, A. (1998): Die Bedeutung der Raumstruktur für die Habitatwahl von Lauf- und Kurzflügelkäfern (Coleoptera: Carabidae, Staphylinidae). Freilandökologische und experimentelle Untersuchung einer Niedermoorzönose. Dissertationsschrift TU-Berlin.
141. MÖLLER, K. (2000): Untersuchungen zur Beschreibung der Arthropodenfauna in Kiefernforsten Brandenburgs, im Mittelpunkt die epigäische Laufkäfer- und Kurzflügelgemeinschaften (Coleoptera, Carabidae, Staphylinidae). – Mitteilung der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft 17: 195-210.
142. MÖLLER, K. & J. JAKOBITZ (2003): Artenarme Kiefernwälder? – Faunistische Raritäten in brandenburgischen Kiefernforsten. – Beiträge zur Forstwirtschaft und Landschaftsökologie 37/4: 152-155.

143. MÖLLER, K. & J. JAKOBITZ (2005): Seltene und gefährdete Insekten und Spinnen in ausgewählten Naturwäldern Brandenburgs. – Beiträge zur Forstwirtschaft und Landschaftsökologie 38/2: 81-91.
- 143a MÖLLER, G. & M. SCHNEIDER (1991): Kommentierte Liste ausgewählter Familien überwiegend holzbewohnender Käfer von Berlin-West mit Ausweisung der gefährdeten Arten (Rote Liste). In: AUHAGEN, A., R. PLATEN & H. SUKOPP (Hrsg.): Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Berlin. Schwerpunkt Berlin (West). Landschaftsentwicklung und Umweltforschung, Sonderheft 6: 373-420.
144. MÜLLER, R. (2001): Neue Funde gefährdeter Wassertreter, Hakenkäfer und Langtasterwasserkäfer in Brandenburg (Coleoptera: Haliplidae, Elmidae, Hydraenidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 3/2: 55-58.
145. MÜLLER, R., T. KABUS & L. HENDRICH (2003): Beitrag zur Kenntnis des Makrozoobenthos, der Makrophyten und der Limnochemie eines mesotroph-basarmen Kleinsees: Die Kleine GöhlENZE – ein bemerkenswerter Heideweiher in Brandenburg. – Lauterbornia 48: 1-11.
146. MÜLLER, R., T. KABUS, L. HENDRICH, F. PETZOLD & J. MEISEL (2004): Nährstoffarme kalkhaltige Seen (FFH-Lebensraumtyp 3140) in Brandenburg und ihre Besiedlung durch Makrophyten und ausgewählte Gruppen des Makrozoobenthos. – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 13/4: 132-143.
147. NERESHEIMER, J. & H. WAGNER (1928): Beiträge zur Coleopterenfauna der Mark Brandenburg XIII. – Coleopterologisches Centralblatt 9: 50-59.
148. NERESHEIMER, J. & H. WAGNER (1940): Beiträge zur Coleopteren-Fauna der Mark Brandenburg XVIII. – Märkische Tierwelt 4/2+3: 203-211.
149. NERESHEIMER, J. & H. WAGNER (1942): Beiträge zur Coleopterenfauna der Mark Brandenburg XIX. – Entomologische Blätter 38/5+6: 153-164.
150. NEUMANN, V. & K. SCHNEIDER (2008): Faunistisch bemerkenswerte Nachweise aus Sachsen-Anhalt und Brandenburg (Coleoptera). – Entomologische Nachrichten und Berichte 52/2: 144-145.
151. NICOLAI, V. & D. MACHANDER (2000): Kieferntotholz als Überwinterungshabitat für Arthropoden nebst Erstmeldung von *Leptusa norvegica* (Col., Staphylinidae) für Brandenburg. – Entomologische Nachrichten Berichte 44: 171-174.
152. PESARINI C., (1981): Le specie paleartiche occidentali della tribù Phyllobiini (Coleoptera Curculionidae). Bollettino di Zoologia agraria e di Bachicoltura, Ser. II, 15: 49-230.
153. PETZOLD, F., T. KABUS, O. BRAUNER, L. HENDRICH, R. MÜLLER & J. MEISEL (2006): Natürlich eutrophe Seen (FFH-Lebensraumtyp 3150) in Brandenburg und ihre Besiedlung durch Makrophyten und ausgewählte Gruppen des Makrozoobenthos. – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 15/2: 36-47.
154. PÜTZ, A. (1984): *Cryptopleurum subtile* (SHARP) in der Umgebung von Eisenhüttenstadt (Col., Hydrophilidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 28: 225.
155. PÜTZ, A. (1989): *Euplectus bonvouloiri narentinus* REITTER, 1881, neu für die Fauna der DDR (Coleoptera, Pselaphidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 33: 93-94.
156. PÜTZ, A. (1999): Zur Winteraktivität bei Laufkäfern (Carabidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 43/3-4: 227.
157. PÜTZ, A., B. KLAUSNITZER, A. SCHWARTZ & J. GEBERT (2000): Der Bogen-Zwergmarienkäfer *Clitostethus arcuatus* (ROSSI, 1794) – eine mediterrane Art auf Expansionskurs (Col., Coccinellidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 44/3: 193-197.
158. REIKE, H.-P., A. JÄKEL & U. M. RATSCHKER (2002): Erstnachweise von vier Käferarten in Sachsen (Col., Latridiidae, Elateridae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 46/2: 127-128.

159. REIKE, H.-P., U. M. RATSCHKER, V. NICOLAI & A. JÄKEL (2005): Moderkäferzönosen (Col., Latridiidae) in ostdeutschen Kiefernwäldern. – Entomologische Nachrichten Berichte 49/3-4: 207-214.
160. REINECK, G. (1919): Die Insekten der Mark Brandenburg. 2 Cerambycidae. Beiheft der Deutschen Entomologischen Gesellschaft.
161. RENNER, K. (2002): Bemerkenswerte Käferfunde als Ergebnisse einer erfolgreichen Exkursionssaison. – Coleo 3: 1-12.
162. RENNER, K. (2008): Beiträge zum Verzeichnis der Käfer Deutschlands (Coleoptera). – Entomologische Nachrichten und Berichte 52:3-4: 211.
- 162a RÖBNER, E. (1996): Morphologie und Verbreitung der „*Anisoplia-villosa*-Gruppe“ in der Bundesrepublik Deutschland (Col., Scarabaeoidea, Rutelidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 40/2: 119-123.
163. RÖBNER, E. (2003): Berichtigung von Fundmeldungen über Blatthornkäfer für das Gebiet Ostdeutschlands (Col., Trogidae, Geotrupidae, Scarabaeidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 47/2: 108-109.
164. RÖBNER, E. (2008): Berichtigung von Fundmeldungen über Blatthornkäfer für das Gebiet Ostdeutschlands (Coleoptera, Geotrupidae, Scarabaeidae). Ergänzung. – Entomologische Nachrichten und Berichte 52/2: 147-148.
165. RÖBNER, E. & H. KALZ (2002): Aktuelle Exkursionsergebnisse zur Untersuchung der Blatthornkäfer-Fauna der Hänge des Oderbruchs und an der Unteren Oder. – Märkische Entomologische Nachrichten 4/1: 49-63.
166. RÖBNER, E. & F.-T. KRELL (2008): Identität und taxonomischer Status von *Amphimallon ochraceum* (KNOCH, 1801) und *A. falleni* (GYLLENHAL, 1817) sowie weiterer mit *A. solstitialle* (LINNÉ, 1758) verwandter Taxa (Coleoptera: Scarabaeidae: Melolonthinae). – Vernate 27: 221-261.
167. RÖBNER, E. & J. SCHULZE (1999): Verbreitung der Gattung *Trichius* FABRICIUS, 1775 in Ostdeutschland (Col., Scarabaeidae, Trichiinae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 43/1: 59-66.
168. RUDOLPH, K. (1982): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Coleoptera – Elateridae. – Faunistische Abhandlungen des Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden 10/1: 1-109.
169. RUSCH, J. (1990): Untersuchungsergebnisse zum Vorkommen mitteleuropäischer Arten der Gattung *Gyrophana* MANNH. in verschiedenen Pilzen (Coleoptera, Staphylinidae, Aleocharinae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 34/6: 263-268.
170. RUSCH, J. (1992): Bemerkenswerte Staphylinidenfunde in der Niederlausitz Teil 1. – Natur und Landschaft in der Niederlausitz 13: 59-88.
171. RUSCH, J. (1993): Bemerkenswerte Staphylinidenfunde in der Niederlausitz Teil 2. – Natur und Landschaft in der Niederlausitz 14: 57-88.
172. RUSCH, J. (1994): Bemerkenswerte Staphylinidenfunde in der Niederlausitz Teil 3. – Natur und Landschaft in der Niederlausitz 15: 62-78.
173. RUSCH, J. (2000): Bemerkenswerte Staphylinidenfunde in der Niederlausitz Nachträge. – Natur und Landschaft in der Niederlausitz 20: 112-117.
174. SABELLA, G., C. BÜCKLE, V. BRACHAT & C. BESUCHET (2004): Revision der paläarktischen Arten der Gattung *Brachygluta* Thomson, 1859 (Coleoptera, Staphylinidae). (1. Teil). – Instrumenta Biodiversitatis, Genève 6: 5, 1-283.
175. SAURE, C. (1996): Der Ölkäfer *Cerocoma schaefferi* (L.) in der Niederlausitz (Col., Meloidae). – Entomologische Nachricht und Berichte 40/4: 258-259.
176. SCHEFFLER, I., K.-H. KIELHORN, D. W. WRASE, H. KORGE & D. BRAASCH (1999): Rote Liste und Artenliste der Laufkäfer des Landes Brandenburg (Coleoptera: Carabidae). – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 8/4 (Beilage).

177. SCHILSKY, J. (1909): Systematisches Verzeichnis der Käfer Deutschlands und Deutsch-Österreichs. Mit besonderer Angabe der geographischen Verbreitung aller Käferarten in diesem Faunengebiet. Zugleich ein Käferverzeichnis der Mark Brandenburg. – Stuttgart.
178. SCHMIDT, G. (1951/1952): Beitrag zur Kenntnis der märkischen Cerambyciden-Fauna. Entomologische Blätter 47/48: 123-134..
179. SCHNITZER, P. & M. TROST (2003): *Chlaenius spoliatus* (ROSSI, 1790) wieder in Sachsen-Anhalt (Col., Carabidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 47/3-4: 205.
180. SCHÖLLER, M. (2001): *Epilachna argus* (Geoffroy, 1762) in Berlin etabliert (Coleoptera, Coccinellidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 3/1: 26-27.
181. SCHUHBAUER, V. (1998): Bemerkenswerte Funde zweier in weiten Teilen Deutschlands vom Aussterben bedrohter bzw. stark gefährdeter Carabidenarten in einem Tongrubenrestloch im Norden Brandenburgs (Col., Carabidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 42:174-176.
182. SCHÜLKE, M. (1999a): Bemerkenswerte Staphyliniden-Arten aus einem Großseggenried bei Seilershof, Landkreis Oberhavel, Brandenburg (Coleoptera, Staphylinidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 1999/1: 63-64.
183. SCHÜLKE, M. (1999b): Hygrophile Staphyliniden aus Hochwassergenist an der Oder bei Frankfurt/Oder, Brandenburg (Coleoptera, Staphylinidae): – Märkische Entomologische Nachrichten 1999/1: 65-66-
184. SCHÜLKE, M. (2001a): *Ocalea rivularis* Miller, 1851 in Brandenburg (Coleoptera, Staphylinidae, Aleocharinae). – Märkische Entomologische Nachrichten 3/1: 38.
185. SCHÜLKE, M. (2001b): Bemerkenswerte Funde von hygrophilen Staphyloidea, besonders aus Brandenburg und Sachsen-Anhalt (Col.: Staphylinidae, Histeridae). – Märkische Entomologische Nachrichten 3/1: 43-55.
186. SCHÜLKE, M. (2001c): *Bryaxis curtisii curtisii* (Leach, 1817) in Brandenburg wiedergefunden. – Märkische Entomologische Nachrichten 3/1: 42.
187. SCHÜLKE, M. (2007a): Aktualisierte Checklist der Staphyliniden Berlins und Brandenburgs mit Bemerkungen zur Bibliographie und Geschichte der Staphylinidenforschung in Berlin und Brandenburg (Coleoptera: Staphylinidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 9/2: 129-236.
188. SCHÜLKE, M. (2007b): Drei neue Adventivarten der europäischen Staphyliniden-Fauna, mit Bemerkungen zu *Coproporus colchicus* KRAATZ (Coleoptera, Staphylinidae, Tachyporinae). – Entomologische Blätter 102/1-3: 173-201.
189. SCHÜLKE, M. (2008): *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) (Coleoptera, Leiodidae), ein erster sicherer Nachweis für Berlin/Brandenburg. – Märkische Entomologische Nachrichten 10/2: 209-211.
190. SCHÜLKE, M. & M. KOCIAN (2000): Revision der Artgruppen des *Mycetoporus nigricollis* STEPHENS, 1835 (Coleoptera, Staphylinidae, Tachyporinae). Entomologische Blätter 96/2: 80-126.
191. SCHÜLKE, M. & M. UHLIG (1988): Faunistisch neue und bemerkenswerte Kurzflüglerarten aus der DDR (Coleoptera, Staphylinidae, Micropeplinae – Tachyporinae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 32/1: 1-15.
192. SCHÜLKE, M., M. UHLIG & L. ZERCHE (1992): Kurzflügler (Staphylinidae). In: Gefährdete Tiere im Land Brandenburg, Rote Liste – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. – Potsdam:155-176, 248-250.
193. SCHULZ, U., F. KÖHLER & F. DREGER (2008): Käfer an Kiefern. Biodiversität und Baumstraten. – Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie 16: 233-236.



194. SCHULZ, R. & Ch. RIETZ (1996): Limnologische und ichthyologische Bewertung des Köhntop im Kreis Uckermark. – Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 5/4: 24-31.
195. SCHULZE, J. (1992): Blatthornkäfer (Scarabaeidae) und Hirschkäfer (Lucanidae). In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. – Potsdam: 181-183, 247.
196. SIEBER, M. & B. KLAUSNITZER (2005): Neufunde von Käfern (Co., für Sachsen und Deutschland aus der Oberlausitz. – Entomologische Nachrichten und Berichte 49/2: 137-144.
197. SIERING, G. (2001): Zum Vorkommen von *Opilo pallidus* (OLIVIER, 1795) (Col., Cleridae) im Gebiet des ehemaligen GUS-Truppenübungsplatzes „Dallgow-Döberitz“ bei Potsdam (Land Brandenburg). – Entomologische Nachrichten und Berichte 45/3-4: 236.
198. SIERING, G. & W. BEIER (1997): Untersuchungen zur Bockkäferfauna (Coleoptera: Cerambycidae) eines xerotherm beeinflussten Sukzessionsstandortes im Gebiet „Döberitzer Heide“ (Land Brandenburg). – Novius 22/2: 515-521.
199. SIERING, G. & W. BEIER (2001): Zum Vorkommen von Bockkäfern (Col., Cerambycidae) im Gebiet des ehemaligen GUS-Truppenübungsplatzes „Dallgow-Döberitz“ bei Potsdam 1. – Nachtrag. Märkische Entomologische Nachrichten 3/1: 39-42.
200. SIERING, G. & W. BEIER (2002): Beobachtungen zur Biologie von *Phytoecia virgula* (CHARPENTIER, 1825) im Gebiet des ehemaligen GUS-Truppenübungsplatzes Döberitz bei Potsdam (Col., Cerambycidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 46/3: 151-160.
201. SIERING, G. & W. BEIER (2005): Die Bockkäferfauna (Coleoptera: Cerambycidae) naturnaher Waldstandorte des ehemaligen Truppenübungsplatzes Döberitz bei Potsdam (Land Brandenburg). – Märkische Entomologische Nachrichten 7/1: 61-80.
202. SIERING, G. & W. BEIER (2007): *Exocentrus adspersus* Mulsant, 1846 (Coleoptera: Cerambycidae) – erneuter Nachweis im NSG „Döberitzer Heide“ bei Potsdam. – Märkische Entomologische Nachrichten 9/2: 241-243.
203. SOBczyk, T. & M. LEHMANN (2007): Zur Aubreitung des Zweifarbigen Thujaborkenkäfers *Phloeosinus aubei* (PERRIS, 1855) in Ostdeutschland mit Anmerkungen zu *Phloeosinus thujae* (PERRIS, 1855) und *Phloeosinus rudis* BLANDFORD, 1894 (Coleoptera, Curculionidae, Scolytinae). – Märkische Entomologische Nachrichten 9/1: 55-60.
204. SOMMER, M., A. TAEGER, M. WESTENDORFF & J. ZIEGLER (1994): Arthropodenarten der Roten Liste Brandenburgs im Biosphärenreservat Schorfheide Chorin – Brandenburgische Entomologische Nachrichten 2/1: 63-77.
205. STEGEMANN, K.-D. (2005): Erstnachweis von *Trechus austriacus* DEJEAN, 1831 (Col., Carabidae) in Mecklenburg-Vorpommern. – Entomologische Nachrichten und Berichte 49/1: 67.
206. STEGNER, J. (1998): Untersuchungen zur Laufkäferfauna (Col., Carabidae) ausgewählter Waldflächen im Spreewald. – Entomologische Nachrichten und Berichte 42/4: 205-210.
207. UHLIG, M. & L. ZERCHE (1981): Beiträge zur Faunistik der Staphylinidae (Insecta, Coleoptera). 4. Das Naturschutzgebiet „Rietzer See“ bei Brandenburg (Bezirk Potsdam). – Faunistische Abhandlungen 8/16: 147-176.
208. UHMANN, G. (1998): 75. Familie: Anthicidae. In: LUCHT, W. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 15 (4. Suppl.) – Krefeld.
209. VOGEL, J. (1998): 237. Gattung: *Aleochara* Gravenhorst, U.G. *Ceranota* – Bestimmungstabelle der mitteleuropäischen Arten. In: LUCHT, W. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 15 (4. Suppl.) – Krefeld.
210. VOGEL, J. (2003): Eine neue Art der Gattung *Atheta* THOMSON aus Europa (Coleoptera, Staphylinidae, Aleocharinae). – Entomologische Blätter 99/1-3: 95-98.
211. VOGEL, J. (2007): Drei neue *Atheta*-Arten für die Fauna von Deutschland (Coleoptera, Staphylinidae, Aleocharinae). – Entomologische Blätter 102/1-3: 165-172.

212. VORST, O. (2009): *Cercyon castaneipennis* sp. n., an overlooked species from Europe (Coleoptera: Hydrophilidae). Zootaxa 2054: 59-68.
213. WALLIS, W. (1963): *Agrilus mendax* MANNH. (Col. Buprest.) in der Dübener Heide. – Entomologische Berichte 7/1: 49-50.
214. WANAT, M. & E. COLONNELLI (2004): *Ceutorhynchus varius* REY, 1895, status revised (Coleoptera: Curculionidae), its diagnostic characters and distribution in Europe. Annales Zoologici 54/2: 453-460.
215. WEIDLICH, M. (1992a): Prachtkäfer (Buprestidae). – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg: 177-179.
216. WEIDLICH, M. (1992b): Bockkäfer (Cerambycidae). – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg: 185-189.
217. WEIGEL, A. (2005): Neu- und Wiederfunde sowie weitere bemerkenswerte Nachweise von Käferarten (Coleoptera) für die Fauna von Sachsen. – Entomologische Nachrichten und Berichte 49/3-4: 161-170.
218. WEISE, J. (1872): Sammelberichte. 2. Aus der Mark für 1870 und 1871. – Berliner Entomologische Zeitschrift 16: 157-159.
219. WENDT, H. (1999): Erstnachweis des Samenkäfers *Acanthoscelides pallidipennis* (Motschulsky, 1874) in Deutschland (Coleoptera, Bruchidae). – Märkische Entomologische Nachrichten 1999/1.
220. WENZEL, E. (2004): Anmerkungen zur Ausbreitung von *Epuraea ocularis*, Fairmaire 1849 in der Bundesrepublik (Ins., Col., Nitidulidae). Coleo 5: 6-9.
221. WINKELMANN, H. & Ch. BAYER (2004): Neufunde, Wiederfunde und bemerkenswerte Arten der Rüsselkäfer (Coleoptera, Curculionidae) in Berlin und Brandenburg. – Märkische Entomologische Nachrichten 6/1: 33-54.
222. WRASE, D. W. (1995): Faunistisch wichtige Funde einiger Carabiden-Arten in der Mark Brandenburg und Berlin (Coleoptera, Carabidae). Novius 19: 407-434.
223. ZERCHE, L. (1992a): Aaskäfer (Silphidae). – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg: 175.
224. ZERCHE, L. (1992b): Agyrtidae. – In: MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG IM LAND BRANDENBURG (Hrsg.): Rote Liste – Gefährdete Tiere im Land Brandenburg: 176.

### **Anschrift des Verfassers:**

Jens Esser  
Körnerstr. 20  
D-13156 Berlin  
e-mail: jens\_esser@yahoo.de